

Zwischen Bayern und Osteuropa - Migration und Migranten vom 18. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit: ein Inventar der relevanten Archivalien des Bayerischen Hauptstaatsarchivs München

Frötschner, Reinhard; Frantz, Eva; Petersen, Christian

Veröffentlichungsversion / Published Version

Verzeichnis, Liste, Dokumentation / list

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Frötschner, R., Frantz, E., & Petersen, C. (2000). *Zwischen Bayern und Osteuropa - Migration und Migranten vom 18. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit: ein Inventar der relevanten Archivalien des Bayerischen Hauptstaatsarchivs München*. (Mitteilungen / Osteuropa-Institut München, Historische Abteilung, 34). München: Osteuropa-Institut München. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-63278-3>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Basic Digital Peer Publishing-Lizenz zur Verfügung gestellt. Nähere Auskünfte zu den DiPP-Lizenzen finden Sie hier:

<http://www.dipp.nrw.de/lizenzen/dppl/service/dppl/>

Terms of use:

This document is made available under a Basic Digital Peer Publishing Licence. For more Information see:

<http://www.dipp.nrw.de/lizenzen/dppl/service/dppl/>

OSTEUROPA-INSTITUT MÜNCHEN

Mitteilungen

Nr. 34

Juni 2000

REINHARD FRÖTSCHNER

unter Mitarbeit von EVA FRANTZ und CHRISTIAN PETERSEN

**Zwischen Bayern und Osteuropa
Migration und Migranten vom 18. Jahrhundert
bis in die Nachkriegszeit
Ein Inventar der relevanten Archivalien des
Bayerischen Hauptstaatsarchivs München**

ISBN 3-9213 96-55-7

Scheinerstraße 11, D-81679 München, Tel. (089) 99839-610
Fax: (089) 9810110, E-Mail: Beyer-Thoma@lrz.uni-muenchen.de
Redaktion: Reinhard Frötschner
Herausgeber: Hermann Beyer-Thoma

Inhaltsverzeichnis

Teil A. Einführung

1	Vorwort	5
2	Auswanderung als Behördenvorgang im Kontext der bayerischen Verwaltungsgeschichte	7
2.1	Das Verbot der Auswanderung aus Bayern ohne landesherrliche Erlaubnis ..	7
2.2	Voraussetzungen für die Erteilung einer Auswanderungsgenehmigung	8
2.3	Die Zuständigkeit der bayerischen Behörden für Auswanderungsgesuche ..	10
2.3.1	Die erste Phase (bis 1803)	10
2.3.2	Die zweite Phase (1803–1825)	12
2.3.3	Die dritte Phase (1825–1871)	14
2.3.4	Die vierte Phase (ab 1871)	15
3	Die bei den verschiedenen (kur-)bayerischen, pfalz-neuburgischen und pfalz- sulzbachischen Zentral- und Oberbehörden angefallenen Akten und die für das Thema „Auswanderung aus Bayern nach Osteuropa“ relevanten Bestände des BayHStA	16

Teil B: Inventar

1	Abteilung I (Ältere Bestände)	21
1.1	Wittelsbachische Territorien	21
1.1.1	Kurbayern	21
1.1.2	Pfalz-Neuburg mit Sulzbach	44
1.2	An Bayern gefallene Territorien und Institutionen	48
1.2.1	Hochstifte und Domkapitel	48
1.2.2	Weltliche Herrschaften	50
1.3	Mischbestände	51
1.3.1	Staatsverwaltung	51
1.3.2	Auswärtige Staaten. Literalien	53
1.3.3	Reichs-, Kreis- und Kriegssachen	55
2	Abteilung II (Neuere Bestände)	57
2.1	Ministerien	57
2.1.1	Ministerium des Äußeren	57
2.1.2	Ministerium des Inneren	128
2.1.3	Ministerium der Justiz	140
2.1.4	Ministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst	146
2.1.5	Ministerium der Finanzen	148
2.1.6	Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie	149
2.1.7	Ministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten	150

2.2	Gesandtschaften	151
2.2.1	Die Vertretungen in Berlin	151
2.2.2	Die bayerischen Gesandtschaften in St. Petersburg	153
2.2.3	Die bayerische Gesandtschaft in Stuttgart	157
2.2.4	Die bayerische Gesandtschaft in Wien	158
2.3	Sonderbestände und Bestände nichtstaatlicher Herkunft	163
2.3.1	Russische Gesandtschaft in München	163
3	Karteikartenregister	164
3.1	Auswandererkartei	164
3.2	Schlagwort-Karteikartenregister	164
4	Abgleiche mit anderen thematisch relevanten Archivalienverzeichnissen	177
4.1	„Übersicht ostdeutscher Archivbetreffe im Geheimen Staatsarchiv München“	177
4.1.1	Kasten schwarz	177
4.1.2	Gesandtschaft in Wien	177
4.1.3	Gesandtschaft in Stuttgart	178
4.1.4	Gesandtschaft in Berlin	178
4.1.5	Ministerialakten des 19./20. Jahrhunderts	178
4.2	„Quellen zur Geschichte der Balkanländer im BayHStA“	180
4.3	„Verzeichnis der im Geheimen Staatsarchiv verwahrten auf Böhmen bezüglichen Archivalien“	181
 Teil C. Quellen- und Literaturverzeichnis		
1	Quellenverzeichnis	182
2	Literaturverzeichnis	183

Teil A. Einführung

1 Vorwort

Ausgangspunkt für die Erstellung dieses Inventars war das Vorhaben, einen ersten Überblick darüber zu gewinnen, über welche Archivalien zum Thema „Auswanderung aus Bayern nach Rußland“ das Bayerische Hauptstaatsarchiv verfügt. An dieser eng umgrenzten Zielsetzung orientiert sich auch der Inhalt des einleitenden Teils dieses Inventars. Daß das vorliegende Archivinventar dennoch nicht nur Archivalien umfaßt, die unmittelbar für das genannte Thema relevant sind, sondern auch Archivalien, die den Behördenvorgang „Auswanderung“ als solchen zum Gegenstand haben, die sich auf Auswanderung aus Bayern nach ganz Osteuropa beziehen und die für das Thema der Einwanderung aus Osteuropa nach Bayern von Bedeutung sind, hat mehrere Ursachen. Zum einen ist es mit der mangelnden inhaltlichen Schärfe vieler Archivalientitel zu erklären, zum anderen liegt es in der thematischen Breite des in einzelnen Akten zusammengefaßten Materials begründet. So reicht beispielsweise die staatsrechtlich, verwaltungstechnisch und insofern auch aktenmäßig enge Verknüpfung von Ein- und Auswanderung oftmals bis in die einzelnen Archivalientitel. Im Streben nach größtmöglicher Vollständigkeit hinsichtlich der für die Auswanderung aus Bayern nach Rußland relevanten Archivalien und nach Bewahrung sinnvoller in den Archivalientiteln vorgegebener Zusammenhänge, erfolgte somit die schrittweise Ausweitung des Themas des Inventars, das letztlich Migration zwischen Bayern und Osteuropa vom 18. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit lautet. Einen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt das Inventar angesichts des Umfangs und der Komplexität der Archivbestände des Bayerischen Hauptstaatsarchivs wohlweislich nicht, es dürfte aber ein recht hohes Maß an Vollständigkeit zumindest bezüglich der Archivalien erreichen, die für das ursprünglich vorgegebene Thema relevant sind. Der Umstand, daß sich in dem Inventar sogar Archivalientitel finden, die nur ganz peripher oder gar nicht dem Thema zuzuordnen sind, ist darauf zurückzuführen, daß Verweisen in den Findbüchern und deren Registern, die nicht von vorne herein als irrelevant zu erkennen waren, nachgegangen wurde und die entsprechenden Archivalientitel in das Inventar aufgenommen wurden.

Zu Bayern wurden dabei die Gebiete gezählt, die heute zum Freistaat Bayern gehören, und zwar jeweils erst von dem Zeitpunkt an, als sie Teil des Kurfürstentums bzw. Königreichs Bayern wurden. Allerdings wurden auch Archivalientitel in das Inventar aufgenommen, wenn auch nicht gezielt gesucht, die sich auf Gebiete beziehen, welche zwar nicht zum heutigen Bundesland Bayern gehören, die jedoch einst – wenn auch nur vorübergehend – Bestandteil des Kurfürstentums bzw. Königreichs Bayern waren, und zwar dann, wenn diese Territorien an das Gebiet des heutigen Bayern angrenzten. Ausdrücklich unberücksichtigt gelassen wurden dementsprechend Archivalien zum Thema Migration, die sich auf ehemals bayerische bzw. wittelsbachische Territorien beziehen, die weder zum heutigen Bundesland Bayern gehören, noch an das Gebiet des heutigen Bayern angrenzten (z.B. die Kurpfalz, die Herzogtümer Jülich und Berg, das Fürstentum Pfalz-Zweibrücken). Das gleiche gilt für Archivalien zum Thema Migration, die sich auf Gebiete beziehen, die zwar zum heutigen Bundesland Bayern

gehören, die aber zum Zeitpunkt des Anfalls der Archivalien nicht Teil des Kurfürstentums bzw. Königreichs Bayern waren.

Unter Osteuropa wurden neben dem Russischen Reich bzw. der Sowjetunion alle diejenigen Länder und Gebiete mit Ausnahme Griechenlands verstanden, die heute unter die Begriffe Ostmitteleuropa und Südosteuropa fallen. Dabei wurde keine Rücksicht darauf genommen, ob diese Länder und Gebiete zu dem Zeitpunkt, als die betreffenden Archivalien anfielen, zum Königreich Preußen, zum Habsburgerreich oder zum Osmanischen Reich, also zu einer der drei Mächte gehörten, deren jeweiliges politisches Zentrum nicht in Osteuropa lag.

Die Bedeutung des Begriffs Migration wurde äußerst weit gefaßt. Es geht also nicht nur um Aus- und Einwanderung im Sinne einer endgültigen Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland, sondern um jede Form des auch nur vorübergehenden Aufenthalts von Menschen aus Bayern in Osteuropa und umgekehrt. Entsprechend dieses umfassenden Verständnisses von Migration wurden in das Inventar nicht nur Archivalientitel aufgenommen, die einfach über die Zahl der Aus- und Einwanderungen und die davon betroffenen Personen Auskunft geben, sondern auch Archivalientitel, die Informationen über alle mit Fragen der Migration verbundenen Behördenvorgänge wie gesetzliche Regelungen und zwischenstaatliche Vereinbarungen versprechen. Außerdem fanden diejenigen Archivalientitel im Inventar Berücksichtigung, die das Schicksal der Menschen im Ausland im weitesten Sinne, also zum Beispiel ihre Aktivitäten und ihre Behandlung durch die jeweiligen ausländischen Behörden zum Inhalt haben.

Um dem Benutzer des Inventars weitere Recherchen zu erleichtern und überflüssige zu ersparen, wurde bei der Erstellung des Inventars darauf geachtet, transparent zu machen, auf welchem Wege die im Inventar enthaltenen Archivalientitel in den verschiedenen Repertorien aufgefunden wurden. Zu diesem Zweck wurden die Archivalientitel nicht einfach nur mit der jeweilig aktuell gültigen Bestellsignatur in numerischer Reihenfolge aufgelistet, sondern gegebenenfalls den Sach- und Ortsbegriffen zugeordnet, unter welchen sie in den Repertorien verzeichnet sind. Aus dem gleichen Grund wurden Archivalientitel aufgeführt, die dem Repertorium zufolge zwar nicht mehr existieren, die aber für den Benutzer des Inventars von Interesse sein könnten.

Aus Gründen der Einfachheit sind die im verwaltungsgeschichtlichen Überblick verwendeten Quellen- und Literaturtitel nicht in Fußnoten, sondern in Klammern im fortlaufenden Text angegeben. Bei den im Quellen- und Literaturverzeichnis genannten Titeln handelt es sich um eine bewußt ganz bescheidene Auswahl an Titeln, die, wenn auch nicht sämtlich im Text ausdrücklich zitiert, für die Arbeit an diesem Inventar nützlich waren.

Für die Erstellung des Überblicks über den verwaltungsgeschichtlichen Hintergrund der Auswanderung aus Bayern, der sich im folgenden Kapitel anschließt, konnte ich mit freundlicher Erlaubnis von Frau Dr. E. Weber auf die von ihr verfaßte, nicht publizierte und ursprünglich nur für den archivinternen Gebrauch gedachte Ausarbeitung zu diesem Thema und die in schriftlicher Form mir von Herrn Dr. Cramer-Fürtig vorgelegten Informationen zurückgreifen.

Zum Schluß möchte ich noch dem Bayerischen Hauptstaatsarchiv und seinen hilfsbereiten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen meinen Dank für die tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung dieses Inventars aussprechen.

2 Auswanderung als Behördenvorgang im Kontext der bayerischen Verwaltungsgeschichte

Zur Beantwortung der Frage, welche für das Thema des Inventars relevanten Akten im Bayerischen Hauptstaatsarchiv überhaupt zu erwarten sind und welche dagegen eher in den Staatsarchiven gesucht werden müssen, ist zuerst der Behördenvorgang „Auswanderung“ aus verwaltungsgeschichtlicher Perspektive zu umreißen. Dabei ist besonderes Augenmerk auf die jeweilige Zuständigkeit der verschiedenen Zentral- und Oberbehörden zu richten, ist doch das Bayerische Hauptstaatsarchiv als Zentralarchiv nicht für die bei den Mittel- und Unterbehörden, sondern nur für die bei den bayerischen und pfalz-neuburgischen Zentral- und Oberbehörden angefallenen Akten zuständig. Der Blick in die Verwaltungsgeschichte dient außerdem zur Ermittlung der für die gezielte Durchsicht der Repertorien notwendigen Suchbegriffe.

2.1 Das Verbot der Auswanderung aus Bayern ohne landesherrliche Erlaubnis

Noch lange vor Beginn der massiven Anwerbung von Auswanderern nach Rußland und in die südöstlichen Gebiete des Habsburgerreichs in der Mitte des 18. Jahrhunderts war die Auswanderung aus dem Kurfürstentum Bayern ohne landesherrliche Bewilligung strengstens untersagt, wie den Mandaten aus den Jahren 1727, 1734, 1745 und 1762 zu entnehmen ist. Die erhöhte Aktivität von Werbern im Auftrage fremder Staaten, insbesondere Rußlands, aber auch des Habsburgerreichs und Preußens, sowie die Notwendigkeit zur Ausdehnung der geltenden Gesetze auf die territorialen Erwerbungen Bayerns im Zeitalter Napoleons hatten die wiederholte Bestätigung dieses Verbots bis 1815 zur Folge. So wurde das Verbot der eigenmächtigen Auswanderung durch die Verordnungen vom 2.5.1771, 30.8.1797, 20.9.1797, 5.7.1799, 17.6.1803, 6.7.1804, 12.7.1806 und 31.3.1807 (Döllinger, Bd. III, S. 44–50) unter Androhung der Vermögenskonfiskation und anderer Strafen wie Schanzarbeit bestätigt. Auch Titel I, § 8 der Verfassungsurkunde vom 1.5.1808 (Döllinger, Bd. I, S. 371) und das Edikt vom 6.1.1812 (Döllinger, Bd. III, § 3, Art. 32) nennen noch das unumschränkte Verbot jeglicher Auswanderung ohne ausdrückliche landesherrliche Bewilligung unter Androhung des Verlusts aller bürgerlichen Rechte bzw. unter Bestätigung der älteren Verordnungen gegen gesetzwidriges Auswandern. Eine entscheidende Lockerung trat erst mit der Verfassung vom 26.5.1818 ein, welche die bis dahin gültigen Verordnungen erstmals nicht mehr ausdrücklich bestätigte und die bislang bestehende Rechtsunsicherheit hinsichtlich der Auswanderung aus Bayern dadurch beendete, daß jedem Untertanen des Königreichs Bayern explizit das Recht auf Auswanderung zugestanden wurde, sofern der Auswanderung nicht genau ausgeführte Gründe entgegenstanden. Gemäß Titel IV, § 14 der Verfassung vom 26.5.1818 (Döllinger, Bd. I, S. 347; Bd. III, S. 69) wurde eine gesetzwidrige Auswanderung

unter Hinweis auf die entsprechenden Paragraphen des Strafgesetzbuches weniger streng bestraft.

Dem regelmäßig wiederholten Verbot der heimlichen Auswanderung unter Androhung schwerer Strafen entspricht die Strenge, mit welcher das Kurfürstentum bzw. Königreich Bayern gegen ausländische Werber vorging. Als Antwort auf die russischen Anwerbungsmaßnahmen, die gleich nach Erlass des Manifests vom 22.7.1763 durch Kaiserin Katharina II. einsetzten, wurden die Verordnungen vom 28.2.1764 (Döllinger, Bd. III, S. 53f) und 3.1.1766 (Döllinger, Bd. III, S. 55f) erlassen, welche die Verleitung zu heimlicher Auswanderung strengstens untersagten und die sofortige Hinrichtung aufgegriffener Werber durch die Rentamtsregierungen und den Hofrat vorschrieben. Wenn auch nicht der Tod, so doch schwere Bestrafung drohte auch noch im 19. Jahrhundert denjenigen Personen, die bayerische Untertanen zur heimlichen Auswanderung verleiteten, wie die Verordnung vom 16.11.1801 (Döllinger, Bd. III, S. 57) und Art. 306 des Strafgesetzbuches zeigen.

2.2 Voraussetzungen für die Erteilung einer Auswanderungsgenehmigung

Die im 18. und 19. Jahrhundert im Kurfürstentum bzw. Königreich Bayern erlassenen Verordnungen und Gesetze zur Auswanderung enthielten neben dem grundsätzlichen Verbot jeglicher Auswanderung ohne landesherrliche Erlaubnis auch Vorgaben, unter welchen Voraussetzungen eine gesetzmäßige Auswanderung aus dem Kurfürstentum bzw. Königreich erfolgen konnte. So war für eine gesetzmäßige Auswanderung gemäß der Verordnung vom 2.5.1771 (Döllinger, Bd. III, S. 44) eine Auswanderungserlaubnis in Form eines Passes erforderlich, den der Auswanderungswillige entsprechend seinem Wohnsitz bei der jeweiligen Rentamtsregierung bzw. im Falle des Rentamtsbezirks München beim Hofrat zu beantragen hatte. Weitaus detailliertere Angaben darüber, welche Dokumente der Auswanderungswillige seit Beginn des 19. Jahrhunderts für die Genehmigung seines Auswanderungsgesuchs bei der für die Stellung des Gesuchs zuständigen Unterbehörde vorlegen und welche weitere Bedingungen er für eine gesetzmäßige Auswanderung zu erfüllen hatte, enthalten die Verordnungen vom 6.7.1804 (Döllinger, Bd. III, S. 62ff) und 1.7.1806 (Döllinger, Bd. III, S. 47ff). Von den Auswanderungswilligen wurde gemäß dieser Verordnungen seitens der bayerischen Behörden zumindest zeitweise folgendes verlangt:

- gutachterliche Stellungnahme der Gemeinde zum Auswanderungsgesuch,
- Taufschein (zwecks Nachweis des Alters),
- Nachweis über den Familienstand,
- Nachweis über die Zahl der Kinder, deren Geschlecht und Alter,
- Bestätigung über die Aufnahme und Ansässigmachung des Auswanderungswilligen im Auswanderungszielland,
- Vertrag über den Transport ins Auswanderungszielland,
- Nachweis der Vermögensumstände des Auswanderungswilligen und des durch die Auswanderung zu exportierenden Vermögens,
- Bezahlung der Nachsteuer bzw. des Abschoß- und Freigeldes in der Höhe von üblicherweise 10% des zu exportierenden Vermögens (Im Falle der Auswanderung ins Habsburgerreich

war zeitweilig zusätzlich eine 3%ige Auswanderungstaxe zu entrichten. Ob der Auswanderer die Nachsteuer bzw. das Abschoß- und Freigeld zu entrichten hatte und in welcher Höhe, hing gemäß dem Prinzip der Reziprozität davon ab, ob eine solche Abgabe und ggf. in welcher Höhe sie denjenigen Personen auferlegt wurde, die aus dem jeweiligen Auswanderungszielland nach Bayern emigrierten. Außerdem unterlag die Kompetenz der Städte und Märkte, der Gemeinden, Korporationen und Stände zur Erhebung der Nachsteuer bzw. des Abschoß- und Freigeldes abhängig vom Zielland des Auswanderers mehreren Veränderungen. Zwischen Bayern und dem Russischen Reich bestand übrigens kein Freizügigkeitsvertrag (Döllinger, Bd. III, S. 211), ein für sämtliche Landesteile Preußens gültiger Freizügigkeitsvertrag existierte seit 1805 (Döllinger, Bd. III, S. 203), ein solches für die außerdeutschen Gebiete des Habsburgerreichs gültiges Abkommen seit 1807 (Döllinger, Bd. III, S. 164.).),

- Ärärzeugnis (Bestätigung, daß sämtliche Schulden beglichen wurden),
- Kreishilfskassenzeugnis (zwecks Nachweis, daß keine unterstützungsbedürftigen Verwandten zurückbleiben, die der Allgemeinheit finanziell zur Last fallen würden),
- Bestätigung über die Zurückzahlung von früher erhaltenen Stipendien,
- Bestätigung, daß keine gerichtliche Untersuchung besteht,
- bei Auswanderungswilligen männlichen Geschlechts im Alter von 16 bis 36 Jahren der Nachweis, die Militärpflicht bereits abgeleistet zu haben, oder aber ein militärärztliches Dienstuntauglichkeitszeugnis,
- Bezahlung der Redimierungs-, später Reluitions- summe für Auswanderer männlichen Geschlechts, die noch nicht das Militärpflichtalter erreicht hatten, gemäß der Verordnung vom 25.1.1814 (Döllinger, Bd. III, S. 73) (Dies bedeutet, daß die Summe von 180 Gulden hinterlegt werden mußte, die der Auswanderer zurückerhielt, wenn er später entweder der Einberufung in die bayerische Armee Folge leistete oder von der Ableistung der Militärpflicht befreit wurde, die der Auswanderer aber endgültig verlor, wenn er der Einberufung durch das bayerische Militär nicht nachkam.),
- Bezahlung von 5 Gulden in die Militärwitwenkasse,
- bei Beamten Dienstentlassungszeugnis,
- Nachweis der Veröffentlichung des Auswanderungsgesuchs.

Wie diese Auflistung zeigt, war der Erhalt einer Auswanderungsgenehmigung für den Auswanderungswilligen mit einem hohen bürokratischen Aufwand und beachtlichen Kosten verbunden, auch wenn in den seltensten Fällen alle diese Nachweise erbracht wurden. Als wichtig wurde jedenfalls das Gutachten der Heimatgemeinde erachtet, da diese die persönlichen Verhältnisse des Auswanderungswilligen noch am besten überprüfen und beurteilen konnte. Die vielen im Laufe des 19. Jahrhunderts an eine gesetzmäßige Auswanderung geknüpften Bedingungen verführten sicherlich viele Auswanderungswillige zur heimlichen Auswanderung, so daß von einer großen, bislang unbekannten Zahl solcher Fälle auszugehen ist. Sie haben sich allerdings in den Akten der Behörden nicht niedergeschlagen, sieht man einmal von der regelmäßigen Wiederholung des Verbots der Auswanderung ohne landesherrliche Erlaubnis und vereinzelt Vermögenskonfiskationen infolge ungesetzlicher Auswanderung ab.

Die Ausführungen über den Behördenvorgang „Auswanderung“ machen deutlich, unter welchen Sachbegriffen die bei den Zentral- und Oberbehörden angefallenen Akten zur Auswanderung aus Bayern in den verschiedenen Repertorien des Bayerischen Hauptstaatsarchivs zu suchen sind, nämlich unter Ansässigmachung, Auswanderung, Freigeld, Freizügigkeit, Nachsteuer/Steuerwesen, Pässe/Paßwesen, Redimierung, Reluition, Vermögensexportation, Vermögenskonfiskation und Werbungen sowie unter den mit diesen in enger Verbindung stehenden Begriffen wie Aufenthalt, Colonisierung, Emigration, Entlassung aus dem bayerischen Untertanenverband, Erkundigungen, Erwerbung fremder Staatsangehörigkeit, landesabwesende Untertanen, Nachforschungen, Polizeiwesen und Verhehlchung. Vor dem Hintergrund der engen staatsrechtlichen Verknüpfung von Aus- und Einwanderung kommen noch Sachbegriffe hinzu, die mit dem Aufenthalt von aus Osteuropa stammenden Personen in Bayern in Zusammenhang stehen wie beispielsweise Ausweisungen, Einwanderung, Flüchtlinge, Fremdenpolizei und Fremdenwesen, Heimatverhältnisse, Immigration, Indigenat, Kriegsgefangene, Nachlässe, Naturalisation, Promotorialien und Verlassenschaftssachen.

2.3 Die Zuständigkeit der bayerischen Behörden für Auswanderungsgesuche

Betrachtet man die Entwicklung, welche die gesetzliche Regelung der Auswanderung als Behördenvorgang in Bayern von der Mitte des 18. Jahrhunderts bis in die Nachkriegszeit genommen hat, so fallen drei große verwaltungsgeschichtliche Zäsuren auf, die jeweils durch den Wechsel der Zuständigkeit für die Entscheidung von Auswanderungsgesuchen gekennzeichnet sind.

2.3.1 Die erste Phase (bis 1803)

Für die erste, 1803 abgeschlossene Phase sind die in den Verordnungen enthaltenen Bestimmungen darüber, welche Behörde in den verschiedenen Landesteilen in jener Zeit der mehrmaligen Reorganisation des bayerischen Regierungs- und Verwaltungsapparates die Kompetenz zukam, über Auswanderungsgesuche zu entscheiden, zum Teil widersprüchlich. Nach Döllinger (Bd. III, S. 58) lag diese Kompetenz ausschließlich bei der „höchsten Landesstelle“, was den gleichlautenden Bestimmungen in den Verordnungen vom 2.5.1771 (Döllinger, Bd. III, S. 44; Mayr, Bd. II, S. 844), 11.5.1796 (Mayr, Bd. V, S. 829), 23.4.1799 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. I, S. 40ff) und 31.5.1801 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. II, S. 61) entspricht. Dies würde jedoch bedeuten, daß in dieser Periode die Entscheidung über ein Auswanderungsgesuch in jedem Falle dem Kurfürsten bzw. dem Geheimen Rat/der Geheimen Konferenz zugefallen wäre. Dies trifft jedoch den Verordnungen vom 2.5.1771 und 11.5.1796 zufolge nur in bestimmten Ausnahmefällen zu, während in der Regel die Oberbehörden in Burghausen, Landshut, Straubing und Amberg sowie seit 1777 in Neuburg a. D. und Sulzbach (bis 1790) über Auswanderungsgesuche entschieden. Diese Kompetenzverteilung hinsichtlich der Entscheidung von Auswanderungsgesuchen zwischen den genannten Oberbehörden und den Zentralbehörden in München blieb von den mehrmaligen Reorganisationen des Regierungs- und Verwaltungsapparates des Kurfürstentums Bayern

sowie der seit 1777 angeschlossenen Fürstentümer Pfalz-Neuburg und Pfalz-Sulzbach weitgehend unberührt.

2.3.1.1 Bis 1779

Gemäß der Verordnung vom 2.5.1771 (Döllinger, Bd. III, S. 44; Mayr, Bd. II, S. 844) waren für die Erteilung von Auswanderungsbewilligungen die Rentamtsregierungen in Burghausen, Landshut und Straubing, die Regierung in Amberg (für das Herzogtum der Oberen Pfalz) sowie im Falle des Rentamtsbezirks München, der keine eigene Mittelbehörde besaß, der Hofrat zuständig. Nur in komplizierten Fällen wurde das Auswanderungsgesuch durch die eigentlich entscheidungsbefugte Behörde der übergeordneten Zentralbehörde in München, dem Hofrat, zwecks Stellungnahme vorgelegt, woraufhin die „höchste Landesstelle“, also der Kurfürst bzw. der Geheime Rat/die Geheime Konferenz, in den Entscheidungsprozeß eingeschaltet wurde. De facto lag die Entscheidungskompetenz auch in diesen Fällen bei den genannten Rentamtsregierungen bzw. der Regierung in Amberg. Die gleiche Kompetenzverteilung hinsichtlich der Entscheidung von Auswanderungsgesuchen gilt für die Zeit ab 1777 auch für das Fürstentum Pfalz-Neuburg mit seiner Regierung in Neuburg a. D. und das Fürstentum Pfalz-Sulzbach mit seiner Regierung in Sulzbach. Der Hofrat war als Dienstaufsichtsbehörde der Rentamtsregierungen für die innere Verwaltung des Kurfürstentums Bayern und damit auch für Polizeisachen, zu welchen Aus- und Einwanderungen zählten, zuständig. Die Hofkammer war mit dem Behördenvorgang der Auswanderung befaßt, da in ihre Kompetenz als zentrale Finanz- und Wirtschaftsbehörde die bei der Auswanderung abzuführende Nachsteuer fiel. Die zwischenstaatlichen Beziehungen, die Reichstagssachen und die Reichskreisangelegenheiten gehörten in die Verantwortung des Geheimen Rats, weshalb auch dieser gegebenenfalls an der Entscheidung über Auswanderungsgesuche teilhatte.

2.3.1.2 Von 1779 bis 1799

Wie die Verordnung vom 11.5.1796 (Mayr, Bd. V, S. 829) zeigt, die unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die Verordnung vom 11.5.1771 die dort erlassenen Regelungen nochmals bestätigt, erfuhr der Behördenvorgang „Auswanderung“ durch die Errichtung der Obersten Landesregierung 1779 keine wesentliche Veränderung. Da nun ein Großteil der bislang beim Hofrat und beim Geheimen Rat angesiedelten Kompetenzen auf die Oberste Landesregierung überging, wurden von 1779 an dieser neu geschaffenen Zentralbehörde seitens der eigentlich entscheidungsbefugten Rentamtsregierungen in Burghausen, Landshut und Straubing und der Regierungen in Amberg, Neuburg a. D. und (bis 1790) Sulzbach besonders komplizierte Fälle von Auswanderungsgesuchen zwecks Stellungnahme vorgelegt. Die Hofkammer behielt jedoch ihre Zuständigkeit für Finanz- und Wirtschaftsfragen und dürfte deshalb auch noch bis 1799, als die Generallandesdirektion in München und die Landesdirektionen in Amberg und Neuburg eingerichtet wurden, für das Nachsteuerwesen verantwortlich und damit an der Entscheidung über Auswanderungsgesuche beteiligt gewesen sein.

2.3.1.3 Von 1799 bis 1803

Einen bedeutenden Einschnitt in der Geschichte des bayerischen Verwaltungs- und Regierungsapparates stellt das Jahr 1799 dar. Unter Montgelas wurden nämlich durch die Instruktion vom 28.1.1799 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. I, S. 31) und die Verordnung vom 23.4.1799 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. I, S. 40ff) anstelle der Obersten Landesregierung und der anderen Regierungskollegien in München, Amberg und Neuburg a.D. das Ministerium mit seinen vier Departements als höchste Zentralbehörde des Kurfürstentums Bayern und die Generallandesdirektion in München sowie die Landesdirektionen in Amberg und Neuburg a.D. mit den Funktionen sowohl von Zentral- als auch von Oberbehörden eingerichtet. Die Verordnungen vom 23.4.1799 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. I, S. 40ff) und 5.7.1799 (Döllinger, Bd. III, S. 46) geben vor, daß die Generallandesdirektion in München für die Rentamtsbezirke Landshut, Straubing, Burghausen und München und die Landesdirektionen in Amberg und Neuburg a.D. für die Oberpfalz (mit Pfalz-Sulzbach) und Pfalz-Neuburg hinsichtlich der Erteilung von Auswanderungsgenehmigungen zuständig waren. Tatsächlich gingen die Aufgaben der altbayerischen Rentamtsregierungen und damit auch die Entscheidungskompetenz in Auswanderungsfragen endgültig erst mit der Aufhebung der drei Rentamtsregierungen 1802 auf die Generallandesdirektion in München über. Wie aus der schon oben genannten Verordnung vom 31.5.1801 (Mayr, Maximilian Joseph IV., Bd. II, S. 61) hervorgeht, kam zwischen 1799 und 1803 dem neu geschaffenen Ministerialdepartement des Äußeren für das ganze Kurfürstentum Bayern das in der Regel allerdings rein formelle Recht zur Vorbescheidung der Auswanderungsgesuche zu.

2.3.2 Die zweite Phase (1803–1825)

In einer zweiten Phase, die von 1803 bis 1825 dauerte, war es das Recht der Mittelbehörden, unter der Aufsicht des Ministeriums des Äußeren Auswanderungsgenehmigungen zu erteilen, sofern keine gesetzlichen Hindernisse oder andere besondere Einwände bestanden. Als solche gesetzlichen Hindernisse hatten gemäß der Verfassung von 1818 (Titel IV § 14; Döllinger, Bd. I, S. 347; Döllinger, Bd. III, S. 69) zu gelten: eine im Gang befindliche strafrechtliche Untersuchung, eine noch abzuleistende Strafe, die eigenmächtige Trennung vom Ehegatten, übernommene Verbindlichkeiten gegenüber dem Staat, z.B. in Form eines Stipendiums, die Beschäftigung im Staatsdienst, Steuerschulden, ein noch nicht abgeleiteter Militärdienst oder die noch nicht erreichte Volljährigkeit. Trat einer dieser Hinderungsgründe ein, mußte das Ministerium des Äußeren, ab 1817 das des Innern, als höchste Entscheidungsinstanz eingeschaltet werden. So blieb beispielsweise der Zentralbehörde die Entscheidung vorbehalten, wenn eine Auswanderung oder Vermögensexportation in ein Land erfolgen sollte, mit welchem Bayern keinen Freizügigkeitsvertrag abgeschlossen hatte.

2.3.2.1 Von 1803 bis 1808

Gemäß der Verordnung vom 15.8.1803 über die Konstituierung der Landesdirektion von Bayern (Churpfalzbaierisches Regierungsblatt 1803, St. XXXVI) fiel die Erteilung von

Auswanderungsgenehmigungen in die Kompetenz dieser neu geschaffenen Mittelbehörde für Ober- und Niederbayern sowie in die der in Mittelbehörden umgewandelten Landesdirektionen in Amberg, Neuburg a. D., Ulm (bis 1805), Bamberg (bis 1805) und Würzburg (bis 1805). Diese Regelung wurde durch die Verordnung vom 6.7.1804 über die Auswanderung und Vermögensexportation im allgemeinen (Döllinger, Bd. III, S. 62ff.) nochmals bestätigt. Gemäß dieser Verordnung, einer Zusammenfassung aller damals gültigen Regelungen zur Auswanderung und Vermögensexportation, hatte jeder, der auszuwandern oder sein Vermögen zu exportieren beabsichtigte, sein Gesuch an die entsprechende Unterbehörde zu richten, die es zusammen mit einer gutachterlichen Stellungnahme an die ihr übergeordnete Landesdirektion zur Entscheidung weiterleitete. Durch die Verordnungen vom 12.7.1806 (Döllinger, Bd. III, S. 48ff) und 31.3.1807 (Döllinger, Bd. III, S. 50) wurden die genannten Regelungen auch auf die inzwischen erworbenen Territorien ausgedehnt. Für auswanderungswillige Militärpflichtige bestanden allerdings gesonderte Vorschriften.

2.3.2.2 Von 1808 bis 1817

Die Zuständigkeit der Mittelbehörden für die Erteilung von Auswanderungsgenehmigungen blieb von der großen Verwaltungsreform von 1808 unberührt, denn die Kompetenzen und Aufgaben der Landesdirektionen gingen gemäß § 17 A2 und 3 der Instruktion vom 17.7.1808 (Königlich Baierisches Regierungsblatt 1808, S. 1653) auf die anstelle der bisherigen Mittelbehörden neu geschaffenen Generalkreiskommissariate in den nach Flüssen benannten, neu gebildeten Kreisen über. Als zusätzliche Aufgabe nennt die Instruktion die Verpflichtung der Generalkreiskommissariate, vierteljährlich dem Ministerium des Äußeren tabellarische Übersichten über die von ihnen getroffenen Entscheidungen und einmal pro Jahr kommentierende Berichte zu übermitteln. Die Zuständigkeit des Ministeriums des Äußeren als höchste Entscheidungsinstanz in allen die Aus- und Einwanderung sowie die Vermögensex- und -importation, das Nachsteuerwesen und die Freizügigkeitsverträge betreffenden Fragen wurde in der Verordnung vom 25.8.1808 über die Formation der Ministerien (Königlich Baierisches Regierungsblatt 1808, S. 1944) nochmals bestätigt.

2.3.2.3 Von 1817-1825

Trotz der Errichtung der Kreisregierungen anstelle der Generalkreiskommissariate durch die Verordnung vom 27.3.1817 (Döllinger, Bd. II, S. 410) änderte sich, wie aus § 4 dieser Verordnung hervorgeht, nichts an der Zuständigkeit der Mittelbehörden für die Erteilung von Auswanderungsgenehmigungen. Auch die diesbezüglichen Ausführungsbestimmungen in der Verordnung vom 30.9.1817 über die Behandlung von Auswanderungsgesuchen (Döllinger, Bd. III, S. 68) unterschieden sich gegenüber den zuvor gültigen Regelungen nur ganz unwesentlich. Neu war allerdings die Bestimmung, daß die Mittelbehörden ihre Übersichten über die erledigten Auswanderungsgesuche nicht mehr wie bisher dem Ministerium des Äußeren, sondern dem Ministerium des Innern vierteljährlich vorlegen mußten. Damit erhielt das Ministerium des Innern in allen die Auswanderung, die Vermögensexportation und das Nachsteuerwesen betreffenden Angelegenheiten die Zuständigkeit als höchste Entscheidungs-

instanz und Aufsichtsbehörde der Kreisregierungen. Von dieser Kompetenz hatte das Ministerium des Innern aber in Abstimmung mit dem Staatsministerium des Kgl. Hauses und des Äußeren, wie das Außenministerium seit der Verordnung vom 15.4.1817 über die Formation der Staatsministerien (Königlich Baierisches Regierungsblatt 1817, S. 335) bezeichnet wurde, Gebrauch zu machen, da in dessen Kompetenz schließlich alle mit auswärtigen Staaten zusammenhängenden Entscheidungen fielen. Ein erster Schritt des Übergangs der Kompetenz zur Erteilung der Auswanderungserlaubnis von den Mittelbehörden zu den Unterbehörden stellen die Verordnungen vom 18.3.1822 (Döllinger, Bd. III, S. 59) und 20.6.1822 (Döllinger, Bd. III, S. 61) dar. Durch diese Verordnungen erhielten erst die Landgerichte und die Magistrate 1. Klasse, dann auch die Herrschaftsgerichte erstmals die Kompetenz, Auswanderungsgesuche zu entscheiden. Dies beschränkte sich allerdings auf Gesuche von weiblichen Personen, die zwecks Verhelichung in solche Staaten auswandern wollten, mit welchen Freizügigkeitsverträge bestanden. Dabei hatte die jeweilige Unterbehörde der ihr übergeordneten Kreisregierung periodisch die erledigten Gesuche anzuzeigen.

2.3.3 Die dritte Phase (1825–1871)

In der dritten Phase, die 1825 einsetzte und mit dem Beitritt Bayerns ins Deutsche Reich 1871 endete, hatten die Unterbehörden mit bestimmten Ausnahmen das Recht zur Erteilung von Auswanderungsgenehmigungen inne. Zuerst erhielten dieses Recht gemäß § 23 der Verordnung vom 17.12.1825 über die Formation, den Wirkungskreis und den Geschäftsgang der oberen Verwaltungsstellen in den Kreisen (Döllinger, Bd. II, S. 438; Weber, Bd. II, S. 279) die Landgerichte. Mit den Landgerichten in dieser Hinsicht gleichgestellt wurden die Herrschaftsgerichte 1. Klasse durch die Verordnung vom 17.7.1834 (Döllinger, Bd. III, S. 62). Die Kompetenzen der Magistrate 1. Klasse in Auswanderungsangelegenheiten wurden durch die Verordnungen vom 23.6.1841 (Döllinger, Bd. XXII, S. 13), 1.9.1846 (Döllinger, Bd. XXII, S. 14) und 1853 (Kreisamtsblatt Mittelfranken 1853) Schritt um Schritt an die der anderen Unterbehörden angeglichen. Der Verordnung von 1825 zufolge hatte jede Unterbehörde über die von ihr entschiedenen Auswanderungsgesuche fortlaufende Register zu führen und auf deren Grundlage erstellte summarische Übersichten periodisch der ihr übergeordneten Kreisregierung vorzulegen. Die Kompetenz zur Erteilung von Auswanderungserlaubnissen blieb in den Fällen bei der Kreisregierung, in welchen der Auswanderungswillige gegen die Entscheidung der Unterbehörde Widerspruch einlegte. Außerdem blieb, wie dann die Verordnung vom 13.10.1828 (Döllinger, Bd. III, S. 61) nochmals bestätigte, das Recht, ein Auswanderungsgesuch zu entscheiden, dann bei den Zentralbehörden, wenn die Auswanderung in einen Staat erfolgen sollte, mit dem kein Freizügigkeitsvertrag bestand. So oblag gemäß § 63 der Verordnung über die Formation der Ministerien vom 9.12.1825 (Döllinger Bd. II, S. 359) die Entscheidung solcher Gesuche dem Ministerium des Innern, das sich dabei mit dem Ministerium des Äußeren abzustimmen hatte. Gemäß § 65 eben dieser Verordnung (Regierungsblatt für das Königreich Bayern 1825, S. 999) gehörte auch das Nachsteuerwesen in die Kompetenz des Ministeriums des Innern, das diese in Abstimmung mit dem Ministerium der Finanzen ausübte. Eine erste bedeutende Ausweitung ihrer Kompetenz in Auswanderungs-

angelegenheiten erfuhren die Kreisregierungen auf Kosten des Ministeriums des Innern mit der Verordnung vom 6.5.1837 (Döllinger, Bd. III, S. 61), als den Mittelbehörden das Recht zufiel, auch über Auswanderungsgesuche in Länder, mit welchen kein Freizügigkeitsabkommen bestand, selbständig zu entscheiden. Selbst in solchen Fällen mußte dem Ministerium des Innern nun nicht mehr Bericht erstattet werden.

Einen grundsätzlichen Wandel erfuhr der Behördenvorgang „Auswanderung“ durch die Verordnung vom 2.2.1868 über die Behandlung der Auswanderung (Weber, Bd. VII, S. 188ff). Mit ihr wurden zum einen alle bisher gültigen Vorschriften über die Beantragung und Erteilung einer Auswanderungsgenehmigung aufgehoben und zum anderen die Kompetenzen zur Entscheidung von Auswanderungsgesuchen allein der Distriktpolizeibehörde des Heimatorts des Auswanderungswilligen übertragen. Das Auswanderungsgesuch durfte nicht abgelehnt werden, sofern der Gesuchsteller zuvor seinen gesetzlichen Verpflichtungen gegenüber dem Königreich nachgekommen war. Der Auswanderungswillige mußte also, sofern er überhaupt militärpflichtig war, seinen Militärdienst abgeleistet haben, er durfte keine Steuern schuldig geblieben sein, gegen ihn durfte keine strafrechtliche Untersuchung laufen, und er durfte keine Strafe mehr abzuleisten haben. Mit der Verordnung vom 2.2.1868 verloren folglich die bayerischen Zentralbehörden, allen voran das Ministerium des Innern, jede Kompetenz bei der Entscheidung über Auswanderungsgesuche. So mußte – nach der Verordnung zu schließen – den Ministerien nun nicht einmal mehr in besonderen Fällen Bericht erstattet werden.

2.3.4 Die vierte Phase (ab 1871)

Die vierte Phase ab 1871 ist dadurch gekennzeichnet, daß nach dem Beitritt Bayerns zum Deutschen Reich die Auswanderungsgesetzgebung als Teil des Staatsrechts gemäß Art. 4, Ziffer 1 der Reichsverfassung zur Reichssache wurde. Wie das Gesetz vom 1.6.1870 über den Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit (Bundesgesetzblatt des Norddeutschen Bundes 1870, S. 355) zeigt, das im Königreich Bayern am 22.4.1871 in Kraft trat (Reichsgesetzblatt 1871, S. 89), wurde nun nicht mehr die Auswanderung als solche von staatlicher Seite geregelt, sondern stattdessen der Verlust der Staatsangehörigkeit. Durch das genannte Gesetz wurde die Gesamtheit der bis dahin in Bayern gültigen gesetzlichen Regelungen aufgehoben und in § 14 bestimmt, daß eine „höhere Verwaltungsbehörde des Heimatstaates“ die Entlassung aus der Staatsangehörigkeit vornimmt, wobei dies im Falle des Königreichs Bayern die Kreisregierungen waren. Eine Meldung der durch die Kreisregierungen vorgenommenen Entlassungen aus der Staatsangehörigkeit an das Ministerium des Innern war offenbar nicht verpflichtend.

3 Die bei den verschiedenen (kur-)bayerischen, pfalz-neuburgischen und pfalz-sulzbachischen Zentral- und Oberbehörden angefallenen Akten und die für das Thema „Auswanderung aus Bayern nach Osteuropa“ relevanten Bestände des BayHStA

Welche Akten von der Mitte des 18. bis in die Nachkriegszeit für die unterschiedlichen Teile Bayerns bei den verschiedenen Zentral- und Oberbehörden des Kurfürstentums bzw. Königreichs und Freistaats Bayern sowie (zwischen 1777 und 1799) des Fürstentums Pfalz-Neuburg und (zwischen 1777 und 1790) des Fürstentums Pfalz-Sulzbach angefallen sein müßten und welche Archivalien damit im Bayerischen Hauptstaatsarchiv oder aber in den verschiedenen bayerischen Staatsarchiven zu suchen sind, das zeigt die im Anschluß folgende Aufstellung, die auf den vorausgegangenen verwaltungsgeschichtlichen Ausführungen beruht.

Zum Behördenvorgang „Auswanderung“ allgemein:

- aus dem Kurfürstentum/Königreich/Freistaat Bayern:
 - Sämtliche Generalakten über das Auswanderungswesen, die vom 18. bis in die Nachkriegszeit in den verschiedenen bayerischen Zentral- und Oberbehörden in München und Neuburg angefallen sind (Verordnungen, Gesetze, Freizügigkeitsverträge, Material zu deren Zustandekommen, Berichte und Stellungnahmen der Zentralbehörden und der Regierung von Bayern zum Phänomen „Auswanderung“, Akten zur Auswanderung als Gegenstand von Verhandlungen auf der Ebene des Reichskreises, des Reichs und im Rahmen der Beziehungen zu auswärtigen Staaten), befinden sich im BayHStA.

Zur Auswanderung bis 1799:

- aus dem Rentamtsbezirk München:
 - Sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Rentamtsbezirk München wurden von den kurbayerischen Zentralbehörden in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung angenommen und entschieden. Da bis 1799 der Rentamtsbezirk München unmittelbar, d.h. ohne dazwischen geschaltete Mittelbehörde, diesen Zentralbehörden unterstand, sind alle Akten bei den genannten Zentralbehörden in München angefallen. Sie befinden sich im BayHStA.
- aus dem Rentamtsbezirk Burghausen:
 - Sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Rentamtsbezirk Burghausen gingen zumindest bis 1799, vermutlich aber bis 1802 über die für diesen Landesteil zuständige Mittelbehörde, die Rentamtsregierung in Burghausen. Die bei dieser Behörde angefallenen Akten befinden sich im Staatsarchiv München.
 - Nur in komplizierten Fällen wurden Auswanderungsgesuche aus dem Rentamtsbezirk Burghausen der übergeordneten kurbayerischen Zentralbehörde in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung, vorgelegt. Sofern überhaupt in solchen Fällen bei den kurbayerischen Zentralbehörden Akten anfielen, befinden sie sich im BayHStA.
- aus Niederbayern (Rentamtsbezirke Landshut und Straubing):

- Sämtliche Auswanderungsgesuche aus den Rentamtsbezirken Landshut und Straubing gingen zumindest bis 1799, vermutlich aber bis 1802 über die für diese Landesteile zuständigen Mittelbehörden, die Rentamtsregierungen in Landshut und Straubing. Die bei diesen Behörden angefallenen Akten befinden sich im Staatsarchiv Landshut.
- Nur in komplizierten Fällen wurden Auswanderungsgesuche aus den Rentamtsbezirken Landshut und Straubing der übergeordneten kurbayerischen Zentralbehörde in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung, vorgelegt. Sofern überhaupt in solchen Fällen bei den kurbayerischen Zentralbehörden Akten anfielen, befinden sie sich im BayHStA.
- aus der Oberpfalz, aus Pfalz-Sulzbach:
 - Bis zur Zusammenlegung des Fürstentums Pfalz-Sulzbach mit dem Herzogtum der Oberen Pfalz 1790 wurden sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Fürstentum Pfalz-Sulzbach und der Landgrafschaft Leuchtenberg durch die Regierung in Sulzbach entschieden. Die bei dieser Behörde angefallenen Akten wurden zum Teil 1790 nach Neuburg, zum Teil 1843 aus dem Archivkonservatorium Amberg nach München gebracht und befinden sich im BayHStA im Bestand „Pfalz-Neuburg Akten“.
 - Nur in komplizierten Fällen wurden Auswanderungsgesuche aus dem Fürstentum Pfalz-Sulzbach durch die Regierung in Sulzbach der übergeordneten kurbayerischen Zentralbehörde in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung, vorgelegt. Sofern überhaupt in solchen Fällen bei den kurbayerischen Zentralbehörden Akten anfielen, befinden sie sich wahrscheinlich ebenfalls im BayHStA.
 - Sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Herzogtum der Oberen Pfalz - und nach 1790 auch die aus dem ehemals pfalz-sulzbachischen Territorium und dem ehemals leuchtenbergischen Gebiet – wurden durch die für das Herzogtum der Oberen Pfalz zuständige Regierung in Amberg entschieden. Die bei diesen Behörden angefallenen Akten befinden sich im Staatsarchiv Amberg.
 - Nur in komplizierten Fällen wurden Auswanderungsgesuche aus dem Gebiet der Regierung in Amberg der übergeordneten kurbayerischen Zentralbehörde in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung, vorgelegt. Sofern überhaupt in solchen Fällen bei den kurbayerischen Zentralbehörden Akten anfielen, befinden sie sich im Staatsarchiv Amberg, da die Oberpfälzischen Registraturen der kurbayerischen Hofkammer und des kurbayerischen Geheimen Rats um 1800 vereinigt und 1884 ans Kreis-, seit 1921 Staatsarchiv Amberg abgegeben wurden (Jaroschka, Reichsarchivar Franz Joseph von Samet, S. 6).
- aus Pfalz-Neuburg:
 - Sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Fürstentum Pfalz-Neuburg wurden durch die Regierung in Neuburg entschieden. Die bei dieser Behörde angefallenen Akten befinden sich im BayHStA, denn das Archiv der pfalz-neuburgischen Zentral- und Oberbehörden wurde nämlich um 1800 in das Geheime Landesarchiv in München eingegliedert, und seit 1989 ist ausschließlich das BayHStA für Archivalien der pfalz-neuburgischen Zentral- bzw. Oberbehörden zuständig.

- Nur in komplizierten Fällen wurden Auswanderungsgesuche aus dem Fürstentum Pfalz-Neuburg der übergeordneten kurbayerischen Zentralbehörde in München, dem Hofrat und der Hofkammer bzw. ab 1779 der Obersten Landesregierung, vorgelegt. Sofern überhaupt in solchen Fällen bei den kurbayerischen Zentralbehörden Akten anfielen, befinden sie sich im BayHStA.

Zur Auswanderung von 1799 bis 1803:

- aus Ober- und Niederbayern:
 - Sämtliche Auswanderungsgesuche aus Ober- und Niederbayern wurden von der für diese Landesteile von 1799 bis 1803 zuständigen Oberbehörde, der Generallandesdirektion in München, entschieden. Die bei dieser Behörde angefallenen Akten befinden sich zum Teil im BHStA, zum Teil wohl auch im Staatsarchiv München.
 - Für sämtliche Auswanderungsgesuche aus Ober- und Niederbayern wurde zwischen 1799 und 1803 eine in der Regel allerdings rein formelle Vorbescheidung durch die in dieser Frage für das ganze Kurfürstentum Bayern zuständige Zentralbehörde, das Ministerialdepartement des Äußeren, üblich. Sofern überhaupt bei diesem Vorgang bei der genannten Zentralbehörde Akten anfielen, befinden sie sich im BHStA.
- aus der Oberpfalz (mit Pfalz-Sulzbach):
 - Bis 1808, als die Landesdirektion Amberg aufgelöst wurde, wurden sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Gebiet des ehemaligen Herzogtums der Oberen Pfalz, des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Sulzbach und der ehemaligen Landgrafschaft Leuchtenberg durch diese 1799 als Kompetenznachfolger der Regierung in Amberg eingerichtete Behörde entschieden. Die bei der Landesdirektion Amberg angefallenen Akten befinden sich im Staatsarchiv Amberg.
 - Für sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Gebiet des ehemaligen Herzogtums der Oberen Pfalz, des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Sulzbach und der ehemaligen Landgrafschaft Leuchtenberg wurde zwischen 1799 und 1803 eine in der Regel allerdings rein formelle Vorbescheidung durch die in dieser Frage für das ganze Kurfürstentum Bayern zuständige Zentralbehörde, das Ministerialdepartement des Äußeren, üblich. Sofern überhaupt bei diesem Vorgang bei der genannten Zentralbehörde Akten anfielen, befinden sie sich wahrscheinlich im Staatsarchiv Amberg, da im Jahr 1884 die um 1800 vereinigten Oberpfälzischen Registraturen der kurbayerischen Hofkammer und des kurbayerischen Geheimen Rats im Jahr 1884 ans Kreis-, seit 1921 Staatsarchiv Amberg abgegeben wurden (Jaroschka, Reichsarchivar Franz Joseph von Samet, S. 6).
- aus Pfalz-Neuburg:
 - Bis 1808, als die Landesdirektion Neuburg aufgelöst wurde, wurden sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Neuburg durch diese 1799 als Kompetenznachfolger der Regierung in Neuburg eingerichtete Behörde entschieden. Die bei der Landesdirektion Neuburg angefallenen Akten befinden

sich im BayHStA, denn seit 1989 ist ausschließlich das BayHStA für Archivalien der pfalz-neuburgischen Zentral- bzw. Oberbehörden zuständig.

- Für sämtliche Auswanderungsgesuche aus dem Gebiet des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Neuburg wurde zwischen 1799 und 1803 eine in der Regel allerdings rein formelle Vorbescheidung durch die in dieser Frage für das ganze Kurfürstentum Bayern zuständige Zentralbehörde, das Ministerialdepartement des Äußeren, üblich. Sofern überhaupt bei diesem Vorgang bei der genannten Zentralbehörde Akten anfielen, befinden sie sich im BHStA.

Zur Auswanderung von 1803 bis 1868:

- aus Ober- und Niederbayern:
 - für die Zeit von 1803 bis 1808: Sämtliche Auswanderungsgesuche aus Ober- und Niederbayern gingen über die für diese Landesteile von 1803 bis 1808 zuständige Ober- und Mittelbehörde, die Landesdirektion von Bayern. Diese Behörde hatte auch in der Regel, nämlich immer sofern keiner der gesetzlich geregelten Hinderungsgründe vorlag, die letzte Entscheidungskompetenz. Die bei dieser Behörde angefallenen Akten befinden sich zum Teil im BayHStA, zum Teil auch im Staatsarchiv München.
- aus der Oberpfalz (mit Pfalz-Sulzbach), aus Pfalz-Neuburg und aus den Erwerbungsgebieten:
 - ab 1803: Sämtliche Auswanderungsgesuche aus diesen Landesteilen gingen über die für diese Landesteile von 1803 bis 1808 jeweils zuständigen Mittelbehörden, die Landesdirektionen in Amberg und Neuburg, bis 1805 auch Bamberg, Würzburg und Ulm. Diese Behörden hatten auch in der Regel, nämlich immer sofern keiner der gesetzlich geregelten Hinderungsgründe vorlag, die letzte Entscheidungskompetenz. Die bei diesen Behörden angefallenen Akten befinden sich in den entsprechenden Staatsarchiven Amberg, Augsburg, Bamberg, Würzburg, Nürnberg.
- aus dem gesamten Kurfürstentum/Königreich Bayern:
 - ab 1803: Nur die Akten zu denjenigen Auswanderungsfällen, die aus besonderen Gründen von den Mittelbehörden an die Zentralbehörde (die Ministerialdepartements bzw. Ministerien) weitergeleitet wurden, befinden sich im BayHStA. (Als solche besonderen Gründe galten: die nicht abgeleistete Militärpflicht (Verordnungen vom 31.7.1818 (Döllinger, Bd. III, S. 70) und 13.8.1830 (Döllinger, Bd. III, S. 76)), laufende Strafuntersuchungen, Schulden, die Appellation des Gesuchstellers an die Ministerien, notwendige Legalisationen von Auswanderungsurkunden und bis 1837 auch das Nichtbestehen eines Freizügigkeitsvertrags mit dem Land, in das die Auswanderung bzw. Vermögensexportation erfolgen sollte. Dies war beispielsweise beim Russischen Reich der Fall war, mit dem kein Freizügigkeitsvertrag bestand.)
 - ab 1808: Die von den einzelnen Mittelbehörden, den Generalkreiskommissariaten bzw. ab 1817 Kreisregierungen, für die Zentralbehörden, die Ministerialdepartements bzw. Ministerien (bis 1817 Ministerium des Äußeren, dann Ministerium des Innern), erstellten tabellarischen Übersichten und zusammenfassenden Berichte befinden sich im BayHStA. Allerdings existieren solche Übersichten und Berichte nur bis ca. 1820/23.

Zur Auswanderung ab 1868:

- aus dem gesamten Königreich/Freistaat Bayern:
 - Die bei den bayerischen Zentralbehörden angefallenen Generalakten, insbesondere die beim Ministerium des Äußeren angefallenen Akten über Fälle des Verlusts (bzw. Erwerbs) der Staatsangehörigkeit.

Für das Thema „Auswanderung aus Bayern nach Osteuropa“ relevante Bestände im Bayerischen Hauptstaatsarchiv

Von den Beständen der Abteilung I sind alle diejenigen Provenienz- und Mischbestände als für das Inventar im Prinzip potentiell von Bedeutung anzusehen, die Akten enthalten, die bei kurbayerischen, pfalz-neuburgischen und pfalz-sulzbachischen Zentral- und Oberbehörden angefallen sind und die nicht von vorne herein als irrelevant gelten müssen (wie z.B. die Bestände „Hofamtsregistratur I+II“, „Klosterliteralien“ und „Forstakten“). Die betreffenden Bestände wurden entsprechend für die Erstellung des Inventars nach relevanten Archivalientiteln durchgesehen.

Von den Beständen der Abteilung II sind für die Aufgabenstellung dieses Inventars vor allem die Bestände der Ministerien des Äußeren, des Inneren, der Finanzen und der Justiz sowie die Bestände der bayerischen Gesandtschaften in Berlin, St. Petersburg und Wien von Bedeutung.

Gänzlich unberücksichtigt blieben bei der Erstellung dieses Inventars die Bestände der Abteilung IV des Bayerischen Hauptstaatsarchivs, des sogenannten Kriegsarchivs, das ebenfalls über für das Thema des Inventars relevantes Material, zum Beispiel zum Thema „Bayerische Kriegsgefangene in Rußland nach 1812“, verfügen dürfte.

Teil B: Inventar

1 Abteilung I (Ältere Bestände)

1.1 Wittelsbachische Territorien

1.1.1 Kurbayern

1.1.1.1 Kurbayern Äußeres Archiv (Kurbayern Äußeres Archiv Nr. ...)

Der Bestand umfaßt das Aktenarchiv des Herzogtums Bayern (Bayern-München) bzw. des Kurfürstentums Bayern, das nach 1600 im wesentlichen nur noch die Akten des Hofrats aufnahm. Der Bestand umfaßt Akten vom 14. bis zum 18. Jahrhundert, und zwar zu Themen der inneren Landesverwaltung, und vor allem die auswärtige Korrespondenz (ab 1600 nur noch mit den Nachbarstaaten im Reich).

Das Findbuch dieses Bestands ist durch ein Sach-, ein Personen- und ein Ortsregister erschlossen.

Suchbegriffe: „Böhmen“, „Brandenburg“, „Breslau“, „Emigration“, „Freigelder und Nachsteuer“, „Korrespondenzakten“, „Krakau“, „Landrechtsreformationen und Polizeiordnungen“, „Österreich“, „Polen“, „Regensburg, Hochstift und Reichsstadt“, „Schlesien“, „Siebenbürgen“, „Ungarn“, „Verlassenschaftssachen“, „Warschau“, „Wien“.

Mit Ausnahme des Suchbegriffs „Freigelder und Nachsteuer“ sind unter den genannten Suchbegriffen entweder überhaupt keine oder nur irrelevante Verweise aufgeführt.

Suchbegriff „Freigelder und Nachsteuer“:

474 Nachsteuer- oder Freigeld-Decrete, 1606–1776 (darin: Druckschrift von 1772) [früher: Staatsverwaltung 1780]

475 Nachsteuer- oder Freigeldakten, 1655–1726 [früher: Staatsverwaltung 1781]

476 Nachsteuer- oder Freigeldakten, 1674–1737 [früher: Staatsverwaltung 1782]

1.1.1.2 Kurbayern, Geheimes Landesarchiv (Kurbayern, Geh. Landesarchiv Nr. ...)

Der Bestand stellt einen Auslesebestand aus Akten und Amtsbüchern der 1799 aufgelösten kurfürstlichen Zentralbehörden, insbesondere der Hofkammerregistratur, dar. Der Bestand umfaßt Akten und Amtsbücher zu den Beziehungen zu einigen Nachbarstaaten sowie zu zentralen Themen der Landesverwaltung. Die Amtsbücher und Akten stammen vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Das Findbuch dieses Bestands verfügt über ein nach geographischen und Sachbegriffen geordnetes Inhaltsverzeichnis.

Suchbegriffe: „Böhmen“, „Österreich“, „Hochstift Regensburg“, „Reichsstadt Regensburg“, „Finanzgewalt“, „Justizgewalt“.

Mit Ausnahme der Suchbegriffe „Böhmen“, „Österreich“ und „Hochstift Regensburg“ sind unter den genannten Suchbegriffen entweder überhaupt keine oder nur irrelevante Verweise aufgeführt.

Böhmen:

- 153 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und der Krone Böhmen. Tom 1, 1604–1735 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Böhmen“ Nr. 212]
- 154 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und der Krone Böhmen. Tom 2, 1738–1786 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Böhmen“ Nr. 213]
- 155 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und der Krone Böhmen. Tom 3, 1787–1802 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Böhmen“ Nr. 214]

Österreich:

- 244 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich. Tom 1, 1599–1652 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Österreich“ Nr. 386]
- 245 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich. Tom 2, 1653–1690 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Österreich“ Nr. 387]
- 246 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich. Tom 3, 1691–1720 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Österreich“ Nr. 388]
- 247 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich. Tom 4, 1721–1779 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Österreich“ Nr. 389]
- 248 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich. Tom 5, 1780–1798 [früher: Auswärtige Staaten. Literalien. „Österreich“ Nr. 390, dann 391]

Hochstift Regensburg:

- 327 Die Einforderung der Nachsteuer gegen das Hochstift Regensburg. Tom 1, 1603–1699 [früher: HL Regensburg Nr. 191]
- 328 Die Einforderung der Nachsteuer gegen das Hochstift Regensburg. Tom 2, 1700–1771 [früher: HL Regensburg Nr. 192]
- 329 Die Einforderung der Nachsteuer gegen das Hochstift Regensburg. Tom 3, 1772–1802 [früher: HL Regensburg Nr. 193]

1.1.1.3 Kurbayern, Geheimer Rat

Der Bestand besteht aus den Protokollen des Geheimen Rates, die sich aber noch in den Mischbeständen befinden und noch nicht in einem eigenen Findbuch erfaßt wurden. Für die Einzelnachweise wird auf das Repertorium des Bestands „Staatsverwaltung“ (Band I/I, S. 94ff.) und das Bandrepertorium des Bestands „Kasten schwarz“ (Band 3, Auflistung unter Kasten 261) verwiesen. Zum ersten Verweis siehe in diesem Inventar unten unter „Staatsverwaltung“. Das Bandrepertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ enthält an genannter Stelle lediglich eine chronologische Auflistung der vorhandenen Briefausläufe, Sitzungsprotokolle etc., jedoch keine Angaben über den Inhalt des jeweiligen Dokuments, so daß diesem Verweis nicht weiter nachgegangen werden konnte.

1.1.1.4 Kurbayern, Hofrat / Kurbayern, Hofkammer / Kurbayern, Obere Landesregierung / Kurbayern, Generallandesdirektion

Die Akten dieser kurbayerischen Zentralbehörden aus der Zeit vom 16. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts befinden sich noch in den Mischbeständen. So existiert bislang zu jedem Bestand der oben aufgezählten Behörden lediglich ein chronologisches Verzeichnis, das jedoch keine Informationen über den Inhalt der dort aufgeführten Archivalien enthält. Dementsprechend konnte diesen Verweisen nicht weiter nachgegangen werden.

1.1.1.5 Kurbayern, Hauptcassa

Der Bestand enthält die bei der Hauptcassa angefallenen Rechnungen, Rechnungsbelege und Akten über die Staatseinnahmen für die Zeit von 1762 bis 1803.

Das Repertorium dieses Bestandes enthält lediglich eine chronologische Auflistung der Archivalien. Da diese Auflistung aber keine Informationen über den Inhalt der Archivalien enthält, konnte diesen Verweisen nicht weiter nachgegangen werden.

1.1.1.6 Kurbayern, Mandatensammlung

Der Bestand enthält kurbayerische Mandate vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts. Die Mandatensammlung ist zwar durch ein Schlagwortregister erschlossen, da aber eine ausführliche Verzeichnung sich erst noch in der Planung befindet und die Schlagwörter in den vorliegenden beiden Bänden so allgemein gehalten sind, daß sich die Relevanz der jeweils genannten Archivalien für dieses Inventar nicht abschätzen läßt, wurde diesen Verweisen nicht nachgegangen.

1.1.1.7 Kasten schwarz

Bei dem Bestand handelt es sich um einen Mischbestand von Akten kurbayerischer Provenienz, insbesondere Akten des kurbayerischen Geheimen Rates zur Reichs- und Außenpolitik des Herzogtums bzw. Kurfürstentums Bayern. Die Akten stammen vom 16. Jahrhundert bis zum Jahr 1799.

Der Bestand wird durch ein geographische und Sachbegriffe umfassendes Karteikartenregister erschlossen, in dem nicht nur die relevanten Archivalientitel mit ihrer jeweiligen Signatur aufgeführt werden, sondern in dem auch auf die entsprechenden Repertoriumbände verwiesen wird. Die in den Repertoriumbänden mit einer roten Signatur versehenen Archivalientitel zählen nach wie vor zum Bestand „Kasten schwarz“. Sie sind in diesem Inventar im Anschluß an die Übersicht der Suchbegriffe entsprechend ihrer aktuell gültigen Signatur in numerisch korrekter Reihenfolge aufgelistet und entsprechend zu bestellen. Dagegen zählen die in den Repertoriumbänden mit einer grünen Signatur versehenen Archivtitel mittlerweile zum Bestand „Ministerium des Äußeren“. Sie sind entsprechend in diesem Inventar unter „Abteilung II, Ministerium des Äußeren“ in numerisch richtiger Reihenfolge verzeichnet und müssen als Archivalien des Bestandes „MA“ bestellt werden. Im folgenden ist bei solchen, nun dem Bestand „Ministerium des Äußeren“ zugehörigen Archivalien ebenso wie auch bei anderen hier aufgeführten Archivalien, die aus dem Bestand „Kasten schwarz“ herausgelöst und anderen Beständen zugeordnet wurden, ein entsprechender Verweis vermerkt.

Suchbegriffe: „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Colonisierung“, „Einwanderung“, „Emigration“, „Flüchtlinge“, „Freizügigkeit“ (Einträge siehe unter „Polizeysachen“), „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Landesabwesende Untertanen“, „Legalisationen“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Polen“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Regensburg“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“, „Vermögensimportationen“.

Suchbegriff „Auswanderung“:

Kasten 110, Nr. 75–81: siehe unten Nr. 3101–3108

Kasten 304, Nr. 29: siehe unten Nr. 7150

Kasten 406, Nr. 1–1009: siehe MA 14748–15727 u. 16000–16031

Kasten 412, Nr. 1–507: siehe MA 16032–16362, 17308–17607 u. 17853–19356

Kasten 414, Nr. 75: siehe unten Nr. 12777

Kasten 457, Nr. 20: siehe unten Nr. 14112

Kasten 476, Nr. 22: siehe MA 10254

Kasten 498, Nr. 18: siehe unten Nr. 15307

Kasten 498, Nr. 19: siehe unten Nr. 15308

Kasten 566, Nr. 94: siehe MA 10256

Kasten 606, Nr. 3–8: siehe MA 7886–7891

Kasten 618, Nr. 180: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 371

Kasten 618, Nr. 250: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 361

Kasten 620, Nr. 311: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 358
 Kasten 622, Nr. 2, 5, 13, 16–19: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 931
 Kasten 622, Nr. 3, 6, 9, 10, 14, 15 u. 25: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 932
 Kasten 622, Nr. 7: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1148
 Kasten 622, Nr. 8: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1151
 Kasten 622, Nr. 11: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1156
 Kasten 622, Nr. 12: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1159
 Kasten 622, Nr. 20: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1168
 Kasten 622, Nr. 21: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1143
 Kasten 622, Nr. 22: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1171
 Kasten 622, Nr. 23: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 960
 Kasten 622, Nr. 24: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 1130
 Kasten 647, Nr. 1–313: siehe unten Nr. 21684–21995
 Kasten 647, Nr. 314–718: siehe unten Nr. 21996–22393
 Kasten 648, Nr. 1–134a: siehe unten Nr. 22394–22528
 Kasten 648, Nr. 135–151: siehe MA 10351–10367
 Kasten 648, Nr. 152–159: siehe MA 10368–10375
 Kasten 648, Nr. 160–201: siehe MA 10271–10312
 Kasten 649, Nr. 1–38: siehe MA 10313–10350
 Kasten 650, Nr. 87–982: siehe MA 11987–12882
 Kasten 651, Nr. 1–935: siehe MA 12883–13818
 Kasten 652, Nr. 1–928: siehe MA 13819–14747
 Kasten 653, Nr. 110–395: siehe MA 15728–15999
 Kasten 653, Nr. 396–481: siehe MA 16363–16441
 Kasten 653, Nr. 482–1544: siehe MA 16442–17307 u. 17608–17852

Suchbegriff „Banat“:

Kasten 565, Nr. 67: siehe MA 5033

Suchbegriff „Böhmen“:

Kasten 318, Nr. 3: siehe unten Nr. 7544

Kasten 563, Nr. 32: siehe MA 4945–4946

Suchbegriff „Colonisierung“:

Kasten 560, Nr. 17: siehe MA 5365

Kasten 565, Nr. 67: siehe MA 5033

Suchbegriff „Einwanderung“:

Kasten 622, Nr. 1–25: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 345, 930–932, 960, 1130, 1143, 1148, 1151, 1156, 1159, 1168, 1171 [Nr. 930 und 960 offensichtlich irrelevant]

Kasten 648, Nr. 135–151: siehe MA 10351–10367

Kasten 648, Nr. 152: siehe MA 10368
Kasten 649, Nr. 39–274: siehe MA 11645–11880
Kasten 650, Nr. 1–86: siehe MA 11881–11966
Kasten 653, Nr. 1–109: siehe MA 11550–11644

Suchbegriff „Emigration“:

Kasten 413, Nr. 232: siehe unten Nr. 12691

Suchbegriff „Freygeld“:

Kasten 498, Nr. 18: siehe unten Nr. 15307

Suchbegriff „Fremdenwesen“:

Kasten 588, Nr. 153: siehe MA 9616
Kasten 588, Nr. 296: siehe MA 9626
Kasten 588, Nr. 308: siehe MA 9628

Suchbegriff „Indigenat“:

Kasten 645, Nr. 41–203: siehe MA 11000–11161
Kasten 646, Nr. 1–376: siehe MA 11162–11539
Kasten 646, Nr. 377–498: siehe MA 19357ff.

Suchbegriff „Legalisationen“:

Kasten 603, Nr. 49–76: siehe MA 8598–8625
Kasten 494, Nr. 11–17: siehe unten Nr. 7978–7984

Suchbegriff „Nachsteuer“:

Kasten 100, Nr. 75: siehe MA 8019
Kasten 109, Nr. 279: siehe MA 8463
Kasten 563, Nr. 22: siehe MA 8192
Kasten 566, Nr. 103: siehe MA 8177

Suchbegriff: „Österreich“:

Kasten 28, Nr. 19–24: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 735, 739, 740, 744, 757 u. 761
Kasten 100, Nr. 79: siehe MA 5034
Kasten 109, Nr. 113: siehe MA 4476
Kasten 120, Nr. 20: siehe unten Nr. 3395
Kasten 206, Nr. 9: siehe unten Nr. 4918
Kasten 408, Nr. 16: siehe MA 4315
Kasten 408, Nr. 17: siehe MA 4316
Kasten 408, Nr. 26: siehe MA 4325
Kasten 410, Nr. 44: siehe unten Nr. 11870

Kasten 410, Nr. 59: siehe unten Nr. 11885
 Kasten 413, Nr. 82: siehe unten Nr. 12542
 Kasten 476, Nr. 80, 92 u. 108; Kasten 477, Nr. 30, 40 u. 52: siehe unten Nr. 14554, 14566, 14582, 14631, 14641 u. 14654
 Kasten 482, Nr. 10–13 u. 13–41: siehe unten Nr. 14828–14832 u. 14835–14863
 Kasten 483, Nr. 1–18, Kasten 484, Nr. 1–7: siehe unten Nr. 14864–14888
 Kasten 487, Nr. 21–23 u. 26: siehe unten Nr. 15004–15006 u. 15009
 Kasten 496, Nr. 6: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 758
 Kasten 498, Nr. 19: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 403
 Kasten 501, Nr. 6 u. 9: siehe unten Nr. 15374 u. 15377
 Kasten 502, Nr. 26: siehe unten Nr. 15405
 Kasten 504, Nr. 10 u. 11 und Kasten 505 Nr. 1–4: siehe unten Nr. 15433–15437
 Kasten 507, Nr. 11: siehe unten Nr. 15478
 Kasten 508, Nr. 41: siehe unten Nr. 15531
 Kasten 508, Nr. 43: siehe unten Nr. 15533
 Kasten 514, Nr. 19: siehe unten Nr. 15590
 Kasten 515, Nr. 23: siehe unten Nr. 15618
 Kasten 540, Nr. 16: siehe unten Nr. 16603
 Kasten 554, Nr. 14: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 119 u. 170
 Kasten 560, Nr. 13: siehe MA 4462
 Kasten 560, Nr. 18: siehe MA 5107
 Kasten 560, Nr. 23: siehe MA 5118
 Kasten 560, Nr. 54 u. 61: siehe MA 5047 u. 5048
 Kasten 561, Nr. 10: siehe MA 5604
 Kasten 561, Nr. 61: siehe MA 5645
 Kasten 562, Nr. 53: siehe MA 4479
 Kasten 562, Nr. 69: siehe MA 5007
 Kasten 562, Nr. 73: siehe MA 5105
 Kasten 562, Nr. 74: siehe MA 5104
 Kasten 565, Nr. 15: siehe MA 5129
 Kasten 565, Nr. 45: siehe MA 5127
 Kasten 565, Nr. 67: siehe MA 5033
 Kasten 582, Nr. 19–30: siehe MA 2376–2387
 Kasten 583, Nr. 1–13; Kasten 584, Nr. 1–7: siehe MA 2388–2414
 Kasten 584, Nr. 17: siehe MA 9596
 Kasten 585, Nr. 54: siehe MA 9586
 Kasten 589, Nr. 162; siehe MA 5128
 Kasten 590, Nr. 78: siehe MA 5019
 Kasten 590, Nr. 80: siehe MA 5023
 Kasten 590, Nr. 85: siehe MA 5027
 Kasten 608, Nr. 32–34: siehe unten Nr. 19851–19853

Kasten 618, Nr. 246: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 361
Kasten 622, Nr. 1: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 345
Kasten 622, Nr. 47: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 347
Kasten 622, Nr. 172–180: siehe Gesandtschaft Wien 962, 970, 973–974(1, 1030, 1031 u. 1033

Suchbegriff „Paßwesen“:

Kasten 62, Nr. 61 u. 63: siehe Gesandtschaft Berlin Nr. 702–704
Kasten 588, Nr. 202: siehe MA 9840
Kasten 599, Nr. 11: siehe MA 7652
Kasten 599, Nr. 12: siehe MA 7653
Kasten 600, Nr. 2–135: siehe MA 10095–10232
Kasten 600, Nr. 156–179: siehe MA 10001–10002 u. 10073–10094
Kasten 600, Nr. 180–182: siehe MA 10003–10005
Kasten 601, Nr. 1–9: siehe MA 10006–10014
Kasten 602, Nr. 1–10: siehe MA 10015–10024
Kasten 603, Nr. 1–48: siehe MA 10025–10072
Kasten 564, Nr. 51: siehe MA 5484
Kasten 593, Nr. 109: siehe MA 5916

Suchbegriff „Polen“:

Kasten 619, Nr. 13–14: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 368 u. 369

Suchbegriff „Polizeisachen“:

Kasten 622, Nr. 28 u. 30–35: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 943 u. 947–952
Kasten 622, Nr. 36–46: siehe Gesandtschaft Wien Nr. 924–926

Suchbegriff „Preußen“:

Kasten 154, Nr. 21 u. 22: siehe unten Nr. 4157 u. 4158
Kasten 154, Nr. 23: siehe unten Nr. 4159
Kasten 154, Nr. 25: siehe unten Nr. 4161
Kasten 213, Nr. 3: siehe unten Nr. 5063
Kasten 560, Nr. 17: siehe MA 5365

Suchbegriff „Regensburg“:

Kasten 566, Nr. 94: siehe MA 10256

Suchbegriff „Rußland“:

Kasten 154, Nr. 31: siehe unten Nr. 4167
Kasten 154, Nr. 32: siehe unten Nr. 4168
Kasten 410, Nr. 60: siehe unten Nr. 11887

Kasten 502, Nr. 20–25: siehe unten Nr. 15399–15404
 Kasten 507, Nr. 7: siehe unten Nr. 15474
 Kasten 508, Nr. 6 und 37: siehe unten Nr. 15490 u. 15526
 Kasten 508, Nr. 20: siehe unten Nr. 15509
 Kasten 558, Nr. 27: siehe MA 4164
 Kasten 560, Nr. 7: siehe MA 5482
 Kasten 618, Nr. 185: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 371
 Kasten 618, Nr. 246: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 361
 Kasten 618, Nr. 250: siehe Gesandtschaft Stuttgart Nr. 361

Suchbegriff „Ungarn“:

Kasten 565, Nr. 67: siehe MA 5033

Suchbegriff „Vermögensexportationen“:

Kasten 406, Nr. 1–1009: siehe MA 14748–15727 u. 16000–16031
 Kasten 412, Nr. 1–507: siehe MA 16032–16362, 17308–17607 u. 17853–19356
 Kasten 648, Nr. 160–201: siehe MA 10271–10312
 Kasten 649, Nr. 1–38: siehe MA 10313–10350
 Kasten 649, Nr. 39–274: siehe MA 11645–11880
 Kasten 650, Nr. 1–86: siehe MA 11881–11966
 Kasten 650, Nr. 87–982: siehe MA 11987–12882
 Kasten 651, Nr. 1–935: siehe MA 12883–13818
 Kasten 652, Nr. 1–928: siehe MA 13819–14747

Kasten schwarz (Kasten schwarz Nr. ...):

[in numerisch richtiger Reihenfolge]

3101–3108	Abschoß- und Abfahrtsgelder, 1801
3395	Kaiserliche Werbungen in Bayern und der Oberen Pfalz, 1669, 1671–1674
4157 u. 4158	Churbaierische Gesandtschaft am k. preußischen Hofe, 1740–1775
4159	Kurpfälzische Gesandtschaft am k. preußischen Hofe, 1763–1798
4161	Schriftwechsel zwischen dem preußischen und kurpfälzischen Ministerium in verschiedene Sachen: Rekrutenwerbungen, Erbschaftssachen, Kirchensamm- lungen, Desertionen, Fahndungen, 1784–1797
4167	Churpfalzbaierische Gesandtschaftsposten am kaiserlich-russischen Hofe, 1787–97
4168	Kaiserlich-russische Gesandtschaft am churpfalzbaierischen Hofe, 1787–95
4918	Gesandtschaftsberichte aus Wien, 1752–1753
5063	Preussische Werbungen, 1780
7150	Churpfalz an Churbaiern – die Auswanderung der teutschen Unterthanen, 1768

- 7544 Die aus Böhmen in die obere Pfalz sich begebenden Flüchtlinge und deren verlangte Auslieferung, 1799
- 7978–7984 Die Legalisierung von Heimatscheinen, 1834–1846
- 11870 Zeremoniell mit dem österreichischen Gesandten zu Regensburg, 1728
- 11885 Erzherzogliche österreichische Gesandtschafts-Purifikation mit den churfürstlichen Gesandten auf dem Reichstag, 1781–94
- 11887 Courtoisie-Schreiben der Kaiserin bzw. des Kaisers von Rußland, 1779, 1793, 1795, 1796, 1798
- 12542 Kaiser Franz erklärt die von den churbrandenburgischen aufrührerischen Kriegswältern bei ihrem Überfall des fränkischen Kreises abgezwungenen Wechselsbriefe für ungültig, 1759
- 12691 Generale wegen der auswärtigen Emissarien und Emigranten 1764, 1768
- 12777 Regensburg. Reichstagsdekrete über Auswanderungen, 1732
- 14112 Die Abstellung der Auswanderung deutscher Untertanen in fremde Länder, 1768 [Akt enthält Reskript Kaiser Josephs II. gegen die Auswanderung nach Rußland]
- 14554, 14566, 14582, 14631, 14641 u. 14654 [Einzelakten, 1793–1797; den Durchmarsch und Rückzug der k.k. Armee betr.]
- 14828–14832, 14835–14863 [Einzelakten, 1743–1744; den bayerisch-österreichischen Successionskrieg betr.]
- 14864–14888 [Einzelakten, 1744–1765; Verschiedene Produkte zu den Gesandtschafts-Akten, Correspondenzen etc. des am fränkischen Kreis bevollm. kais. Ministers und k.k. Gesandten am churbayerischen Hof, Frh. v. Widmann]
- 15004–15006, 15009 [Einzelakten, 1777–1782; die Einrückung österreichischer Truppen in Churbayern nach dem Absterben Max. Josephs III. betr.]
- 15307 Das Freigeld zwischen Böhmen und Bayern betr., 1709 [Dem Vermerk im Repertorium zufolge wurde diese Akte gestohlen.]
- 15308 Das Freizug- oder Abfahrtsgeld in den churbayerischen und österreichischen Landen, in spec. die Verlassenschaft der Gräfin von Steinau in Wien, 1718–1723 [zusätzlicher Verweis auf Gesandtschaft Wien Nr. 403]
- 15374 u. 15377 Correspondenz mit dem kais. Gesandten Graf von Lehrbach, 1776–1786, 1788–1797, 15399–15404 Gesandtschafts-Korrespondenz des Grafen von Wickenburg und des von Sulzer aus Petersburg, 1790–97
- 15405 Gesandtschafts-Correspondenz des Gr. v. Wickenburg aus Wien, 1798
- 15433–15437 Correspondenz der churbayerischen Gesandtschaft aus Wien, 1785–1787, 1790–1792
- 15474 Korrespondenz mit der kaiserlich-russischen Gesandtschaft am churpfälzbayerischen Hofe, 1788–1793
- 15478 Bericht des Grafen von Goltstein aus Wien, 1798
- 15490 Gesandtschaftsakt des Freiherrn von Reichlin während seiner Anwesenheit in Petersburg, 1798, 1799, 1802

- 15509 Gesandtschaftsberichte des von Sulzer aus Petersburg, 1798
- 15526 Gesandtschaftsakt des Freiherrn von Reichlin während seiner Anwesenheit in Petersburg, 1798, 1799, 1802
- 15531 Correspondenz mit dem kaiserlichen Gesandten Gf. v. Seilern, 1798
- 15533 Gesandtschafts-Correspondenz des Gr. v. Wickenburg aus Wien, 1797
- 15590 Acta in Betreff der zwischen der k.k. Reichswerbung in Nürnberg und dem churf. Werb-Kommando bestehenden Irrungen, 1793–1800
- 15618 Correspondenz mit dem kaiserl. Gesandten Frh. v. Widmann, 1757–1761
- 16603 Cartels-Contract zwischen dem Kaiser und dem Churfürsten von Bayern, Deserteure, Ausreisen betr., 1731
- 19851–19853 Legalisationen von Vollmachten, Geburts-, Sterbe-, Trauungs-, Lebensattesten und sonstigen Urkunden zwischen Bayern und Österreich, 1807–1835
- 21684–21995 Untertanen in auswärtigen Kriegsdiensten. Einzelfälle, 1799–1817
- 21996–22393 Landesabwesende Untertanen. Einzelfälle, 1800–1817
- 22394–22528 Landesabwesende Untertanen. Einzelfälle, 1803–1819

1.1.1.8 Gerichtsliteralien (GL „Name des Landgerichts“ Nr. ...)

Der Bestand stellt nach der provenienzgerechten Aufteilung des ursprünglichen Mischbestandes auf die Bestände des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und der Staatsarchive München und Landshut im wesentlichen einen Restbestand von noch nicht einteilbaren Amtsbüchern und Akten vor allem kurbayerischer Zentralbehörden dar. Die Amtsbücher und Akten stammen vom 13. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand wird durch keinerlei Register erschlossen.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind relevante Einträge kaum zu erwarten.

1.1.1.9 Gerichtsliteralien Faszikel (GL Fasz. ..., Nr. ...)

Der Bestand stellt einen Mischbestand aus Akten der Hofkammer, der Landesdirektion von Bayern und anderer kurbayerischer Zentral- und Mittelstellen dar und umfaßt ganz Altbayern. Er ist gemäß dem Ortsbetriffsprinzip nach Gerichten gegliedert. Die Akten stammen vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Die Repertorisierung erfaßt in der Regel nur die Sachgruppen, nicht die einzelnen Akten; Ausnahmen sind die Feinverzeichnisse für Aichach, Aibling, Rain, Abbach, z.T. Dorfen und z.T. Universität Ingolstadt. Suchbegriff: „Freygeld- und Nachsteuersachen“ bei jedem einzelnen Landgericht.

Die Bemerkung „fehlt“ bedeutet, daß unter der Sachgruppe „Freygeld- und Nachsteuersachen“ entsprechende Akten durchaus im Repertorium verzeichnet sind, daß sie aber dem Repertorium zufolge vernichtet wurden und über keine Signatur verfügen. In den Fällen, daß die Sachgruppe „Freygeld- und Nachsteuersachen“ in dem betreffenden Land- bzw. Pfliegericht gar nicht im Repertorium verzeichnet ist, ist dies durch einen Fehlstrich gekennzeichnet.

- Pfliegergericht Abbach: Fasz. 7, Nr. 179, 180, 181 (1666–1676; 1690; 1722)
- Landgericht Abensberg und Altmanstein: Fasz. 28, Nr. 63 (1745–)
- Pfliegergericht Aibling: Fasz. 95, Nr. 31, 32, 33 (1693–1699; 1692–1702; 1785/86) [Nr. 33 gemäß Feinverzeichnung im neuen Repertorium „Pfliegergericht Aibling“ offensichtlich irrelevant]
- Landgericht Aichach: Fasz. 194, Nr. 178, 179 (1600–1789; 1790–1818)
- Landgericht Au und Giesing: Fasz. 231, Nr. 34
- Landgericht Aurburg: Fasz. 260, Nr. 31
- Gericht Bärnstein: Fasz. 292, Nr. 37
- Gericht Biburg (=Vilsbiburg): Fasz. 337, Nr. 83
- Regierung Burghausen: –
- Regierung/Rentmeister Burghausen: Fasz. 449, Nr. 10 (Provenienzbehörde: Rentmeisteramt)
- Rentamt Burghausen: –
- Landgericht Burghausen: Fasz. 408, Nr. 34 (1751–1798) (Provenienzbehörde: Hofkammer) und Fasz. 475, Nr. 1 (1817–1831) (Provenienzbehörde: Regierung des Unterdonaukreises)
- Herrschaft Burgrain: – [siehe Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als die Herrschaft Burgrain noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Cham: (siehe unter „Landgericht Kam“)
- Landgericht Dachau: Fasz. 589, Nr. 147 (1600–)
- Landgericht Deggendorf: Fasz. 666, keine Nr.
- Forst- und Seegericht Dießen: Fasz. 702, keine Nr.
- Pfliegergericht Dießenstein: Fasz. 708, keine Nr.
- Gericht Dietfurth: Fasz. 717, keine Nr.
- Pfliegergericht Dingolfing: Fasz. 752 und 753, Nr. 63
- Herrschaft Donaustauf: –
- Stadt- und Reichspflege Donauwörth: –
- Landgericht Dorfen: Fasz. 817, Nr. 31
- Gericht Dünzlau: Fasz. 824, Nr. 6
- Herrschaft Dürnau und Gameltshausen: – (Akten 1909 an Württemberg übergeben)
- Landgericht Eggenfelden: Fasz. 861, Nr. 81
- Landgericht Eggmühl: Fasz. 909, Nr. 32
- Hofmark Eisenhofen: – [siehe Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als die Hofmark Eisenhofen noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Erding: Fasz. 980 [keine Nr.]
- Herrschaftsgericht Ehring: Fasz. 1036, Nr. 16
- Landgericht Friedberg: Fasz. 1074, Nr. 77
- Landgericht Furth: Fasz. 1120, Nr. 29
- Märkte Gängkofen und Mählsing: –
- Gericht Gerolfing: Fasz. 1138, Nr. 18

- Pfleggericht Geisenhausen: Fasz. 1145, Nr. 26
- Gericht Griesbach: fehlt
- Gericht Haag: fehlt
- Pfleggericht Haidau und Pfaetter: fehlt
- Pfleggericht Hals: fehlt
- Bräuaamt Hals: –
- Landgericht Hengersberg: fehlt
- Grafschaft und kaiserliches Landgericht Hirschberg: –
- Herrschaftsgericht Hohenaschau: –
- Herrschaft Hohenschwangau: fehlt
- Pfleggericht Hohenschwangau: –
- Herrschaft Hohenwaldeck: fehlt
- Herrschaft Illertissen: –
- Hofkastenamt Ingolstadt: fehlt
- Stadt Ingolstadt: fehlt
- Universität Ingolstadt: –
- Rentamt Ingolstadt: –
- Landgericht und Stadt Ingolstadt [Suchbegriff „Polizeycommissariat und Stadtmagistrat“]: Fasz. 1541, Nr. 1–76: Aus- und Einwanderungen, Vermögensexportationen, Confiscationen betr. [im Repertorium insgesamt 26 Einzelakten zu einzelnen Auswanderungs- bzw. Vermögensexportationsgesuchen verzeichnet, wobei im Repertorium neben dem Namen und dem Jahr bei 11 Einzelakten das Zielland der Auswanderung bzw. Vermögensexportation genannt wird (z.B.: Habsburgerreich, nicht aber Rußland)]
- Herrschaft Isareck: –
- Landgericht Ismaning: – [siehe Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als das Landgericht Ismaning noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Julbach: fehlt
- Pfleggericht Julbach: –
- Landgericht Kam: –
- Landgericht Kehlheim: Fasz. 1671, Nr. 85
- Bräuaamt Kehlheim: –
- Pfleggericht Kirchberg: –
- Pfleggericht Kling: Fasz. 1761, Nr. 48
- Landgericht Kösching: Fasz. 1806, Nr. 47 (1619–1798)
- Landgericht Kötzing: Fasz. 1825, Nr. 59 (1691, 1702, 1739–1794, 1796–1806)
- Hofmark Kopfsburg: – [siehe Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als die Hofmark Kopfsburg noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Kraiburg: fehlt
- Landgericht Kranzberg: fehlt

- Gericht Landau: Fasz. 1955, Nr. 82
- Landgericht Landsberg: Fasz. 2014, Nr. 93 (1604–1664, 1718–1796)
- Stadt Landshut: Fasz. 2068, Nr. 42 (1603–82, 1754–1808)
- Landgericht Landshut:
- Rentamt Landshut: Fasz. 2172, Nr. 99 (1599–1789, 1790–1799)
- Universität Landshut: Fasz. 2243, Nr. 30
- ältere Regierung Landshut:
- Hofkastenamt Landshut: Fasz. 2271, Nr. 21 (1601–1796)
- Landgericht Laufen: Fasz. 2284, Nr. 3 (Akten des Generalkreiskommissariats des Salzachkreises, Gegenstände des Landgerichts Laufen betr. Einwanderungen, Ansiedlungen, Vermögenssex- und -importationen 1810–1811)
- Landgericht Leonsberg: Fasz. 2295, Nr. 25
- Pfliegergericht Linden: Fasz. 2300, Nr. 17
- Gericht Mainburg: Fasz. 2312, Nr. 21
- Gericht Märktl: Fasz. 2332, Nr. 17
- Gericht Marquartstein: Fasz. 2351, Nr. 47 (1600–1798)
- ehem. Fürstl.-Freisingsche Hofmark Massenhausen: –
- Gericht Meermosen: Fasz. 2390, Nr. 17
- Gericht Mering: Fasz. 2411, Nr. 27
- Herrschaft Mindelheim: –
- Gericht Mitterfels: Fasz. 2455, Nr. 74 (1661–1676, 1778–1809)
- Hofmark Gohserstorf: –
- Gericht Moosburg: Fasz. 2503, Nr. 83 (1604–1793)
- Stadt- und Pfliegergericht Mühldorf: Fasz. 2585, Nr. 125
- Mark und Gericht Murnau: –
- Stadt München: Fasz. 2656, Nr. 218 (1647–1805)
- Hofkastenamt München: –
- Rentamt München: –
- Pfliegergericht Natternberg: Fasz. 2909, Nr. 36 (1643–1767, 1798)
- Neukirchen und Eschlkam: fehlt
- Landgericht Neumarkt: Fasz. 2978, Nr. 84
- Gericht Neuötting: Fasz. 3045, Nr. 52 (1601–1789)
- Rentamt Neuötting: –
- Landgericht Neustadt: Fasz. 3124, Nr. 29
- ehem. Reichsgrafschaft Ortenburg: –
- Pfliegergericht Osterhofen: Fasz. 3184, Nr. 65
- ehem. Fürstl.-Freisingsche Hofmark Ottenburg: –
- Landgericht Passau [ab 1803 Landgericht]: Fasz. 3215, Nr. 17 (1803–1808)
- Landgericht Pfaffenhofen: Fasz. 3244, Nr. 118, 119 und 120 (1552–1607; 1665; 1787–)
- Landgericht Rain: Fasz. 3279, Nr. 58 (1744–98) und Fasz. 3280, Nr. 66 (1600–1789, 1790–) [Diese Archivalien sind gemäß Feinverzeichnung im neuen Repertorium

„Landgericht Rain“ irrelevant, da hier kein Fall von Auswanderung nach Osteuropa genannt wird.]

- Gericht Rauhenlechsberg: Fasz. 3304, Nr. 30
- Landgericht Regen: Fasz. 3326, Nr. 22
- Stadt Regensburg: Fasz. 3340, Nr. 13
- Pflegamt Regenstauf (chem. Pfalz-Neuburg): –
- Landgericht Reichenberg: Fasz. 3370, Nr. 65
- Gericht Reichenhall: Fasz. 3405, Nr. 38
- Landgericht Reisbach: –
- Pfleggericht Riedenburg: Fasz. 3435, Nr. 40
- Pfleggericht Rosenheim: Fasz. 3470, Nr. 73 (1751–1802) u. Fasz. 3474, Nr. 79 (1600–)
- Rotteneck: –
- Landgericht Rottenburg: Fasz. 3533, Nr. 62
- Bräuaamt Wörth: –
- Richteramt Salern und Zeitlarn: – (ans Königliche Allgemeine Reichsarchiv abgegeben)
- Landgericht Schongau: Fasz. 3573, Nr. 64
- Pfleggericht Schongau: –
- Rentamt Schongau: – (Akten des Pflegamts Rauhenlechsberg aus Rentamtsregistratur Schongau)
- Landgericht Schrobenhausen: Fasz. 3617, Nr. 67 u. Fasz. 3627, Nr. 81 (1600–)
- Herrschaft Schwabeck: –
- Pfleggericht Schwaben: Fasz. 3674, Nr. 95
- Pfleggericht Schwarzach: Fasz. 3708, Nr. 26
- Herrschaft Seefeld: –
- Gericht Sinching: –
- Landgericht Stadtamhof: Fasz. 3750, Nr. 45
- Pfleggericht Stamham und Oetting: Fasz. 3772, Nr. 18
- Landgericht Starnberg: Fasz. 3805, Nr. 104 (1657–1739)
- Stadt Straubing: Fasz. 3853, Nr. 47 (1600–1802)
- Regierung Straubing: –
- Rentamt Straubing: Fasz. 3925, Nr. 43
- Landgericht Straubing: Fasz. 3954, Nr. 57 [fehlt dem Repertorium zufolge]
- Pfleggericht Teisbach: Fasz. 4007, Nr. 75 (1604–1802)
- Akten der ehem. Regierung Landshut, das Pfleggericht Teisbach betr.: –
- Landgericht Teisendorf: –
- Landgericht Tittmoning: [Akten des Salzburgerischen Pfleggerichts Tittmoning, siehe im Bestand HL 6, Erzstift Salzburg Hofkammer, Verzeichnis 26, Nr. 19251–21592. Da die Akten anfielen, als das Landgericht Tittmoning noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Tölz: Fasz. 4081, Nr. 77
- Landgericht Traunstein: Fasz. 4133, Nr. 62 (1600–1795)

- Landgericht Trostberg: Fasz. 4185, Nr. 58 (1773, 1801–1802)
- Gericht Viechtach: Fasz. 4211, Nr. 37 (1666–1677, 1770–1807)
- Bräuaamt Viechtach: –
- Gericht Vilshofen: Fasz. 4260, Nr. 79
- Bräuaamt Vilshofen: –
- Gericht Vohburg: Fasz. 4307, Nr. 110 (Vohburg selbst), Fasz. 4312, Nr. 132 (Pförning) Fasz. 4310, Nr. 122 (Geimersheim) Fasz. 4313, Nr. 142 (Siegenburg) und Fasz. 4319, Nr. 155 und 156 (1600–1779, 1800–1803)
- Herrschaft Wald: Fasz. 4345, Nr. 17
- Landgericht Wasserburg: Fasz. 4371, Nr. 94 (Stadt Wasserburg, 1748–1787) und Fasz. 4375, Nr. 106 (Hofamt Rott am Inn, 1791–1792)
- Landgericht Wegscheid: Fasz. 4409, Nr. 7 („Emigration, 1805–1808“)
- Landgericht Weilheim: Fasz. 4437, Nr. 93 (1641–1806)
- Pfliegergericht Weißenstein: fehlt
- Gericht Wemding: –
- Grafschaft Werdenfels: Fasz. 4488, Nr. 44 (1763–1765) [siehe auch im Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als die Grafschaft Werdenfels noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Herrschaft Wertingen: –
- Reichsgrafschaft Wiesensteig: –
- Herrschaft Wildenwart: –
- Pfliegergericht Wildshut: [siehe „Repertorium über die Gerichte des Innviertels aus der Zeit vor der Abtretung des letzteren an Österreich“. Da die Akten anfielen, als die Grafschaft Werdenfels noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Pfliegergericht Winzer: Fasz. 4528, Nr. 32
- Reichsgrafschaft Wöth an der Donau (Oberpfalz): (Akten wurden 1906 an das Königliche Kreisarchiv Amberg extradiert)
- Landgericht Wolfratshausen: Fasz. 4563, Nr. 105
- Landgericht Wolfstein (bei Passau): – („siehe auch unter ‚Wegscheid‘ und ‚Salzburg‘“) Da die Akten anfielen, als die Grafschaft Werdenfels noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Herrschaft Wolnzach (seit 1725 bei Kurbayern): Fasz. 4612, Nr. 25
- Herrschaft Zeitzkofen: Fasz. 4619, Nr. 3
- Hofmark Zeilhofen: – [siehe Repertorium „Beschreibung der Hochstift Freisingischen Registraturen“. Da die Akten anfielen, als die Hofmark Zeilhofen noch nicht zu Bayern gehörte, wurde dem Verweis nicht nachgegangen.]
- Landgericht Zwiesel: fehlt

1.1.1.10 Generalregistratur (GR Fasz. ..., Nr. ...)

Der Bestand stellt einen Mischbestand aus Akten der Hofkammer, der Landesdirektion von Bayern und anderer kurbayerischer Zentral- und Mittelstellen dar und ist nach Sachbetreffen in alphabetischer Reihenfolge gegliedert. Die Akten stammen vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Dieser Bestand verfügt über ein nach Sachbegriffen geordnetes Inhaltsverzeichnis sowie ein Personen-, ein Sach- und ein Ortsregister.

Suchbegriffe: „Ausland“, „Auswanderung“, „Colonisierung“, „Emigranten“, „Flüchtlinge“, „Freigeld“, „Freizügigkeit“, „Fremdenwesen“, „Indigenat“, „Landesabwesende Untertanen“, „Legalisationen“, „Nachsteuer“, „Paßwesen“, „Polizeigegenstände“, „Staatsangehörigkeit“, „Vaganten“, „Vermögensexportationen“, „Vermögensimportationen“, „Österreich“, „Polen“, „Preußen“, „Rußland“, „Ungarn“.

Rubriken: „Emigrationswesen“, „Geistliche Sachen“, „Getreidesachen“, „Indigenatserteilungen“, „Nachsteuer- und Freygeldwesen“, „Paß- und Patentwesen“, „Polizeigegenstände“, „Religionssachen“, „Steuerwesen“, „Verordnungen und Mandate“.

Suchbegriff „Ausland, Auswanderungen“:

Bd. I, S. 375ff. siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 490: siehe unter Rubrik „Geistliche Sachen“

Bd. II, S. 361: siehe unter Rubrik „Religionssachen“

Suchbegriff „Colonisierung“:

keine Einträge

Suchbegriff „Emigranten“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Flüchtlinge“:

keine Einträge

Suchbegriff „Freigeld“:

keine Einträge

Suchbegriff „Freizügigkeit“:

keine Einträge

Suchbegriff „Fremdenwesen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Indigenat“:

Bd. II, S. 47: siehe unter Rubrik „Indigenatserteilungen“

Suchbegriff „Landesabwesende Untertanen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Legalisationen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Nachsteuer“:

Bd. I, S. 376–378: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 380: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 381: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. II, S. 239–241: siehe unter Rubrik „Nachsteuer- und Freygeldwesen“

Bd. II, S. 512: siehe unter Rubrik „Steuerwesen“

Suchbegriff „Paßwesen“:

Bd. I, S. 376: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 386: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. II, S. 254–258: siehe unter Rubrik „Paß- und Patentwesen“

Suchbegriff „Polizeigegenstände“:

Bd. II, S. 272: siehe unter Rubrik „Polizeigegenstände“

Suchbegriff „Staatsangehörigkeit“:

keine Einträge

Suchbegriff „Vaganten“:

Bd. I, S. 296: siehe unter Rubrik „Cordonswesen“

Bd. I, S. 297: siehe unter Rubrik „Cordonswesen“

Bd. I, S. 306: siehe unter Rubrik „Criminalia“

Bd. I, S. 309: siehe unter Rubrik „Criminalia“

Suchbegriff „Vermögensexportationen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Vermögensimportationen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Österreich“:

Bd. I, S. 375: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 377: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 378: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 382: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 383: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 716: siehe unter Rubrik „Getreidesachen“

Suchbegriff „Polen“:

Bd. I, S. 375: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 381: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Suchbegriff „Preußen“:

Bd. I, S. 381: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Suchbegriff „Rußland“:

Bd. I, S. 381: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Suchbegriff „Ungarn“:

Bd. I, S. 375: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 377: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 379: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Bd. I, S. 381: siehe unter Rubrik „Emigrationswesen“

Rubrik „Cordonswesen“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Criminalia“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Emigrationswesen“:

Fasz. 405, Nr. 1 Die bei Strafe der Vermögenskonfiskation verbotenen Emigrationen in das Ausland ohne landesherrlichen Consens, dann die Ausschreibungen der unbekannt Landesabwesenden und rechtliches Verfahren mit ihrem Vermögen betr., 1631–1808 [Vermerk im Repertorium: „Ungarn 2772 Liste“]

Fasz. 405, Nr. 2 Die aus Bayern besonders im Unterland nach Böhmen, Polen, Ungarn von Zeit zu Zeit emigrierten Familien und einzelnen Personen bei Türkenkriegen für Bevölkerung der von den sogenannten Erbfeinden durch die österreichischen Waffen eroberten Länder, dann in den letzten Notjahren die wieder zu ihrer Zurückkehr erlassenen Befehle betr., 1615–1773 [Vermerk im Repertorium: „dieser kleine Akt betrifft lediglich Auswanderungen nach Ungarn (Banat) und Polen, enthält auch 3 Aktenstücke betr. die zu Peterwardein verstorbene Elis. Gröber geb. Grell (Groll) mit Stammbaum Groll, ausgestellt von der Pfarrei St. Lorenz in Kempten“]

- Fasz. 405, Nr. 3 Die Entführung noch unmündiger Kinder aus Bayern und den angrenzenden Gegenden, in specie nach Österreich, dann den Auswanderungshang junger Burschen unter dem Vorwande, Handwerke zu lernen betr., 1802–1804
- Fasz. 405, Nr. 4 Die unbestimmten oder bloß zeitlichen Emigrationen, derlei Gesuche von Paßerteilungen von der Militärpflichtigkeit so anderen unterworfenen Individuen aus Bayern betr., 1792–1806
- Fasz. 405, Nr. 5 Die zu verschiedenen Zeiten aus Bayem emigrierten, dann unbekannt landesabwesenden Untertanen, deren rechtliche Vermögensverfügungen mittels Edictal-Citationen in öffentlichen Zeitschriften betr., 1780–1808
- Fasz. 405, Nr. 6 Die Einforderung der Nachsteuer und Freigeld gegen den K“nig von Böhmen betr., 1803–1808
- Fasz. 409, Nr. 14 Emigrations-Acta, und zwar lauter spezielle. Register von aus Bayern nach Österreich und Ungarn wegen der Hungersnot im Jahr 1771 Ausgewanderten, 1768–1801
- Fasz. 410, Nr. 15 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1799–1801
- Fasz. 410, Nr. 16 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1802
- Fasz. 410, Nr. 17 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1803
- Fasz. 411, Nr. 18 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1804
- Fasz. 411, Nr. 19 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1805
- Fasz. 411, Nr. 20 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1806
- Fasz. 412, Nr. 21 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1807
- Fasz. 412, Nr. 22 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Churbayern und dem Herzogtum Österreich, 1808–1811
- Fasz. 414, Nr. 23 Die zwischen Churbayern und der Churerzkanzlerischen Regierung zu Regensburg wechselseitige Einforderung der Nachsteuer und Freigeld betr., 1803–1805
- Fasz. 414, Nr. 24 Die zwischen Churbayern und der Churerzkanzlerischen Regierung zu Regensburg wechselseitige Einforderung der Nachsteuer und Freigeld betr., 1806–1807
- Fasz. 414, Nr. 25 Die zwischen Churbayern und der Churerzkanzlerischen Regierung zu Regensburg wechselseitige Einforderung der Nachsteuer und Freigeld betr., 1808–1809
- Fasz. 417, Nr. 31 Die zwischen Churbayern und dem Königreich Ungarn wechselseitige Einforderung der Nachsteuer und Freigeld betr., 1652–1804

- Fasz. 417, Nr. 32 Die zwischen Churbayern und dem Königreich Ungarn wechselseitige Einforderung der Nachsteuer und Freigeld betr., 1805–1808
- Fasz. 418, Nr. 33 Die Einwanderungen der Fremden ins Land, dann Vermögensimportationen, im Gegensatz derlei Exportationen und Emigrationen, 1796–1804
- Fasz. 418, Nr. 35 Die über die Im- und Exportationen des Vermögens von Ein- und Ausgewanderten eingegangenen Anzeigsberichte der Landgerichte betr., 1807–1808
- Fasz. 418, Nr. 39 Generalakt. Die Aus- und Einwanderungen betr., 1764–1808 [Vermerk im Repertorium: „Nr. 39 nicht vorhanden, nur kleiner Akt von 1801–1804“]
- Fasz. 419, Nr. 41 Auswanderungen und Vermögensexportationen nach verschiedenen auswärtigen Staaten als nach Amerika, Baden, Böhmen, Burgau, England, Frankfurt, Frankreich, Hannover, Hessen-Darmstadt. Von mehreren Jahren, 1656, meist 1809–1820 [Vermerk im Repertorium: „Bd. 1: 1780–1782, Akt der Oberlandesregierung betr. Pongratzische Erbschaften; Bd. 2: 1782–1789; Bd. 3: 1789–1811; Bd. 4: 1834–1848]
- Fasz. 420, Nr. 42 Auswanderungen und Vermögensexportationen nach verschiedenen auswärtigen Staaten als nach den Niederlanden, den päpstlichen Staaten, Polen, Preußen, Regensburg, Rußland, Sachsen, 1782–1821
- Fasz. 421, Nr. 42 ½ Auswanderungen und Vermögensexportationen nach verschiedenen auswärtigen Staaten als in die Schweiz, nach Ungarn, Württemberg und Würzburg, Italien und Neapel, 1808–1819
- Fasz. 422, Nr. 43 Auswanderungen und Vermögensexportationen bayerischer Untertanen in fremde Staaten (Fasz. I), 1804–1816
- Fasz. 423, Nr. 44 Auswanderungen und Vermögensexportationen bayerischer Untertanen in fremde Staaten (Fasz. II), 1817
- Fasz. 424, Nr. 45 Auswanderungen und Vermögensexportationen bayerischer Untertanen in fremde Staaten (Fasz. III), 1818
- Fasz. 425, Nr. 46 Auswanderungen und Vermögensexportationen bayerischer Untertanen in fremde Staaten (Fasz. IV), 1819–1821
- Fasz. 425, Nr. 47 Auswanderungsgesuche, 1822
- Fasz. 425, Nr. 48 Auswanderungsgesuche, 1823
- Fasz. 426, Nr. 49 Vermögensexportationen nach Österreich (Fasz. I), 1808–1812
- Fasz. 426, Nr. 50 Vermögensexportationen nach Österreich (Fasz. II), 1813–1816
- Fasz. 427, Nr. 51 Vermögensexportationen nach Österreich (Fasz. III), 1817–1820
- Fasz. 427, Nr. 52 Vermögensexportationen nach Österreich (Fasz. IV), 1821–1823
- Fasz. 428, Nr. 53 Vermögenskonfiskationen bayerischer Untertanen wegen unerlaubter Wanderungen, 1809–1814
- Fasz. 428, Nr. 54 Vermögenskonfiskationen bayerischer Untertanen wegen unerlaubter Wanderungen, 1815–1820
- Fasz. 428, Nr. 54½ Das Vermögen der ohne landesherrliche Erlaubnis ausgewanderten oder verschollenen militärpflichtigen Untertanen, 1805

- Fasz. 430, Nr. 57 Quartalsanzeigen über die Ein- und Auswanderungen, 1820–1821 [Akt fehlt dem Repertorium zufolge.]
- Fasz. 430, Nr. 58 Ad Depositum genommene Emigrationstaxen und dabei Quartalsanzeigen, 1817–1826 [Akt fehlt dem Repertorium zufolge.]
- Fasz. 431, Nr. 59 Emigrationsacta vom Salzburgischen Gebiet oder ehemaligen Salzachkreise, 1808–1817
- Fasz. 431, Nr. 60 Emigrationsacta vom Unterdonaukreise, namentlich Passau, 1764–1806

Rubrik „Geistliche Sachen“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Getreidesachen“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Indigenatserteilungen“:

- Fasz. 957, Nr. 1 Das Indigenatsrecht, dessen Erteilung für geistliche Auswanderer als Zivilpersonen, 1708–1812
- Fasz. 958, Nr. 2 Indigenatserteilungen, 1814–1819 (1832), Lit. A–Z

Rubrik „Nachsteuer- und Freygeldwesen“:

- Fasz. 1159, Nr. 1 Das Nachsteuer- und Freygeldwesen in Bayern von dem außer Landes ziehenden Vermögen; dessen Einführung, 1599–1699
- Fasz. 1159, Nr. 2 Das Nachsteuer- und Freygeldwesen in Bayern; dessen weitere Regulierung, 1701–1777, 1794
- Fasz. 1160, Nr. 3 Das Nachsteuer- und Freygeldwesen in Bayern; dessen Aufhebung im Innern der vereinigten pfälzbayerischen Staaten, 1778–1789
- Fasz. 1160, Nr. 4 Das Nachsteuer- und Freygeldwesen in Bayern; dessen weitere Regulierung nach den ständischen Freiheiten, 1790–1808
- Fasz. 1162, Nr. 8 Die Gerichtsbarkeit und Prozedur in Nachsteuersachen, 1775–1806
- Fasz. 1162, Nr. 9 Die Entrichtung der Frei- und Nachsteuergelder von Militärpersonen und deren Verwendung zum Militärwaisenhaus nach dem Regulativ vom 18. Jänner 1782, in specie von dem gräflichen Leonischen Vermögen, 1785–1787
- Fasz. 1162, Nr. 10 Das Nachsteuer-, Freygeld oder Abzugsrecht in Bayern; bearbeitet in specie von Bodman, Seyfried und Wiesinger, 1791–1803
- Fasz. 1162, Nr. 11 Nachsteuer- und Freygeldwesen; dessen Behandlung im Rentamte Burghausen, 1599–1760
- Fasz. 1162, Nr. 12 Nachsteuer- und Freygeldwesen; dessen Behandlung im Rentamte Burghausen, 1775–1800
- Fasz. 1163, Nr. 13 Auswärtiges Nachsteuer- und Freygeldwesen; derlei Spezialverhandlungen, 1640–1805

Rubrik „Paß- und Patentwesen“:

- Fasz. 1167, Nr. 1 Das Paßwesen überhaupt (1763–1808: hierzu geschieht vorzügl. Erwähnung von der Aufsicht über fremde Reisende, in specie über ihren Aufenthalt)
- Fasz. 1167, Nr. 2 Reisepässe, deren Ausstellungen von dem Polizeicollegium, der Polizeidirektion, Gesandten und Agenten und den auswärtigen Höfen mittels andern Staaten gleichförmigen Formulare, 1796–1808
- Fasz. 1167, Nr. 3 Paßerteilungen auf Bildungsreisen für Studierende, Herrschaftliche und andere Individuen, 1780–1801

Rubrik „Polizeigegenstände“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Religionssachen“:

keine relevanten Einträge

Rubrik „Steuerwesen“:

- Fasz. 1486, Nr. 138 Nachsteuersachen resp. Kapitalsteuern landschaftl. von Ausländern, 1686/87–1804 (Siehe derlei Nachsteuer-/Freigeldsachen sub Litt. N [=unter „Nachsteuer- und Freygeldwesen“], dann in spec. der Auswanderer oder Emigranten aus Bayern sub Lit. E [=unter „Emigrationswesen“])

Rubrik „Verordnungen und Mandate“:

[jetzt: Kurbayern, Mandatensammlung]

1.1.1.11 Verlassenschaftsakten (Verlassenschaftsakten, Fasz. ..., Nr. ...)

Der Bestand enthält Nachlaß- und Prozeßakten verschiedener Hofstäbe wie des Hofrats, des Hofgerichts und des Hofoberrichteramts vom 17. bis zum 19. Jahrhundert.

Das Findbuch dieses Bestands verfügt über ein Personen-, Orts- und Sachregister.

Suchbegriffe: „Agram“, „Ausländer“, „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Flüchtlinge“, „Freizügigkeit“, „Freigeld“, „Galizien“, „Landesabwesende Untertanen“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Polen“, „Preußen“, „Regensburg“, „Rußland“, „(Sankt) Petersburg“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“, „Vermögensimportationen“, „Warschau“.

Außer unter den Suchbegriffen „Agram“ und „Ausländer“ fanden sich entweder gar keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Agram“:

- Fasz. 61, Nr. 87 Stöfel, Marketender zu Agram, Verlassenschaft, 1791

Suchbegriff „Ausländer“:

Fasz. 82, Nr. 8–18 Briefprotokolle des churfürstlichen Hofoberrichteramtes (zuständig u.a. für Ausländer (Heiraten, Schuldobligationen, Verpachtung) [jeweils 1 geheftete Akte für die Jahre 1793 bis 1797, 1799 bis 1802 und 1806 sowie 1808]

1.1.1.12 Kurbayern Literalien (Kurbayern Literalien Nr. ...)

Der Bestand ist ein Mischbestand, der durch die Zusammenlegung von Akten kurbayerischer Zentralbehörden entstand, die bei der Bearbeitung anderer Bestände diesen entnommen wurden. Der Bestand ist durch kein Inhaltsverzeichnis oder Register erschlossen. Die hier aufgeführten Akten sind nur im Findbuch „Reichs-, Kreis- und Kriegssachen“ auf den Seiten 2–5 („Generalregistratur Reichstagswesen“) und 20–21 („Generalregistratur Kreissachen“) sowie im Findbuch „Raritätenselekt“ auf den Seiten 58–61 („Reichstagsakten“) im einzelnen verzeichnet.

Bei der Bestellung der hier aufgeführten Akten war zum Zeitpunkt der Erstellung des Inventars noch die Bemerkung „Magazin V, Kabinett 14“ in Klammern auf dem Bestellschein hinzuzufügen.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind allein unter den Akten, die unter „Kreissachen“ aufgeführt sind und ursprünglich aus dem Bestand „Reichs-, Kreis- und Kriegssachen“ stammen, für dieses Inventar relevante Archivalien zu erwarten.

Reichstagswesen/Reichstagsakten:

2601–2624 Reichstagswesen und Reichssachen

Kreissachen:

2625 Bayerische Kreistagsabschiede, Originale und zwar für 1611 (Freising), 1682 (Wasserburg), 1688 (Wasserburg), 1697 (Regensburg), 1701 (Wasserburg), 1727 (Wasserburg), 1734 (Mühlendorf), 1746 (Wasserburg), 1793 (Wasserburg).

2626 Verfassung und Verhältnisse des bayerischen Kreises, 1542–1654

2627 Verfassung und Verhältnisse des bayerischen Kreises, 1655–1793

2629 Angelegenheiten des Schwäbischen Kreises, 1574–1795

2630 Angelegenheiten verschiedener Kreise, 1532–1758

1.1.2 Pfalz-Neuburg mit Sulzbach

1.1.2.1 Pfalz-Neuburg Akten (Pfalz-Neuburg Akten, Nr. ...)

Der Bestand stellt einen Restbestand von zentral- und oberbehördlichen Akten aus dem Neuburger Archiv dar und umfaßt damit auch die 1790 aus Sulzbach nach Neuburg bzw.

1843 aus Amberg nach München überführten Akten des Fürstentums Pfalz-Sulzbach. Der Bestand enthält Akten vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Die Akten sind nach Orten und Sachbegriffen gegliedert.

Suchbegriffe: „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“.

Unter den genannten Suchbegriffen finden sich keine relevanten Einträge.

1.1.2.2 Oberpfalz Literalien (Oberpfalz Literalien, Nr. ...)

Der Bestand enthält Amtsbücher und Akten kurbayerischer, pfalz-neuburgischer und kurpfälzischer Herkunft über die Obere Pfalz und Pfalz-Neuburg vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand ist durch ein Inhaltsverzeichnis erschlossen.

Suchbegriffe: „ausländisch“, „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“.

Unter den genannten Suchbegriffen finden sich keine relevanten Einträge.

1.1.2.3 Gerichtsliteralien Obere und Junge Pfalz

(GL Obere und Junge Pfalz, „Name des Gerichts“, Nr. ...)

Der Bestand umfaßt Amtsbücher und Akten kurbayerischer, pfalz-neuburgischer und kurpfälzischer Herkunft über die Obere Pfalz und Pfalz-Neuburg vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand verfügt über ein Orts- und Personenregister.

Suchbegriffe: „ausländisch“, „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“.

Außer bei den Suchbegriffen „Auswanderung“ und „Ungarn“ finden sich keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Auswanderung“:

Gericht Kemnath: Nr. 12 Auswanderungsgesuch des Schullehrersohns von Merkendorf, auch anderer Personen, 1802–1804 (Provenienz: Kurbayern, Generallandesdirektion)

Suchbegriff „Ungarn“:

Gericht Leuchtenberg: Nr. 86 Das Erbteil der Anna Maria Gruber von Temesvar (Ungarn), 1802 (Provenienz: Kurbayern, Generallandesdirektion)

**1.1.2.4 Pfalz-Neuburg Akten, Neuburger Abgabe
(Pfalz-Neuburg Akten NA 1989 Nr. ...)**

Der Bestand enthält Akten verschiedener pfalz-neuburgischer Behörden vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand ist durch ein Orts-, Personen- und Sachregister erschlossen.

Suchbegriffe: „ausländisch“, „Auswanderung“, „Banat“, „Berlin“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Breslau“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Finanzsachen“, „Flüchtlinge“, „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Landesabwesende Untertanen“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „(Sankt) Petersburg“, „Polizeisachen“, „Preßburg“, „Preußen“, „Rußland“, „Schlesien“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Verlassenschaften“, „Vermögensexportationen“, „Vermögensimportationen“, „Warschau“, „Wien“.

Außer bei den Suchbegriffen „Preßburg“ und „Preußen“ finden sich keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Preßburg“:

3497 Gesuch des Johann Herzog aus Preßburg um Aufnahme als Hutmachermeister, 1780

Suchbegriff „Preußen“:

6422 Verzeichnis der im Landgericht Greisbach-Nonheim begüterten preußischen Unterthanen, 1802

**1.1.2.5 Pfalz-Neuburg Akten, Neuburger Abgabe
(Pfalz-Neuburg Akten NA 1911 Nr. ...)**

Der Bestand umfaßt Akten verschiedener pfalz-neuburgischer Zentralbehörden vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Zum Repertoriumsband der Neuburger Abgabe von 1911 existiert ein Orts- und Personenregister, nicht jedoch zu den Repertoriumsbänden der Neuburger Abgaben von 1912 und 1914.

Suchbegriffe: „Banat“, „Berlin“, „Bessarabien“, „Böhmen“, „Brandenburg“, „Galizien“, „Österreich“, „(Sankt) Petersburg“, „Polen“, „Preßburg“, „Preußen“, „Rußland“, „russische Truppen“, „Schlesien“, „Slawonien“, „Ungarn“, „Warschau“, „Wien“.

Außer beim Suchbegriff „Preußen“ keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Preußen“:

2643 Verbot der preussischen Werbungen im Herzogtum Pfalz-Neuburg bzw. Landgericht Burglengenfeld, 1732 [jetzt: Staatsarchiv Amberg, Landrichteramt Burglengenfeld Nr. 790]

**1.1.2.6 Pfalz-Neuburg Akten, Neuburger Abgabe
(Pfalz-Neuburg Akten NA 1912 Nr. ...)**

Der Bestand umfaßt Akten verschiedener pfalz-neuburgischer Zentralbehörden vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Zum Repertoriumsband der Neuburger Abgabe von 1912 existiert kein Register.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind relevante Einträge kaum zu erwarten.

**1.1.2.7 Pfalz-Neuburg Akten, Neuburger Abgabe
(Pfalz-Neuburg Akten NA 1914 Nr. ...)**

Der Bestand umfaßt Akten verschiedener pfalz-neuburgischer Zentralbehörden vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Zum Repertoriumsband der Neuburger Abgabe von 1914 existiert keinerlei Register.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind relevante Einträge kaum zu erwarten.

**1.1.2.8 Pfalz-Neuburg Akten, Nürnberger Abgabe
(Pfalz-Neuburg Akten, Nürnberger Abgabe Nr. ...)**

Der Bestand umfaßt Akten verschiedener pfalz-neuburgischer Zentralbehörden vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Zum Repertoriumsband der Nürnberger Abgabe existiert ein Orts- und Personenregister.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind relevante Einträge nicht zu erwarten.

1.1.2.9 Pfalz-Neuburg Literalien (Pfalz-Neuburg Lit. Nr. ...)

Der Bestand enthält Protokolle und Rechnungen der pfalz-neuburgischen Zentral- und Oberbehörden vom 16. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand ist in Protokolle und die verschiedenen Rechnungsbestände, diese wiederum nach Orten gegliedert.

Entsprechend einer ersten Durchsicht sind relevante Einträge nicht zu erwarten.

1.1.2.10 Grassegger-Sammlung (Grassegger-Sammlung Nr. ...)

Der Bestand umfaßt pfalz-neuburgische Behördenakten vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts, die sich im 19. Jahrhundert in Privathand befanden.

Der Bestand verfügt über ein Inhaltsverzeichnis und ist zusätzlich durch ein Orts-, Personen- und Sachregister erschlossen.

Suchbegriffe: „ausländisch“, „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg“/„Churbrandenburg“, „Breslau“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Fremdenwesen“, „Freygeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „(Sankt) Petersburg“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Rußland“, „Schlesien“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“, „Warschau“, „Wien“.

Außer bei dem Suchbegriff „Auswanderung (nach Rußland)“ keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Auswanderung (nach Rußland)“:

15308 Schreiben des russischen Gesandten Simolin in Regensburg an die kurpfälzische Regierung in Neuburg, die Auswanderung kurpfälzischer Landeskinder nach Rußland betr., 1766

1.2 An Bayern gefallene Territorien und Institutionen

1.2.1 Hochstifte und Domkapitel

1.2.1.1 Altrepertorium „Stadt und Fürstentum Freising“ (HL 3 Fasz. ...)

Dieser Bestand umfaßt Amtsbücher und Akten vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts, die beim Hochstift Freising, beim Freisinger Domkapitel, bei den in Bayern gelegenen zu Freising gehörigen Grafschaften und Pfleggerichte und beim kurbayerischen Generalkommissariat für Freising und Mühldorf 1802–1804 anfielen.

Dieses Repertorium umfaßt 4 Teile, wobei nur noch die im 2. und 3. Teil verzeichneten Archivalien, nämlich die Fasz. 444–461 (Generalkommissariatsakten von Freising und Mühldorf) und die Fasz. 462–469 (Stiftungsadministration Freising unter Einschluß von Vorakten, 17. Jh. – 1818) zu diesem Bestand gehören. Die Archivalien der beiden anderen Teile wurden im Neurepertorium „Stadt und Fürstentum Freising (HL 3 Fasz. ..., Nr. ...)“ neu geordnet. Unter dem Suchbegriff „Polizey“ fand sich bei den Generalkommissariatsakten von Freising und Mühldorf (Fasz. 444–461) kein relevanter Eintrag. Die Akten des 3. Teils sind von vorneherein als für dieses Inventar irrelevant anzusehen.

Die im Repertorium HL 4 verzeichneten Archivalien („Freising’sche Herrschaften in Österreich“) sind von vorneherein als für dieses Inventar irrelevant anzusehen.

1.2.1.2 Neurepertorium „Stadt und Fürstentum Freising“ (HL 3 Fasz. ..., Nr. ...)

Dieser Bestand umfaßt Amtsbücher und Akten vom 15. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts, die beim Hochstift Freising, beim Freisinger Domkapitel, bei den in Bayern gelegenen zu Freising gehörigen Grafschaften und Pfliegerichte und beim kurbayerischen Generalkommissariats für Freising und Mühldorf 1802–1804 anfielen.

Dieses Repertorium umfaßt die Fasz. 1–430 abgesehen von einigen Beständen, die den Gerichtsliteralien angegliedert wurden. Die „Generalkommissariatsakten von Freising und Mühldorf“ (Fasz. 444–461) sind im Altrepertorium (HL 3 Fasz. ...) enthalten.

Der Bestand ist geordnet nach Namen und Sachbegriffen.

Suchbegriffe: „Amts- und Grenzstreitigkeiten“, „Besoldungswesen“, „Bürgeraufnahmen“, „Empfehlungsschreiben“, „Gesandte und Agenten“, „Grundbesitz und Güter: Besitzstreitigkeiten, Veräußerungen, Vertauschungen“, „Hochstift: Schriftwechsel mit auswärtigen Hochstiften“, „Nachlässe“, „Oesterreich Freis. Herrschaften“, „Polizeisachen“, „Rechtsstreitigkeiten: Testament- und Verlassenschaftsstreitigkeiten“, „Servitude: Fahrt- und Wegrechte“, „Steuerwesen: Nachlaßsteuersachen“, „Zoll- und Mautwesen“.

Außer bei den Suchbegriffen „Besoldungswesen“, „Nachlässe“, „Polizeisachen“, und „Steuerwesen: Nachlaßsteuersachen“ finden sich keine oder nur irrelevante Einträge.

Suchbegriff „Besoldungswesen“:

Fasz. 243, Nr. 1 Die von den in- und ausländischen freising’schen Beamten eingesendeten Besoldungsfassonien und die hierauf erfolgten Verordnungen, 1787–94

Suchbegriff „Nachlässe“:

Fasz. 188 Nachsteuersachen, Nachlässe, o.J.

Suchbegriff „Polizeisachen“:

Fasz. 320, Nr. 2 Sicherheitspolizei: Verehelichung, ... Legitimationen, Aufenthalt, Durchreisende..., 1592–1802

Suchbegriff „Steuerwesen: Nachlaßsteuersachen“:

Fasz. 315, Nr. 1–19 Nachsteuerwesen in genere; Normen und Verhältnisse mit anderen Staaten, diverse Fälle, das Nachsteuerwesen betreffend, 1698–1802

Fasz. 317, Nr. 1–16 Diverse Fälle, das Nachsteuerwesen betreffend, 1539–1801

Fasz. 318, Nr. 1–2 Das Nachsteuerwesen der Stadt Freising, 1614–1765

1.2.1.3 Hochstiftsliteralien Passau (Hochstift Passau. Lit. Nr. ...)

Der Bestand stellt eine Auslese der bedeutendsten Amtsbücher und Akten des Hochstifts und Domkapitels vom 9. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts dar, wobei in geringem Umfange noch kurbayerische Archivalien eingereiht wurden.

Der Bestand ist durch ein Orts-, Personen- und Sachregister erschlossen.

Suchbegriffe: „ausländisch“, „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen/Churböhmen“, „Brandenburg/Churbrandenburg“, „Breslau“, „Bulgarien“, „Colonisierung“, „Emigration“, „Fremdenwesen“, „Freigeld“, „Galizien“, „Indigenat“, „Legalisation“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Polizeysachen“, „Preußen“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Vermögensexportationen“.

Unter den genannten Suchbegriffen finden sich keine relevanten Einträge.

1.2.1.4 Abgabe des Thurn und Taxis Zentralarchivs Regensburg 1974 (Abgabe Thurn und Taxis 1974 Nr. ...)

Der Bestand enthält Amtsbücher und Akten des Hochstifts Regensburg und kurbayerischer Behörden hinsichtlich Regensburgs. Die Amtsbücher und Akten stammen vom 16. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand ist durch kein Register erschlossen, die zu ihm gehörigen Akten und Rechnungen sind in einem Karteikartenrepertorium verzeichnet.

Von den insgesamt ca. 3050 Akten und 112 Rechnungen des Bestandes wurden bis Jahresbeginn 1999 ca. 850 Akten in einer Computer-Datenbank erfaßt. Unter den bereits aufgenommenen Akten fand sich (Suchbegriffe „Auswanderung“, „Nachsteuer“) ein einziger für das Inventar relevanter Akt.

20–4/43 Gesuch des Josef Lehner zu Guttendorf, Komitat Wiselburg, Ungarn, um Nachlaß der Nachsteuer für den Erlös vom zwangsweise verkauften Küferhandwerksrecht seines zu Donaustauf verstorbenen Vaters, 1782

1.2.2 Weltliche Herrschaften

1.2.2.1 Reichsstadt Regensburg Literalien (Reichsstadt Regensburg. Lit. Nr. ...)

Der Bestand ist Teil des Gesamtbestandes „Reichsstädte Literalien“ (siehe im entsprechenden Findbuch S. 177–393). Er enthält neben der Masse der Amtsbücher und Akten der Reichsstadt auch eine Gruppe kurbayerischer Akten bezüglich Regensburgs. Die Archivalien des Bestands stammen vom 14. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand verfügt über ein Inhaltsverzeichnis. Außerdem existiert für den Gesamtbestand „Reichsstädte Literalien“ ein Orts- und Personennamen sowie Sachbegriffe einschließendes Register.

Suchbegriffe: „Auswanderung“, „Emigration“, „Freigeld“, „Nachsteuer“.
Unter den genannten Suchbegriffe sind keine relevanten Veweise aufgeführt.

1.3 Mischbestände

1.3.1 Staatsverwaltung

Der Bestand stellt einen nach dem Prinzip der Sachpertinenz gebildeten Mischbestand aus Schrifttum aus dem Äußeren Archiv und den Registraturen kurbayerischer Zentral- und Mittelbehörden dar. Der Bestand enthält eine Auslese wichtiger Amtsbücher und Akten sowie viele gedruckte Mandate sowie die Dekretensammlung der kurbayerischen Hofkammer. Die Amtsbücher und Akten stammen vom 13. bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Die Archivalien dieses Bestandes sind unter der in Rot eingetragenen Nummer zu bestellen. Abkürzungsschlüssel für Verweise: A – Archivsachen, D – deutsche und auswärtige Staaten, F – Finanzgegenstände, G – Generalia, J – Justizgegenstände, M – Militaria, P – Polizeigegegenstände, Pr – Privilegien, S – Staatsverwaltung überhaupt, T – Territorialsachen. Suchbegriffe: „Auswanderung“, „Banat“, „Bessarabien“, „Böhmen“, „Brandenburg“, „Freigeld“, „Freizügigkeit“, „Nachsteuer“, „Österreich“, „Polen“, „Preußen“, „Regensburg“, „Rußland“, „(St.) Petersburg“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Ungarn“, „Wien“.

Suchbegriff „Auswanderung“:

Verweis auf:

G 194 siehe unten Nr. 1571

G 196 siehe unten Nr. 1573

G 200 siehe unten Nr. 1577

G 206 siehe unten Nr. 1583

P 6 siehe unten Nr. 2290

Suchbegriff „Böhmen“:

Verweis auf:

A 164 (2) irrelevant

F 199 ehemals Staatsverwaltung Nr. 1781, jetzt siehe Kurbayern, Äußeres Archiv
Nr. 475

G 138(3) siehe unten Nr. 1515

M* 319 irrelevant

Pr 60(24) irrelevant

Pr 61(28) irrelevant

S 998 siehe unten Nr. 998

T 26 irrelevant

Suchbegriff „Freizügigkeit“:

Verweis auf:

P 6 siehe unten Nr. 2290

Suchbegriff „Nachsteuer“:

Verweis auf:

F 165 irrelevant

F 197 irrelevant

F 198 ehemals Staatsverwaltung Nr. 1780, jetzt siehe Kurbayern, Äußeres Archiv Nr. 474

F 199 ehemals Staatsverwaltung Nr. 1781, jetzt siehe Kurbayern, Äußeres Archiv Nr. 475

F 200 ehemals Staatsverwaltung Nr. 1782, jetzt siehe Kurbayern, Äußeres Archiv Nr. 476

F 201 irrelevant

F 202 irrelevant

F 203 irrelevant

F 204 irrelevant

F 302 siehe unten Nr. 1884

G 138 siehe unten Nr. 1515

G 188 irrelevant

J 91 irrelevant

S 996 irrelevant

Suchbegriff „Österreich“:

Verweis auf:

P 6 siehe unten Nr. 2290

Suchbegriff „Polen“:

Verweis auf:

J 336 irrelevant

M 349 irrelevant

Suchbegriff „Regensburg“:

Verweis auf:

G 206 siehe unten Nr. 1583

G 207 irrelevant

Suchbegriff „Rußland“:

Verweis auf:

D 24a irrelevant

Staatsverwaltung (Staatsverwaltung Nr. ...)

[in numerisch richtiger Reihenfolge]

998 Kaiserliche Generalien, Mandate und Reskripte, meist gedruckt, zum Teil mehrfach vertreten, größtenteils von der kaiserlichen Regierung in Landshut ausgegangen, nach

- Jahren geordnet. Fasz. II: 1708–1714: u.a. 1709: Freizügigkeit gegenüber dem Königreich Böhmen.
- 1515 Verzeichnisse und Zusammenstellungen von Verordnungen. 30 Produkte (u.a. chronologische Verzeichnisse vermischten Inhalts (8 Produkte), Verzeichnisse über einzelne Betreffe (4 Produkte), darunter Produkt Nr. 23: Nachsteuer („Freigeld“) zwischen Bayern, Oberösterreich und Böhmen), 1658–1776
 - 1571 Österreichische Generalverordnungen, fast durchweg Impressa und zum Teil mehrfach vertreten (ergänzt durch einen Teil der aufgelösten Nr. 23 der Literalien Österreich), nach Jahren chronologisch geordnet. Fasz. VII. Ein einziges Produkt, von 1774, ist an den Abt von Fürstenzell adressiert. U.a. ... Auswanderungsverbot ..., 1770–1798
 - 1573 Kaiserliche Mandate, fast durchweg gedruckt, u.a. betr. ... das Auswanderungsmandat 1768 ..., 1548–1777
 - 1577 Gedruckte Patente und Verordnungen des schwäbischen Kreises ..., u.a. kaiserliche Verordnung gegen die überhandnehmende Auswanderung deutscher Untertanen 1768 ..., 1709–1804
 - 1583 Vermischte Ordnungen und Mandate der Reichsstadt Regensburg, sämtlich gedruckt; u.a. betr. ... die Bekanntmachung eines kaiserlichen Edikts, welches die Auswanderung in fremde Lande verbietet, vom Jahr 1768, 1623–1768
 - 1884 Vermischte Verordnungen über Finanzangelegenheiten, meist gedruckt. Mit einliegender chronologischer Übersicht. Insonderheit ... u.a. Frei- und Abzugsgelder ..., 1470–1844
 - 2290 Auswanderung und Freizügigkeit betr. mit vorausgehender chronologischer Übersicht. Im besonderen ... u.a.: „Auslaufen in fremde, unkatholische ort“, 1738; Verkündigung eines kaiserlichen Mandats gegen die Emigration in Lande, die mit dem deutschen Reich in keiner Verbindung stehen, 1768; erneuerter Freizügigkeitsvertrag mit Österreich, 1807 (doppelt), 1537–1809

1.3.2 Auswärtige Staaten. Literalien

(Auswärtige Staaten. Literalien [“Ländername“] Nr. ...)

Der Bestand ist ein Mischbestand von Akten des 15. bis Anfang des 19. Jahrhunderts zu auswärtigen Staaten. Er ist nach Ländern gegliedert.

Der Bestand verfügt über ein nach geographischen Begriffen geordnetes Inhaltsverzeichnis und ist durch ein Orts- und Personenregister erschlossen.

Suchbegriffe (=Ländername): „Böhmen“, „Brandenburg“, „Österreich“, „Polen“, „Preußen“, „Rußland“ und „Schlesien“.

Suchbegriff/Ländername „Böhmen“:

- 212–214 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 153–155
- 275 Nachsteuerforderung von Seiten Böhmens gegen oberpfälzerische Untertanen wegen Herpersdorff, 1737
- 288 Tax-Rückstände bayerischer Untertanen an böhmische Behörden, 1806–1807

Suchbegriff/Ländername „Brandenburg“:

- 247 Die Nachsteuer- und Freigeldeinforderung gegen die königlich Preußischen Erbstaaten, 1710–1805

Suchbegriff/Ländername „Österreich“:

[gemäß der Neurepertorisierung im Repertoriumsband 10a/1, der über ein nach Sachbegriffen geordnetes Inhaltsverzeichnis verfügt]

Rechtshilfe:

- 377 Die von Österreich geforderte Auslieferung der Militärpflichtigen, 1807 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]

Polizeiwesen:

- 386 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 244 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
387 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 245 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
388 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 246 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
389 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 247 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
390 siehe Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 248 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
391 Die wechselseitige Einforderung der Nachsteuer zwischen Kurbayern und dem Erzherzogtum Österreich, Einzelstücke, die dem Bd. 5 (=ehem. Auswärtige Staaten. Literalien, Nr. 390, jetzt Kurbayern, Geheimes Landesarchiv Nr. 248) entnommen wurden, 1784–1798 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]
400 Verschiedene Gesuche nach Österreich ausgewanderter Ehefrauen auf Exportation ihrer Vermögen, 1804–1805 [Provenienz: Geheimes Landesarchiv]

Militär- und Marschwesen:

- 450 Desertionen österreichischer Militärpflichtiger nach Bayern, 1760 [Provenienz: Geheimer Rat]
451 Der österreichische Militärdienst (u.a. Zwangsrekrutierung nichtösterreichischer Untertanen), 1773–1796 [Provenienz: Hofkammer]

Suchbegriff/Ländername „Polen“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff/Ländername „Preußen“:

Verweis auf Suchbegriff „Brandenburg“

Suchbegriff/Ländername „Rußland“:

[gemäß Feinverzeichnung in Provenienzanalyse]

- 1(1 Die Emigration einiger Wetterfeldischer Untertanen in das Moskowitische Land, 1764 (Provenienz: Geheimer Rat)
1(2–1(5 irrelevant

- 1(6) Das Nachsteuerwesen zwischen Bayern und Rußland. Die Verlassenschaft des Kanonikers Anton von Barth, Legat an die russische Mission in Asien, 1804 (Provenienz: Landesdirektion in Bayern)
- 1(7) Emigrationsgesuch des Bäckersohns Anton Reiser von Garmisch-Partenkirchen, derzeit Handelsdiener zu Willnau in Polen, nach Rußland, 1808 (Provenienz: Landesdirektion in Bayern)
- 1(8) Gesuch des Georg Neuner von Mittenwald um mehrjährige Aufenthaltsgenehmigung in Rußland zur Erlernung der Sprach- und Lokalkenntnis für Handelsgeschäfte, 1805 (Provenienz: Landesdirektion in Bayern)
- 1(9) Auswanderungsgesuch des Georg Niß zu Höfler, Landgericht Moosburg, und des Wallfried Pappler, Wundarzt und Geburtshelfer in Kehlheim, nach Rußland, 1805–1808 (Provenienz: Landesdirektion in Bayern)

Suchbegriff/Ländername „Schlesien“:

- 1 Nachsteuer- und Freigeldforderungen zwischen Kurbayern und den Herzogtümern Schlesien und Mähren, 1665–1770 (Provenienz Hofkammer)

1.3.3 Reichs-, Kreis- und Kriegssachen

Der Bestand enthielt ursprünglich Akten vom 15. bis zum 19. Jahrhundert unterschiedlicher (kur-) bayerischer (Geheimer Rat, Hofkammer, Oberste Landesregierung, Innenministerium) und anderer Provenienzen (z.B. Hochstifte Augsburg, Freising, Passau und Regensburg, Pfalz-Neuburg). Nachdem die Akten nicht-(kur-)bayerischer Provenienz diesem Bestand entnommen und entsprechend ihrer Provenienz anderen Beständen des BayHStA und verschiedener StA eingeordnet wurden, gehören zu diesem Bestand lediglich noch die Akten der Abschnitte 1–5 („Kriegssachen“, ca. 1600–1815), des Abschnitts 6 („Kriegsgegenstände“, ca. 1805–1815) und des Abschnitts 9 („Zentral-Peraequationskasse“, 1815–1820).

Die einst zu diesem Bestand gehörigen Akten kurbayerischer Provenienz, die das Reichstagswesen und Kreissachen zum Gegenstand haben, wurden ebenfalls dem Bestand entnommen und dem Bestand „Kurbayern Literalien“ hinzugefügt. Sie sind aber noch nicht im Findbuch des Bestandes „Kurbayern Literalien“, sondern ausschließlich im Findbuch des Bestandes „Reichs-, Kreis- und Kriegssachen“ auf den Seiten 2–5 („Generalregistratur Reichstagswesen“) und 20–21 („Generalregistratur Kreissachen“) verzeichnet. Zu diesen Akten siehe oben unter „Kurbayern Literalien“. Die Akten nicht(kur-)bayerischer Provenienz, die das Reichstagswesen und Kreissachen zum Gegenstand haben, wurden entsprechend ihrer Provenienz anderen Beständen (vor allem Hochstift Freising, Hochstift Passau, Hochstift Regensburg, Reichsstadt Regensburg) zugeordnet. Siehe dazu die im Repertorium S 1 „Raritätenselekt“ zwischen den Seiten 57 und 58 eingefügte Auflistung der Verweise.

Der Bestand ist durch kein Register erschlossen, verfügt aber über eine Inhaltsübersicht. Entsprechend einer ersten Durchsicht der zu den Abschnitten 1–5 und 6 gehörigen Akten sind – abgesehen von der unten genannten Ausnahme im Abschnitt 2 – relevante Archivalien

nicht zu erwarten. Die Akten des Abschnitts 9 sind von vorneherein als irrelevant für das Inventar anzusehen.

Ein einheitlicher Bestellmodus kann nicht angegeben werden, er richtet sich nach der Zugehörigkeit der zu bestellenden Akten zu den verschiedenen Abschnitten. So gilt für den hier einzig relevanten Abschnitt 2 der Bestellmodus „Rep. R 4 Kriegssachen Abt. ... Fasz. ...“.

Abt. II, Fasz. 39 K. russischer Truppen Marsch durch die diesseitigen Lande betr., 1799–1800

2 Abteilung II (Neuere Bestände)

2.1 Ministerien

2.1.1 Ministerium des Äußeren (MA Nr. ...)

Der Bestand umfaßt die Akten des Ministeriums des Äußeren bzw. des Ministeriums des Kgl. Hauses und des Äußeren (so bis 1918 bezeichnet).

Der Bestand ist nicht als ganzes durch ein gemeinsames Register erschlossen, jedoch verfügen die einzelnen Repertoriumbände über Inhaltsverzeichnisse.

2.1.1.1 im Repertoriumband MA I

Generalstaatskommissar

(zu bestellen: Generalstaatskommissar Nr. ...)

11 Ausländer und Fremde, 1923–1924

89 Ausweisungen (o.J)

2.1.1.2 im Repertoriumband MA II

Polizeiwesen

- 1656 Aufenthalt der Polen und die Polenvereine in Deutschland. Das Verbot dieser Vereine von Seiten der bayerischen Staatsregierung auf Grund des Bundesbeschlusses vom 5. Juli 1832, Art. 2, 1832–1835
- 1692 [...] Der Besuch der Universität Erlangen von Seite protestantischer Studierender aus Ungarn und Siebenbürgen, [...], 1833–46
- 1725–1729 Die Reisen flüchtiger Polen durch Bayern. Conv. I–V, 1832–1846/47
- 1730 Die Auslieferung der Polen, hier den wegen Hochverrats in Untersuchung gezogenen Polen Ferdinand Kuronsky und dessen Verweisung nach der Schweiz betr., 1832–41
- 1731 Die Umtriebe der Polen Franz Chyczewsky, genannt Joseph Golansky, dann Narziß Fergusson Mondrinsky, Peter Kunicki u F.H. Bergholz, deren Verschiebung nach Frankreich; die nun entdeckte Verbindung „Europäische Gesellschaft“, 1833–38
- 1732 Die Überwachung der aus der Schweiz durch Bayern reisenden polnischen Offiziere, welche sich angeblich zur Ermordung des Kaisers von Rußland verpflichtet haben, 1833
- 1733 Die revolutionären Umtriebe in Krakau. Di von Seite der drei Schutzmächte des Freistaates Krakau ergriffenen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung und Ruhe. Die Verwahrung der k. bayer. Regierung gegen die Aufnahme und den Durchzug der aus Krakau ausgewiesenen Flüchtlinge, 1836–43

- 1734 Die reisenden polnischen Flüchtlinge zur Zeit der Reise des Kaisers von Rußland, hier den polnischen Flüchtling Zalesky, dann den Grafen Platen u. Grolkowsky, Zamoisky, Czartorisky, Okniwsky oder Okninsky, Oklowsky, Druski, Krzykowski, Alexander u. Eduard Jelowicki betr., 1836–41
- 1735 Die Reise des polnischen Flüchtlings Grafen Ladislaus Zamoisky, dermalen zu London, nach Bayern, 1850
- 1736 Die Beförderung der im Jahre 1848 und 1849 aus Frankreich gekommenen Polen, 1848/53
- 1737 Das polnische Comité in Paris bzw. die Auflösung und Verweisung derselben von Seite der französischen Regierung aus Paris und Frankreich, 1849

Paß- und Fremdenwesen

- 1738–1748 Der auf Grund von Art. 28 der Schlußakte zur Aufrechterhaltung der gesetzlichen Ordnung und Ruhe in deutschen Landen in der 24. Sitzung am 5. Juli 1832 gefaßte Bundesbeschluß, hier Art. 7 dieses Beschlusses betr. Aufsicht auf die Fremden, Beobachtung der bestehenden Paßvorschriften und die in Bayem erlassenen diesbezüglichen Verfügungen. Conv. I–XI, 1832–1841
- 1755a Die Handhabung der Fremdenpolizei mit Rücksicht auf politische Umtriebe, 1851–1855
- 1756–1773 Ausfertigung von Reisepässen ins Ausland. Spezialia, [alphabetisch geordnete Sammelakten, ca. 1835–1850]

Revolutionäre Umtriebe seit 1848

- 1781 Sorge wegen der aus Frankreich ausgewiesenen deutschen Arbeiter und polnischen Flüchtlinge. Verfügungen über den Durchzug der in Straßburg sich sammelnden Polen durch Deutschland nach ihrem Vaterlande, 1848
- 1820 Statuten und Umtriebe der vereinigten deutschen Demokraten in Paris, deren Verbindungen mit Polen und Rußland und beabsichtigte Einfälle in die Rheinpfalz; [...], 1848/49
- 1841–1859 Politische Flüchtlinge und verdächtige Personen, Spezialia. [alphabetisch geordnete Sammelakten, ca. 1850–1862; im Repertorium Angabe des Namens, Berufs, Herkunft und Art der Beschuldigung]

2.1.1.3 im Repertoriumsband MA III

Die diplomatischen Berichte des Kurfürstentums Pfalzbayern und des Königreichs Bayern 1799–1918

– *Österreich(-Ungarn):*

2375–2481(1 Fortlaufende Berichte, 1796–1918

- 2481(2–6 Fortlaufende Berichte, 1914–1918 [früher: MA I, Polit. Archiv, VII. Reihe, 32–36]
- *Preussen*:
- 2568–2691(1 Fortlaufende Berichte, 1795/97–1913
- *Rußland*:
- 2692–2797(1 Fortlaufende Berichte, 1797–1913
- 2797(2 Fortlaufende Berichte, 1914 [früher: MA I, Polit. Archiv, VII. Reihe, 22]
- *Preussen (Nachtrag)*:
- 3076–3085 Die Berichte Lerchenfelds über die Besprechungen im Auswärtigen Amt in Berlin. Berichte Lerchenfelds über die Besprechungen im Auswärtigen Amt in Berlin (bzw. ab 24. Oktober 1917: Informatorische Aufzeichnungen des Auswärtigen Amtes), 1914–1918 [früher: MA 2691(2/3–2691(12/13]
- 3086–3096 Informatorische Aufzeichnungen des Auswärtigen Amtes in Berlin, 1919–1939 [früher: MA 103002–103006(2, 105231–105234]
- 3097 Informatorische Aufzeichnungen des Auswärtigen Amtes in Berlin, 1933–1938 (Dubletten von einzelnen der vorausgegangenen Nummern) [früher: MA 105235]

2.1.1.4 im Repertoriumsband MA IV (Bd. 1)

Verhältnis zu auswärtigen Staaten in der letzten Zeit des Deutschen Reiches, 1799–1806

Einzelne Reichskreise:

- *Fränkischer Kreis*:
- 4164 Die am fränkischen Kreis accreditierte kaiserlich-russische Gesandtschaft, 1802–1803

Krieg 1799–1801 (2. Koalitionskrieg) bis einschließlich Friede von Lunéville:

- *Teilnahme Bayerns am Kriege*:
- 4315 Obere Kurlande. Auswärtige Verhältnisse: Österreich, Militärgewalt, Deserteurs, 1799–1801
- 4316 Obere Kurlande. Auswärtige Verhältnisse: Österreich, Militärgewalt, Deserteurs, 1800
- 4325 Obere Kurlande. Auswärtige Verhältnisse: Österreich, Militärgewalt, Deserteurs, Begünstigung, 1802
- 4389 Proces verbal tenu au chateau de Munich (betrifft den russischen Truppenmarsch), 1799
- 4462 Der Durchmarsch k.k. Kriegsgefangener und anderer Truppen durch die Kurlande, 1800–1801
- 4476 Kaiserliche Werbekommandos in Regen, um Neuburg an der Donau und in Braunau, 1800
- 4479 Die Ausspähung und Auslieferung von neun zwischen Furth und Schwabing entwichenen k.k. Soldaten vom Regiment Erbach, 1800

Auswärtige Staaten 1799–1806 (August) bzw. bis zur Mediatisierung:

– *Österreich (mit Böhmen und Ungarn):*

- 4935 Gesandtschaftsberichte Hinsbergs aus Wien an den Herzog von Zweibrücken bzw. Kurfürsten von Bayern, 1797–1800
- 4945–4946 Die Unterhandlungen über eine wechselseitige Freizügigkeit zwischen Bayern und Böhmen, 1799–1802
- 5007 Die vom k.k. Hofe gestellten Requisitionen wegen Verfolgungen verschiedener Verbrecher, 1801
- 5011 Bittschrift des k.k. Oberleutnant Franz Empel von Gropper wegen Erbteils seines Onkels, 1803
- 5012 Todfallanzeige des Buchbindergesellen Wilhelm Gempf aus Würzburg durch die österreichische Gesandtschaft, 1804
- 5014 Verabfolgung des mütterlichen Erbguts an den Fleischhauer und Wirt Georg Maier aus Nabburg, z.Zt. in Ungarn, 1796/1801
- 5018 Die beantragte Nachsteuer-Befreiung des k.k. Lobkowitzischen Dragoners Koch, 1799
- 5019 Die Klage der Magdalena Krauppa geb. Reuter, Witwe des Gabriel Riedinger zu Karnow in Galizien, gegen das Oberamt Heidelberg wegen Vorenthaltung ihres Heiratsgutes, 1801–1802
- 5021 Die Vermögenskonfiskation des aus der Herrschaft Wiesensteig gebürtigen dermaligen k.k. Oberleutnants Merz vom Regiment Terzy, 1800–1801
- 5023 Das Gesuch der k.k. Feldwebelswitwe Pfeifer in Verabfolgung des in Sinsheim liegenden Vermögens ihres verstorbenen Mannes, 1800–1801
- 5027 Die Heiratslizenz für die k.k. Grenadiers-Witwe Schiller geb. Horschler von Weinheim, 1801
- 5033 Den vom k. k. Hofe nachgesuchten freien Durchzug von Colonistenfamilien durch die diesseitigen Lande nach Ungarn betr., 1801
- 5034 Hechendorfer, Joseph. Vermögensexportation. Auswanderung, 1800
- 5047–5048 Die von dem k.k. Hofe verlangte Auslieferung der sich in den Kurlanden aufhaltenden Verfälscher von kaiserlichen Bankzetteln, dann der mit denselben in Verbindung stehenden zu Donauwörth verhafteten Räuberbande, 1803–1805, 1805–1807
- 5104 Die Wegnahme von k.k. Rekruten durch das diesseitige Militär, 1801–1805
- 5105 Die k.k.-seits verschiedentlich unternommenen Aufstellungen von Werbungen in den oberen Kurlanden, 1801–1804
- 5106 Die Verfolgung diesseitiger Deserteure auf böhmischen Gebiet, 1801–1802
- 5107 Die Verpflegung bayerischer Soldaten in k.k. Spitälern, 1801–1802
- 5108 Der Durchmarsch k.k. Kriegsgefangener und anderer Truppen durch die Kurlande, 1801–1802
- 5118 Die Verpflegung kaiserlicher Soldaten in bayerischen Lazaretten, 1802–1804
- 5119 Transporte österreichischer Truppen durch Bayern, 1803

- 5127 Unerlaubte Werbung einiger k.k. Feldjäger vom Le Loup'schen Korps in Murnau, 1800
- 5128 Verhaftung des österreichischen Werbekorporals Joseph Brenner, 1804
- 5129 Die während des Marsches angeblich nach Reichenhall desertierte k.k. Ergänzungsmannschaft, 1799
- *Preußen:*
- 5365 Die wegen der preußischen Colonistenwerbungen in Franken getroffenen Maßregeln, 1801
- 5393 Die brandenburgischerseits verweigerte wechselseitige Auslieferung der Frevler, 1800–1801
- 5401 Die Auslieferung des zu Stadt am Hof arretierten Leopold Josky an Preußen, 1799
- 5427 Behandlung der Deserteure in den ehemaligen fränkischen Provinzen, 1743–1803
- 5428 Der auf der Fallmühle im Sulzbachischen arretierte preußische Werber Michaelis, 1799
- 5429 Die Beschwerde des k. preußischen Hofes wegen der einem preußischen Rekruten-Transport abgenommenen zwei Rekruten, Joseph Strohmayer und Joseph Schmuck, 1799
- 5431 Die durch Allersheim heimlich passierenden preussischen Rekruten-Transporte, 1799
- 5433 Von einigen die Depots des Subsidienkörps begleitenden bayerischen Soldaten gegen das preußische Werbekommando in Regensburg verübte Exzesse, 1800
- 5434 Der zu Wimpfen verhaftete preußische Werbe-Unterroffizier Quiran, 1800
- *Rußland:*
- 5482 Die Courtoisie mit dem kaiserlich-russischen Hofe, 1799–1804
- 5484 Der von Wilhelm Wuppermann von Elberfeld für seinen Kommissionär nachgesuchte Paß nach Rußland, 1800

Verhältnisse einzelner pfälzbayerischer Provinzen zu Nachbarstaaten:

- *Oberpfalz:*
- 5604 Die Beschwerde des k.k. Hofes gegen die oberpfälzischen Oberämter Eschenbach und Mitterteich wegen Wegnahme zweier k.k. Rekruten, 1799
- 5644 Die Verhaftung bayerischer Deserteure auf angeblich brandenburgischem Gebiet, 1801
- 5645 Die Aufstellung eines k.k. Werbungskommandos zu Neuhaus und Betel, 1801

Verhältnis zu auswärtigen Staaten in der Zeit des Rheinbundes, Juni 1806–Oktober 1813

Auswärtige Staaten 1806–1813:

– *Frankreich:*

- 5916 Die Gesundheitspässe an der illyrischen Grenze, 1812
5917 Verhandlungen in Hinsicht der Freizügigkeit zwischen Bayern und Illyrien,
1811–1813
6004 Die Auslieferung des Anton Dietrich aus Mähren nach Illyrien, 1813
6011 Die Auslieferung des Bauernknechts Joseph Gottscholl nach Illyrien, 1813
6140 Die Reklamierung der bayerischen bei den illyrischen Truppen stehenden
Deserteure Joseph Peterlanger von Kastelreuth und Joseph Eller von Wiesen,
dann das strafbare Benehmen des französischen Majors Hussenoh, 1812–1813

– *Großherzogtum Würzburg:*

- 6432 Würzburg. Grundsätze bei Auswanderungen, 1806
6446 Nachsteuerforderungen an den Hauptmann Küster zu Bamberg, 1811
6447 Verlassenschaft des k. Leutnants im 5. Linien-Infanterie-Regiment Gregor
Lanius, 1810

2.1.1.5 im Repertoriumsband MA IV (Bd. 2)

Verhältnis zu auswärtigen Staaten in der Zeit des Deutschen Bundes, 1815–1866

Demagogenverfolgung. Mainzer Untersuchungskommission zur Durchführung der Karlsbader Beschlüsse (1814), 1819–1848:

- 7652–7653 [Einzelakten; 1821–1824; Die gesetzeswidrigen Verbindungen der Studenten
und der Nichtstudierenden... Verzeichnisse über erteilte Reisepässe an Inländer
und Ausländer, dann über visierte ausländische Reisepässe...]
7710 Geheime Verbindungen der Polen zu Warschau und Berlin, o.J.
7742 Verbindungen der Polen, 1824

Zollverein und vorhergehende Handelskonferenzen, 1816–1847:

- 7886–7891 Notizen über den allgemeinen Welthandel von dem k. Gesandten von Hormayr,
eigentliche Handels- und Zoll-, dann Schifffahrtsverhältnisse mit Süd- und
Norddeutschland und den überseeischen Staaten. Deutsche Auswanderungen,
Leinen- und Garnhandel, Absatz bayerischer Produkte, Eisenbahnen; Notizen
über Industrien und Gewerbe; Hanseatischer Welthandel und Handelsverträge
(Februar 1838 – August 1847)

Bayern – Innere Verhältnisse

1799–1817:

– *Krone, Verfassung und Regierung:*

- 7935(6,7) Buchst. G, Qu: Briefwechsel mit dem Geh. Staatsrat Freiherrn von Gruben (91/1g), 1816; Guarengi (Quarengi) in St. Petersburg, 18127937(2Buchst. S: u.a. Briefwechsel mit Legationssekretär von Stainlein in Wien, 1816–1817

– *Innere Verwaltung Gesamtbayerns:*

● Pässe, Heimatscheine:

- 7973 Gesuche verschiedener kurfürstlicher Unterthanen, Reisen in das Ausland machen zu dürfen, 1800–1805
7974 Erlaß über Ausfertigung von Reisepässen, 1805
7975 Reise-Lizenz für den Direktor bei der Landesdirektion in Nürnberg, Freiherr von Mastiaux, 1806
7976 Promotorialien, 1805–1806
7977 Paßregister der bayerischen Gesandtschaft am Bundestag (Frankfurt), 1815–1821
7978–7984 Die Legalisierung von Heimatscheinen, 1834–1846

– *Finanzen Gesamtbayerns:*

- 8019 Einsicht der Nachsteuer- und Freigeldsachen durch den Regierungsakzessisten Wisinger, 1802

– *Justiz Gesamtbayerns:*

- 8177 Hofkammerrat Holzschuher. Wegen Nachsteuer-Nachlaß, 1805
8192 Die von der Freiherr von Sturmfelder'schen Verlassenschaft geforderte Nachsteuer, 1799–1800

– *Spezialangelegenheiten Pfalz-Neuburgs:*

- 8463 Rechtssache der pfalzneuburgischen Landstände wegen Nachsteuer im Herzogtum, 1807
8598–8625 Heimatscheine, Unterstützungen, 1833–1849 [Verweis auf MA 7978–7984]

– *Verwaltungssachen der neubayerischen Gebiete nach der Angliederung an Bayern:*

● Würzburg:

- 8554 Heirats- und Reisebewilligungen, Pensionen usw. für Staatsdiener im Würzburgischen, 1803–1805

1817–1866:

– *Korrespondenz bayerischer Minister:*

- 8576–8595 [Einzelakten, 1817–1825; Korrespondenzen des bayerischen Staatsministers des auswärtigen mit verschiedenen Persönlichkeiten, u.a. auch in Wien]

– *Heimatscheine:*

- 8598–8625 [Einzelakten, 1833–1849/50; die Legalisierung von Heimatscheinen betr., u.a. 8601: Johann Adam Ritzer, aus Holzheim in Pommern, 1847; 8607–8625 nach Anfangsbuchstaben geordnet]

Personal- und Geschäftsbetrieb des Staatsministeriums des Kgl. Hauses und des Äußern 1799–1851

Außenministerium (Personalsachen):

- 9227 Die Indigenaterteilung und Anstellung des vormaligen kaiserlichen russischen Hofrats Karl Pictet de Rochemont als königlich bayerischer Legationsrat, 1815–1836

Gesandtschaften im Ausland:

- 9321 Churf., dann königl. bayerische Gesandtschaft am Hofe des Königs von Preußen in Berlin, 1804–1826
- 9322–9325 [Einzelakten, 1803–1835; Rechnungswesen der churfürstl. bayerischen Gesandtschaft in Berlin]
- 9343 Russische Legitimation für George zwecks Reise nach Bergen op Zoom und den Niederlanden, 1799
- 9373 Die kurfürstl. bzw. königl. Gesandtschaft zu St. Petersburg: Sulzer; Olry; Freiherr von Posch, 1799–1807
- 9374 Die kurfürstl. Gesandtschaft in Petersburg: Frh. von Reichlin; Chev. de Bray, 1799
- 9380 Die Unterstützung der Kreszenz Huber, Ehefrau des Bedienten Huber bei der kgl. Gesandtschaft in Petersburg, 1819
- 9385(18 Königl. Gesandtschaft am k.k. Hofe: Graf v. Wickenburg, Graf v. Goltstein, Graf v. Gravenreuth, 1799–1806
- 9385(19 Königl. Gesandtschaft am k.k. Hofe: Frh. v. Rechberg, Frh. v. Stainlein, Graf v. Bray, 1806–1833
- 9386(3–9386(11 [Einzelakten, 1799–1843; versch. Personalien der kgl. Gesandtschaft in Wien betr.]
- 9389 Die Reise des Majors Wilhelm von Jordan nach Petersburg bzw. die Festsetzung der Reisekosten, 1803

Presse- und Zensurwesen, Flugschriften, 1799–1828

- 9586 Berichte und Verfügungen über Beobachtung verdächtiger Personen, sowie über Vorgänge (Rüstungen) in den Nachbarländern, 1811–1819
- 9596 Geheime Polizeisachen über österreichische Reisende in Bayern (Pfundheller, v. Würth, Landriani, Felder, Schleicher), o.J.

Polizeiliche Überwachung, Vorgehen gegen verdächtige Personen, Paß- und Fremdenpolizei, 1799–1849

Allgemeine Staatssicherheit:

- 9608–9612 Akten zum Fall des Grafen K.A. von Reisach, vormaliger Generalkommissär des Illerkreises, der – wegen Korruption verfolgt – nach Rußland flüchtete, dann an Bayern ausgeliefert und bestraft wurde (1810–1819)
- 9616 Verhandlungen über Fremde in Bayern (Reiserapport), 1816–1817
- 9626 Aufenthalt der Fremden in Regensburg, 1812–1813
- 9628 Die in den Monaten September und Oktober 1814 durch Regensburg nach Wien passierten Fremden, 1814
- 9658 Die Reise des Krämersohnes und Viehhändlers Johann Baptist Aukenthaler von Gossensaß ohne Legitimation, 1814
- 9663 Fremde, die sich im Jahr 1822 in Augsburg aufgehalten haben, 1822
- 9693 Die Untersuchung gegen den Deserteur Fidel Bachmann als russischen Spion, 1813–1814
- 9695 Der Aufenthalt des Baubeflissenen Karl v. Bulmering aus Riga, 1813
- 9712 Die Überwachung des ehemaligen russischen Hauptmanns Breszka, 1816
- 9746 Der Aufenthalt des Kandidaten der Theologie Karl Kyber aus Riga, 1820
- 9796(2) Reise des ehemaligen russischen Majors von Hallen durch Bayern, 1821
- 9820 Überwachung der Korrespondenz des Freiherrn von Horoschowsky aus Böhmen, 1809
- 9823 Untersuchung gegen den Deserteur Johann Adolph Herler aus Wien wegen verdächtigen Reisens unter dem Namen Baron Reitzenstein und Baron Nordstern, und gegen Magdalena Gierauscheck von Untergruben in Böhmen, 1809, 1811, 1812
- 9824 Krieg gegen Österreich 1809: Die Ausweisung des Schauspielers Karl Haas von Panschoa im Banat aus Bayern, 1809
- 9840 Reise des österreichischen Handlungskommis Wilhelm Hofmann aus Darmstadt und Franz Andrazeck aus Stuhlweißenburg, dann Ausstellung der Reisepässe nach Österreich, 1813
- 9851 Untersuchung gegen den k. Landrichter Heinrichmeier zu Feuchtwangen wegen Exzessen in Marsch- und Emigrationssachen, 1815–1816
- 9684 Aufenthalt der Karoline Jeworwska, geb. Axthausen, zu Augsburg, 1816
- 9915 Überwachung des ehemaligen russischen Gesandten Graf von Rasumowski im Bade zu Eger, 1811
- 9936 Aufenthalt und Reise des vormaligen polnischen Majors und preußischen Kämmerers Radonski und des Karl Stablewski aus dem Königreich Posen, 1823–1824
- 9948 Aufenthalt des russischen Kollegienrats von Struve zu Regensburg, 1812

- 9966 Die Wegweisung des ehemaligen großherzoglich badischen Hofrats Ferdinand von Sternhagen (früherer böhmischer Gesandtschaftskanzlist zu Regensburg unter dem Namen Tomascheck), 1813–1814

Paßwesen, Fremdenpolizei:

- 10001 Quartalsberichte über Paßwesen; Passanten-Journale, 1811–1813
10002 Die Handhabung der Paß- und Fremdenpolizei durch auswärtige Mächte, 1821
10003–10046 Reisepässe und Visa für bayerische Untertanen [Sammelakten, aus Einzelakten entsprechend dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens zusammengefaßt, ca. 1805–1850]
10047–10050 Reisepässe und Visa für bayerische Untertanen. Conv. I–IV [Sammelakten nach Jahren, 1847–1849]
10051–10072 Reisepässe und Visa für bayerische Untertanen [Sammelakten, aus Einzelakten entsprechend dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens zusammengefaßt, 1847–1849]
10073–10094 Verhandlungen über das Paßwesen, Ausfertigung von Reisepässen an bayerische Untertanen [Sammelakten nach den verschiedenen Kreisen, ca. 1810–1835; Einzelverzeichnung im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 600/158–179 und im Repertorium MA IV (Bd. II)]
10095–10253 Der Eintritt, Aufenthalt und die Behandlung fremder Militärpersonen in Bayern [Einzelakten, ca. 1805–1815; Paßgesuche fast ausschließlich österreichischer und preußischer Militärangehöriger bzw. Erteilung bayerischer Aufenthaltserlaubnisse für diese; Einzelverzeichnung im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 600/2–135 und im Repertorium MA IV (Bd. II)]

Aus- und Einwanderung 1801–1851

Generalakten:

- 10254 Auswanderungsgesetz, 1799
10255 Die Gesuche verschiedener Individuen um Erteilung des Indigenats für die oberen Kurlande, 1801
10256 Die Auswanderungs- und Vermögensexportationsgesuche aus den oberen Kurlanden nach Regensburg, 1805–1807 [Akte enthält keinen Hinweis auf Auswanderung nach Regensburg zwecks Weiterwanderung nach Rußland oder ins Habsburgerreich]

Sammelakten:

- 10271–10312 Gesuche um Auswanderung und Vermögensexportation in Tabellen nach den Kreisen, 1810–1817 [früher: Kasten schwarz 648/160–201][Sammelakten, jeweils bestehend aus einer durch die entsprechende Mittelbehörde in Augsburg, Kempten, Innsbruck, München, Bayreuth, Nürnberg und Eichstätt erstellten Tabelle der eingereichten Gesuche und den dazugehörigen Einzelakten; die

Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen][Die Akten nennen nur drei für Auswanderung nach Rußland relevante Fälle (MA 10279, 10294 und 10306), einen Fall von Auswanderung ins Großherzogtum Warschau (MA 10287) und vereinzelte Fälle von Auswanderung ins Habsburgerreich (MA 10283–10286).]

- 10313–10350 Gesuche um Auswanderung und Vermögensexportation in Tabellen nach den Kreisen, 1810–1821 [früher: Kasten schwarz 649/1–38][Sammelakten, jeweils bestehend aus einer durch die entsprechende Mittelbehörde in Bayreuth, Regensburg, Ansbach, Burghausen, Passau und Würzburg erstellten Tabelle der eingereichten Gesuche und den dazugehörigen Einzelakten; die Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen][Die Akten nennen nur einen Fall von Auswanderung nach Rußland (MA 10320).]
- 10351–10367 Aus- und Einwanderungen in Tabellen nach den Kreisen, 1809–1821 [früher: Kasten schwarz 648/135–151][Sammelakten, jeweils bestehend aus einer durch die entsprechende Mittelbehörde in Augsburg, Eichstätt, Brixen, Kempten, Innsbruck, München, Bamberg, Amberg, Nürnberg, Ulm, Straubing, Ansbach, Burghausen und Passau erstellten Tabelle der gemeldeten Aus- und Einwanderungen und den dazugehörigen Einzelakten; die Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen][Die Akten nennen nur zwei Fälle von Auswanderung nach Rußland (MA 10364), drei Fälle von Auswanderung ins Großherzogtum Warschau (MA 10352 und 10356) und mehrere Auswanderungen ins Habsburgerreich (MA 10364, 10365 und 10367).]
- 10368–10375 Aus- und Einwanderungen in Tabellen nach den Kreisen, 1818–1820 [früher: Kasten schwarz 648/152–159][Sammelakten, jeweils bestehend aus einer durch die entsprechende Mittelbehörde in München, Eichstätt, Bayreuth, Regensburg, Ansbach, Speyer, Passau und Würzburg erstellten Tabelle der gemeldeten Aus- und Einwanderungen und den dazugehörigen Einzelakten; die Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen][Die Akten nennen nur einen Fall von Auswanderung nach Rußland (MA 10368).]

[Weder die Repertorienbände B8 und B9, in welchen die Verzeichnung der MA-Signaturen von 10376 bis 10999 zu erwarten wäre, noch die genannten Signaturen selbst existieren. Die im folgenden aufgeführten MA-Signaturen 11000–19357ff. existieren durchaus, ihre Verzeichnung findet sich jedoch in den Repertoriumsbänden des Bestands „Kasten schwarz“.]

- 11000–11161 Indigenats-Verleihungen, Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten (Buchstaben A–D), ca 1770–1835; Einzelverzeichnis nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 645/41–203; hier Angabe des Namens, des Berufs, des Herkunftsortes und des Jahres]

- 11162–11539 Indigenats-Verleihungen, Spezialia 1769–1838 [alphabetisch geordnete Einzelakten (Buchstaben E–Z), ca. 1770–1835; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 646/1–376; hier Angabe des Namens, des Berufs, des Herkunftsortes und des Jahres]
- 11550–11644 Einwanderungen und Vermögensimportationen, Spezialia. [Einzelakten (Buchstaben A–D), ca. 1800–1820; keinerlei Einzelverzeichnung; früher: Kasten schwarz 653/1–109]
- 11645–11880 Einwanderungen und Vermögensimportationen, Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten (Buchstaben E–Z), ca. 1800–1825; Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes, z.T. des Aufenthaltsorts in Bayern; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 649/39–274]
- 11881–11966 Einwanderungen und Vermögensimportationen. Spezialia (Nachtrag) [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1850; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 650/1–86; hier Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes, z.T. des Aufenthaltsorts in Bayern;]
- 11987–12882 Auswanderungen und Vermögensexportationen, Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1835; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 650/87–982; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 12883–13818 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1780–1845; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 651/1–935; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 13819–14747 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1835; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 652/1–928; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 14748–15727 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Gesuche. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1840; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 406/1–978; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]

- 15728–15999 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Spezialia. Buchstaben S und T, 1800–1825 [früher: Kasten schwarz 653/110–395][Einzelakten; im Repertorium keine Einzelverzeichnung, d.h. keine Angabe des Familiennamens, des Auswanderungsjahres, des Herkunftsorts der Auswanderer in Bayern und des Auswanderungsziels; Einzelverzeichnung existiert nur in Form der Auswandererkartei, in die die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern aufgenommen wurden]
- 16000–16031 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Gesuche. Spezialia, 1799–1840 [alphabetisch geordnete Einzelakten, tatsächlich ca. 1800–1825; Einzelverzeichnung im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 406/979–1010; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 16032–16362 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Gesuche. Spezialia. Buchstaben V/W, 1799–1850 [alphabetisch geordnete Einzelakten; Einzelverzeichnung nur im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 412/1–331; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 16363–16441 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Spezialia. Buchstabe Z, 1800–1825 [früher: Kasten schwarz 653/396–481][Einzelakten; im Repertorium keine Angabe des Familiennamens, des Auswanderungsjahres, des Herkunftsorts der Auswanderer in Bayern und des Auswanderungsziels; Einzelverzeichnung existiert nur in Form der Auswandererkartei, in die die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern aufgenommen wurden]
- 16442–17307 Ein- und Auswanderungen. Vermögensexportationen. Spezialia. Buchstaben A–G/K, 1826–1847 [früher: Kasten schwarz 653/482–1544][Einzelakten; im Repertorium keine Einzelverzeichnung, d.h. keine Angabe des Familiennamens, des Auswanderungsjahres, des Herkunftsorts der Auswanderer in Bayern und des Auswanderungsziels; Einzelverzeichnung existiert nur in Form der Auswandererkartei, in die die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern aufgenommen wurden]
- 17308–17607 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Gesuche. Spezialia. Buchstaben H–I/J, 1799–1850 [alphabetisch geordnete Einzelakten; Einzelverzeichnung im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 412/332–361; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- 17608–17852 Ein- und Auswanderungen. Vermögensexportationen. Spezialia. Buchstaben A–G/K, 1826–1847 [früher: Kasten schwarz 653/482–1544][Einzelakten; im Repertorium keine Einzelverzeichnung, d.h. keine Angabe des

Familiennamens, des Auswanderungsjahres, des Herkunftsorts der Auswanderer in Bayern und des Auswanderungsziels; Einzelverzeichnung existiert nur in Form der Auswandererkartei, in die die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern aufgenommen wurden]

- 17853–19356 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Gesuche. Spezialia. Buchstaben L–Z, 1799–1850 [alphabetisch geordnete Einzelakten; Einzelverzeichnung im Repertorium des Bestandes „Kasten schwarz“ unter 412/362–507; hier Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres und des Herkunftsorts in Bayern, nicht des Auswanderungsziels; die in den Einzelakten genannten Namen von Auswanderern wurden in die Auswandererkartei aufgenommen]
- (19357–) Landesabwesende Unterthanen respektive auswärtige Güterbesitzer, 1808–1819 [noch vorübergehend zu bestellen über die „Kasten schwarz“-Signatur 646/377–414 u. 415–498, da diese Akten noch mit keinen MA-Signaturen versehen wurden; allerdings noch 1999 sollen diese Akten MA-Signaturen (vermutlich Nr. 19357ff) erhalten; eingestellt sind die Akten aber bereits bei den Akten des Außenministeriums nach 19356, worauf bei der Bestellung ausdrücklich hinzuweisen ist.]

2.1.1.6 im Repertoriumsband MA „Deutscher Bund“ (Bd. II)

(=Nachträge aus den Abgaben 1872 und 1897; Abgabe 1921)

Abgabe 1921 (Ältere Verhandlungen):

- Polizeiverhältnisse:
24585(7 [...] Flüchtlingsverzeichnisse, 1832–35

Abgabe 1921 (Neuere Verhandlungen):

- Polizeiverhältnisse:
24619 Die Maßnahmen bezüglich des Eintritts der in den neuesten Aufständen beteiligten Polen in Bayern, insbes. aus Österreich, dann bezüglich des Durchzugs derselben durch Bayern nach anderen Ländern, besonders nach der Schweiz und Frankreich, 1864

2.1.1.7 im Repertoriumsband MA 1882

Armenwesen:

- 25060 Übereinkunft mit dem Königreich Preußen wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger, 1834

Paßwesen:

- 25068–25071 [Einzelakten, 1807–1834; Acta über das Paßwesen im Allgemeinen]

- 25072 Acta über Paßwesen im Allgemeinen, hier: der Zusammentritt der Ministerialreferenten behufs einer Besprechung über eine Revision der Anordnungen hinsichtlich des Paß- und Fremdenwesens, sowie der Entwurf einer neuen Paßverordnung und der hierzu gehörigen Vollzugsinstruction betr., 1834/1836
- 25073 Die allgemeine Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837 und die Vollzugsinstructionen vom 20. Januar 1837; Mittheilung derselben an die k.k. Gesandtschaften und Consuln im Ausland, sowie an die daheim befindlichen fremden Gesandtschaften. ..., 1837/1852
- 25074 Die in Bezug auf das Wandern der Handwerksgesellen und Gewerbsgehilfen zu ergreifenden Maßregeln, eigentlich die in Bayern sowie im Kurland bestehenden und erlassenen Verordnungen über das Wandern bayerischer Unterthanen in das Kurland und das Wandern fremder nach Bayern. ..., 1828/1836
- 25075 Desgleichen mit dem Zusatz: „und der neuen Paßverordnung vom 17. Januar 1837“, 1837/1860
- 25076 Die allgemeine Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837, hier den Vollzug des Artikel 12, Nr. 2, 14, 15, 16 bis Artikel 23 in Hinsicht auf das Übereinkommen unserer Kutscher Bundeswagenordnungen wegen des gesandtschaftlichen Visas bei den Pässen und den dies- und jenseitigen Unterthanen, ..., 1837/1865
- 25077 Die allgemeine Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837, hier der Vollzug derselben in Bezug auf Artikel 20 in Hinsicht der Visirung der Pässe durch die Grenz-, Zollbehörden, 1837/1838
- 25078 Die allgemeine Paßverordnung vom 17. Januar 1837, hier der Vollzug des Artikel 20 Nr. 2 wegen Visirung der Pässe der nach, in oder aus Bayern reisenden Fremden, ..., 1837/1849
- 25079 Die allgemeine Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837, hier die Revision der französische, italienische und englische Sprache übersetzten Paßverordnung und der Vollzug des Artikel 21 derselben hinsichtlich der Anheftung dieser in den Amtszimmern der Distriktpolizei und Grenzzollbehörden und bei allen Posthaltereien, 1837
- 25080 Die Reisen der fremden Staatscouriere durch Bayern und die Behandlung derselben..., 1819–1837
- 25081 Die Befugnis der diesseitigen Gesandten und Agenten im Ausland zur Ausstellung von Reichspässen und Visirung solcher ..., 1832–1837
- 25082 Die Befugnis der diesseitigen k. Gesandten und Consule im Ausland zur Ausstellung von Reichspässen und Visirung solcher ..., 1838–1860
- 25083 Die allgemeine Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837 Titel I und II, Artikel 1–11 derselben in Hinsicht der Vorschriften bezüglich der im Inlande reisenden Inländer und der Vorschriften bezüglich der in das Ausland oder von da nach Bayern reisenden diesseitigen Staatsangehörigen, 1837–1863

- 25084 Die strenge Handhabung der Paß- und Fremdenpolizei mit Bezugnahme auf die Artikel 12 und 15 der allerrh. Verordnung über das Paßwesen vom 17. Januar 1837 hinsichtlich der Behandlung und Beaufsichtigung der Eisenbahnarbeiter, hier die Zulassung ausländischer Arbeiter, ..., 1852–1854
- 25085 Die Abänderung der Bestimmung des Artikels 9 Absatz i der allgemeinen Verordnung vom 17. Januar 1837 über das Paßwesen, resp: über Ertheilung der gesandtschaftlichen Visa auf den Pässen jener im Kurland reisenden Bayern, 1852

2.1.1.8 im Repertoriumsband MA 1890 (Bd. I, 1. Teil)

Innere Verhältnisse

Indigenat:

- 26001 Die Erteilung des bayerischen Indigenats an geistliche und weltliche Ausländer 1768–1792
- 26002 Die Erteilung des bayerischen Indigenats an geistliche und weltliche Ausländer 1799–1807
- 26003 Das Indigenat, das Staatsbürgerrecht, die Rechte von Forensen und Fremden in Bayern 1808–1823
- 26004 Die allerhöchst angeordnete Anfertigung von Verzeichnissen über in fremden Kriegsdiensten befindlichen bayerischen Untertanen 1809–1810
- S. 2–36 (Fehlbestand): Erwerbung und Besitz des bayerischen Indigenats. Spezialia. [ca. 1820–1850; vernichtet, aber alphabetische Namensliste unter Angabe des Wohnortes, des Jahres, z.T. des Berufs und des Herkunftsortes]
- S. 37–40 (Fehlbestand): Gleichzeitiger Besitz des bayerischen und fremden Indigenates. Spezialia. [ca. 1820–1850; vernichtet, aber alphabetische Namensliste unter Angabe des ausländischen Indigenats und des Jahres]
- S. 41–45 (Fehlbestand): Auswärtige Güterbesitzungen. Spezialia. [ca. 1820–1855; vernichtet, aber alphabetische Namensliste, Angabe des Ortes, des Grundes und des Jahres; einzelne Akten (MA 26012–26018) existieren]
- 26019 Diesseitige Untertanen in fremden Hof- und Civildiensten. Generalia. Die in auswärtigen Diensten stehenden k. Untertanen überhaupt 1809
- 26020 Diesseitige Untertanen in fremden Hof- und Civildiensten. Generalia. Die zu Lehrstellen im Auslande berufenen Individuen 1817–1819
- S. 46–58 (Fehlbestand): Diesseitige Untertanen in fremden Hof- und Civildiensten. Spezialia. [ca. 1820–1850; vernichtet, aber alphabetische Namensliste unter Angabe des Dienstortes im Ausland, des Jahres und des Berufs; Dienstort fast aller genannten Personen befand sich in Staaten des Deutschen Bundes; einzelne Akten (MA 26021–26050) existieren]
- 26051 Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Generalia. Verhandlung über die in fremden Kriegsdiensten stehenden oder gestandenen Untertanen,

- in specie aus den durch Friedensschlüsse und sonstige Verträge erworbenen
Landen. Conv. I 1806–1810
- 26052 Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Generalia. Verhandlung
über die in fremden Kriegsdiensten stehenden oder gestandenen Untertanen,
in specie aus den durch Friedensschlüsse und sonstige Verträge erworbenen
Landen. Conv. II 1811
- 26053 Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Generalia. Verhandlung
über die in fremden Kriegsdiensten stehenden oder gestandenen Untertanen,
in specie aus den durch Friedensschlüsse und sonstige Verträge erworbenen
Landen. Conv. III 1811–1823
- 26054 Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Generalia. Verzeichnis
über die in fremden Kriegsdiensten stehenden Untertanen 1806–1810
- 26055 Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Generalia. Die Behandlung
der in fremden Kriegsdiensten stehenden Untertanen des durch Vertrag
erworbenen Fürstentums Regensburg 1810–1814
- S. 59–74 (Fehlbestand): Diesseitige Untertanen in fremden Kriegsdiensten. Spezialia.
[ca. 1820–1850; bis auf wenige Ausnahmen vernichtet, aber alphabetische
Namensliste unter Angabe des Herkunftsorts, z.T. des Dienstortes, des Jahres;
einzelne Akten (MA 26056–26060) existieren]
- 26061 Landesabwesende Untertanen. Generalia. Die Behandlung des Vermögens
der Landesabwesenden 1804–1814
- 26062 Landesabwesende Untertanen. Generalia. Die Landesabwesenden des
ehemaligen Fürstentums Regensburg 1810–1819
- S. 74–84 (Fehlbestand): Landesabwesende Untertanen. Spezialia. [alphabetisch geordnete
Einzelakten, ca. 1815–1850; bis auf wenige Ausnahmen vernichtet, aber
Repertorium enthält alphabetische Namensliste unter Angabe des auswärtigen
Aufenthaltorts und des Jahres; einzelne Akten (MA 26063–26066) existieren]

Ein- und Auswanderungen, Vermögens- und -importationen

Generalia:

- 26067 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-
exportationen (Conv. I) 1799–1804
- 26068 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-
exportationen (Conv. II) 1804/05
- 26069 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-
exportationen (Conv. III) 1805/06
- 26070 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-
exportationen (Conv. IV) 1807–1810
- 26071 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-
exportationen (Conv. V) 1811–1816 [zu Conv. VI siehe MA Nr. 73948]

- 26072 Hirtenfamilien, Ein- und Auswanderungen 1809
- 26075 Die Bestimmungen in Hinsicht der Reluition der Pflichtigkeit zur Nationalgarde II. und III. Klasse bei Auswanderungen 1815–1837
- 26077 Die Gesetzgebung in Bayern über Ein- und Auswanderungen, Vermögensim- und -exportationen, in Ansehung der Aufnahme auswärtiger Staatsangehöriger in den Unterthansverband sowohl in außer den deutschen Bundesstaaten, dann die beobachteten Grundsätze über die Wiederaufnahme der mit Erlaubnis ausgewanderten Unterthanen und über die Vermögenskonfiskation 1830–1848
- 26078(2 Die Colonisierung von Bulgarien, überhaupt die Gründung von Colonien an der unteren Donau und am Schwarzen Meer (nach Gutachten von Prof. Schüler und Dr. Moritz Wagner) 1845–1856
- 26080 Die Regulierung der Auswanderung im allgemeinen und die Einwirkung des Bundes auf diesselbe, sodann die Auswanderung nach Ungarn 1855/56
- 26081 Die Auswanderungen aus dem Königreich Bayern im Kalenderjahr 1854, 1855/56
- Spezialia:
- S. 87–89 (Fehlbestand): Spezialia. Einwanderungen [ca. 1800–1860; Akten selbst vernichtet, im Repertorium aber alphabetisch geordnete Namenslisten unter Angabe des Herkunftslandes und des Jahres]
- S. 90–93 (Fehlbestand): Spezialia. Auswanderungen [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1860; Akten selbst vernichtet, im Repertorium aber alphabetische Namenslisten unter Angabe des Herkunftsorts und z.T. des Auswanderungsziels; u.a. je 1 Gesuch um Auswanderung nach Ungarn und Serbien ausdrücklich genannt]
- 26090 Die Nachsteuer für Ausfertigungen von Auswanderern, 1820
- S. 94–97 (Fehlbestand): Nachsteuersachen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1805–1850; Akten selbst vernichtet, im Repertorium aber Liste der betroffenen Personen mit Angabe ihres Wohnortes, des Jahres, des Auswanderungsziels]

Verhältnisse zum Ausland überhaupt

Ansässigmachung, Verehelichung und Heimat:

- S. 180–192 (Fehlbestand): Spezialia. Sonstige Spezialia. Ansässigmachung und Verehelichung. [ca. 1840–1860; Akten selbst vernichtet, im Repertorium aber Liste der betroffenen Personen mit Angabe des Namens, Jahres, Berufs und Wohnorts; u.a. je 1 Verehelichung in Siebenbürgen, Bukarest und St. Petersburg ausdrücklich genannt]
- S. 206–207 (Fehlbestand): Sammelakten. Legalisation von Heimatscheinen. [ca. 1850–1865, Akten selbst vernichtet, im Repertorium aber nach Anfangsbuchstaben und Jahr geordnete Liste]

Paß- und Fremdenwesen:

- 26330 Das Reisen ausländischer Juden, insbesondere russischer und polnischer durch Bayern aufgrund der Ausstellung von Reisepässen seitens der russischen Generalkonsulate zu Hamburg und Leipzig 1847–1852
- 26331 Die von Seiten Österreichs ausgewiesenen und durch das Königreich Bayern mit österreichischen Paßvisa nach Belgien reisenden polnischen Flüchtlinge, hier der Rücktransport derselben nach Österreich 1849
- S. 214 (Fehlbestand): Besondere Verhältnisse zu einzelnen Staaten. [Die hier aufgeführten Akten wurden (angeblich!) vor der Aktenabgabe vernichtet, so z.B. Nr. 10: Die Werbungen für russische, französische und englische Kriegsdienste und die Paßvisierungen bayerischer Untertanen, namentlich von Handwerksgesellen, an Hafenplätzen 1855. Diese Akte fehlt eben doch nicht: Vgl. MA 29695!]
- S. 217–218 (Fehlbestand): Paßerteilungen und Visierungen an bayerische Untertanen [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1850–1860, mit Angabe des Namens und Jahres]
- S. 218–240 (Fehlbestand): Paßgesuche. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1830–1860, mit Angabe des Wohnorts und des Jahres]

Legalisationen:

- S. 243 (Fehlbestand): Legalisationen von Urkunden und Reisepässen [nach Jahren geordnete Sammelakten, ca. 1860–1870; im Repertorium keine weiteren Angaben]

Verhältnisse zu einzelnen Staaten

Aus- und Einwanderungen, Vermögensim- und -exportationen:

– Österreich(-Ungarn):

- 26394 Die Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich, hier: die Begründung eines Heimatrechts nach den kk. österreichischen Gesetzen bei einem ununterbrochenen Aufenthalt von 10 und mehr Jahren in Österreich. Verbotswidrige Auswanderungen und Verhelichungen diesseitiger Unterthanen in Österreich und Aufnahme derselben in Bezug auf obige Gesetze; die diesseitige Verfügung wegen Ausfertigung der Aufnahmeurkunden für die nach Österreich auswandernden bayerischen Unterthanen vom 15.2.1830, sowie die Reciprocitätserklärung bei Einwanderung österreichischer Untertanen nach Bayern v. 15. November 1830. (Conv. I) 1820 – Juni 1831
- 26395 Die Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich, hier: die Begründung eines Heimatrechts nach den kk. österreichischen Gesetzen und durch einen ununterbrochenen Aufenthalt von 10 und mehr Jahren in Österreich. Die aufgrund dieser Gesetze vorgenommenen gewaltsamen Wegnahmen, resp. Aushebungen bayerischer Untertanen zum österreichischen Militärdienst.

- Das an sämtliche österreichische Landesstellen mit Ausnahme jener der Italienischen Staaten verlassene Hofdekret d.d. 27. Juni 1831 wegen der Aufnahmezeugnisse der beiderseitigen Untertanen in den gegenseitigen Untertanenverband. Die österreichischen Cirkularverordnungen des k. Hofkriegsrats an die sämtlichen österreichischen Generalkommandos, d.d. 18. Juli 1831 in Hinsicht dieser Aufnahmezeugnisse. Das von Österreich erlassene nun sanctionierte Auswanderungspatent v. 24. März; die erlassenen österr. Hofdekrete an die ungar. Behörden v. 25. Juni und 23. Juli 1819 u. 7. Febr. 1831 wegen der Aufnahmezeugnisse. Nachträgliche Bestimmungen d.d. 11. März 1832 zu dem Auswanderungspatent v. 24. März 1832. Die österr. Verordnung über die Erwerbung des Indigenates v. 5. Febr. 1832, dann die erlassenen Circulare v. 9. u. 10. März 1833 über das österr. Staatsbürgerrecht, die bayer. Verordnung über die Ausstellung von Heimatscheinen für bayerische Staatsangehörige. (Conv. II) Juni 1831–April 1835
- 26396 Die Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich, hier: die Begründung eines Heimatrechts nach den kk. österreichischen Gesetzen bei einem ununterbrochenen Aufenthalt von 10 und mehr Jahren in Österreich in Bezug auf die dies- u. jenseitigen Verfügungen vom 15. Febr. und 15. Nov. 1830 in Hinsicht der Aufnahmezeugnisse der wechselseitigen Untertanen in den gegenseitigen Untertanenverband, auf das Auswanderungspatent v. 24. März 1832 und dessen nachträgliche Bestimmungen vom 11. März 1832, darin über die Erwerbung der Staatsbürgerschaft v. 5. Febr. 1832 u. 10. März 1833, ferner die Verhältnisse resp. Reklamationen der in Österreich sich aufhaltenden diesseitigen widerspenst. conscribierten, daran Auslieferung oder Begnadigung. Die Anwendung obiger Verordnungen und Gesetze über die militärpflichtigen Unterthanen u. über die Heimatsrechte im Allgemeinen bei Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich in Hinsicht auf das Bayer-Österreichische u. das Bundeskartell und das allerh. Normalreskripte v. 27. März 1819 über die Auswanderungen in den österreichischen Staaten. (Conv. III) April 1835–Juni 1852
- S. 275–291 (Fehlbestand): Verzeichnis über Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich, insbesondere Heimatverhältnisse. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1810–1860; Angabe des Herkunftsorts, z. T. des Berufs, des Jahres]
- 26397 Generalia. Grundsätze bei Auswanderungen nach Österreich, Freizügigkeit (Nachsteuer, Abschoßgeld betr.) (Conv. I) 1799–Jan. 1805
- 26398 Generalia. Grundsätze bei Auswanderungen nach Österreich, Freizügigkeit (Nachsteuer, Abschoßgeld betr.) (Conv. II) Febr. 1805–1809
- 26399 Generalia. Verhandlungen über Ein- und Auswanderungen, Vermögensex- und -importationen, resp. Normalien in Hinsicht wechselseitiger Zahlungen (Conv. III) 1810–1812

- 26400 Generalia. Verhandlungen über Ein- und Auswanderungen, Vermögensex- und -importationen, resp. Normalien in Hinsicht wechselseitiger Zahlungen (Conv. IV) 1813/14
- 26401 Generalia. Die Ein- und Auswanderungen, Vermögensex- und -importationen von und nach Österreich, die Verhältnisse in Hinsicht der Freizügigkeit und der wechselseitigen Zahlungen (Conv. V) 1814–1823
- 26402 Generalia. Die Freizügigkeitsverhältnisse zwischen Bayern und Österreich, die Zahlungen von Forderungen österreichischer Untertanen aus Privatcontracten vor dem 15.3.1811; die Zahlungen an Capitalien Zinsen oder Jahresraten aus Verlassenschaften bei Im- und Exportationsfällen in Papier- oder Metallgeld gemäß des österr. Finanz-Patentes v. 20. Febr. 1811 und der k. bayer. Verordnung v. 12. April 1812; Die Aufhebung der Vermögensbeschlagnahmen der vor dem Jahre 1819 nach Österreich ausgewanderten bayerischen Untertanen nach der allerhöchsten Entschließung vom 27.3.1819 (Conv. VI) 1825–1831
- 26403 Generalia. Die Freizügigkeitsverhältnisse zwischen Bayern und Österreich, die Zahlungen von Forderungen österreichischer Untertanen aus Privatcontracten vor dem 15.3.1811; Die Zahlungen an Capitalien Zinsen oder Jahresraten aus Verlassenschaften bei Im- und Exportationsfällen in Papier- oder Metallgeld gemäß des österr. Finanz-Patentes v. 12. April 1812. Die Aufhebung der Vermögensbeschlagnahmen der vor dem Jahre 1819 nach Österreich ausgewanderten bayerischen Untertanen nach der allerhöchsten Entschließung vom 27.3.1819 (Conv. VII) 1832–1839
- 26405 Generalia. Die Verfügungen gegen die Verführer königlicher Untertanen zur Auswanderung (Tyroler Colonisten in Siebenbürgen) 1809–1811
- 26406 Generalia. Das Nachsteuerrecht der Stadt Weiden in Bezug auf Österreich 1814–16
- 26407 Generalia. Auswanderungen württembergischer Untertanen nach Österreich 1818–1819
- 26408 Generalia. Die in Österreich bestehenden Anordnungen über die Niederlassung fremder Unterthanen in Galizien 1843–1847
- 26410 Generalia. Die Werbungen ganzer Familien für einen Dienstvertrag zur Übersiedlung nach Ungarn und Serbien 1847–1848
- 26411 Generalia. Die Beschränkung der Einwanderungen nach Siebenbürgen 1847
- S. 296–309 (Fehlbestand): Auswanderungen nach Ungarn und Siebenbürgen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1845–1855; unter Angabe des Herkunftsortes, des Namens und Jahres]
- *Preußen:*
- 26412 Aus- und Einwanderungen nach und von Preußen. Grundsätze bei Auswanderungen und Vermögensexportationen, Freizügigkeit (Conv. I) 1802–1817

- 26413 Aus- und Einwanderungen nach und von Preußen. Die wechselseitigen Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen, Vermögensim- und -exportationen, resp. Freizügigkeit (Conv. II) 1819–1828
- 26414 Aus- und Einwanderungen nach und von Preußen. Die wechselseitigen Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen, Vermögensim- und -exportationen, resp. Freizügigkeit (Conv. III) 1829–1852
- *Rußland:*
- S. 311 (Fehlbestand): Rußland [abgesehen von den Akten Nr. 26417–26420 wurden alle hier aufgeführten vor der Aktenabgabe vernichtet, so:
- Nr. 1 a) Eine Publication des Vizekonsuls in Polen in Bezug auf die Colonisten zur Inserierung in den Zeitungen 1817–1821; b) Die angebliche Arretierung des Sohnes eines aus Bayern ausgewanderten polnischen Colonisten mit Namen Kneip und die Habhaftwerdung eines gewissen Florentin 1817; c) Bericht der königlichen Gesandtschaft in Wien, polnische Colonisten betr. 1821
- Nr. 2 Der Durchzug schweizerischer Auswanderer durch Schwaben nach Rußland 1803
- Nr. 4 Angebliche Volksverführer zur Auswanderung nach Rußland 1805
- Nr. 5 Reisen schweizerischer Negotianten nach Rußland 1812
- Nr. 6 Verhandlungen, die in Rußland befindlichen bayerischen Landeskinder betr. 1819
- Nr. 10 Die Auswanderung und Vermögensexportation des Joseph Ganzmann, Vormerkungsbogen 1827
- Nr. 11 Die Auswanderung und Vermögensexportation des Conrad Erdmann Solger von Laubersreuth, Vormerkungsbogen 1829]
- 26417 Die in Ulm anwesenden russischen Commissarien zur Anwerbung von Colonisten 1804–1811
- 26418 Die durch mystische Umtriebe zur Auswanderung nach Rußland gereizten Unterthanen (Conv. I) 1819–1820
- 26419 Die durch mystische Umtriebe zur Auswanderung nach Rußland gereizten Unterthanen (Conv. II) 1821–1823
- 26420 Die durch mystische Umtriebe zur Auswanderung nach Rußland gereizten Unterthanen (Conv. III) 1824–1826

Paß- und Fremdenwesen:

– *Österreich(-Ungarn)*

- 26431 Generalia. I) Verfügungen gegen ein in der Stadt Regensburg bestehendes österreichisches Paßbureau; II) Anforderungen über das Benehmen des österr./böhmischen Gouvernements gegen Reisende in Hinsicht der Pässe. (Conv. I) 1810–1813

- 26432 Die wechselseitige Behandlung von Reisenden in Hinsicht von Reisepässen (Conv. II) 1815–1852
- S. 330–337 (Fehlbestand): Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1810–1858, mit Angabe des Namens und Jahres]
- *Preußen*:
- S. 337–340 (Fehlbestand): Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, 1833–1860, mit Angabe des Namens und Jahres]
- *Rußland*:
- S. 340 (Fehlbestand): Generalia. [die Generalia wurden vor der Aktenabgabe vernichtet, so:
- Nr. 1 Die Verhandlungen mit der kaiserlich-russischen Gesandtschaft dahier wegen der Reisepässe für die nach Rußland reisenden diesseitigen Untertanen (Conv. I) 1821–1836)
- Nr. 2 Die Verhandlungen mit der kaiserlich-russischen Gesandtschaft dahier wegen der Reisepässe für die nach Rußland reisenden diesseitigen Untertanen (Conv. II) 1837–1842)]
- S. 340–341 (Fehlbestand): Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1830–1860, mit Angabe des Namens und Jahres]

Legalisationen:

- *Österreich(-Ungarn)*:
- 347–348 (Fehlbestand): Legalisationen [nach Jahren geordnete Sammelakten, ca. 1835–1860; im Repertorium keine weiteren Angaben]
- *Preußen*:
- S. 348 (Fehlbestand): Legalisationen [nach Jahren geordnete Sammelakten, ca. 1815–1860; im Repertorium keine weiteren Angaben]
- *Rußland*:
- S. 349 (Fehlbestand): Legalisationen [nach Jahren geordnete Sammelakten, ca. 1810–1860; im Repertorium keine weiteren Angaben]

2.1.1.9 im Repertoriumsband MA 1890 (Bd. I, 2.Teil)

- 27001–27129 Indigenatsverleihungen [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 188–1860; im Repertorium Angabe des Namens, der Herkunft, des Aufenthaltsorts in Bayern, der Begründung für Indigenatsgesuch bzw. -verleihung]
- 27130–27150 Auswärtiges Indigenat resp. Auswärtige Güterbesitzer [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1810–1840; im Repertorium Angabe des Namens, des ausländischen Indigenats bzw. des Güterbesitzes in Bayern]
- 27151–27165 Indigenat bayerischer Untertanen in auswärtigen Hof- oder Zivildiensten [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1815–1850; in Repertorium Angabe des Namens, des auswärtigen Dienstes]

- 27166–27271 Untertanen in fremden Kriegsdiensten [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1815–1850; im Repertorium Angabe des Namens, des auswärtigen Dienstes]
- 27272–27277 Landesabwesende Untertanen [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1818–1845; im Repertorium Angabe des Namens, z.T. des Aufenthaltsorts im Ausland]
- 27278 Redwitz, Alexander Freiherr von, aus Unterlangenstadt, Gesuch um Bewilligung zur Auswanderung nach Ungarn, 1851/52
- 27279–27292 Paß- und Fremdenwesen [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1840–1857; im Repertorium Angabe des Namens, der Herkunft, z.T. des Reiseziels im Ausland]

2.1.1.10 im Repertoriumsband MA 1890 (Bd. II)

Auswärtiges Indigenat, resp. auswärtige Güterbesitzer:

- 27132 Cajetan Graf von Berchem, königlich-bayerischer Kämmerer und Hauptmann á la Suite, als Besitzer der Herrschaft Kuttentplan, Erlaubnis zur Erwerbung des böhmischen Indigenats 1819

Indigenat von Untertanen in auswärtigen Hof- oder Zivildiensten:

- 27163 Dr. med. Joseph von Welz aus Kehlheim, Übertritt in kaiserlich-russische Dienste 1839/40

Landesabwesende Untertanen:

- 27273 Lerchenfeld Franz Graf von, Malteserordens-Kommandeur, Erlaubnis zum Aufenthalte im Ausland, 1818
- 27276 Reizenstein Ernst Freiherr von, k. Kämmerer, Bitte um Urlaubsverlängerung u. Erlaubnis zur Reise ins Ausland, 1818

Auswanderung:

- 27278 Alexander Freiherr von Redwitz aus Unterlangenstadt, Gesuch um Bewilligung zur Auswanderung nach Ungarn 1851/52

Paß- und Fremdenwesen:

- 27279–27292 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1829–1859, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. auch des Reisezieles]

Nachsteuer-Wesen:

- 27294 Eglogstein von, gräfl. und freiherrl. Geschlecht, zu Mühlhausen, contra den großh. Würzburgischen Pfarrer Julius Burk zu Horchsheim in Nachsteuersachen, 1809–1810

- 27295 Lehrbach'sche gräfl. Verlassenschaft zu Speyer, betr. die Nachsteuer von den Kapitalien, ferner Testament des ehem. Domkapitulars Graf Hugo Damian von Lehrbach, 1816
- 27296 Pappuschen Freiherr von, Kameralamts Alt-Lauenburg, betr. Streitsache contra: Marquard Sohler von Schinaw wegen Nachsteuer, 1821–1822
- 27297 Schenk von Geyern Freih., Vorstellung pkt. Entschädigung wegen Entziehung des Nachsteuerrechts, 1820

2.1.1.11 im Repertoriumsband MA 1895

Preß-Polizei:

- 28001 Generalia. Die diesseitigen Grundsätze in Hinsicht der Einrückung fremder Verordnungen in Bezug auf die im Ausland sich befindlichen Untertanen in die im Königreiche erscheinenden öffentlichen Blätter, 1812
- 28002 Generalia. Die Censur-Aufstände zu Nürnberg in specie die künftige Einrückung der von dem belgischen Consul in Frankfurt eingesendeten Ankündigung über die Bewilligung der unentgeltlichen Transporte von Gütern deutscher Auswanderer auf den belgischen und zum Teil auf preußischen Eisenbahnen in dem „Korrespondenten von und für Deutschland“, 1814

Armenwesen:

- 28058 Spezialia. Kostenrückersatz für Verpflegung für den Matrosen Ignaz Lebküchner aus Wörth a.M. im Krankenhaus Helsingör, 1852–1854
- 28059 Spezialia. Kostenrückersatz für Verpflegung für Joh. Mich. Kastner aus Wunsidel, 1853–1855

Sicherheits-Polizei:

- 28067 Allgemeine Maßregeln. Das unterschlagene Reisegeld für einige nach Bayem übertretende Kapuziner von einem gewissen Mosset, 1830
- 28071 Allgemeine Maßregeln. Die Anordnungen gegen den Eintritt des Abenteurers von Massow über die bayerische Grenze, 1842
- 28081 Vagatantenwesen. Die herumziehenden Banden, Deserteurs und entwichene Verbrecher, verdächtige Reisende, dann ausländische Glas-, Eisen-, Bilder- und Wetzsteinhändler mit falschen Pässen; Einleitung bei der sächsischen Regierung gegen Erteilung von Pässen an solche verdächtige Individuen. Untersuchung gegen Gauner, dann die durch die Geständnisse mehrerer Correctionäre auf der Plassenburg entdeckte Existenz einer jüdischen Räuber- und Gauner-Bande in den deutschen Bundesstaaten, und die von dem etc. Stuhlmüller hierüber herausgegebene Druckschrift. Die sog. Strohmmer (herumziehende auf das Stehlen sich verlegende Handwerksburschen). Die

- Zigeuner und sog. schwarze Banden an der sächsischen Grenze. Verordnung vom 25. Juli 1834 über die Aufsicht auf herumziehende Gauner, 1819–1852
- 28082 Vaganten u. Heimatlose. Die in auswärtigen Staaten bestehenden Normen und Vorschriften rücksichtlich des Verfahrens gegen aufgegriffene Heimatlose und Vaganten, 1836–1840
- 28084 Heimatlose, Ausgewiesene. Die authentische Interpretation der zwischen Bayern und den auswärtigen Regierungen bestehenden Staatsverträgen über Heimatlose und Ausgewiesene (Vaganten), 1840–50
- 28085 Vaganten. Die Mitteilungen der in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen über das Bettel- und Vagantenwesen an auswärtige Staatsregierungen, 1852
- 28094 Die Verschiebung der von den auswärtigen Staatsregierungen sowie der in Bayern aufgegriffenen russischen und polnischen Vaganten und Heimatlosen resp. die Aufnahme derselben in Rußland und Polen (Conv. I) 1818–1828
- 28095 Die Verschiebung der von den auswärtigen Staatsregierungen sowie der in Bayern aufgegriffenen russischen und polnischen Vaganten und Heimatlosen resp. die Aufnahme derselben in Rußland und Polen (Conv. II) 1829–1835
- 28096 Die Verschiebung der von den auswärtigen Staatsregierungen sowie der in Bayern aufgegriffenen russischen und polnischen Vaganten und Heimatlosen resp. die Aufnahme derselben in Rußland und Polen (Conv. III) 1836–1848
- 28097 Die Heimatverhältnisse des in der Zwangsarbeitsanstalt deternierten Vaganten Alexander Jekorow, angeblich aus Samoskje (Zamosc) im Königreich Polen 1849
- 28108 Die Verschiebung der Vaganten nach Preussen und Sachsen, hier: die am 6. Juni 1818 zwischen Bayern und Preussen und am 15. Juni 1820 zwischen Bayern und Sachsen abgeschlossene Konvention wegen Übernahme der Vaganten und Heimatlosen, dann die zwischen Preussen u. Sachsen verabredete Abänderung und Ergänzung dieser Konventionen, 1817–40
- 28109 Die Behandlung der Vaganten und Heimatlosen nach der mit Preussen am 9. Mai resp. 6. Juni 1818 abgeschlossenen Konvention wegen Aufnahme derselben in den beiderseitigen Staaten. Conv. I, 1817–26
- 28110 desgl. Conv. II, 1826–36
- 28111 desgl. Conv. III, 1837–46
- 28112 desgl. Conv. IV, 1847–50

Promotorialien:

- 29100 Die Reise des Oberbaurates Bürgel nach Österreich, 1819
- 29106 Die Kunstreise des k. Hoftheater- und Kapellsängers Julius Pellegrini resp. dessen Empfehlung, 1839
- 29108 Den Carmelitermönch Peter Friedrich Brönner betr., 1841
- 29119 Die wissenschaftliche Reise des Dr. med. Guido Koch, 1838

- 29120 Die Reise des cand. med. L. Kohler, 1838
- 29121 Die Reise des Geh. Rates v. Klenze, 1839
- 29126 Das Gesuch des Ludw. Krieger von München um Empfehlung an die k. Gesandtschaften, 1853
- 29128 Die Bildungsreise des Baupraktikanten von Dollhofen, 1824
- 29132 Die Reise des Ingenieurs bei der Lokalbaukommission München Ludw. Degen, 1860
- 29134 Den mit allerhöchster Unterstützung in Wien befindlichen Garten-Eleven Effner betr., 1825
- 29139 Das Gesuch des aus Sonnenried gebürtigen Mechanikers Völkl, dermal. in Offenbach, um Bewilligung einer Reiseunterstützung, 1838
- 29140 Empfehlung für den Conservator des chemischen Laboratoriums Professor Dr. Vogel, 1846
- 29142 Die wissenschaftliche Reise des Frh. v. Gumpenberg nach Österreich, Italien, Frankreich und England, 1824
- 29146 Die wissenschaftliche Reise des Lehramtskandidaten Grassegger aus Neuburg a.D., 1833
- 29147 Das Gesuch des k. Kämmerers Frh. v. Geyerstein um einen Paß zur Reise nach Constantinopel, 1836
- 29155 Das Gesuch des k. Oberstleutnant A. Ritter von Halder zu Würzburg um Verwendung behufs der Refundierung eines dem Dr. Scrob aus Odessa gegebenen Darlehens, 1842
- 29156–29162c [Einzelakten, 1843–1858, mit Angabe des Namens, Jahres und Sachverhaltes]
- 29171 Die Kunstreise des pens. Hofmalers Jos. Muxel nach Österreich, 1827
- 29172 Das Gesuch des dermal in Paris sich aufhaltenden Ignaz Müller aus Würzburg um Bewilligung einer Reise-Unterstützung, 1829
- 29175 Gesuch um Empfehlung für den Frh. Marschalk v. Ostheim, 1838
- 29182 Empfehlung des k. b. Kammerjunkers Dr. jur. Freih. Richard von Neimans, 1856
- 29184 Die Kunstreise der Hofsängerin Josefa Reger, 1821
- 29187 Das Gesuch des Robert Edlen von Ruedorfer um Empfehlung an die Gesandtschaft in Petersburg, 1832
- 29190 Das Gesuch um Empfehlung für den Universitätsprofessor Dr. Rinecker, 1841
- 29192–29193 [Einzelakten, 1857, mit Angabe des Namens, des Jahres, Sachverhalt: Reise]
- 29200 Den im Ausland befindlichen Mechanikus W. Scheinlein betr., 1825
- 29212–29214 [Einzelakten, 1856–60, mit Angabe des Namens, Jahres, Sachverhaltes]
- 29219 Empfehlungen für den Prof. u. corresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften Dr. med. Rudolf Wagner, 1839
- 29221 Die militärisch-wissenschaftliche Reise des k. Oberleutnants von Xylander nach Preußen, Polen, Schweden u.s.w., 1825

Erkundigungen:

29225–29274 [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1805–1857, mit Angabe des Namens, des Jahres und meist des Sachverhaltes]

Kriegswesen:

- 29617 Die Erholung resp. Einsendung der für Generäle, Offiziere in fremden Staaten bestehenden Gagen-, Sold- und Pensions-Regulative für das k. bayerische Kriegsministerium, 1838
- 29634 Die Annahme ausländischer Offiziere bei der k. bayer. Armee, 1809
- 29636 Das Heiraten der Offiziere u. Militärbeamten hier: Die Einsendung der in fremden Staaten bestehenden Normen über die Bedingungen der Heirats-Lizenzen, 1850
- 29637 Die Beurlaubungen k. b. Militärs und deren Aufenthalt im Ausland, 1850
- 29639 Die formelle Stellung der Militärbeamten im bayer. Heere. Auskunft über die geltenden Bestimmungen, über die Rangverhältnisse und Ehrenvorzüge derselben in den verschiedenen fremden Staaten, 1855
- 29641–29641a Personalverhältnisse. Spezialia, [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1863, mit Angabe des Namens und Jahres; Sachverhalt: Urlaubsgesuche]
- 29645 Baccinetti, Graf v., k. Unterleutnant vom Inf. Rgt. Prinz Karl, Urlaub, 1835
- 29656a Thann, Rudolph Frh. v. d., Urlaubsgesuch, 1845
- 29658 Varicourt, Karl Freih. v., Major, Urlaub, 1849
- 29661a Günther Stephan, Unterleut., Urlaubsgesuch, 1862
- 29661b Höllriegel Franz, Urlaub ins Ausland, 1859
- 29663 Yrsch, Sigmund Graf v., Mayor, Urlaubsgesuch, 1855
- 20668a Menges Peter, Hauptmann, Urlaubsgesuch, 1863
- 29669 Ostini, Karl Frh. v., ehem. österr. Off., Anstellung im bayer. Heere, 1858
- 29688 Fremde Werbungen in Franken, in sp. in den dortigen ritterschaftlichen Besitzungen, 1802
- 29689 Verfügungen gegen die fremden Werbungen im Königr. Bayern, 1813–14
- 29690 Acta über die im Kriege 1813/14 in feindliche Kriegsdienste übergetretenen k. Untertanen
- 29695 Werbungen für russische, französische und englische Kriegsdienste und Paßvisierungen bayerischer Untertanen, namentlich von Handwerksgesellen, an Hafenplätzen 1855
- 29702 Unerlaubte Werbungen für auswärtige Kriegsdienste 1860
- 29707 Die Behandlung der bei den diesseitigen Missionen im Auslande sich stellenden Deserteure, 1799
- 29708 Die Behandlung fremder aus der Kriegsgefangenschaft sich selbst ranzionierter, dann auch desertierter Soldaten, 1813

- 29709 Behandlung diesseitiger Deserteurs in fremden Kriegsdiensten bei Vermögens-Reclamationen, 1819
- 29711 Die Behandlung fremder Deserteurs, 1806–18

2.1.1.12 im Repertoriumsband MA 1898

Polizeiwesen:

– Österreich:

- 30449 Österreichische Verfügungen gegen den Eintritt bayerischer Untertanen in das österreichische Gebiet, 1811–23
- 30453 Die gesetzwidrigen Irrungen bayerischer Untertanen in Österreich, 1812–13
- 30515–30614 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1807–1856, Angabe des Namens, des Jahres, oft des Herkunftsortes und des Anliegens oder des Vergehens]
- 30615–30655 Staatsdiener- u. Konfirmistenüberweisungen [alphabetisch geordnete Einzelakten, Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes]

– Preußen:

- 30656–30703 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1804–1855, Angabe des Namens, des Jahres, meist des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Rußland:

- 30704–30727 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1808–1852, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Türkei:

- 30898–30914 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1834–1855, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

Promotorialien:

– Österreich:

- 32012–32316 Diesseitige Promotorialien. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1857, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Berufes, meist des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- 32317–32368 Diesseitige Promotorialien, hier: Auswanderung wegen Entlassung aus dem österreichischen Staatsverband. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1824–1846, Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes; Sachverhaltes: Ansässigmachung in Bayern]
- 32369–32410 Diesseitige Promotorialien, hier: Entlassung aus österreichischen Militärdiensten. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1809–1857, Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes; Sachverhalt: Entlassung aus österreichischen Militärdiensten]

- 32411–32648 Jenseitige Promotorialien. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1799–1856, Angabe des Namens, des Jahres, meist des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- 32649–32913 Jenseitige Promotorialien, hier: Auswanderungsgesuche. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1823–1853, Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes, meist des Auswanderungszieles; im Repertorium 30 Auswanderungen nach Ungarn, 11 nach Österreich, 6 nach Preßburg explizit genannt]
- *Preußen:*
- 32914–33119 Promotorialien überhaupt. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1799–1853, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- 33120–33167 Promotorialien, hier: Ein- und Auswanderungen. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1820–1842, Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes, z.T. des Herkunftsortes]
- *Rußland:*
- 33168–33264 Promotorialien. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1799–1856, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

Erkundigungen:

- *Österreich:*
- 34749–35337 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1818–1853, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Sachverhalts]
- *Preußen:*
- 35338–35479 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1819–1856, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Sachverhaltes]
- *Rußland:*
- 35480–35598 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1818–1853, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Sachverhalts]

Finanzwesen:

- *Österreich:*
- 36065–36129 Finanzwesen überhaupt. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1804–1855, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- 36130–36213 Finanzwesen, hier: Pensionen. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1810–1857, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Berufs und des Sachverhaltes]
- *Preußen:*
- 36214–36221 Finanzwesen, hier: Kautionsbezüge. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1816–1855, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Berufs und des Sachverhaltes]

Justizwesen:

– Österreich:

36700–36922 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1857, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Preußen:

36923–36989 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1809–1854, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Rußland:

36990–37011 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1803–1857, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

Insinuation von Urkunden und Requisitionen:

S. 658 (Fehlbestand) [Insinuation von Urkunden und Requisitionen bezüglich Österreich, Preußen, Rußland; alphabetisch geordnete Sammelakten, ca. 1820–1866]

Auslieferung von Verbrechern:

– Österreich:

37300–37374 [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1854, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Auslieferungsortes]

– Preußen:

37375–37394 [nicht alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1804–1843, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Auslieferungsortes]

– Rußland:

37395–37399 [nicht alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1804–1833, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes und des Auslieferungsortes]

Kriegswesen:

– Österreich:

37659 Überhaupt. Mißhandlung diesseitiger Untertanen auf österr. Gebieten durch österr. Soldaten, 1810

37713–37795 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1799–1842, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Sachverhaltes]

37823 Österreich. Geheime Werbungen in der königlichen Provinz Franken (Conv. I), 1806/07

37824 Österreich. Geheime Werbungen in der königlichen Provinz Franken (Conv. II), 1807–1811

37825 Österreich. Geheime Werbungen an den Grenzen von Tirol, 1807

37826 Das von Österreich in Braunau aufgestellte Werbekommando, 1808

- 37827 Die gewaltsame Wegnahme diesseitiger im Österreichischen sich aufhaltender oder auf der Wanderschaft befindlichen Unterthanen zu österreichischen Kriegsdiensten (Conv. I), 1800–1801
- 37828 Desgl. (Conv. II), 1802–1806
- 37829 Desgl. (Conv. III), 1807–1818
- 37830 Reklamierung diesseitiger zur k.k. österr. Armee ausgehobenen oder angeworbenen Unterthanen. Collectivakt: Die Entlassung k. bayer. Unterthanen aus dem k.k. österreichischen Militärdienst, 1819–1828
- 37831–37871 Reklamierung diesseitiger zur k.k. österr. Armee ausgehobenen oder angeworbenen Unterthanen [alphabetisch geordnete Einzelakte, ca. 1827–1855, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes, z.T. des Sachverhaltes]
- *Preußen:*
- 37980–38025 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1807–1849, mit Angabe des Namens, des Jahres und des Sachverhaltes]
- *Rußland:*
- 38026 Die Abmachung mit der kais. russischen Regierung über Guthaben bayerischer Unterthanen für Verpflegungs- und Vorspannsleistungen, Naturallieferungen, etc. an russische Truppen und das Prinz Condésche Corps, 1800–1835
- 38027 Die in den königl. Staaten befindlichen russischen Militär: Individuen, 1808
- 38028 Die Forderungen des ehemaligen Fürstentums Bayreuth für Verpflegung russischer im Jahre 1806 aus französischer Kriegsgefangenschaft gekommener kranker Soldaten; Gesuche von Unterthanen um Belohnung für angebliche Wehrdienste im russischen Militär, 1811–1823
- 38045–38056 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1813–1835, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- 38045 Den von der französischen Armee als Arzt angestellten Sohn des Bürgers Heinrich Michael Breslau in Ansbach, David Heinrich Breslau, resp. dessen Befreiung aus der russischen Kriegsgefangenschaft betr. 1813/14
- 38051 Befreiung des als französischer Kapitän in russische Kriegsgefangenschaft geratenen Karl von Imhof aus Nürnberg 1814

2.1.1.13 im Repertoriumsband MA 1902

keine relevanten Einträge

2.1.1.14 im Repertoriumsband MA 1904

keine relevanten Einträge

2.1.1.15 im Repertoriumsband MA 1913 (Bd. I)

[Die hier verzeichneten Archivalien wurden sämtlich im Krieg vernichtet, das Repertorium jedoch blieb erhalten.]

keine relevanten Einträge

2.1.1.16 im Repertoriumsband MA 1913 (Bd. II)

[Die hier verzeichneten Archivalien wurden sämtlich im Krieg vernichtet, das Repertorium jedoch blieb erhalten.]

Preußen:

– Polizeiwesen:

S. 219–224 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1820–1860; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

– Vagantenwesen:

S. 224 (Fehlbestand) [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1802–1919, mit Angabe des Namens, des Jahres und des Sachverhaltes]

– Promotorialien:

S. 227–248 (Fehlbestand) Promotorialien. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1817–1843, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Ediktal-Citationen:

S. 248 (Fehlbestand) Ediktal-Citationen. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1826–1840, mit Angabe des Namens, des Jahres und z.T. des Sachverhaltes]

– Justizwesen:

S. 249–263 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1811–1859, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes und meist des Herkunftsortes]

– Insinuationen:

S. 263 (Fehlbestand): Generalia. [Sammelakten, ca. 1811–1837, Angabe des Sachverhaltes]

S. 264–265 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1838–1863, mit Angabe des Namens, des Jahres und z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

– Erkundigungen:

S. 266–277 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1804–1859, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes und z.T. des Ortes]

Rußland:

– *Polizeisachen:*

S. 278–281 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1860; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

– *Promotorialien:*

S. 282–289 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1860; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

– *Erkundigungen:*

S. 290–303 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1820; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

– *Justizwesen:*

S. 304–313 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1860; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

– *Vermögensreklamationen:*

S. 314–318 (Fehlbestand) Vermögens- und Erbschaftsreklamationen russischer Kolonisten. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1855; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Herkunftsort in Bayern sowie der Wohnort in Rußland]

– *Insinuationen:*

S. 319–324 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1855; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Herkunftsort in Bayern sowie der Wohnort in Rußland]

– *Militärwesen:*

S. 325 (Fehlbestand) Spezialien. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1815–1838, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Berufes und des Ortes]

– *Ediktal-Citationen:*

S. 326–327 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1800–1845; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt sowie der Ort in Bayern bzw. in Rußland]

2.1.1.17 im Repertoriumsband MA 1914 (Bd. I)

keine relevanten Einträge

2.1.1.18 im Repertoriumsband MA 1914 (Bd. II)

Österreich:

– *Justizsachen:*

S. 193–248 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1905; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr, der Sachverhalt und z.T. der Ort in Bayern bzw. im Habsburgerreich]

– *Polizeiwesen:*

42269 Die im Königreich Bayern befindlichen österreichischen Untertanen und die Mitteilung von Verzeichnissen über diesselben zur Herstellung ihrer Heimatverhältnisse behufs Ergänzung der österr. Volkszählungsbücher, 1858

42281 Ermittlung eines in Ungarn verstorbenen unbekannten Mannes, 1880

S. 255–294 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt]

Preußen:

– *Polizeiwesen:*

42420–42448 (1 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten (Buchstaben A–G), ca. 1860–1885; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt]

S. 331–334 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten (Buchstaben H–Z), ca. 1860–1885; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt]

Rußland:

– *Polizeiwesen:*

42449 Auswanderungen. Die Auswanderungen in die Kolonien nach Polen und Rußland (Conv. I) (enthält auch: mehrere Pässe der Zeit Alexanders I. mit Wappen, Presseexemplare bzw. Amtsblätter) 1817–1841 [zu Conv. II siehe MA Nr. 61736(2)]

42450–42524 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1845–1885; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt]

– *Kriegswesen:*

S. 345–346 (Fehlbestand) Kriegswesen überhaupt. Die Befreiung der im Krieg des französischen Kaisers Napoleon gegen Rußland in russische Kriegsgefangenschaft gekommenen königlich-bayerischen Soldaten, 1813–45 [ans Kriegsarchiv abgegeben]

– *Justizwesen:*

42525 Die Beförderung wechselseitiger gerichtlicher und privatrechtlicher Insinuationsurkunden, 1855–1870 [enthält auch viele Spezialakten über Verlassenschaften, Streitsachen etc.]

– *Polizeiwesen (Nachtrag):*

- 42533 Die Verhältnisse der Ausländer in Rußland 1826–1853
42537 Das polizeiliche und gerichtliche Verfahren gegen einige hier studierende kurländische Edelknaben, 1874
42538 Bier- und Verpflegungskosten der beiderseitigen Untertanen, dann die denselben gewährten Unterstützungen, 1870
42539 Polnische Flüchtlinge, 1873
– *Ausweisungen nach Rußland:*
42540 18 Spezialakten in 1 Umschlag (mit 1 Verzeichnis), 1876–1885

Äußere Verhältnisse:

- *Paß- u. Fremdenwesen. Paßausstellungen, Visierung von Reisepässen, Legalisationen:*
S. 374–395 (Fehlbestand) Paßausstellungen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890; im Repertorium sind jeweils nur angegeben der Name und das Jahr, nicht aber des Ziels oder Zwecks der Reise]

2.1.1.19 im Repertoriumsband MA 1921 (Äußere Verhältnisse Bd. I–IV)

Fremde Gesandte:

- 50315–50316 Spezialia. Akkreditierung der russischen Gesandtschaft in Bayern. Bd. I–II, 1808–1883
50321 (Fehlbestand) Spezialia. Forderungen an den Gesandtschaftssekretär Graf Soninsky, 1830
50322a–50323 Spezialia. Akkreditierung der russischen Gesandtschaft in Bayern. Bd. III–V, 1883–1902
50324–50325 Spezialia. Verhandlungen wegen Fortbestand der russischen Gesandtschaft in Bayern. Bd. I–II, 1881–1884
50326 Spezialia. Bissige Hunde eines russischen Diplomaten in München, 1853–1854
50329 Spezialia. Nächtliche Ruhestörung durch einen russischen Diplomaten, 1875
50330 (Fehlbestand) Spezialia. Forderung des praktischen Arztes Dr. Stieler an den russischen Legationssekretär v. Smirnow, 1875
50331 (Fehlbestand) Spezialia. Schuldforderung an den kaiserl. russischen Legationssekretär v. Savine, 1875
50335 Spezialia. Historische Kurzinformation über russische Gesandtschaften in Bayern im 18. Jahrhundert, 1883
50336 Spezialia. Bestrafung bayerischer Soldaten wegen Zylindereinschlagens bei russischen Diplomaten in München, 1890
50345 Spezialia. 80. Geburtstag und Tod des russischen Botschafters von Osten-Sacken, 1907–1912
50347 Spezialia. Polizeiliche Verwarnung des Fahrers des russischen Gesandten wegen Schnellfahrens mit dem Automobil durch die Ortschaft, 1912

- 50350 Spezialia. Nachlaß des russischen Gesandtschaftsattachés Constantin Mourousy, 1913
- 50474 Dienstpersonal. Spezialia. Differenzen verschiedener Art mit einzelnen Angehörigen des Dienstpersonals der russischen Gesandtschaft, 1839–1857

Korrespondenz:

- 50680 Die unmittelbare Korrespondenz diess. Unterbehörden mit kgl. bayerischen Konsulaten, 1853–1901
- 50681 Die unmittelbare Korrespondenz der kgl. bayerischen Konsuln und Generalkonsuln mit kgl. Stellen und Behörden, 1865–1885
- 50682 Spezialia. Geschäftsverkehr zwischen den bayer. und transleithan. Behörden, 1878–1913

Wissenschaft und Kunst:

- 51517 Spezialia. Kenntnisnahme von der Einrichtung und dem Geschäftsgange der kgl. Hof- und Staatsbibliothek durch die ungarischen Beamten Villecz und Barna, 1863–1869
- 51519 Spezialia. Studien des russischen Professors in Moskau, Nik. v. Karyschen in der kgl. Hof- und Staatsbibliothek, 1884
- 51520 Spezialia. Benützung der kgl. Hof- und Staatsbibliothek sowie der kgl. Universitätsbibliothek München durch den russischen Staatsangehörigen Theodor Braun, 1888
- 51526 Spezialia. Besuch der Bibliotheken in Moskau und St. Petersburg durch den Studienlehrer Dr. Karl Krumbacher, 1891

Armenwesen und Wohltätigkeit:

- 53756 Richtlinien und Einzelberichte der diplomatischen Vertretungen in Europa über Unterstützung hilfsbedürftiger Bayern im Ausland, Darin: Einzelfälle, 1865–1916
- 53766–53766a Generalia. Staatliche Unterstützung der Hilfsvereine und einzelner hilfsbedürftiger Bayern im Ausland; darin: Richtlinien, Gesandtschafts- und Konsulatsberichte, 1863–1896

– *Hilfsvereine:*

- 53775 Spezialia. Bulgarien. Finanzielle Unterstützung der deutschen evangelischen Schule in Sofia, 1897–1898
- 53810 Spezialia. Rußland. Aktivitäten und finanzielle Unterstützung des Deutschen Wohltätigkeitsvereins in St. Petersburg, 1844–1876
- 53811 Spezialia. Rußland. Finanzielle Unterstützung des Deutschen Hilfsvereins in Odessa, 1876–1877

- 53812 Spezialia. Rußland. Zeitweise finanzielle Unterstützung des Vereins „Die Palme“ zur Wahrung der Interessen deutscher Handwerker und Gewerbetreibender in St. Petersburg, 1869–1882
- 53813 Spezialia. Rußland. Informationen über Ordensverleihungen an Mitglieder des Vereins deutscher Reichsangehöriger zur Unterstützung hilfsbedürftiger Landsleute in Moskau, 1883–1905
- 53814 Spezialia. Rußland. Zeitweise finanzielle Unterstützung des Vereins der deutschen Reichsangehörigen zur Unterstützung hilfsbedürftiger Landsleute in Moskau, 1887–1904
- 53815 Spezialia. Rußland. Information über die Arbeit und zeitweise finanzielle Unterstützung des Alexanderhospitals für Männer in St. Petersburg, 1890–1910
- 53817 Spezialia. Rußland. Amtliche Information über den Wohltätigkeitsverein Kaiser Wilhelm I. von 1902 in St. Petersburg, 1905
- 53818 Spezialia. Rußland. Artikel der St. Petersburger Zeitung (Deutsch) über das 50jährige Jubiläum des evangelischen Hospitals und Diakonissenhauses in St. Petersburg, 1911
- 53822 Spezialia. Türkei. Information über die Arbeit und finanzielle Unterstützung des deutschen Wohltätigkeitsvereins und des Krankenhauses in Konstantinopel; darin: Vereinsstatuten, Deutsch, 1855; 1852–1877
- 53823 Spezialia. Information über finanzielle Unterstützung der Deutschen Gesellschaft Teutonia in Konstantinopel von 1847; darin: Statuten 1893; 1893–1897

Polizeiverhältnisse, Gemeindewesen, Heimat, Ansässigmachung und Verheleichung:

– *Generalia über Bundes- und bayerische Staatsangehörigkeit (1867):*

- 54094 Staatsangehörigkeitsverhältnisse in Rußland lebender Bayern, 1871
- 54112 Naturalisationsverfahren bei Türken, darin: Einzelfälle, 1884–1904
- 54113 Naturalisationsverfahren bei Russen, darin: Einzelfälle, 1888–1896
- 54116 Reichstagsdrucksachen zu einem Gesetzentwurf über Regelung der Einwanderung ausländischer Juden, 1892–1901

– *Fremde Staatsangehörigkeit:*

- 54141 Fremde Staatsangehörigkeit im besonderen: Handhabung der Auswanderungsvorschriften bei Auswanderung von Bayern nach Österreich 1854–56
- 54145 Verhandlungen wegen Abkommen mit Österreich über wechselseitige Naturalisation von Wehrpflichtigen, 1874–1877

– *Aufnahme in den bayerischen Staatsverband:*

- 54931 Generalia. Die Aufnahme österreichischer Wehrpflichtiger in den bayer. Staatsverband, 1874–1904 [fehlt laut Repertorium]
- 54932–55110 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1865–1910, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Herkunftsorts; enthält etliche Personen aus Rußland und Galizien, auch Deutsche, evtl. Nachkommen von bayerischen Auswanderern]

– *Renaturalisation betr.:*

55112–55234 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1871–1910, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Herkunftsorts; enthält auch Personen in Osteuropa]

– *Erwerbung fremder Staatsangehörigkeit:*

55236–55306 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1865–1910, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts; enthält auch Personen in Osteuropa]

– *Entlassung aus dem bayerischen Staatsverband:*

55308–55588 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1910, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts; enthält auch Personen in Osteuropa]

– *Entlassung aus dem fremden Staatsverband:*

55593–56454 Österreich. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1880–1905, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts]

56456–56508 Ungarn. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten ca. 1875–1905, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts]

56509–56513 Rußland. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1890–1905, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts]

– *Staatsangehörigkeit unehelicher Kinder:*

56515–56526 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1875–1900, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Berufs und Wohnorts; evtl. Nachkommen von ehemaligen Auswanderern bzw. diese selbst]

Personenstand und Eheschließung:

58649 Die möglichst beschleunigte Erledigung der Gesuche von im Ausland befindlichen Bayern um Verabfolgung der zu ihrer Verehelichung notwendiger Dokumente, 1858–1894

58650 Behandlung der Trauungen aufgrund ausländischer Heiratskonsense, 1864–1866

58651 Sammlung einzelner Vorschriften für Heiraten bayerischer weiblicher Staatsangehöriger mit Nichtbayern, 1852–1878

59653 Vollzugsvorschriften zum Gesetz über Heimat, Verehelichung, Aufenthalt in Bayern, 1868–1871

58654 Diplomatischer und ministerieller Schriftwechsel wegen Aufgebotsvorschriften für in Österreich heiratende bayerische Staatsangehörige, 1869–1891

– *Verehelichung bayerischer Staatsangehöriger im Ausland:*

59377–59463 Rehabilitierung ungültig geschlossener Ehen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1880–1900; mit Angabe des Namens und z.T. des Aufenthaltslandes; etliche Fälle in Rußland und Südosteuropa]

59464 Gültigkeit von im Ausland geschlossenen Ehen. Diplomatischer und interministerieller Schriftwechsel wegen der von bayerischen Staatsangehörigen

- ohne Genehmigung des Heimatstaates in Ungarn eingegangenen Ehen, 1851–1853
- 59466–59489 Gültigkeit von im Ausland geschlossenen Ehen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1880–1900; mit Angabe des Namens und z.T. des Aufenthaltslandes; etliche Fälle in Rußland und Südosteuropa]
- 59537 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Bulgarien: Bayernschmid Johann 1879, Veth Anton 1889–1895; 1879–1895
- 59548 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Österreich. Generalia, Bd. 1, 1854–1889
- 59549 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Österreich. Spezialia, Bd. 2a und b, 1873–1886
- 59551 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Rumänien, Bd. 1, 1879–1888
- 59552 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Rumänien, Bd. 2, 1888–1899
- 59553 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Rußland, Bd. 1, 1876
- 59554 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Rußland, Bd. 2, 1887–1896
- 59555 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Rußland, Bd. 3, 1852–1857
- 59557 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Serbien: Vorholzer Johann 1877, Schließl Johann 1887, Lang Joh. Gg. 1888; 1877–1888
- 59559 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in der Türkei, Bd. 1, 1881–1882
- 59560 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in der Türkei, Bd. 2, 1888–1896
- 59561 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in Ungarn. Spezialia, 1883–1910
- 59562 Verhelichung bayerischer Staatsangehöriger in der Tschechoslowakei, 1883–1894
- 59834 Verhelichung kroatischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. 2. Spezialia. 1885–1905
- 59835 Verhelichung kroatischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. 3. Ältere Akten, Spezialia. 1878–1885
- 59839 Verhelichung österreichischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. 2, Spezialia. 1894–1904
- 59840 Verhelichung österreichischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. 3, Spezialia. 1878–1885
- 59841 Verhelichung russischer Staatsangehöriger in Bayern. Spezialia. 1874–1897
- 59844 Verhelichung rumänischer Staatsangehöriger in Bayern, 1893–1894

Polizeiwesen:

- 59910 Überwachung des Tschechenvereins Vcela in München im Einvernehmen mit Österreich, 1867
- 59918 Die in Würzburg abgehaltene patriotische Feier des Würzburger polnischen Studentenvereins Polonia; Bericht der Bezirksregierung von Unterfranken über Mitglieder und Wirken des Vereins, 1885

- 59919 Preußische Unterdrückungsversuche polnischer Studentenvereine in München und Würzburg im Zusammenhang polnischer Widerstandsaktivitäten in Gnesen, Halle und Leipzig, Bericht über polnische Studentenversammlungen in Gnesen, 1886
- 59923 Verein serbischer Studenten in München, 1889
- 59931 Der böhmische Verein Slovan in München, 1892
- 59950 Deutsch-russischer Verein zur Pflege und Förderung der beiderseitigen Handelsbeziehungen, 1899
- 60007–60008 Überwachung nach Bayern einreisender französischer und anderer ausländischer Offiziere; darin: Namenslisten. Bd. I–II, 1883–1911
- *Personalia*:
- 60009–60083 [chronologisch geordnete Einzelakten, ca. 1834–1905, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes; enthält auch einzelne Personen aus Osteuropa]

Ausweisungen, Übernahmen, Durchtransporte:

- 60145 Übernahme derjenigen, die durch 10jährigen ununterbrochenen Aufenthalt im Ausland die bayerische Staatsangehörigkeit verloren ohne eine andere erworben zu haben, aus Frankreich und anderen europäischen Staaten, 1882
- 60151 Übernahme Ausgewiesener vormals bayerischer Staatsangehöriger (Ausstellung von Übernahmescheinen), 1889
- 60156 Ausweisung erkrankter Ausländer, 1900

Auswanderungswesen:

- 61713 Verleitung zur Auswanderung nach Bulgarien (Karl Oerter), 1886
- 61736/2 Die Auswanderungen in die Kolonien nach Polen und Rußland (Conv. II) 1842–1862 [zu Conv. I siehe MA Nr. 42449]

Paß- und Fremdenwesen:

- 61984 Vollzug der Paßverordnung von 1837 in Bezug auf den Reiseverkehr von und nach Österreich, 1838–1866
- 61997–61998 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Paßerteilung im Reiseverkehr von und nach Polen und Rußland (enthält: gedruckte Vorschriften in Deutsch, Einzelfälle) [keine Jahresangabe]
- 62001 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Paßvorschriften für Rumänien, 1879–1921
- 62002 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Paßpflichtigkeit der aus Rußland kommenden Reisenden (ks. VO vom 14.6.1879 und 29.12.1880)
- 62005 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Paßverhältnisse in Bosnien und der Herzegowina, 1884
- 62006 Aufenthalt einzelner russischer Staatsangehöriger in Bayern, 1885

- 62011 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Einzelne Paßerteilungen an israelitische deutsche Staatsangehörige für Reisen nach Rußland, 1888–1914
- 62012 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Russische Zulassungsvorschriften für handelstreibende israelitische deutsche Staatsangehörige, 1894
- 62015 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Die in Rußland bestehende Steuer für die Pässe der dorthin kommenden deutschen Reichsangehörigen, 1897
- 62016 Paßverhältnisse zu fremden Staaten. Paßverhältnisse mit Serbien, 1899

Personenstand und Eheschließung (Nachtrag: Austausch von Zivilstandsurkunden):

- 66680 Zivilstandsurkunden von Angehörigen Bosniens 1887–1902
- 66697 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus Österreich-Ungarn 1883–1896
- 66698 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus Österreich-Ungarn 1897–1902
- 66699 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus Österreich-Ungarn 1903–1906
- 66701 Amtliche Einsendung von Totenscheinen der in Bayern verstorbenen russischen Untertanen sowie der in Rußland verstorbenen bayerischen Staatsangehörigen 1857–1906
- 66708 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus Serbien 1883–1906
- 66709 Zivilstandsurkunden serbischer Staatsangehöriger, 1884
- 66713 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus Ungarn (hier: Vergütung von Übersetzungskosten) 1896–1901

2.1.1.20 im Repertoriumsband MA 1921 (Auswärtige Verhältnisse Bd. V)

Verhältnisse gegen das Ausland überhaupt:

– *Medizinalwesen:*

- 64125–64125r Reisestipendien: Die Verleihung von Stipendien an diess. im Ausland sich ausbildende Doktoren der Medizin, Konv. 27–Konv. 44. [chronologisch geordnete Einzelakten, ca. 1893–1910, ohne Angabe des Namens, aber Angabe des Jahres]
- 64243 Medizinalpersonen. Generalia und Spezialia. Gesuch des Dr. med. Rehberg aus Rußland um die Bewerbung der Ausübung ärztlicher Praxis in Bayern, 1866
- 64245 Medizinalpersonen. Generalia und Spezialia. Gesuch des Dr. I. Nurick aus Petersburg um Gestattung der Ausübung der Heilkunde in Bayern, 1872

– *Promotorialien:*

- 64298 Generalia. Diplomatische Verwendung für bayer. Firmen und bayerische Staatsangehörige anlässlich der Balkanwirren, 1912

- 64299–64972 [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1832–1912, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Berufs, meist des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]
- *Erkundigungen:*
- 64973–65022 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1900; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Sachverhalt]
- *Finanzwesen:*
- 65375 Die Besteuerung ausländischer Gewerbetreibender in Bayern, 1857
- 65384 Besteuerung bayerischer Untertanen im Auslande hier des Hauptmanns Friedrich Bickel, 1868
- 65398 Vollzug des Kapitalrente- u. Einkommenssteuergesetzes hier die Besteuerung fremder Staatsangehöriger, 1884
- *Verhältnisse der Staatsdiener:*
- 65410 Acta über freie Pensions- u. Besoldungsbezüge der außer Landes Befindlichen, 1803–1900
- *Justizwesen:*
- 65466–65664 Zivilrechtliche Gegenstände. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1839–1907, mit Angabe des Namens, des Jahres und des Sachverhaltes]
- 65853–65854 Majestätsbeleidigungen, Beleidigung fremder Fürsten, des Reichskanzlers, Reichstags, Bundesrats, der k. Staatsminister. Generalia. [2 Sammelakten, 1871–1879]
- 65855–65864 Majestätsbeleidigungen, Beleidigung fremder Fürsten, des Reichskanzlers, Reichstags, Bundesrats, der k. Staatsminister. Spezialia. [Einzelakten, ca. 1864–1914, mit Angabe des Sachverhaltes]
- 65868 Zulassung zum Armenrecht. Die wechselseitige Zulassung preußischer und diesseitiger Untertanen zum Armenrecht, 1825–1866
- 65875 Spezialia. Die Zulassung französischer Staatsangehöriger in Bayern und umgekehrt, 1885–1903
- 65876 Spezialia. Zulassung in Österreich-Ungarn und umgekehrt, 1823–1841
- 65888 Auslieferung von Verbrechern. Generalia. Auslieferung auswärtiger Untertanen als Verbrecher an fremde Staaten. Die Form der von den österreichischen Behörden erlassene Steckbriefe, die Kompetenz und der Geschäftsgang der Ministerien in Auslieferungssachen, 1811–1865
- 65889 Auslieferung von Verbrechern. Generalia. Die Verhältnisse Bayerns zum deutschen Bund in Hinsicht der Anforderungen an die Legislation, die bei der bevorstehenden Revision der Strafgesetzgebung zu beachten sein möchten mit Beziehung auf die Wiener Konferenzbeschlüsse von 1834 und die Verhandlungen der deutschen Bundesversammlung wegen Bestrafung von Vergehen gegen den deutschen Bund und wegen Auslieferung polnischer Verbrecher auf dem deutschen Bundesgebiet, Conv. I, 1832–1836
- 65890 Auslieferung von Verbrechern. Generalia. Der Bundesbeschluß vom 18.8.1836 über die Bestrafung der Vergehen gegen den deutschen Bund und über die

- Auslieferung polnischer Verbrecher auf dem deutschen Bundesgebiet, Conv. II, 1836–1839
- 65894 Auslieferung von Verbrechern. Generalia. Die Ausdehnung des Bundesbeschlusses v. 26.1. 1854 wegen gegenseitiger Auslieferung von Verbrechern auf deutschem Bundesgebiet auf die außerdeutschen Staaten Österreichs, 1854–1901
- 65910 Auslieferung von Verbrechern. Auslieferungsverträge. Kgr. Bayern. Auslieferungsvertrag mit Rußland v. 26.2.1869
- *Kriegswesen:*
- 66207 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten, Verein vom roten Kreuz. Die Militärsanitätsanstalten in Bayern; Besuch ders. Seitens fremder Ärzte und Offiziere, 1848–1872
- 66246 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten, Verein vom roten Kreuz. Die Bewilligung von Freibädern zu Kissingen an Verwundete und Kranke der russischen und türkischen Armee, 1877
- 66252 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten, Verein vom roten Kreuz. Sanitätshilfeleistungen in Serbien und Bulgarien, 1885
- 66264 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten. Das ungarische Rote Kreuz, 1904
- 66265 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten. Vergünstigungen für invalide russische Offiziere in Bad Reichenhall, 1905
- 66275 Sanitäts- u. Verpflegungswesen, Invalidenanstalten. Die im Bad Gleisweiler bestehenden Freiplätze für kranke russische Offiziere, 1913
- 66291 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Die Besichtigung milit. Einrichtungen, Bauten der Festung Ingolstadt durch fremdländische Offiziere, 1874–1912
- 66292 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Die Teilnahme fremder Offiziere an Vorträgen Übungen usw. (Kabinettsordre SM des deutschen Kaisers v. 16.3.1876
- 66293 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Reisen deutscher Offiziere nach Rußland und Persien, 1893–1914
- 66295 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Beurlaubungen nach Griechenland, der Türkei und Bulgarien, Serbien, 1897–1913
- 66296 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Bereisung der österr.-ungar. Monarchie durch bayerische Offiziersmissionen, 1912
- 66297–66305 Militärwissenschaftliche Reisen bayerischer Offiziere in das Ausland und fremder Offiziere nach Bayern. Spezialia. [Einzelakten, ca. 1821–1913, mit Angabe des Sachverhaltes]

- 66306 Der Besuch und die Besichtigung der versch. Militäranstalten und Etablissements in Bayern v. Seiten fremder Offiziere i. sp. in Landau, Germersheim, Ingolstadt und Ulm, 1833–1867
- 66307 Der Besuch und die Besichtigung der versch. Militäranstalten und Etablissements in Bayern v. Seiten fremder Offiziere, 1836–1873
- 66308 Reisen fremder Offiziere in Bayern beh. milit. Forschungen wie Terrainaufnahmen, Besichtigung der Gefechtsfelder, Rekognoscierungen, Conv. I, 1860–1882
- 66309 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Conv. II, 1883–1893
- 66310 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Conv. III, 1894–1902
- 66311 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Conv. IV, 1903–1910
- 66312 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Conv. V, 1911
- 66313 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Das Betreten bayer. Gebietes durch. pr. Generalstabsoffiziere und sonstige Militärs bei deren Übungsreisen, 1879–99
- 66314 Militärwissenschaftliche Reisen fremder Offiziere nach Bayern, Studienreisen ungarischer Honved-(Generalstabs)offiziere, 1907
- 66315–66326 Personalia von Offizieren und Soldaten, Generalia. [Sammelakten, ca. 1864–1914, mit Angabe des Sachverhaltes]
- 66326–66432 Personalia von Offizieren und Soldaten, Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1856–1915, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes und z.T. des Berufes]
- 66433 Übungslager, Manöver. Übungslager bei Pesth und Besuch dess. durch. k.b. Offiziere, 1852
- 66445 Übungslager, Manöver. Betreten bayerischen Gebietes durch preuß. Truppen gel. der Übungen bei Fulda, 1887
- 66481 Übungslager, Manöver. Teilnahme fremder Offiziere an bayer. Truppenübungen (Manöver), 1904–1913
- 66504a Werbungen. Fremde Truppenwerbungen in Franken 1801–09, 1854–1860
- 66541 Wehrpflichtige und Deserteure. Bayerische Militärpflichtige im Auslande. Generalia. 1872–1914
- 66542 Wehrpflichtige und Deserteure. Untersuchung bayer. Wehrpflichtiger im Ausland; hier ausnahmsweise Ermächtigung von Ärzten zur Vornahme der Untersuchung, 1880–1916
- 66544 Wehrpflichtige und Deserteure. Untersuchung bayer. Gestellungpfl. im Auslande auf ihre Tauglichkeit hier Mitteilung der betr. Vorschr. an die mit der Untersuchung betrauten Ärzte, 1893

- 66546 Wehrpflichtige und Deserteure. Gesuch bayer. Wehrpf. im Ausland um Überweisung an best. Aushebungsbezirke, 1897
- 66547 Wehrpflichtige und Deserteure. Untersuchung von Wehrpflichtigen im Ausland, hier Aufschlüsse über die als Untersuchungsärzte in Betracht kommenden Personen (Mit I Verzeichnis), 1898–1915
- 66549 Wehrpflichtige und Deserteure. Die Heranziehung der Angehörigen fremder Staaten zum bayerischen Heeresdienst et vice versa (mit I Sammelakt Spezialia), 1900–1917
- 66550 Wehrpflichtige und Deserteure. Reiseunterstützung an im Ausland wohnende Gestellungspflichtige, 1911
- 66555 Österreichische Wehrpflichtige und Deserteure. Generalia und Spezialia. Die ärztliche Untersuchung österr. Wehrpflichtiger in Bayern, 1870–1895
- 66559 Österreichische Wehrpflichtige und Deserteure. Österreichische Stellungspflichtige in Bayern 1879–1888

Fremde Konsuln (Nachtrag):

- 66618 Generalia. Fremde Konsuln im deutschen Reich, 1876–1884
- 66619 Generalia. Das Verzeichnis der im deutschen Reiche bestehenden fremden Konsulate, hier die in Bayern befindlichen, Conv. I, 1872–1889
- 66620 Generalia. Die in Bayern bestehenden fremden Konsulate, 1872–1895
- 66639 Spezialia. Die k.k. österreichisch-ungarischen Konsulate in Bayern, 1891–1899
- 66644 Spezialia. Rumänische Konsulate in Bayern, 1893–1904
- 66646 Spezialia. Türkische Konsulate in Bayern, 1869–1904

2.1.1.21 im Repertoriumsband MA 1921 (Innere Verhältnisse)

Anstellungsgesuche:

- S. 90–91 (Fehlbestand) Anstellungsgesuche von Ausländern in Bayern überhaupt. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1824–1862, mit Angabe des Namens, des Jahres, , z.T. des Berufes, des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

Indigenat:

- 72935–73393 Gesuche um Verleihung des bayerischen Indigenats. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1870; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- 73394–73414 Gleichzeitiger Besitz eines bayerischen und fremden Indigenats. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1845–1870; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und der Berufs]
- 73420–73504 Untertanen in fremden Hof- und Civildiensten. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1833–1869, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Berufs]

- 73505 Landesabwesende Untertanen. Spezialia. Camerloher Wilhelm von. Studierender der Rechte aus Hilpoltstein, nun zu Konstantinopel, 1851

Fremde Dienste:

- 73509 Generalia. Die diplomatische Verwendung um die Entlassung bayer. Staatsangehöriger aus fremden Kriegsdiensten bei Vollziehung der bestehenden Militär-Kartelle, 1849
- 73510 Generalia. Eintritt in k.k. österr. Hof-, Civil- und Militärdienste, 1849–1904
- 73512 Generalia. Die diplomatischen Folgen des Eintrittes von Ausländern in die k. bayer. Armee für die Beteiligten, 1850–1851
- 73513 Generalia. Die Verpflichtung der Ausländer zum Eintritt in bayer. Militärdienste, 1851
- 73514 Generalia. Die anbefohlene Anfertigung von Verzeichnissen über jene Söhne bayer. Adelige, welche seit 1830 mit allerh. Erlaubnis in k.k. österr. Militärdienste, dann in k. preußische getreten sind, 1851
- 73523 Generalia. Eintritt in den militärärztlichen Dienst der kais. russ. Armee, 1877

Ein- und Auswanderungen, Vermögensim- und -exportationen:

- 73948 Allgemeine Grundsätze bei Ein- und Auswanderungen und Vermögens-exportationen (Conv. VI) 1817 [zu Conv. I–V siehe MA Nr. 26067–26071]
- 73949 Spezialia. Hochgesang J. Karl El., geb. 1793, vorm. Unterlt. im 2. Chev.Rgt., nun Sprachlehrer, geb. aus Bayreuth, ansässig gewesen in Aachen, dessen Gesuch um Entscheidung seines in Preußen und Bayern streitig gemachte Heimatrechts und Wiederaufnahme in den bayerischen Untertanenverband, bzw. Einwanderung nach Bayern, 1845–1864

Indigenat (Nachtrag):

- 75109 7 Faszikel Generalia betr. Staatsangehörigkeit, 1807–1862
- 75110 8 Verzeichnisse der Staaten, mit welchen Freizügigkeitsverträge bestehen, 1812

2.1.1.22 im Repertoriumsband MA 1921 (Deutsches Reich)

Polizeiwesen:

- 76557–76570 Ausweisungen. Die Verweisungen von Ausländern aus dem Bundesgebiet, betr. 1873–1889
- 76590 Sonstige Gegenstände. Die Verhandlungen bezüglich der Ausweisungen russischer und österreichischer Untertanen polnischer Nationalität, dann dänischer Untertanen aus Preußen, 1885–1907

Statistik:

- 77221 Volkszählungen im Deutschen Reich, hier: die Zählung der österr.-ungar. Staatsangehörigen in Bayern, 1861–1881
- 77226 Volkszählungen im Deutschen Reiche, hier: die Zählung der Ausländer i. J. 1885, 1885–1887
- 77227 Die Volkszählung, hier: Zählung der russischen Staatsangehörigen in Bayern, 1886

Kriegswesen:

- 77679 Heranziehung naturalisierter Ausländer zum aktiven Militärdienste, 1899–1900

Depeschen der kaiserl. deutschen Missionen:

- 78169 Depeschen der kaiserlichen Botschaft in Konstantinopel, 1884–1888
- 78172 Depeschen der kaiserlichen Botschaft in St. Petersburg, 1884–1889
- 78173 Depeschen der kaiserlichen Botschaft in Wien, 1884–1889
- 78187 Depeschen der kaiserlichen Gesandtschaften. Gesandtschaft Belgrad, 1887–1888
- 78188 Depeschen der kaiserlichen Gesandtschaften. Gesandtschaft Bukarest, 1887–1888
- 78193 Depeschen des kaiserlichen Generalkonsulats in Sofia, 1887–1888
- 78194 Depeschen der kaiserlichen Konsulate. Generalkonsulat Budapest, 1887

2.1.1.23 im Repertoriumsband MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. I)

keine relevanten Einträge

2.1.1.24 im Repertoriumsband MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. II)

keine relevanten Einträge

2.1.1.25 im Repertoriumsband MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. III)

Österreich:

– *Polizeiwesen:*

- 86697 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Die Auswanderung der Rosalie Krieg nach Österreich, insbesondere die Berechtigung zur Ausfertigung von Urkunden über erfolgte Aufnahme in den Untertansverband der österreichischen Kronländer 1850
- 86698 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Die Freizügigkeitsverhältnisse zwischen Bayern und Österreich, hier: die diesseitigen neuen Verhandlungen mit Österreich in Bezug auf seine Vereinbarung hierüber nach den Grundlagen der in den Jahren 1839 und 1840 von Österreich mit

Belgien und den Niederlanden abgeschlossenen Übereinkünfte, die Zahlung von Forderungen österreichischer Untertanen aus Privatkontrakten vor dem Jahr 1811. Die Zahlung von Kapitalien, Zinsen oder Jahresrenten aus Verlassenschaften bei Im- und Exportationsfällen in Papier- oder Metallgeld gemäß des österreichischen Finanzpatentes 1811 und der kk. Vo. 1812, die Aufhebung der Vermögensbeschlagnahme der vor dem Jahre 1819 ausgewanderten k. Untertanen nach Österreich nach der Entschliebung vom 27.3.1819, 1840–1861

- 86699 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Instruierung der Gesuche um die Erlaubnis zur Auswanderung nach Österreich 1853
- 86701 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Die Legalisierung der Zeugnisse über die Zulässigkeit der Auswanderung nach Österreich sowie anderer Zeugnisse insbes. jener Dokumente, welche zum Zwecke der in Österreich einzugeh. Verehelichung bayer. Untertanen auszustellen sind, 1856
- 86702 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Die Abänderung des anzudr. Präjudizes bei der Eingehung einer Ehe im Auslande ohne obrigkeitliche Bewilligung m Auswanderungszeugnis für bayer. Untertanen, welche sich in Österreich niederzulassen beabsichtigen, aufgrund des Art. 52 des Polizeistrafgesetzbuches, 1862–1863
- 86703 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Heimatverhältnisse. Der Eintritt in ausländische Klöster und anderes, 1852–1862
- S. 151–153 (Fehlbestand) Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Spezialia. [ca. 40 alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1872; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- 86742 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Vermögensim- und -exportationen. Generalia: Fortbezug des sog. Militär- eigentlich Invaliden-abfahrtsgeldes in und gg. Österreich, hier das von dem Vermögen des Grafen Beckers von Westerstetten geschuldete Militärabfahrtsgeld betr., 1835–1846
- 86743 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Vermögensim- und -exportationen. Generalia: Die Auswanderung königlich-bayerischer Untertanen nach Ungarn 1845–1855
- 86744–86748 Ein- und Auswanderungen von und nach Österreich. Auswanderungen nach Ungarn und Siebenbürgen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1861–1863; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- *Promotorialien:*
- S. 162–170 (Fehlbestand) Diesseitige Promotorialien. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890; im Repertorium sind angegeben der Name und das Jahr, der Wohnort in Bayern und z.T. der betr. Ort im Ausland]

- S. 170–176 (Fehlbestand) Jenseitige Promotoralien. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890; im Repertorium sind angegeben der Name und das Jahr, der Wohnort in Bayern und z.T. der betr. Ort im Ausland]
- *Erkundigungen:*
- S. 177–184 (Fehlbestand) Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1890; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr, z.T. auch der vermutete Aufenthaltsort]
- *Justizwesen:*
- 87599–87689 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca., 1810–1900, mit Angabe des Namens und Jahres, z.T. auch des Aufenthaltsortes im Ausland; vor allem Verlassenschaftssachen]
- S. 230–231 (Fehlbestand) Insinuationen. Spezialia. [ca. 25 alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1848–70; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- *Kriegswesen:*
- 87786 Den Aufenthalt militärpflichtiger österreichischer Untertanen in Bayern und deren Auslieferung resp. die Anwendung des Bundesmilitär-Cartels betr., 1838
- 87787 Deserteure und Conscriptionspflichtige. Akta – die zwangsweise Einreichung von bayer. Staatsangehörigen in österr. Militärdienste, 1849–1853

2.1.1.26 im Repertoriumsband MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. IV)

Preußen:

- *Polizeiwesen:*
- 88584–88998 Auswanderungen und Vermögensexportationen. Einzelakten [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1857–1860, im Repertorium ist jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- *Erkundigungen:*
- S. 57–58 (Fehlbestand) Einzelakten (alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890, im Repertorium sind angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Ort in Bayern bzw. in Preußen)
- *Kriegswesen überhaupt:*
- 88846 Kgl. preussische Werbungen im Bachwirthshause zu Augsburg 1803 und andere Miscellanea
- 88847 Beschwerde gegen diesseitige bayerische Untertanen zu Postbaur wegen Verwundung zweier preussischer Werber und die dessfol. Untersuchung, 1804
- 88850 Preussische Werbungen in Franken, 1806
- 88851 Preussische Werbungen, 1807
- 88862 Akt über Belohnung der in kgl. preussischen Kriegsdiensten gestandenen diess. Untertanen, 1819

Rumänien:

– *Justizwesen:*

89014–89028 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1882–1891, mit Angabe des Namens, Berufs und Jahres; vor allem Verlassenschaftssachen]

Rußland:

– *Polizeiwesen:*

- 89131 Generalia: Die amtliche Einsendung von Totenscheinen der in Bayern verstorbenen kaiserlich-russischen Untertanen sowie die Mitteilung solcher der in Rußland verstorbenen bayerischen Untertanen. Spezialia 1847–1863
- 89132 Generalia: Das Wandern bayerischer Handwerksgesellen nach Rußland 1847
- 89139 Generalia: Einsendung von Todesscheinen von in Rußland verstorbenen diesseitigen Untertanen 1859–1863
- 89153 Paß- und Fremdenpolizei. Generalia. Das Reisen unbemittelter kaiserlicher russischer Untertanen durch Bayern in deutsche Bäder, 1865
- 89154–89166 Paß- und Fremdenpolizei. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1860–1890; im Repertorium sind jeweils angegeben der Name und das Jahr]
- 89167 Auswanderung und Vermögensexportation. Auswanderung der Helene Anderle, außereheliche Tochter der Zimmermannstochter Josefine Anderle zu Reichenhall nach Helsingfors in Finnland und das gerichtliche Depositum für dieselben, 1850–1861
- 89168 Auswanderung und Vermögensexportation. Heranziehung fremder Arbeitskräfte durch Rußland (hier: Bestimmung über Indigenat der naturalisierten Bayern), 1862
- 89169–89288 Promotorialien. Spezialia. [alphabetische geordnete Einzelakten, ca. 1850–1890, im Repertorium sind jeweils angegeben der Name, das Jahr und der Wohnort in Bayern bzw. in Rußland]

– *Erkundigungen:*

89289–89355 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1835–1900, mit Angabe des Namens, des Jahres und z.T. des vermuteten Aufenthaltsorts in Rußland]

– *Justizwesen:*

- 89403 Generalia. Die Verhältnisse mit Rußland bez. der abzugslosen Ausantwortung der Erbschaften an die wechselseitigen Untertanen, 1887
- 89404–89580 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1835–1895, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Aufenthaltsorts in Rußland; vor allem Verlassenschaftssachen]
- 89581–89582 Auslieferung der Verbrecher. Spezialia. [Einzelakten zu A.N. Beclemischeff, 1865 und J. Serpinsky, 1879]

89583–89596 Vermögens- und Erbschaftsreklamationen russischer Colonisten. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1850–1880, mit Angabe des Namens, Jahres und z.T. des Herkunftsorts in Bayern sowie des Aufenthaltsorts in Rußland]

Serbien:

– *Justizwesen:*

90438–90445 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1875–1890, mit Angabe des Namens, Berufs und Jahres; vereinzelte Verlassenschaftssachen]

2.1.1.27 im Repertoriumsband MA 1936 (Auswärtige Verhältnisse)

Fremde Gesandtschaften:

– *Österreich:*

92036 Die österreichisch-ungarische Gesandtschaft in München, 1908–1918

– *Rußland:*

92045 Die Bestellung der russischen Gesandtschaft in München, 1903–1918

92046 Verhalten der russischen Gesandtschaftsattachés von Bibikoff anlässlich der russischen Jubiläumsfeier, 1913

92047 Die Zuteilung militärischer Agenten zur russischen Gesandtschaft in München, 1896–1910

92048 Die geplante Aufhebung russischer Gesandtschaften, 1906–1908

Fremde Konsulate:

– *Bulgarien:*

92086 Das bulgarische Generalkonsulat in München, 1909–1918

92087 Bemühung des Abgeordneten und Verlegers Heinrich Held um die Errichtung eines bulgarischen Konsulates in Regensburg 1916

92088 Errichtung eines bulgarischen Konsulates in Nürnberg, 1918

– *Österreich:*

92128 Errichtung eines österreichisch-ungarischen Konsulates in Nürnberg, 1891–1916

92129 Die Errichtung eines österreichisch-ungarischen Generalkonsulates in München, 1893–1918

92130 Die Errichtung eines österreichisch-ungarischen Konsulates in Regensburg, 1916–1920

92131 Die Errichtung eines österreichisch-ungarischen Konsulates in Bamberg, 1916

– *Rumänien:*

92140 Errichtung eines rumänischen Generalkonsulates für Bayern mit dem Sitz in München, 1890–1916

92141 Das rumänische Konsulat in Regensburg, 1904–1916

92142 Errichtung eines rumänischen Konsulates in Nürnberg, 1910–1916

– *Rußland:*

- 92143 Das russische Konsulat in Mannheim, 1883–1914
92144 Errichtung eines russischen Wahlkonsulates in Nürnberg, 1898–1915
92145 Errichtung eines russischen Konsulates in München, 1905–1915

– *Serbien:*

- 92154 Errichtung eines serbischen Konsulates in München, 1883–1914
92155 Errichtung eines serbischen Konsulates in Ludwigshafen a. Rhein, 1899–1914
92156 Errichtung eines serbischen Konsulates in Nürnberg, 1900–1914
92157 Errichtung eines serbischen Konsulates in Fürth und Kempten, 1910–1911

– *Türkei:*

- 92160 Errichtung eines türkischen Konsulates in Nürnberg, 1869–1916
92161 Errichtung eines türkischen (General)-Konsulates in München, 1873–1918

Armenwesen:

- 92595 Die Unterstützung hilfsbedürftiger Bayern im Auslande durch die deutschen Hilfsvereine, Bd. IV, 1897–1909
92596 Die Unterstützung hilfsbedürftiger Bayern im Auslande durch die deutschen Hilfsvereine, Bd. V, 1910–1918
92597 Rückersatz der Kosten, die durch die Verpflegung von Bayern im Auslande und von Ausländern in Bayern erwachsen (besonders im Hinblick auf Art. 15, Abs.2 des Ges. v. 29. April 1869 über die öffentlichen Armen- und Krankenpflege), 1865–1913
92603 Der Ersatz der Verpflegungs- und Unterstützungskosten für russische Staatsangehörige und herumreisende polnische Juden, 1872–1910
92616 Unterstützungskasse für hilfsbedürftige deutsche Reichsangehörige in Budapest, Bd. 1, 1890–1918
92617 Deutsches Heim für Lehrerinnen und Erzieherinnen in Budapest, 1912–1918
92629 Der deutsche Verein Alemannia in Konstantinopel, 1913
92644 Der deutsche Wohltätigkeitsverein in St. Petersburg, Bd. 2, 1876–1914
92645 Hilfsverein deutscher Reichsangehöriger in Prag, 1893–1918

Staatsangehörigkeit:

- 92662 Entlassung aus dem bayerischen Staatsverband. Allgemeines, 1882–1914 (darin enthalten auch Einzelfälle)
92663 Entlassung aus dem deutschen bzw. bayerischen Staatsangehörigkeitsverband, sowie die Rückkehr der Deutschen im Ausland, 1914–1918
92664 Die Gebühren bei Erwerbung der deutschen wie der bayerischen Staatsangehörigkeit, sowie Aufenthaltsbedingungen für Ausländer in Deutschland, 1873–1917
92677 Übereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn vom Juni 1877 über die Naturalisation der beiderseitigen Staatsangehörigen; ferner

- Vereinbarung zwischen Bayern und Ungarn von 1893, 1876–1912 (darin auch Einzelfälle)
- 92678 Vollzug des Naturalisationsvertrages mit Österreich-Ungarn; hier: die Einwanderung österreichischer Staatsangehöriger nach Bayern 1887–1909, darin Einzelfälle und Namenslisten
- 92679 Russische Staatsangehörigkeit. Nachsteuer. Rückkehr ehem. bayerischer Staatsangehöriger nach Bayern. Gesetzgebung, 1864–1914
- 92680 Die Einbürgerung russ. Kriegsgefangener sowie von Kriegs- und Zivilgefangenen überhaupt, Bd. I, 1917–1918
- 92681 Die Einbürgerung von russischen und galizischen Polen sowie nicht-polnischen russischen Staatsangehörigen in einem Bundesstaate; ferner Einwanderung von rumänischen Juden, 1873–1918
- 92690–92704 Einbürgerungen. Einzelfälle [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1895–1917, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes, z.T. des Beruf und des Herkunftsortes]

Eheschließung; Personenstand:

- 92711 Die Verehelichung bayerischer Untertanen in Ungarn, 1883–1900

Polizeiwesen:

- 92789 Schub- und Vagantenwesen. Der Übernahmeverkehr zwischen Bayern und Österreich, 1900–1918

Auswanderung:

- 92830 Auswanderungsverkehr aus Österreich und Rußland durch Deutschland, 1904–1914
- 92833 Auswanderung nach Albanien, 1913
- 92844 Auswanderungswesen allgemein, hier: Regelung der Rückwanderung Deutscher und deutschstämmiger Ausländer, insbesondere aus Rußland, 1918

Ausweisungen:

- 92850 Die internationalen Beziehungen zu Rußland wegen Übernahme der beiderseitigen Staatsangehörigen, 1868–1869
- 92853 Übernahmeverfahren zwischen Bayern und Österreich (Bayer. Minist. Erklärung v. 21. Oktober 1889), 1886–1918
- 92854 Übereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und Rußland wegen Übernahme von Ausgewiesenen vom 29.1./10.2.1894, 1872–1917
- 92856 Übereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn wegen Übernahme von Ausgewiesenen, 1869–1919
- 92871 Paßverhältnisse mit Bulgarien, Bd. I, 1905–1918
- 92873 Das Paßwesen mit Österreich, 1867–1904

- 92874 Paß- und Reiseverkehr mit Rußland, 1918
 92875 Die Behandlung russischer Saisonarbeiter, 1914–1920
 92877 Paß- und Reiseverkehr mit der Türkei, Bd. 1, 1885–1918

Justizwesen:

- 93521 Die strafrechtliche Verfolgung der von Deutschen im Ausland und von Ausländern in Deutschland begangenen Verbrechen, 1902–1915
 93531 Abkommen zw. Deutschland und Rußland wegen Sicherstellung von Nachlässen und Vollzug der Abkommen, insbesondere in Bayern, 1874–1917 (darin auch Einzelfälle)
 93534 Die Behandlung des Nachlasses der in Bayern verstorbenen Ausländer und der im Auslande verstorbenen Bayern, Bd. II (Einzelfälle), 1902–1917
 93535 Nachlaßabkommen zwischen Deutschland und Österreich Bd. I, 1904–1915
 93569 Auslieferungsvertrag zwischen Deutschland und Bulgarien Teil I, 1909–1914
 93579 Der beabsichtigte Abschluß eines Auslieferungsvertrags zwischen Deutschland und Österreich, 1902–1908
 93580 Die gegenseitige Auslieferung von Verbrechern aus Deutschland und Österreich, 1909–1916
 93583 Der beabsichtigte Abschluß eines Auslieferungsvertrages zwischen Deutschland und Rußland sowie der Auslieferungsvertrag und -verkehr zwischen Bayern und Rußland, Bd. I, 1885–1908
 93584 Der Auslieferungsvertrag und -verkehr zwischen Bayern und Rußland Bd. II, 1909–1915

2.1.1.28 im Repertoriumsband MA 1936 (Innere Verhältnisse)

- 94596 Eintritt in serbische Dienste, 1913–1918
 94677 Riedl Johann in Patras, Ernennung zum rumänischen Ehrenkonsul, 1902
 94734 Braun Georg, Lehrer in Bukarest, Gesuch um Urlaubsverlängerung, 1910
 94760 Paulus Eduard, Leutnant d. R. des 8. Infanterie-Regiments, Gesuch um Übernahme in das bulgarische und österreichisch-ungarische Heer, 1908

2.1.1.29 im Repertoriumsband MA 1938 (Deutsches Reich)

Polizeiwesen:

- 95716 Das politische Verhalten der in München studierenden russischen Untertanen; die Überwachung derselben, 1899–1903
 95723 Aufenthalt russischer Studenten in Deutschland, 1906
 95727 Die Auslandsgruppen der russisch revolutionären Organisationen und die sozialdemokratische Partei in München, 1909
 95732 Russische Geheimverbindungen (Zeitungsartikel), 1911

Statistik:

- 96786 Volkszählung. Die Volkszählung am 1. Dezember 1900 u. ff., hier: Die Zählung der Ausländer, Band I, 1900–1917

Gewerbswesen:

- 97218 Neubauer Dr. Otto, Assistenzarzt aus Prag, Approbation als Arzt, 1906

Der Krieg 1914–1918:

- 97726 Deutsch-russische Kriegsgefangene (hier: Rückwanderung und Ansiedlung von Deutsch-Russen in Bayern) 1915–1918
- 97745 Behandlung feindlicher Ausländer Russen, Japaner, Belgier, Serben, Portugiesen, Engländer, Amerikaner, Griechen, Brasilianer, Chinesen, 1914–1919
- 97765 Unterstützung der in deutsches Gebiet eingewanderten Familien der in russischen Kriegsdiensten stehenden oder in deutscher oder österreichischer Gefangenschaft befindlichen Männer deutscher Abstammung 1916–1918
- 97771–97810 Nachforschungen. [Einzelakten, ca. 1914–1918, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Sachverhaltes, so:]
- 97783 Nachforschungen nach Deutschen im Ausland. Behandlung der Deutschen im Ausland 1914–1918
- 97784 Nachforschungen nach bayerischen Staatsangehörigen im Ausland und umgekehrt, Bd. I, 1914–1918
- 97918 Rechts- und Gerichtswesen. Gewalttätigkeiten gegen Deutsche und Österreicher in Belgien, Frankreich, Rußland etc., Bd. I, 1914–1918

2.1.1.30 im Repertoriumsband MA 1936 (Auswärtige Staaten)

Bulgarien:

– *Rechtliche Einzelfälle:*

- 98171a Einsendung von Zivilstandsurkunden bayer. Staatsangehöriger aus Bulgarien, 1885–1918

Montenegro:

– *Rechtliche Einzelfälle:*

- 98390 Fanny Hierstetter, gest. 1905 in Cetinje, Nachlaß, 1905

Preußen:

– *Rechtsangelegenheiten, Einzelfälle:*

- 98489 Der Fall Krupp, 1902–1903
- 98490 Demmin, August, Schriftsteller, Nachlaß, 1899

Rumänien:

– *Rechtliche Einzelfälle:*

- 98512 Erwerbung von Grundstücken durch Ausländer in Rumänien, 1897
98514–98518 Einzelfälle [Einzelakten, ca. 1900–1916; im Repertorium Angabe des Namens und des Jahres; vor allem Nachlaßsachen]

Rußland:

– *Innenpolitik:*

- 98538 Lage der deutschen Kolonisten in Rußland, 1891–1912
98548 Russische Studenten in München, Aufschlüsse an die russ. Regierung über deren Leumund und Unterhaltung (Sammelakt), 1914

– *Einzelfälle:*

- 98549–98619 [Einzelakten, ca. 1890–1914, unter Angabe des Namens und des Jahres; z.T. Geldforderungen betreffend, z.T. keine Angabe zum Fall]
98561 Russische Arbeiter in Bayern. Beschwerde, 1912–1914
98567 Akte über wechselseitige Nachsteuerverhältnisse betreffende Übereinkunft mit Rußland, 1816–1887

– *Rechtliche Angelegenheiten (auch Einzelfälle):*

- 98633b–98665 Rußland. Rechtliche Angelegenheiten. Einzelfälle [Einzelakten, ca. 1890–1914, unter Angabe des Namens und des Jahres; vor allem Verlassenschaftssachen]

Serbien:

- 98856 Tod des Lithographen Georg Munz in Belgrad, Pflegschaft über dessen Kinder, 1890–1894

Türkei:

– *Polizeiliche Einzelfälle:*

- 98955 Schneider, Anton Jos., Privatgelehrter in der Türkei, verhaftet, Verwendung für denselben, 1915

– *Rechtliche Einzelfälle:*

- 98983 Einsendung von Zivilstandsurkunden bayerischer Staatsangehöriger aus der Türkei, 1910–1918
98984–98991 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1896–1908, mit Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftsortes und des Sachverhaltes]

Österreich-Ungarn:

– *Promotorialien:*

- 99175–99185 [Spezialia. [Einzelakten, ca. 1826–1914, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes]

– *Justiz:*

- 99267 Die Behandlung von Verlassenschaften bayer. Staatsangehöriger in Österreich und umgekehrt (Generalakt), 1856–1923
- 99270 Verlassenschaften deutscher Reichsangehöriger in Bosnien und Herzegowina, 1895
- 99271 Das Ableben deutscher Reichsangehöriger in Ungarn (Generalakt), 1896
- 99274–99286 Spezialia. [Einzelakten, ca. 1895–1935, mit Angabe des Namens, des Jahres, des Sachverhaltes]

2.1.1.31 im Repertoriumsband MA 1943

Äußere Verhältnisse

Fremde Gesandtschaften:

– *Rußland:*

- 100022 Bestellung der russischen Gesandtschaft in München, Bd. VII, 1919–1923

Fremde Konsulate:

– *Albanien:*

- 100031 Albanisches Konsulat in Nürnberg, ab Juli 1924 in München, 1923–1929

– *Bulgarien:*

- 100036 Bulgarisches Generalkonsulat in München, Bd. II, 1919–1931

– *Jugoslawien:*

- 100058 (Fehlbestand) Jugoslawisches Generalkonsulat München, hierzu 1 Beiakt, 1922–32; Jugoslawisches Konsulat in Nürnberg, 1924–1930

– *Lettland:*

- 100059 Das lettländische Honorarkonsulat für Bayern in Augsburg, 1922–1925; Das lettländische Honorarkonsulat in Wiesbaden-Frankfurt a.M., Bd. II, 1922–1928; Lettländisches Generalkonsulat Berlin, 1924; Lettländisches Konsulat in Nürnberg, 1925; Lettländisches Konsulat in München, Bd. I, 1925–1931

– *Litauen:*

- 100061 Litauisches Generalkonsulat in München, Bd. I, 1928–1932

– *Österreich:*

- 100067 Österreichisches Konsulat in Mannheim Bd. II, 1919–1925; Österreichisches Konsulat in Nürnberg, Bd. II, 1919–1929; Österreichisches Generalkonsulat in München, Bd. II, 1919–1932

– *Polen:*

- 100073 Polnisches Generalkonsulat in München, Bd. I, 1920–1932; Polnisches Konsulat in Köln 1929; Umwandlung in ein General-Konsulat verlegt nach Frankfurt a. Main, Bd. I, 1921–1932

– *Rumänien:*

- 100075 Rumänisches Generalkonsulat in München, Bd. II, 1921–1931
 100076 Rumänisches Konsulat Mannheim, Frankfurt a. Main für die Pfalz, Bd. II, 1925–1931; Rumänisches Konsulat in Regensburg, Bd. II, 1921–1931; Rumänisches Konsulat in Nürnberg, Bd. II, 1927–1931; Rumänisches Vicekonsulat in Bayreuth, 1924–1931

– *Rußland:*

- 100077 Konsularische Vertretung der Union der sozialistischen Sowjetrepubliken in Bayern. Handelsvertretung in München und Berlin. Bd. I, 1921–1932

– *Tschechoslowakei:*

- 100084 Tschechoslowakisches (Konsulat 1929) Generalkonsulat in München, 1919–1932
 100085 Tschechoslowakisches Konsulat in Nürnberg, 1920–1932; Tschechoslowakisches Generalkonsulat in Frankfurt a. Main, Bd. I, 1920–1931; Tschechoslowakisches Konsulat in Stuttgart, Bd. I, 1923–32

– *Ungarn:*

- 100087 Das ungarische Konsulat in München, 1931 Generalkonsulat, Bd. I, 1919–1932; Ungarisches Konsulat in Köln (Honorarkonsulat) 1920–1928; Errichtung eines ungarischen Konsulats in Regensburg, 1922; K. Ungarisches Konsulat in Frankfurt a. Main, 1928–1929; Ungarisches Wahlkonsulat in Nürnberg, Bd. I, 1930–1931

Erziehung und Bildung:

- 100235 Deutsche Auslandschulen. Generalia. Verwendung deutscher Lehrer an deutschen Auslandsschulen, Bd. II, 1924–1932
 100236 Verwendung an deutschen Auslandsschulen, Bd. II, 1919–1927
 100237 Verwendung an deutschen Auslandsschulen, Bd. III, 1927–1930
 100238 Verwendung an deutschen Auslandsschulen, Bd. IV, 1930–1932
 100239 Internationaler Schüleraustausch zur Erlernung fremder Sprachen und Schüleraustausch zwischen den deutschen Ländern, Aufnahme ausländischer Schüler in deutsche Unterrichtsanstalten. Schülerbriefwechsel, Bd. II, 1921–1931
 100248 Schul- und Sprachunterricht für fremde Staatsangehörige. (Ausländische Privatschulen in Deutschland). Überlassung von Schulräumen hierzu; Verwendung von Schulräumen zu bestimmungsfremden Zwecken überhaupt, Bd. I, 1921–1932
 100249 Besuch tschechoslowakischer Schulen durch Schüler des bayerischen Grenzgebietes, 1926–1932
 100253 Die Berufung auswärtiger Gelehrter und Professoren an bayerische Universitäten, Bd. II, 1919–1929

- 100254 Professoren- und Studentenaustausch mit ausländischen Hochschulen., Bd. II, 1920–1932

Armenwesen und Wohltätigkeit:

- 100284 Die Hilfsaktion für Rußland und Ukraine, 1921
 100297 Russische Flüchtlinge, 1921–1931
 100300 Die in Bayern bestehenden Einrichtungen/Erziehungseinrichtungen für russische Flüchtlinge, 1921–1923
 100303 Fürsorge für hilfsbedürftige tschechische Staatsangehörige deutscher Abstammung./:Wegweisung sudetendeutscher Wohlfahrtserwerbsloser:/ Bd. I, 1931–1933

Staatsangehörigkeit und Heimatwesen:

- 100316 a) Die Naturalisation von russischen und galizischen Polen in einem Bundesstaate 1873;
 100316 b) Die Naturalisation auch nichtpolnischer russischer Staatsangehöriger 1883;
 c) Die Naturalisation russisch-polnischer und österreichisch-galizischer Untertanen (Juden) 1885, Bd. II, 1919
 100323 Die Einbürgerung russ. Kriegs- und Zivilgefangener, Bd. II, 1919–1920
 100327 Das bulgarische Staatsangehörigkeitsgesetz, 1925
 100338 Einbürgerung jugoslawischer Staatsangehöriger in Bayern. Bd. 1, 1920–1932
 100339 Lettland/Estland/Litauen/Finnland. Optionsvertrag vom 10.2.1925 (RGBl. 1925 II, S. 59), Bd. 1, 1921–1932
 100343 Österreichische Staatsangehörigkeit, 1918–1932
 100344 Deutsch-polnisches Staatsangehörigkeitsabkommen vom 30.8.1924, Bd. 1, 1921–1923
 100345 Deutsch-polnisches Staatsangehörigkeitsabkommen vom 30.8.1924, Bd. 2, 1924
 100346 Rumänien. Fremde Staatsangehörigkeit, 1930–1931
 100347 Russische Staatsangehörigkeit. Bd. 1, 1920–1932
 100348 Durchführung des deutsch-russischen Niederlassungsabkommens vom 12.10.1925 (RGBl. 1926, II Seite 138); Festnahme russischer Staatsangehöriger. Bd. 1, 1926–1932
 100351 Deutsch-tschechoslowakischer Staatsangehörigkeitsvertrag vom 29.6.1920 (RGBl. S. 2284), Bd. 1, 1920–1929
 100352 Deutsch-tschechoslowakischer Staatsangehörigkeitsvertrag vom 29.6.1920 (RGBl. S. 2284), Bd. 2, 1930–1932
 100355 Ukraine. Fremde Staatsangehörigkeit, 1923–1931
 100359 Aufnahmen in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerungen. Generalia. Sammelakt, Bd. 1, 1925

- 100360 Aufnahmen in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerungen. Generalia. Sammelakt, Bd. 2, 1929–1932
- 100361 Aufnahme in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerung. Generalia, 1921–1930
- 100362 Aufnahme in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerung. Spezialia, Sammelakt A–Z, 1919–1924
- 100363 Wiedereinbürgerungen, Bd. III, 1919–1930
- 100364 Wiedereinbürgerungen, Bd. IV, 1926–1932
- 100365 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit. Spezialia. Sammelakt Nr. 1–400, Bd. I, 1926–1931
- 100366 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit. Spezialia. Sammelakt Nr. 401–525, Bd. II, 1931–1932
- 100367 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit unter Beibehaltung der bayerischen Staatsangehörigkeit gemäß §25 Abs. II d. R. u. St. des Reichsangehörigkeitsgesetzes vom 22.7.1913. Sammelakt Nr. 28–84, Bd. I, Teil 2, 1919–1923
- 100368 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit unter Beibehaltung der bayerischen Staatsangehörigkeit gemäß §25 Abs. II d. R. u. St. des Reichsangehörigkeitsgesetzes vom 22.7.1913. Sammelakt Nr. 85–170, Bd. II, 1924–1929
- 100369 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit unter Beibehaltung der bayerischen Staatsangehörigkeit gemäß § 25 Abs. II d. R. u. St. des Reichsangehörigkeitsgesetzes vom 22.7.1913. Sammelakt Nr. 171–250, Bd. III, 1929–1931
- 100370 Erwerbungen fremder Staatsangehörigkeit unter Beibehaltung der bayerischen Staatsangehörigkeit gemäß §25 Abs. II d. R. u. St. des Reichsangehörigkeitsgesetzes vom 22.7.1913. Sammelakt Nr. 251–301, Bd. IV, 1932
- 100371 Entlassungen aus dem bayerischen Staatsverband. Sammelakt A–Z, 1919–1932
- 100372 Feststellung der Identität bzw. Staatsangehörigkeit von Personen unbekannter Herkunft, Vaganten, Selbstmördern etc. Bd. 2, 1924–1926
- 100378 Verhelichung von Ausländern im Inland bzw. von Inländern im Ausland, Bd. 1, 1919–1927
- 100379 Verhelichung von Ausländern im Inland bzw. von Inländern im Ausland, Bd. 2, 1928–1932

Polizeiwesen:

- 100408 Bund der Ungarn in Deutschland, der ungarische Verein in Nürnberg, 1919
- 100412 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 1, 1919–1922
- 100413 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 2, 1923–1924
- 100414 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 3, 1924–1925
- 100415 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 4, 1926
- 100416 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 5, 1926–1930
- 100417 Bolschewismus, Kommunismus, Spartakusbund Bd. 6, 1930–1932

- 100417(2) Beiakt: Deutsch-russische Naphta-Gesellschaft m.b.H. Berlin, Zweigniederlassung Ludwigshofen, 1926–1932

Auswanderungswesen:

- 100480 Auswanderungsagenten, 1919–1932
100487 Reichsgesetz über das Auswanderungswesen vom 9.6.1897, Bd. 2, 1920–1930
100488 Auswanderungsagenten, Bd. 2, 1919–1932
100489 Beförderung von Auswanderern, Bd. 2, 1921–1932
100490 Durchwandererstation Marktredwitz (Phönix Transportgesellschaft), Bd. 2, 1920–1925
100492 Auswanderungswesen, Allgemeines, Bd. 1, 1919–1921
100493 Auswanderungswesen, Allgemeines, Bd. 2, 1922–1924
100494 Auswanderungswesen, Allgemeines, Bd. 3, 1925–1932
100495 Auswanderung nach Sowjet-Rußland, Bd. 1, 1920–1927

Paß- und Fremdenwesen:

- 100500 Ausländische Arbeiter; Zuzug und Aufenthalt, Bd. I, 1919–1926
100501 Ausländische Arbeiter; Zuzug und Aufenthalt, Bd. II, 1927–1932
100502 1. Beiakt: Freigabe des inländ. Arbeitsmarktes für ausländ. Arbeitnehmer, 1925
100503 2. Beiakt: Polnische Wanderarbeiter, 1925–1932
100504 3. Beiakt: Tschechische landw. Wanderarbeiter, 1928–1929
100506–100516 Gesetz vom 12.X.1867: Paßpflicht und Paßwesen, Allgemeines, Bde. I–XV, 1919–1932
100525 Das Paßwesen mit Bulgarien, 1919–1929
100532 Das Paßwesen mit Rußland, Bd. II, 1919–1932
100534 Das Paßwesen mit Polen, Bd. I, 1919–1932
100535 Das Paßwesen mit Estland, Lettland, Finnland, Litauen, 1919–1932
100536 Das Paßwesen mit der Tschechoslowakei, Bd. I, 1918–1924
100537 Das Paßwesen mit der Tschechoslowakei, Bd. II, 1925–1932
100538 Deutsche Paßstelle in Eger, Bd. I, 1929–1932
100544 Das Paßwesen mit Jugoslawien, Bd. I, 1920–1931
100551 Das Paßwesen mit Österreich, Bd. I, 1921–1923
100552 Das Paßwesen mit Österreich, Bd. II, 1924–1932
100554 Das Paßwesen mit Rumänien, Bd. I, 1923–1932
100558 Das Paßwesen mit Ungarn, 1927–1931
100561–100565 Zuzug und Aufenthalt, Allgemeines, Bd. I–V, 1919–1931
100567–100568 Verordnung über Zuzug und Aufenthalt in der Fassung vom 19.IV.1924, Bde. I–II, 1919–1932
100569 Ausweisung staatsgefährlicher Ausländer, Bd. I, 1926–1932
100570 Abkommen über die Behandlung der Ausländer, 1929–1931
100571 Ausweisungen aus Bayern, Bd. I, 1931–1932

- 100572 Ausweisung polnischer Staatsangehöriger, 1922–1929
- 100573 Ausweisung polnischer Staatsangehöriger, hier: Mitteilungen an das Auswärtige Amt, Bd. I, 1925–1932
- 100574 Deutsch-tschechoslowakisches Abkommen vom 2.5.1923 betr. Ausweisung beiderseitiger Staatsangehöriger. Tschechische Beschwerden über die Handhabung der Fremdenpolizei, Bd. I, 1923–1932

Justizwesen:

- 101134 Behandlung russischer Nachlässe. Nachlaßabkommen mit Rußland, Bd. 2, 1919–1931
- 101135 Behandlung des Nachlasses der in Bayern verstorbenen Ausländer und der im Ausland verstorbenen Bayern, Teil 2, Bd. III, 1919–1933
- 101136 Nachlaßabkommen mit Österreich, Bd. II, 1919–1932
- 101137 Nachlaßabkommen mit Bulgarien, 1926
- 101138 Nachlaßabkommen mit Ungarn, 1926
- 101143 Nachlässe russischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. IX, 1919–1928
- 101144 Nachlässe serbischer Staatsangehöriger in Bayern, Teil 2, 1919–1928
- 101146 Nachlässe rumänischer Staatsangehöriger in Bayern, Teil 2, 1919–1931
- 101149 Nachlässe polnischer Staatsangehöriger in Bayern, 1919–1924
- 101150 Nachlässe tschechischer Staatsangehöriger in Bayern, 1919–1927
- 101151 Nachlässe ukrainischer Staatsangehöriger in Bayern, 1920–1930
- 101152 Nachlässe jugoslawischer Staatsangehöriger in Bayern, 1920–1931
- 101153 Nachlässe ungarischer Staatsangehöriger in Bayern, 1922–1926
- 101155 Nachlässe estländischer, litauischer und lettländischer Staatsangehöriger in Bayern, 1928
- 101178 Auslieferungsvertrag mit Bulgarien, Teil 2, 1919–1930
- 101179 Auslieferungsvertrag mit Ungarn, 1920–1932
- 101180 Auslieferungsvertrag mit Österreich, Bd. I, 1920–1932
- 101181 Auslieferungsvertrag mit der Tschechoslowakei, Bd. I, 1919–1933
- 101184 Auslieferungsvertrag mit Rußland bzw. mit dem Verband der russischen Sowjetrepubliken, Bd. III, 1924–1928
- 101243(2) Berichte des Reichskommissars für öffentliche Ordnung, Nr. 34–44 (April–Juni 1921) [enthält Informationen zu russischen Kriegsgefangenen in bayerischen Lagern]

Innere Verhältnisse

Gesandte im Ausland:

- 102685 Auflösung der bayerischen Gesandtschaft in St. Petersburg, 1919–1922
- 102686 Die Bestellung der bayerischen Gesandtschaft bei der tschechoslowakischen Republik in Prag, 1918–1924

Deutsches Reich:

- 103009 Deutsch-russische Beziehungen, Bd. II, 1919–29
- 103010 Deutsch-russische Beziehungen, Bd. III, 1930–32
- 103016 Serbien und deutsch-serbische Beziehungen, Bd. II, 1920/21
- 103018 Rumänien und deutsch-rumänische Beziehungen, Bd. II, 1919/32
- 103035 Albanien, Bd. II, 1927/28
- 103036 Montenegro und deutsch-montenegrinische Beziehungen, Bd. II, 1919
- 103037 Ukraine, Bd. II, 1919/27
- 103039 Georgien und Kaukasien, Bd. II, 1921/23
- 103041 Deutsch-Bulgarische Gesellschaft in München, Bd. II, 1925/31
- 103043 Die Baltischen Staaten, Bd. II, 1919/32
- 103046 Mazedonien, Bd. II, 1924/29
- 103080 Jugoslawien, Bd. II, 1919/32
- 103089 Polen, Bd. III, 1930/32
- 103090 Ungarn und deutsch-ungarische Beziehungen, Bd. I, 1919/28
- 103102–103106 Tschechoslowakei und deutsch-tschechoslowakische Beziehungen, Bd. I–V, 1919–1931
- 103108 Behandlung reichsdeutscher Angestellter in der Tschechoslowakei, 1929
- 103115 Tschechischer Grunderwerb und Eindringen tschechischen Kapitals im bayerischen Ostgrenzgebiet, Bd. I, 1926/32
- 103116 Tschechischer Grunderwerb und Eindringen tschechischen Kapitals im bayerischen Ostgrenzgebiet, Bd. II, 1926/32
- 103138 Verzeichnis der in Nürnberg-Fürth ansässigen Tschechen
- 103172 Vereine zur Erhaltung des Deutschtums im Auslande, Bd. II, 1922/26
- 103173 Vereine zur Erhaltung des Deutschtums im Auslande, Bd. III, 1927/32
- 103182 Stiftung zur Erforschung des Deutschtums im Süden und Südosten, Bd. I, 1928/32
- 103215 Die deutsch-russischen Verträge, 1922/32

Auswärtige Staaten:

– Kriegswesen:

- 104351 Aufenthalt von Mitgliedern des ehemaligen russischen Kaiserhauses in Bayern (Großfürst Kyrill), 1920–1925
- 104352 Die kirchlichen Verhältnisse in (Sowjet-)Rußland, 1923
- 104352a Befreiung deutsch-russischer Geistlicher, 1931
- 104352b Moskauer Tschekaprozess (Prozess gegen Kindermann und Gen.), 1925
- 104352c Voegelé, Martina, Krankenschwester aus Irsingen, gest. 6.4.1931 auf der Durchreise in Krasnojarsk, 1931

2.1.1.32 Bayerische Staatskanzlei (StK Nr. ...)

Dieser Bestand stellt die Fortsetzung (auch bezüglich der Signaturen) des Bestandes „Ministerium des Äußeren“ dar. Der Bestand ist durch kein Gesamtregister erschlossen, doch existiert für die drei Teilbände des Repertoriumsbandes 3 ein Sach-, ein Orts- und ein Personenregister. Alle Repertoriumsbände verfügen über ein Inhaltsverzeichnis.

2.1.1.32.1 im Repertoriumsband B 38

Die hier verzeichneten Akten sind in der Zeit des Bestehens der Staatskanzlei erwachsen, umfassen die Zeit von 1933 bis 1945 (mit Vorakten) und wurden von der Bayerischen Staatskanzlei 1957 an das BayHStA abgegeben.

Auswärtige Angelegenheiten:

– Gesandtschaften und Konsulate:

- 105046 Albanien. Konsulat in München, 1938–1941
- 105061 Bulgarien. Konsulat in München, Bd. III, 1933–1949 [Bd. II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100036]
- 105073 Estland. Konsulat in München und Nürnberg, 1934–1940
- 105099 Lettland. Honorarkonsulat in München, 1933–1940
- 105102 Litauen. Generalkonsulat in München, 1934–1940
- 105119 Polen. Generalkonsulat in München, 1933–1939
- 105124 Rumänien. Generalkonsulat in München, 1933–1945
- 105125 Rumänien. Konsulat in Regensburg, 1936
- 105128 Rußland. Ehemals Kaiserliche Gesandtschaft in München, Bd. VIII, 1933–1938 [Bd. VII im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100022]
- 105129 Sowjet-Rußland. Konsularische Vertretung, 1933
- 105141 Tschechoslowakei. Generalkonsulat in München, 1933–1939
- 105148 Ungarn. Generalkonsulat in München, 193–1945
- 105149 Ungarn. Wahlkonsulat in Nürnberg, 1936–1942
- 105153 Beglaubigung von Urkunden, Allgemeines, Bd. III, 1933–1941
- 105154–105155 Beglaubigungen, Sammelakt, Bd. I–II, 1933–1943
- 105156 Beglaubigungen, Verschiedenes
- 105160 Beglaubigungsverkehr mit Litauen, Bd. II, 1933 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 101034]
- 105161 Beglaubigung von Urkunden im Verkehr mit Polen, Bd. II, 1937 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 101028]
- 105162 Beglaubigung von Urkunden im Verkehr mit der Tschechoslowakei, Bd. II, 1937 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 101026]

– *Auswärtige Staaten:*

- 105194 Schriftverkehr mit der Tschechoslowakei, Bd. I, 1933–1940
- 105196 Schriftverkehr mit den baltischen Staaten, Bd. I, 1933
- 105199 Deutsch-bulgarische Beziehungen, Bd. I, 1933–1945
- 105208 Deutsch-jugoslawische Beziehungen, Bd. I, 1938–1939
- 105217 Deutsch-polnische Beziehungen, Bd. I, 1933–1939
- 105219 Deutsch-rumänische Beziehungen, Bd. I, 1933–1943
- 105220 Deutsch-russische Beziehungen, Bd. I, 1933–1937
- 105224 Deutsch-tschechische Beziehungen, Bd. I, 1933–1938
- 105225 Protektorat Böhmen und Mähren, Bd. I, 1939–1944
- 105227 Beschlagnahme und Enteignung deutschen Grundbesitzes in der Tschechoslowakei und in Jugoslawien, Bd. I, 1933
- 105230 Deutsch-ungarische Beziehungen, Bd. I, 1933–1944

Innere Verwaltung:

– *Personenstandswesen:*

- 106191 Austausch, Beschaffung von Personenstandsurkunden im Verkehr mit dem Ausland, Geschäftsverkehr in Personenstandssachen mit dem Ausland, Bd. I, 1933–1944
- 106192 Bayerische Zivilstandsurkunden zum Gebrauch im Ausland, Bd. I, 1934–1942
- 106193 Austausch von Zivilstandsurkunden, Bd. I, 1933–1939
- 106194 Einsendung von Personenstandsregistrauszügen durch die deutschen Vertretungen im Ausland, Bd. I, 1933
- 106195 Beschaffung fremder Zivilstandsurkunden für bayerische Staatsangehörige, Bd. I, 1934–1944
- 106196 Verhelichung von Ausländern im Inland bzw. von Inländern im Ausland, Bd. III, 1933–1943 [Bde. I–II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100378 u. 100379]
- 106199 Verhelichung russischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. I, 1933

– *Staatsangehörigkeit:*

- 106202 Feststellung der Staatsangehörigkeit, Bd. I, 1933–1938
- 106203 Heimatscheine, Staatsangehörigkeitsausweise, Bd. I, 1933–1941
- 106204 Vollzug des § 9 des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 22.VII.1913, Bd. I, 1933–1935
- 106205 Vollzug des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 22.VII.1913. R.G.Bl. Nr. 46, Bd. I, 1933–1945
- 106206 Gesetz über den Widerruf von Einbürgerungen und die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit vom 14.7.1933, Bd. I, 1933–1936
- 106207 Aufnahme in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerungen. Einzelfälle, Bd. I, 1933–1944

- 106208 Aufnahmen in den bayerischen Staatsverband bzw. Einbürgerungen. Einzelfälle, Bd. I, 1933–1942
- 106209 Wiedereinbürgerungen. Einzelfälle, Bd. I, 1933–1942
- 106210 Entlastung aus dem bayerischen Staatsverband, Bd. I, 1933–1938
- 106211 Erwerb fremder Staatsangehörigkeit unter Beibehaltung der bayerischen Staatsangehörigkeit. Einzelfälle, Bd. I, 1933–1941
- 106212 Erwerb fremder Staatsangehörigkeit. Einzelfälle, Bd. I, 1933–1944
- 106218 Jugoslawien. Staatsangehörigkeit, Bd. I, 1933
- 106219 Lettland, Estland, Litauen, Finnland. Staatsangehörigkeit, Bd. I, 1933–1936
- 106224 Polen. Staatsangehörigkeit, Bd. I, 1934–1937
- 106225 Rumänien. Staatsangehörigkeit, Bd. I, 1938–1941
- 106226 Rußland. Staatsangehörigkeit. Bd. I, 1933–1941
- 106227 Durchführung des Deutsch-russischen Niederlassungsabkommens vom 12.X.1925, R.G.Bl. 1926, S. 1, 138; Festnahme russischer Staatsangehöriger, Bd. I, 1933–1934
- 106229 Tschecho-Slowakei. Staatsangehörigkeitsvertrag vom 29.VI.1920, R.G.Bl. 1920, S. 2284, Bd. I, 1933–1941
- *Aufenthaltsrecht und Fremdenpolizei:*
- 106231 Paßwesen, Allgemeines, Bd. XVI, 1933–1943 [Bde. I–XV im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100506–100516]
- 106232 Paßwesen, Einzelfälle, Bd. I, 1933–1941
- 106233 Paßvisierungen, Sammelakt, Bd. I, 1933–1944
- 106249 Paß- und Reiseverkehr mit Jugoslawien, Bd. II, 1935 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100544]
- 106252 Paß- und Grenzverkehr mit Polen, Bd. II, 1933–1939 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100534]
- 106254 Rumänien. Paßverhältnisse, Bd. II, 1933–1938 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100554]
- 106255 Paß- und Reiseverkehr mit Rußland (Sowjet-Rußland), Bd. III, 1933–1937 [Bd. II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100533]
- 106259 Paß- und Reiseverkehr mit der Tschechoslowakei, Bd. III, 1933–1941 [Bde. I–II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100536 u. 100537]
- 106260 Deutsche Paßstelle in Eger, Bd. II, 1933 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100538]
- 106262 Fremdenpolizei, Verordnung über Zuzug und Aufenthalt, Vollzugsanweisung, Bd. III, 1933 [Bde. I–II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100567 u. 100568]
- 106263 Fremdenzuzug und Aufenthalt, Allgemeines, Bd. VI, 1933–1939 [Bde. I–V im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100561–100565]
- 106264 Fremdenzuzug und Aufenthalt, Einzelfälle, Bd. I, 1933–1937

- 106265 Aufenthaltsgebühren, Bd. I, 1933–1934
- 106266 Auswanderungswesen, Allgemeines, Bd. I, 1933–1939
- 106267 Beförderung von Auswanderern, Bd. III, 193–1943 [Bd. II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100489]
- 106269 Auswanderung nach Sowjet-Rußland, Bd. II 1933 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100495]
- 106270 Auswanderungsagenten, Bd. III, 1934–1942 [Bd. II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100488]
- 106271 Ausweisungen: Diplomatischer Übernahmeverkehr, Bd. I, 1933–1939
- 106272 Reichsverweisungen, Bd. I, 1937
- 106273 Ausweisungen von Ausländern aus dem Reichsgebiet, Bd. I, 1934–1937
- 106274 Ausweisungen aus Bayern aufgrund des Gesetzes über Heimat, Verhehlichung und Aufenthalt bzw. ab 1.I.1916 Ausweisungen aufgrund des bayerischen Aufenthaltsgesetzes vom 21.VIII.1914, Bd. II, 193–1934 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100571]
- 106275 Ausweisungen aus Bayem aufgrund der V.O. über Zuzug und Aufenthalt, Bd. I, 1933–1937
- 106276 Ausweisungen staatsgefährlicher Ausländer, Bd. II, 1933 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100569]
- 106277 Ausweisung polnischer Staatsangehöriger. Mitteilung an das Auswärtige Amt, Bd. II, 1933 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100573]
- 106278 Deutsch-tschechisches Abkommen vom 2.V.1933 betr. die Ausweisung beiderseitiger Staatsangehöriger; Tschechoslowakische Beschwerden über die Handhabung der Fremdenpolizei, Bd. II, 1933–1937 [Bd. I im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100574]
- 106279 Transportkosten bei Ausweisungen, Allgemeines, Bd. I, 1933–1935
- 106280 Transportkosten bei Ausweisungen, Einzelfälle, Bd. I, 1934
- 106281 Schubwesen, Sammelschubverkehr, Allgemeines, Bd. I, 1933–1935
- 106284 Durchtransporte nach der Tschechoslowakei, Bd. I, 1933
- *Gesundheitswesen:*
- 106349 Fortbildung siebenbürgischer Ärzte, Bd. I, 1933
- 106355 Prüfung der Ausländer, Approbationsgesuche, Bd. I, 1933
- 106356 Niederlassung deutscher Ärzte im Ausland, Ausübung der ärztlichen Praxis im Auslande, Bd. I, 1935
- *Verbände und Vereine:*
- 106592 Tschechoslowakische Vereine, Bd. I, 1933
- *Statistik:*
- 106630 Auslieferungsstatistik, Bd. I, 1933–1934

Wirtschaft und Verkehr:

– *Wirtschaft im allgemeinen:*

- 106750 Ausländische Arbeiter, Zuzug, Aufenthalt, Bd. III, 1933–1942 [Bde. I–II im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100500 u. 100501]
106751 Polnische Wanderarbeiter, Bd. I, 1933–1934 [Beiakt im Repertoriumsband MA 1943, Auswärtige Verhältnisse, Nr. 100503]

Justiz:

– *Privat- und Rechtsangelegenheiten von Deutschen im Ausland und Ausländern in Deutschland:*

- 107168 Privat- und Rechtsangelegenheiten Deutscher im Ausland, Bd. 1, 1933–1941
107169 Privat- und Rechtsangelegenheiten außerbayerischer Staatsangehöriger in Bayern, Bd. 1, 1933–1946
107177–107178 Polen, Bd. 1–2, 1933–1939
107180–107186 Tschechoslowakei, Bd. 1–7, 193–1939

– *Nachforschungen:*

- 107187 Erkundigungen. Sammelakt. Einzelfälle, Bd. 1, 1933–1937

– *Rechtshilfeverkehr:*

- 107209 Rechtshilfeverkehr. Allgemeines, Bd. IV, 1933–1934
107218 Rechtshilfeverkehr mit Jugoslawien, Bd. II, 1933
107222 Rechtshilfeverkehr mit Polen. Sammelakt. Einzelfälle, Bd. III, 1933–1934
107227 Rechtshilfeverkehr mit der Tschechoslowakei, Bd. II, 1933–1938
107228 Rechtshilfeverkehr mit Ungarn, Bd. II, 1933–1939

– *Auslieferungen:*

- 107238 Auslieferungsverkehr mit Lettland, Bd. I, 1933
107245 Auslieferungen aus der Tschechoslowakei, Bd. I, 1933
107246 Auslieferungen an die Tschechoslowakei, Bd. I, 1933

2.1.1.32.2 im Repertoriumsband 3/2

Ministerpräsident, Leiter der Staatskanzlei:

– *Handakten der Ministerpräsidenten:*

- 112124 Persönliche Korrespondenz des Ministerpräsidenten Dr. Wilhelm Hoegner, 1955–1957, darin: Brief an den Bundeskanzler Adenauer zur Übernahme eines Transports ungarischer Flüchtlinge, Bericht des Landesamts für Verfassungsschutz zum Problem der Ungarn-Flüchtlinge; Einladungen des TUKAN-Literaturkreises, München, Bd. 6: Buchstabe T,U, 1955–1957

Auswärtige Angelegenheiten:

– Deutsche Interessen im Ausland:

- 113236 Deutsche Auslandsschulen, 1947–1952
- 113245 Viktor Meduna von Riedburg: Inhaftierung des ehemaligen Angehörigen der NSDAP-Kreisleitung Prag in der Tschechoslowakei, 1949
- 113246 Wolfgang Ritter von Zeyneck, ehem. Staatsanwalt beim Deutschen Landgericht in Prag: Auslieferung an die Tschechoslowakei, Inhaftierung und Rückkehr, 1948–1949, 1956
- 113251 Deutsche im Ausland (Reiseberichte über Ungarn, England, Vereinigte Staaten von Amerika), 1948–1954
- 113262 Deutsche Delegation in Wien (Linz, Salzburg): Betreuung und Repatriierung von Deutschen in Österreich, 1945–1952

– Osteuropäische (Emigranten-)Organisationen:

- 113368 Einladungen, Memoranden u.ä. osteuropäischer Emigrantenorganisationen (Ukraine, Baltikum, Slowakei, Kroatien u.a.), 1953–1956
- 113369 Ungarische Organisation in Deutschland (auch bezüglich Widerstand, Ungarnaufstand 1956), Ungarische Vermögenswerte in Deutschland, 1946–1957

2.1.1.32.3 im Repertoriumsband 3/3

Innenministerium:

- 113487 Paßangelegenheiten. Passierscheine für andere Besatzungszonen und für das Ausland. Allgemeines und Einzelfälle, 1945–1948
- 113488 Paßangelegenheiten, Visa für das Ausland; Interzonenverkehr, Allgemeines und Einzelfälle, darin: Persönliches über den Dirigenten Lovro von Maticic, den Komponisten Ralph Maria Siegel u.a., 1946–1957
- 113489 Paßangelegenheiten, Visa für das Ausland; Interzonenverkehr, Allgemeines und Einzelfälle, darin: Privatkorrespondenz; Briefe des späteren Bundespräsidenten Heinrich Lübke, 1948–1950
- 113490 Paßangelegenheiten, Visa, Reisepässe, Fremdenpässe, 1947–1952
- 113491 Staatsangehörigkeit, Allgemeines, Bd. 1, 1945–1952
- 113492 Staatsangehörigkeit, Allgemeines, darin: Verhältnisse der Volksdeutschen, Sudetendeutschen, Tschechen, Polen, Ungarn, Österreicher, Niederländer, Bd. 2, 1945–1953
- 113493 Staatsangehörigkeit, Allgemeines und Einzelfälle, Bd. 3, 1945–1957
- 113494 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, darin: Angeblicher Antrag des ehem. ungarischen Reichsverwesers Nikolaus von Horthy auf Erwerb der bayerischen Staatsangehörigkeit, Bd. 4, 1945–1950
- 113495 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, enthält: Eingabe des Staatenlosen Raimund Charus; Liga der Umsiedler und Staatenlosen, darin: Personalien, Bd. 5, 1946–1952

- 113496–113506 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, Bd. 6–16, 1950–1957
- 113515 Ausländer. Ausweisungen und Aufenthaltserlaubnis, 1946–1951
- 113516 Ausländer. Aufenthaltsfragen, Einzelfälle, 1946
- 113612 Lageberichte „Innere Sicherheit“ (enthält: Aktivitäten der „außerparlamentarischen Opposition“ (APO), von linken und rechten Gruppen, Emigrantenorganisationen und Wehrdienstverweigerern, Kopien von Flugblättern; Grenzzwischenfall mit der CSSR), Bd. 1, 1968–1969
- 113613 Lageberichte „innere Sicherheit“. Enthält: Prozesse und Vorgänge um die APO (Rolf Pohle, Fritz Teufel), linke und rechte Gruppen, Arbeiterbasis- und Emigrantengruppen, arabische und amerikanische radikale Organisationen (Al Fatah, Schwarzer Panther), Vietnam-Demonstrationen, Grenzzwischenfall mit der CSSR, Bd. 2, 1969
- 113660 Schwangerschaftsabbrüche (darin: Schwangerschaftsabbrüche bei Ostarbeiterinnen), 1946–1954
- 113677 Bayerisches und Deutsches Rotes Kreuz, darin: Hilfsmaßnahmen für Ungarnflüchtlinge, Bd. 2, 1952–1957

Finanzministerium:

- 114184 Berichte der Bayerischen Grenzpolizei (enthält: Auslandsreiseverkehr; Interzonenreiseverkehr; Einwanderungen; Abschiebungen ins Bundesgebiet (Schubverkehr); illegale Grenzübertritte; Flüchtlingsbewegungen; Luftverkehr; Grenzüberwachung; Verschleppung eines Grenzpolizeibeamten; sonstige Beobachtungen (wirtschaftlich, politisch), 1955–1957

Arbeitsministerium:

- 114795–114798 Ausländische Arbeitnehmer, Bde. 1–4, 1961–1973
- 114824–114827 Kriegsgefangene, Bde. 1–4, 1945–1949
- 114864 Rückführung von Evakuierten; Rückführung von Flüchtlingen in ihre Heimatländer in Osteuropa, 1945–1948
- 114890–114891 Heimatlose Ausländer, Displaced Persons (DP's, Verschleppte), Bde. 1–2, 1948–1951
- 114892 Heimatlose Ausländer, Displaced Persons (DP's, Verschleppte), 1952–1958
- 114893 Sicherheitsstörungen und Kriminalität im Zusammenhang mit Displaced Persons-Lagern, 1948–1949
- 114894 Jüdisches Ausländer (Displaced Persons-)lager Föhrenwald, 1952–1956
- 114895 Ausländer, Displaced Persons (DP's, Verschleppte), 1945–1953
- 114896 Rückkehr von NS-Verfolgten; Einreise nach Deutschland (Bayern), 1945–1948, 1953

2.1.1.33 Reichsstatthalter (Reichsstatthalter Nr. ...)

5	Ausland, Ausländer. Allgemeines, 1933–1944
6	Ausland und Ausländer, vormalige deutsche Kolonien, Mandatsgebiete u.a.; Bulgarien, Griechenland, Jugoslawien, Kroatien, Rumänien, Türkei, 1934–1944 [darin auch Akten zu Litauen, Polen, Rußland]
18	Tschechoslowakei, 1934–1939
20	Ungarn, 1934–1944
604	Rechtshilfe, Auslieferungen, 1933–1944

2.1.2 Ministerium des Inneren (M Inn Nr. ...)

Der Bestand enthält die Akten des Ministeriums des Innern, allerdings mit großen Lücken durch Kriegsverluste unter anderem in dem Bereich Polizei von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis 1945.

Der Bestand ist nicht durch ein Gesamtregister erschlossen, jedoch die meisten der Repertoriumbände verfügen über ein Inhaltsverzeichnis sowie über ein Personen- und Ortsregister.

Suchbegriffe: „Ansässigmachung“, „Aufenthalt“, „Auswärtige Staaten“, „Auswanderung“, „Einwanderung“, „Flüchtlinge“, „Fremdenpolizei“, „Indigenat“, „Verehelichung“;

2.1.2.1 in den Repertoriumbänden M Inn 1 – M Inn 4

keine relevanten Einträge

2.1.2.2 im Repertoriumband M Inn 5

Verwaltungsberichte:

15503 Ansässigmachung und Verehelichung [keine Jahreszahl, keine näheren Angaben!]

2.1.2.3 im Repertoriumband M Inn 6

keine relevanten Einträge

2.1.2.4 im Repertoriumband M Inn 7

Polnische Flüchtlinge:

24370	Reise polnischer Militärs und Emigranten durch Bayern und deren Aufenthalt, 1831–1836
24371	Die durch Bayern ziehenden Polen, insbesondere Mandzirsky, Fergusson, Potoky, Fischer-Chyizemsky, 1832–1837

- 24372–24383 Polnische Flüchtlinge. Spezialia. [Einzelakten, 1831–1841, im Repertorium Angabe des Namens, des Jahres, des militärischen Ranges, z.T. der Standeszugehörigkeit]

Auswanderungen:

- 24384 Geheimer Ratsakt. Auswanderungsverbot betr., 1796–1804
- 24385 Das Verbot der Auswanderung nach Österreich während des Krieges 1796–1799
- 24386 Hofkriegsratsbericht über die in Böhmen zu kk.-österreichischen Militärdiensten weggenommenen Bayern 1794–1805
- 24387–24747 Auswanderungen. Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzel- und Sammelakten, ca. 1785–1835; im Repertorium sind angegeben der Name, das Auswanderungsjahr und z.T. der Herkunftsort in Bayern, nicht aber das Auswanderungsziel]
- 24748–24758 Auswanderungen geistlicher Personen. Spezialia. [nach Buchstaben geordnete Sammelakten, ca. 1810–1845; im Repertorium keine Einzelverzeichnung, d.h. keine Angabe des Namens, des Auswanderungsjahres, des Herkunftsorts und des Auswanderungsziels; Vermerk im Repertorium zu Nr. 24757: „Die Rückkehr des ex-Jesuiten Christoph Schön aus Rußland nach Bayern 1812“]
- 24759 Ein geheimer Ratsakt, Ministerium des Innern. Die Auswanderung der Individuen aus den aufgehobenen Klöstern und Stiften betr., 1808–1812
- 24760 Einwanderungen aus den k.k. österreichischen Staaten, 1811–1835
- 24761 Einwanderungsanzeigen , 1815–1816

Indigenat:

- 24762 Indigenatsgesuche der bei der Steuerkataster-Kommission angestellten Ausländer, namentlich Satschek, Jenikorsky etc., 1818–1822
- 24763–24765 Indigenatsverleihungen an geistliche Personen, 1841
- 24766 Indigenatsverleihungen an Studierende zur Aufnahme in die Klerikalseminarien, 1841–1846
- 24767–25089 Indigenate. [Einzelakte, alphabetisch geordnet, ca. 1810–1840, Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunftslandes]

2.1.2.5 in den Repertoriumbänden M Inn 8 – M Inn 12

keine relevanten Einträge

2.1.2.6 im Repertoriumsband M Inn 13

Staatsdienst, Dienstordnung und Gerichtspolizei, dann Geschäftsgang:

- 40963 Reise- und Abwesenheitsbewilligungen für Staatsdiener von ihrem Amte, Generalia, 1780–1798
- 40967 Auswärtige Societäten (literarische, artistische, ökonomische) Eintrittsbewilligungen für bayerische Staatsangehörige, Generalia I, 1810–1837
- 40968 Desgl. II, 1838–1887

Auswanderungswesen:

- 41097 Kompetenz der Kreisregierungen. Erteilung der Auswanderungsbewilligungen, 1837 (einziger relevanter Aktentitel?)

2.1.2.7 im Repertoriumsband M Inn 14

Aufenthalt (Ansässigmachung, Indigenat, Verhelichung, Ein- und Auswanderung):

- 43338 Münchner Auswanderungsgesellschaften, 1850
- 43339 Tabellarische Übersicht der Auswanderer aus Bayern, 1857
- 43341 Tabellarische Übersicht der Auswanderer aus Bayern nach europäischen Ländern, 1857 [Akte enthält keinen Hinweis auf Auswanderung nach Rußland, aber auf Auswanderungen u.a. ins Habsburgerreich; allerdings keine vollständige Angabe der Zielländer der Ausgewanderten]
- 43342 Tabellarische Übersicht der Einwanderungen im Jahre 1857
- 43352 Dr. med. Harles, Auswanderer aus Erlangen, 1814 [durchgesehen: irrelevant, da Auswanderung nach Heidelberg]
- 43357 Verhelichung des kaiserl.-russ. Generals v. Tettenborn (mit Erlaubnis des russ. Kaisers) mit der Maria Theresia Alexandrina Bemus, geb. Chamot, mit Erlaubnis der bayer. Behörden, 1815

Auswärtige Staaten:

- 43389 Die Verlassenschaft des Kaufmanns Schauer aus Moskau betr., 1834/35
- 43390 Forderungen und Erbschaften im Auslande. Legat des Michael Hausner aus Grzi in Ungarn, 1826/27
- 43875 Der versuchte Zweikampf zwischen den sich hier aufhaltenden Fremden v. Waal (Wahl) aus Dorpat und v. Kleist, dann dem Artillerieleutnant Schirtling. Die Behandlung russischer Untertanen bei der Polizeidirektion München, 1834
- 43958 Der Geschäftsstand der Augsburger Fabriken; die durch den Agenten de Frey versuchte Anwerbung mehrerer Arbeiter der Kattunfabriken in Augsburg für eine russische Fabrik, 1817

Landtag/Gesetzesentwürfe und Verhandlungen:

- 44493 Gesetzentwurf, Verehelichung, Heimat und Aufenthalt, 1867
- 44496 Entwurf und Anschlußbeschlüsse zu einem Gesetz über Heimat, Verehelichung und Aufenthalt, 1867
- 44497 Modifikationsvorschläge von Abgeordneten zum Gesetzentwurf über Heimat, Verehelichung und Aufenthalt, 1867
- 44499 Lithographischer Entwurf und Landtagsprotokolle betr. das Gesetz über Heimat, Verehelichung und Aufenthalt, 1867–1868

Militaria:

- 44634 Böhmen. Bewegungen der österreichischen Truppen an der Grenze, 1833
- 44635 1. Übereinkunft mit Österreich über die Verpflegung der nach und durch Bayern marschierenden österr. Truppen, 2. Ankäufe von Proviant und Munition durch Schweizer Agente, 1850–1856
- 44734 Sammlung von Schreiben, Aufschlüsse, Noten und Reskriptenentwürfe, u.a. Auswanderung betreffend, 1826–1828

Fremdenpolizei:

- 45044 Bayern. Surveillierung von verdächtigen Fremden und Verweisung aus der Residenz und aus dem Lande, 1811–1826
- 45047 München. Aufenthaltsbewilligung für Fremde, hier: Verabredung zur Beschädigung öffentlicher Denkmale, insbes. des Standbildes des Grafen Tilly in der Feldherrnhalle, 1844
- 45056 Der nach Bayern desertierte österreichische Offizier Ignaz Baja, 1817
- 45058 Einen in Augsburg sich aufhaltenden Grafen von Braga, dann Aufsicht auf Fremde betr., 1830–31
- 45059 Büffert, Eduard (von) cand. med. aus Polen, dessen Aufenthalt in München und Gesuch um Reiseunterstützung, 1838
- 45060 Aufenthalt des polnischen Grafen Cabierzky auf Emmerichshofen (eut. Kawicki), dann Polizeiaufsicht auf den Grafen von Benzel-Sternau, ferner den Kaufmann Pflüger aus Hanau und den polnischen Offizier Ferdinand Kurowski, 1833–41
- 45061 Dr. Coremans, Ansässigmachung, 1848
- 45062 Aufenthalt des Joh. Bapt. Costa aus Ragusa und des Franzosen Noiz in Rosenheim und München, 1811
- 45073 Marcher, Joh. Michael, österr. Exdeputierter, dessen Reise nach Bayern, 1849
- 45078 Der angeblich in München sich befindliche Maler Pollak und dessen politische Überwachung, 1836
- 45081 Rohrmann, Rudolf, eigentlich Louis Hippolit Dysiewicz aus Polen, dessen Aufenthalt und Verhaftung in Bayern, 1833

Umtriebe, politische Unruhen:

45527 „Polnische Flüchtlinge“ Personenverzeichnis zu „Vol. I u. II“, 1805–1841

2.1.2.8 im Repertoriumsband M Inn 15

Polizei:

- 46172–46173 Den Vagantenschub aus Österreich in Bayern und von da in die vorliegenden Kreislande, Bd. I–II, 1751–1854
- 46181 Übereinkunft mit Preußen, Sachsen und den beiden Hessen, die wechselseitige Übernahme der Vaganten und Ausgewiesenen, 1835–1853
- 46187 Paß- und Fremdenwesen. Revision der Paßverordnung (16. März 1809), Bd. I, 1834–1835
- 46188 Paß- und Fremdenwesen. Revision der Paßverordnung (16. März 1809), Bd. II, 1836–1837
- 46189–46192 Paßwesen. Vollzug der Allerhöchsten Verordnung vom 17.1. 1837, Bd. IV–VII, 1852–1864
- 46193 Paßpolizeiliche Behandlung der im Königreich sich einfindenden illyrischen Kleinhändler, 1838–1857
- 46195 Reform des Paßwesens, 1862–1865
- 46197 Fremdenwesen. Ausstellung der Aufenthaltskarten, Generalia, 1835–1861
- 46201 Vollzug des Art. 81 des Polizeistrafgesetzbuches. Aufenthaltskarten, 1863–1867
- 46200 Die sich in Bayern aufhaltenden österreichischen Untertanen, 1857–1870
- 46202 Den Vollzug des Art. 44 des Gesetzes über Heimat, Verhelichung und Aufenthalt vom 16. April 1868. Fremdenanzeigen und Aufenthaltskarten, 1868–1869
- 46204–46205 Ausweisungen aus Gemeinden. Bd. III–IV, 1868–1883

Ordensakten:

46903–46906 Verleihung bayerischer Orden an Ausländer, Bd. I–IV, 1855–1918

2.1.2.9 im Repertoriumsband M Inn 16

Heimat:

– *Spezialia diesseits des Rheins:*

51318–51852 [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1840–1870; unter Angabe des Namens und des Jahres]

Staatsangehörigkeit:

– *Spezialia:*

51853–52121 [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1850–1870; im Repertorium Angabe des Namens und des Jahres]

– *Collectiva:*

52122–52131 [Sammelakten, ca. 1865–1890; im Repertorium keine Einzelverzeichnung]

Ansässigmachung und Verehelichung:

52132–52140 Ansässigmachung und Verehelichung. Generalia. [ca. 1820–1870; im Repertorium keine Einzelverzeichnung]

52141–52164 Ansässigmachung und Verehelichung. [ca. 1820–1870; im Repertorium keine Einzelverzeichnung]

52161 Die diplomatische Beglaubigung zweier Eingaben bzw. die Verehelichung von Russinnen an Ausländer, 1862

52165–52172 Verehelichungen im Ausland. Spezialia. [Sammelakten, zusammengefaßt aus Einzelakten entsprechend dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens, ca. 1850–1885; im Repertorium keine Einzelverzeichnung der betreffenden Einzelakten]

52173–52548 Ansässigmachung und Verehelichung. Spezialia. [Einzelakten, ca. 1860–1870; im Repertorium Angabe des Namens, des Jahres und des Wohnortes in Bayern]

Vermißte, Nachforschungen nach denselben, Verlassenschaften:

52549–52669 Spezialia. [alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1825–1880; im Repertorium Angabe des Namens, des Jahres und z.T. Nennung von Einzelheiten des Falls]

Armen- und Unterstützungswesen:

52840 Unterstützung bayerischer Emigranten, 1828

52842 Die an ausländische Reisende (Ausländer) zu bewilligende Unterstützung, ebenso die an Inländer im Ausland, 1865–1886

52843 Unterstützung in fremde Ländern reisender Bayern, 1864–1866

53026 u. 53026a Unterstützung hilfsbedürftiger Ausländer in Bayern, Bd. I–II, 1867–1910

53027–53027d Verpflegung erkrankter Ausländer in Bayern, Bd. I–V, 1864–1882

53030–53030d Verpflegung erkrankter Ausländer in Bayern. Gewährung von Unterstützungen. Collectiva. Bd. VI–X, 1883–1915

53032–53032c Verpflegung bayerischer Staatsangehöriger im Auslande, Bd. VIII–XI, 1862–1916

53038–53038a Aufnahme und Verpflegung bayerischer Untertanen in ausländischen Irrenanstalten und Heimlieferung, Bd. I–II, 1854–1911

53039 Verpflegung bayerischer Staatsangehöriger von dem „Deutschen Wohltätigkeitsverein Constantinopel“, 1863

Krieg 1914/18:

53889–53889c Zwangsweise Verwaltungen russischer Unternehmungen, Bd. I–IV, 1914–1929

53892 Rumänische Unternehmungen, Zwangsverwaltung, 1916–1922

53897 Die russischen Kirchen in Bad Kissingen und Brückenau und die englische Kirche in Bad Kissingen, Bd. I, 1915–1934

53900 Liquidation feindlicher Unternehmungen. Allgemeines, Bd. I, 1916–1923

53903 Liquidation russischer Unternehmungen, 1917–1918

5906–53906a Zahlungsverkehr mit dem feindlichen Ausland, Forderungsausgleich; deutsches Vermögen im Ausland, Bd. I–II, 1914–1930

53983–53986 Die Behandlung der russischen Staatsangehörigen, Bd. I–IV, 1914–1927

53987 Russische Flüchtlinge aus Frankreich, 1921

53988 Reichsunterstützung für eingewanderte deutsch-russische Familien, 1916–1918

53990–53991 Die Behandlung der feindlichen Ausländer. Einzelnes, Bd. I–II, 1914–1919

53993 Die Behandlung der Angehörigen des verbündeten und neutralen Auslands; Einzelnes, 1914–1920

53994 Der Bulgare Dr. Ratkoff in München, dessen Ausweisung, 1919–1920

53995–54002 Die Fürsorge für die aus dem Auslande ausgewiesenen hilfsbedürftigen Deutschen; Fürsorge für die oft preußischen Flüchtlinge, Flüchtlingsfürsorge, Bd. I–VIII, 1914–1925

54017 Gewalttätigkeiten an deutschen im Auslande, 1914–1920

Freinächte, Tanzmusiken:

54067 Die von Bayern nach Österreich und von da nach Bayern gehenden Musiker, 1835–1880

2.1.2.10 in den Repertoriumsbänden M Inn 17 – M Inn 19

keine relevanten Einträge

2.1.2.11 im Repertoriumsband M Inn 20

Sachakten über verschiedene Angelegenheiten:

Verwaltung:

65250 Fürsorgemaßnahmen für vertriebene und verdrängte Beamte, Bd. III, 1925–1929

- 65273–65275 Krieg 1914. Verwendung bayer. Staatsbeamter etc. in okkupierten Landesteilen, Bd. I–III, 1914–1919
- 65276 Krieg 1914/18. Berichte der deutschen Verwaltungen in den besetzten Gebieten, Bd. I, 1916–1918
- 65277–65278 Kreisärztlicher und kreistierärztlicher Dienst in Polen, Bd. I–II, 1915–1918
- 65321–65325 Reise und Abwesenheit, Urlaub; Bewilligung durch die Ämter; Sonntagsruhe, Bd. II–VI, 1899–1935

Militaria:

- 65922 Die in Rußland 1812 gefallenen Bayern: Ehrendenkmal, Totenfeier für diesselben, Belohnungsgesuche für die Dienste im russischen Krieg, Verleihung eines Ehrendenkzeichens für die Teilnahme am russischen Krieg, Bd. I–II, Bd. I–II, 1833–1872
- 65949–65951 Militär-Kartell mit Österreich, Bd. I–III, 1812–1918
- 65960–65962 Werbungen resp. Wegnahme bayerischer Untertanen zu österreichischen Kriegsdiensten und Reklamationen, Bd. I–III, 1820–1883
- 65974 Werbungen 1) für eine englische Fremdenlegion 2) für russische Kriegsdienste 3) für das Heer der südafrikanischen Republik; Auflösung der englischen und französischen Fremdenlegionen der Krimarmee, 1855–1901
- 66213–66215 Schäden Deutscher im Ausland, in den Kolonien und im Elsaß-Lothringen, Bd. I–III, 1919–1939

Staatssicherheit, Polizei:

– *Volksstimmung, Strafanstalten, Paßwesen:*

- 66348–66351 Paßwesen. Allgemeines, 1914–1919

2.1.2.12 im Repertoriumsband M Inn 21

keine relevanten Einträge

2.1.2.13 im Repertoriumsband M Inn 22

Polizei:

– *Politische Polizei, Polizeiblätter, Kriminalpolizei, Auslieferungen, Polizeikongresse, Beleidigungen, Unruhen, Staatssicherheit, Gefängnisse und Schubwesen:*

- 71467 Polnische Flüchtlinge. Durchzug aus Österreich. Unterstützung derselben. Polenvereine, 1854–1921
- 71532 Auftreten ausländischer Redner. Bd. I, 1926–32
- 71592 Schubtransporte von und nach Österreich. Bd. I, 1886–1909

- 71593 Schubtransporte von und nach Österreich, Ungarn, Tschechoslowakei. Bd. II, 1910–1936
- *Paßwesen, Grenzpolizei, Ausländer:*
- 71610–71612 Grenzverkehr mit der Tschechoslowakei, Bd. I–III, 1924–1942
- 71613 Legitimations- und Paßzustellungen an k.k. österreichische Untertanen. Bd. II, 1880–1889
- 71618 Aufenthalt von Ausländern in Bayern, 1863–1921
- 71620–71621 Aufenthalt ausländischer Untertanen in Bayern (mit Ausnahme der Russen) und Schutz derselben, Bd. I und III, 1858–1937 und 1940–1945
- 71623 Aufenthalt kaiserlich-russischer Untertanen in Bayern, 1863–1921
- 71624–71626 Aufenthalt von Russen in Deutschland. Bd. II–IV, 1920–1936
- 71627–71636 Aufenthalt ausländischer Arbeiter. Bd. III–XIII, 1926–1945
- 71640 Landesverweisungen. Allgemeines, 1854–1918
- 71641–71642 Ausweisungen. Allgemein. Bd. II–III, 1913–1937
- 71643 Ausweisungen von Ausländern. Bd. II, 1906–1914
- 71644 Ausweisungen staatsgefährlicher Ausländer. Bd. I, 1927–1938
- 71647 Ausweisungen aufgrund des §3 des Freizügigkeitsgesetzes, 1886–1932
- 71649 Sammlung und Entscheidungen des Verwaltungsgerichtshofes Ausweisungen betr. Bd. II, 1906–1936
- *Sittenpolizei, Glücksspiele, Lichtspiele, Flugwesen, Veranstaltungen, polizeiliche Aufschlüsse und Führungszeugnisse:*
- 72677 Ausländische Musiker, 1888–1934
- 72861 Sammlung zu Gunsten der Judenschaft in der Ukraine, 1921
- 73522 Bund der Bulgarischen Volksstudentenschaft im Ausland, 1924
- 73620 Donau- und Balkanländerverein in Deutschland (Dubvid). Bd. I, 1913–1918
- 73630 Volksbund der Deutschen aus dem ehemaligen Österreich-Ungarn. Arbeitsgemeinschaft österreichischer Landsmannvereine in München. Bund deutschstämmiger Ausländer im Reich. Bd. I, 1920–1935

Verfassung, Staatsrecht, Bundes- und Länderbehörden, Wahlrecht, Staatsangehörigkeit, Personenstandswesen, Ein-, Aus- und Durchwanderung, Ein- und Ausbürgerung:

- 74140 Einwanderung und Aufenthalt von Ausländern in Bayern. Indigenat. Generalia, 1871–1919
- 74141 Gesetze über die Erwerbung und den Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit (Altes Gesetz vom 1. Juni 1870). Bd. I, 1870–1911
- 74142 Gesetze über die Erwerbung und den Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit (Entwurf eines neuen Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes). Bd. II, 1911–1913
- 74143 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (Reichsgesetz vom 22. Juli 1913). Bd. I, 1913–1920

- 74144 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (Reichsgesetz vom 22. Juli 1913). Bd. II, 1921–1927
- 74145 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (Reichsgesetz vom 22. Juli 1913). Bd. III, 1928–1939
- 74146 Gesetz über den Widerruf von Einbürgerungen. Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit. Bd. I, 1933–34
- 74147–74149 Widerruf von Einbürgerungen. Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit. Bd. III–V, 1935–1943
- 74150–74152 Ausbürgerungsverzeichnisse. Bd. I–III, 1934–1940
- 74153 Verleihung der unmittelbaren Reichsangehörigkeit, Bd. I, 1913–1931
- 74154 Zwangsweise Verwaltung und Liquidation des inländischen Vermögens landesflüchtiger Personen. Bd. I, 1917
- 74155–74156 Aufnahme in Bayern. Bd. I–II, 1914–1935
- 74157 Entlassung aus dem bayerischen Staatsverband. Bd. I, 1930–1931
- 74158 Einbürgerung von SS-Angehörigen der SS-Totenkopf-Verbände. Bd. I, 1939–1940
- 74159 Berichte über die Tätigkeit des Reichskommissärs für das Auswanderungswesen. Bd. I, 1874–1908
- 74160 Gesetz über das Auswanderungswesen, 1875–1901
- 74161 Rundschreiben des Reichsauswanderungsamtes. Beiakt. Bd. I, 1919–1933
- 74162 Vorschriften für Auswandererschiffe. Bd. I, 1898–1931
- 74163–74165 Auswanderungswesen. Allgemeines. Bd. VII–IX, 1924–1937
- 74166 Vollzug des Gesetzes über das Auswanderungswesen vom 9. Juni 1897 im allgemeinen. Bd. I, 1897–1903
- 74167 Vollzug des Gesetzes über das Auswanderungswesen vom 9. Juni 1897 im allgemeinen. Bd. II, 1904–1920
- 74168–74170 Vollzug des Gesetzes vom 9. Juni 1893 über das Auswanderungswesen; hier: Die Erlaubnis zur Beförderung von Auswanderern. Bd. II–IV, 1924–1942
- 74174 Auswandererverkehr aus Rußland und Österreich-Ungarn durch Deutschland. Bd. I, 1904–1916
- 74175–74177 Verzeichnisse der Auswanderungsunternehmen und Agenturen. Bd. I–III, 1898–
- 74179 Deutsches Auslands-Institut Stuttgart. Bd. I, 1922–26
- 74180 Gemeinnützige öffentliche Auswandererberatungsstelle der Deutschen Kolonial-Gesellschaft in Frankfurt am Main. Bd. I, 1924–1934
- 74181 Bayerische Landessiedlung, Abteilung für Auswandererberatung in München. Bd. I, 1924–1931
- 74182 Bayerische Landessiedlung, Abteilung für Auswandererberatung in München. Bd. II, 1932–1937

- 74183 Bayerische Landessiedlung, Abteilung für Auswandererberatung in München. Bd. III, 1938–1943
- 74184–74185 Vierteljahresberichte der Auswandererberatungsstelle Bayern rechts des Rheins e.V., München. Bd. I–II, 1937–1943
- 74186 Deutsche Zentralstelle für Wanderungsforschung. Bd. I, 1928
- 74190 Auswanderung nach Rußland und Polen, 1857–1941
- 74199 Verordnungen auswärtiger Staaten über Auswanderungen und Indigenat, 1832–1929
- 74201 Auswanderung nach Serbien, Moldau, Wallachei, Rumänien. Kolonisierung von Bulgarien, 1846–1908
- 74206 Auswanderung in die Türkei, nach Albanien und Abessinien, 1857–1928
- 74207 Deutsche Kolonien im Auslande. Bd. 1, 1907
- 74208 Die Auswanderungsagenturen. Bd. 1, 1845–1881
- 74209 Die Auswanderungsagenturen. Bd. 2, 1882–1938
- 74210 Eintritt in auswärtige Zivil- und Militärdienste, 1851–1907
- 74211 Eintritt in k.k.-österreichisch-ungarische Militärdienste, 1855–1918
- 74212–74213 Eintritt in fremde Klöster und Stifte. Bd. I–II, 1852–1911
- 74221 Übernahmeverkehr mit der Tschechoslowakischen Republik. Bd. I, 1918–38
- 74222 Übernahmeverkehr mit Ungarn. Bd. I, 1921–1942
- 74223 Vollzug des Gesetzes über Heimat, Verheleichung und Aufenthalt vom 16.4.1868, 23.2.1872 in specie: Verheleichung. Generalia. Bd. XI, 1901–1938
- 74240 Erbschafts- und Nachlaßangelegenheiten deutscher Reichsangehöriger gegenüber dem Auslande (genealogische Nachforschungen). Sammelakt. Bd. 1, 1913–1943

2.1.2.14 in den Repertoriumbänden M Inn 23 – M Inn 24

keine relevanten Einträge

2.1.2.15 im Repertoriumsband M Inn 25

Staatsangehörigkeit:

79485–79526 (Fehlbestand) Staatsangehörigkeit, Einzelnes, Buchstaben A–Z, 1951–1957

– Einbürgerungen:

79527–79563 (Fehlbestand) Einbürgerungen, Spezialia, 1944–1955

Ein-, Aus- und Durchwanderung:

79564–79567 (Fehlbestand) Ein-, Aus- und Durchwanderung, Bd. 1–4, 1939–1949

79568–79573 Ein-, Aus- und Durchwanderung, Bd. 5–9, 1950–1955

79576–79577 Auswanderungstabellen, Bd. 1–2, 1951–1959

Fremdenverkehr:

79686–79687 Förderung des Fremdenverkehrs, Bd. 1–2, 1945–1952

Fürsorge- und Wohlfahrtswesen:

79883 Umsiedlerfürsorge, Bd. 1, 1944–1946

Heimatvertriebene in Kommunalbehörden:

- 80133 Statistische Erhebung zur Unterbringung von Flüchtlingen und Heimatvertriebenen in Gemeinden und Kommunalbehörden im Regierungsbezirk Oberbayern, Bd. 1, 1948–1950
- 80134 dto. im Regierungsbezirk Niederbayern/Oberpfalz, Bd. 2, 1948–1951
- 80135 dto. im Regierungsbezirk Oberfranken, Bd. 3, 1948–1951
- 80136 dto. im Regierungsbezirk Mittelfranken, Bd. 4, 1948–1951
- 80137 Statistische Erhebung zur Unterbringung von Flüchtlingen und Heimatvertriebenen in Gemeinden und Kommunalbehörden im Regierungsbezirk Unterfranken, Bd. 5, 1948–1951
- 80138 dto. im Regierungsbezirk Schwaben, Bd. 6, 1948–1951
- 80139–80140 Einstellung von Flüchtlingen und Ausgewiesenen im Kommunaldienst, Bd. 1–2, 1946–1951
- 80141 Bewerbungen von Flüchtlingsbeamten und Heimatvertriebenen für den Gemeinde- und Kommunaldienst, 1945–1950

Staatsangehörigkeit und Wohnungsnachweis:

- 80234–80235 Nachforschungen nach Personen (Nachprüfung der Staatsangehörigkeit, Überprüfung von Wohnsitzen (Wohnungsnachweis), Bd. 1–2, 1945–1953
- 80280–80283 Nachforschungen nach Personen (Nachprüfung der Staatsangehörigkeit, Überprüfung von Wohnsitzen (Wohnungsnachweis), Bd. 1–4, 1954–1956

Flüchtlingsfürsorge:

- 80967–809971 Flüchtlingsfürsorge (Generalia), Bd. 1–5, 1946–1952
- 80972–80974 Fürsorge Lagerbetreuung (Generalia), Bd. 1–3, 1951–1961
- 80976 Fürsorge Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland, 1952–1959

Aussiedler, Rückwanderer und Flüchtlinge:

- 81000 Kriegsfolgenhilfe. Betreuung der Aussiedler im Grenzdurchgangslager Friedland; hier: Bereitstellung von Mitteln für dringenden Kleiderbedarf, 1957–1958

- | | |
|-------------|---|
| 81004–81006 | Auswanderungskosten, Bd. 1–3, 1949–1961 |
| 81007 | Kriegsfolgenhilfe; hier Rückwanderung nach Deutschland, 1951–1955 |
| 82052–82058 | dto (einzeln überprüfen!) |

Verwaltungsgerichtsbarkeit:

- | | |
|-------------|---|
| 81917–81918 | Staatsangehörigkeit, Ausweise, Heimatscheine (Spezialia, Bd. 4–5, 1950) |
| 81919–82043 | (Fehlbestand) Einbürgerungen (Spezialia), 1956–1967 [wurden 1982 eingestampft] |
| 82050–82051 | Anfragen in Staatsangehörigkeitssachen bei der Alliierten Dok. Zentrale in Berlin – Urkundenbeschaffung –, Bd. 16–17, 1959–1968 |
| 82052–82056 | Ein-, Aus- und Durchwanderung, Bd. 10–14, 1956–1967 |

2.1.2.16 in den Repertoriumbänden M Inn 26 – M Inn 33

keine relevanten Einträge

2.1.3 Ministerium der Justiz (M Ju Nr. ...)

Der Bestand umfaßt die Akten des Justizministeriums, allerdings mit großen Lücken durch Kriegsverluste, so daß der Bestand erst ca. Mitte des 19. Jahrhunderts einsetzt.

Der Bestand ist nicht durch ein Gesamtregister erschlossen, doch es existieren Namens-, Orts- und Personenregister zu den Repertoriumbänden 1 (in Band 1a) und 5/I–III (in Ordner 5/III).

Suchbegriffe: „Ansässigmachung“, „Auswanderungswesen“, „Auslieferungen“, „Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr“, „Böhmen“, „Emigration“, „Feindliche Staatsangehörige“, „Freigeld“, „Heimat“, „Indigenat“, „Nachlaßwesen“, „Nachsteuerwesen“, „Österreich“, „Paßwesen“, „Preußen“, „Rußland“, „Staatsangehörigkeit“, „Ungarn“, „Verehelichung“.

Suchbegriff „Ansässigmachung“:

kein Verweis

Suchbegriff „Auswanderungswesen“:

Verweis auf:

- | | |
|-------------|--|
| 16396–16554 | darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/III |
|-------------|--|

Suchbegriff „Auslieferungen“:

Verweis auf:

- | | |
|-------------|---|
| 12982–13295 | darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/II |
| 17737–17740 | irrelevant |
| 18420–18421 | irrelevant |

Suchbegriff „Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr“:

Verweis auf:

18441–18632 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/II

Suchbegriff „Böhmen“:

keine relevanten Verweise

Suchbegriff „Emigration“:

kein Verweis

Suchbegriff „Feindliche Staatsangehörige“:

Verweis auf:

15401–15663 irrelevant

Suchbegriff „Freigeld“:

kein Verweis

Suchbegriff „Heimat“:

Verweis auf:

12250–12267 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/I

Suchbegriff „Indigenat“:

Verweis auf:

13533–13692 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/II

Suchbegriff „Nachlaßwesen“:

Verweis auf:

15988–16091 irrelevant

18633–18657 irrelevant

Suchbegriff „Nachsteuerwesen“:

Verweis auf:

1367 siehe unter M Ju 1

Suchbegriff „Österreich“:

kein Verweis

Suchbegriff „Paßwesen“:

Verweis auf:

12194–12233 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/I

Suchbegriff „Preußen“:

Verweis auf:

12250–12267 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/I

Suchbegriff „Rußland“:

Verweis auf:

1424 siehe unter M Ju 1

Suchbegriff „Staatsangehörigkeit“:

kein Verweis

Suchbegriff „Ungarn“:

kein Verweis

Suchbegriff „Verehelichung“:

Verweis auf:

12250–12267 darunter einzelne relevante Aktentitel, siehe unter M Ju 5/I

2.1.3.1 im Repertoriumsband M Ju 1

[Alle in diesem Repertorium verzeichneten Akten sind im 2. Weltkrieg verbrannt, darunter auch die beiden einzigen in diesem Repertorium verzeichneten, hier relevanten Akten.]

(1367) Kompetenz in Nachsteuersachen, 1808–1810

(1424) Anwerbungen für russische Dienste, 1855

2.1.3.2 im Repertoriumsband M Ju 2–4

keine relevanten Einträge

2.1.3.3 im Repertoriumsband M Ju 5/I

Erster Weltkrieg:

10717 Deutsche Rückwanderer, 1916–1919

10718 Feststellung von Gewalttätigkeiten gegen deutsche Zivilpersonen im Feindesland und gegen Kriegsgefangene, 1914–1925

10779 Die Behandlung von Ausländern und Kriegsgefangenen, 1914–1919

10780 Erhebung über in zivilem Gewahrsam zurückgebliebene feindliche Zivilgefangene, 1919–1921

10881 Deutsch-russisches Abkommen über die Heimschaffung der beiderseitigen Kriegsgefangenen und Zivilinternierten, 1920–1922

Eherecht:

- 11127 Internationales Eherecht, 1919–1921
11130–11133 Internationales Eherecht, Einzelnes, Österreich, Bd. I–IV, 1907–1928
11134–11135 Internationales Eherecht, Einzelnes, Polen, Bd. I–II, 1916–1929
11136 Internationales Eherecht, Einzelnes, Rußland, Bd. III, 1907–1921

Reichsstaatsrecht:

- 11772 Vollzug des Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 1.6.1870, 1871–1914
11995–11996 Vollzug des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes v. 22.7.1913, Bd. I–II, 1913–1935

Innere Verwaltung:

- 12196 Paßwesen: 1810–1935

Heimatwesen:

- 12250 Gesetz betreffend Heimat, Verhehlung und Aufenthalt, 1866–1869
12251 Gesetz betr. Änderung einiger Bestimmungen des Heimatgesetzes, 1871–1872
12254 Deklaration über Änderung des Artikels 36, I des Heimatgesetzes, 1882–1884
12255 Gesetz über Auslegung und Abänderung einiger Bestimmungen des Heimatgesetzes vom 17.3.1892, 1886–1892
12256 Gesetz über Auslegung und Abänderung einiger Bestimmungen des Heimatgesetzes vom 17.3.1892. Beilagenband: Gutachten der Notariatskammern, 1891
12257 Gesetz über Änderung einiger Bestimmungen des Heimatgesetzes und des Armengesetzes vom 17.6.1896, 1893–1896
12260 Gesetz zur Änderung der bayerischen Heimat- und Armengesetzgebung vom 26.10.1912, 1909–1912
12261 Gesetz zur Änderung der bayerischen Heimat- und Armengesetzgebung vom 26.10.1912. Beilagenband: Drucksachen, 1907–1912
12264 Vollzug des Heimatgesetzes, 1872–1916
12266 Vollzug des Aufenthaltsgesetzes, 1915–1920
12267 Verträge mit Preußen, Sachsen, wegen der Übernahme von Heimatlosen, 1838–1914

2.1.3.4 im Repertoriumsband M Ju 5/II

Materielles und prozessuales Zivilrecht (außer BGB):

- 12878 Zivilprozeß, Armenrecht, Zulassungen der Ausländer in: Österreich, 1825–1887
12884 Zivilprozeß, Armenrecht, Zulassungen der Ausländer in: Polen, 1918–1923

Strafrecht (Älteres):

- 12998–13003 Strafgesetzbuch Teil 2, Art. 30 und 31. Gerichtsstand. Versendung von Untersuchungsakten an ausländische Gerichte, Auslieferungen. 6 Bde. (1814–1862)

Bayerisches Strafrecht:

- 13536 Edikt I über das Indigenat, 1819–1869

2.1.3.5 im Repertoriumsband M Ju 5/III

Gewerberecht:

- 16524 Vollzug des Gesetzes über das Auswanderungswesen, 1898–1934
16527 Annahme von Stellen im Auslande durch deutsche Mädchen, Beiakten, 1909–1913

Justizministerium

- 16988 Der bayerisch-russische Auslieferungsvertrag, 1905

Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr:

- 18441–18632 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr [in der Regel Verträge zwischen Bayern bzw. dem Deutschen Reich und einzelnen Staaten, Bekanntmachungen, z.T. Einzelfälle]
18478 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Jugoslawien (bzw. Serbien, Bosnien und Herzegowina): Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1886–1904/1927–1933
18482 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Litauen: Verfahren, Bekanntmachungen, 1928–1933
18485 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit dem Memelgebiet: Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1921–1931
18491 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Abkommen, Verhandlungen über Verträge, Vertragsentwürfe, 1836–1932
18492 Abkommen vom 26.1.1854 über gegenseitige Auslieferung von Verbrechern auf dem deutschen Bundesgebiet und Übereinkunft zwischen Bayern und Österreich über Ausdehnung dieses Abkommens auf die nicht zum deutschen Bund gehörigen Kronländer des Österreichischen Kaiserreichs, 1852–1854
18494 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Vollzug der Abkommen, Verfahren, Differenzen, Einzelfälle, enthält auch: Auslieferungsverkehr mit anderen Staaten des Deutschen Bundes nach dem Abkommen vom 26.1.1854, 1858–1912
18495 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Vollzug der Abkommen, Verfahren, Bekanntmachungen, Einzelfälle, Vereinfachungs-

- bemühungen, Differenzen wegen Auslieferung österreichischer Nationalsozialisten, 1913–1934
- 18499 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Polen: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Verhandlungen über Vereinfachung, Einzelfälle, 1921–1934
- 18500 Auslieferungen an Polen, Einzelfälle, 1926–1930
- 18502 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Rumänien: Verfahren, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1877–1931
- 18510 Verhandlungen über Auslieferungsvertrag mit der Sowjetunion, 1924–25
- 18511 Diplomatische Beziehungen mit der Sowjetunion, konsularische Vertretung; enthält v.a.: Gegenseitige Mitteilungen über Festnahmen, Generalia und Spezialia, 1921–1934
- 18515 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit der Tschechoslowakei: Vollzug der Verträge, Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1920–1934
- 18516 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit der Türkei: Auslieferungsvertrag (Gesetz vom 30.3.1931), Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1875–1932
- 18517 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Ungarn: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle (enthält auch Abschiebung), 1878–1934
- 18532 Auslieferungsverkehr mit Bulgarien, Einzelfälle, 1891–1910
- 18559 Auslieferungsverkehr mit Jugoslawien, Einzelfälle, 1922–1932
- 18570–18574 Auslieferungsverkehr mit Österreich-Ungarn (Ungarn bis 1921) und mit der Republik Österreich, Einzelfälle. 5 Bde. [1857–1920]
- 18624–18627 Auslieferungsverkehr mit der Tschechoslowakei, Einzelfälle. 4 Bde. [1919–1936]
- 18631 Auslieferungsverkehr mit Ungarn, Einzelfälle, enthält u.a.: Auslieferungsanträge gegen vier mutmaßliche Fememörder u.a. wegen Ermordung des Reichstagsabgeordneten Karl Gareis und wegen Mordversuchs an dem Reichstagsabgeordneten Karl Diez, 1923–1934

2.1.3.6 im Repertoriumsband M Ju 6

keine relevanten Einträge

2.1.4 Ministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst (MK Nr. ...)

Der Bestand umfaßt die Akten des Ministeriums für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst so die Bezeichnung seit 1990) sowie seiner Kompetenzvorgänger, allerdings mit großen Lücken durch Kriegseinwirkung und Registraturverluste vor allem bei den älteren Abgaben (19. Jahrhundert).

Der Bestand ist durch kein Gesamtregister erschlossen, aber jeder Repertoriumsband verfügt über ein eigenes Inhaltsverzeichnis.

Suchbegriffe: „Ausländer“, „Ausländische Studierende“, „Schulwesen“, „Studentenangelegenheiten“, „Universität“, „Zulassung“.

2.1.4.1 im Repertoriumsband MK 1

Die hier verzeichneten Akten wurden, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, im 2. Weltkrieg vernichtet.

keine relevanten Einträge

2.1.4.2 im Repertoriumsband MK 2

Die meisten der hier verzeichneten Akten wurden im 2. Weltkrieg vernichtet. Zu den wenigen erhalten gebliebenen Akten gehört:

7613 Besuch von ausländischen Studierenden, 1835–1841

2.1.4.3 im Repertoriumsband MK 3

Unterricht:

– Universitäten:

11095–11101 Zulassung ausländischer Studierender an bayerische Hochschulen (Einschränkungen), Bd. I–VII u. I–II, 1904–1926

11112 Zulassung deutscher Kolonistensöhne aus Südrußland zum Studium in Bayern, desgl. der Republik Georgien 1919–1923

11114 Fürsorge für russische Flüchtlinge (Aufnahme russischer Studierender in bayer. Hoch- und Mittelschulen), 1921–1922

– Schulwesen:

11879 Warschau, Deutscher Schulverein, 1916–1917

11882 Die deutsche evangelische Schule in Sofia; hier Zuschußgesuch, 1897

2.1.4.4 in den Repertoriumsbänden MK 4 (Bd. 1+2) – MK 6

keine relevanten Einträge

2.1.4.5 im Repertoriumsband MK 7

Wissenschaftliche Hochschulen:

- 39478 Zulassung von Ausländern als Privatdozenten, Ärzte und Assistenten, 1927–1938
- 39479 Ausländische Gastärzte an Universitätskliniken (Spezialia), Bd. 1, 1936–1943
- *Studentenangelegenheiten:*
- 40786–40789 Betreuung ausländischer Studierender in Deutschland; Akademische Auslandsstelle München, Bd. 1–4, 1927–1941
- 40795 Zentralverband auslandsdeutscher Studierender; Vereinigung auslandsdeutscher Studierender in München, 1920–1936
- 40951 Unterstützung für bedürftige Akademiker; Studienbeihilfen; Unterbringung ausländischer Studierender, 1914–1943

2.1.4.6 im Repertoriumsband MK 8 – MK 12 (Bde. 1–3) keine relevanten Einträge

2.1.4.7 Repertoriumsbände MK 13 und MK 14 noch in Vorbereitung

2.1.4.8 im Repertoriumsband MK 15 keine relevanten Einträge

2.1.4.9 im Repertoriumsband MK 16

- 67252 Zulassung von Ausländern und Studierenden aus der SBZ zum Studium (Generalia) 1944–1960

2.1.4.10 im Repertoriumsband MK 17 (Bd. 1) keine relevanten Einträge

2.1.4.11 Repertoriumsband MK 17 (Bd. 2) noch in Vorbereitung

2.1.4.12 im Repertoriumsband MK Jüngste Abgaben (= vorläufiger Korrekturausdruck 1996) keine relevanten Einträge

2.1.5 Ministerium der Finanzen (MF Nr. ...)

Der Bestand umfaßt die Akten des Finanzministeriums und seiner Kompetenzvorgänger, vereinzelt seit dem 16. Jahrhundert. Allerdings weist der Bestand große Lücken unter anderem bei den Sachakten der Sparten „Finanzverwaltung“ und „Innere Verwaltung“ insbesondere für den Zeitraum 1820–1880 auf.

Der Bestand ist durch kein Gesamtregister erschlossen, jedoch verfügt jeder einzelne Repertoriumsband über ein Inhaltsverzeichnis, manche auch über ein Sach-, Orts- und Personalregister.

Suchbegriffe: „Nachsteuer“, „Vermögenskonfiskationen“.

Die Akten mit den Signaturen MF 1–3097 sind im Repertoriumsband MF 6 verzeichnet.

2.1.5.1 im Repertoriumsband MF 1

Staatsauflagen:

– *Nachsteuerwesen:*

- | | |
|-------|--|
| 11983 | Acta generalia. Nachsteuerrechte gegen sämtliches Ausland (2 Fasz.), 1600–1801 |
| 11984 | Acta generalia. Nachsteuerrechte gegen die k.k. Lande, 1787–1798 |
| 11985 | Nachsteuer gegen die k.k. Lande (2 Fasz.), 1788–1801 |
| 11987 | Nachsteuer gegen Regensburg (3 Fasz.), 1755–1785 |
| 12000 | Nachsteuer gegen Böhmen, 1787–1799 |
| 12013 | Acta collectiva. Verschiedene Gesuche um Nachsteuerbefreiung, Nachlässe, Buchstaben A–Z, 1760–1799 |
| 12021 | Nachsteuersachen mit Preußen und der Oberpfalz, 1799–1801 |
| 12024 | Nachsteuer gegen Regensburg, 1775 |

2.1.5.2 in den Repertoriumsbänden MF 2 – MF 5

keine relevanten Einträge

2.1.5.3 im Repertoriumsband MF 6

Steuer- und Domänen-Sektion:

– *Organisation und Geschäftsführung:*

- | | |
|---|--|
| 5 | Vermögens-Exportationen nach den österreichischen Staaten, 1811–1816 |
|---|--|

– *Vermögenskonfiskationen:*

- | | |
|-----------|---|
| 1682–1710 | Vermögenskonfiskationen. Spezialia. [nicht alphabetisch geordnete Einzelakten, ca. 1808–1817; im Repertorium Angabe des Namens, des Jahres und z.T. des Konfiskationsgrundes, nämlich z.B. bei Nr. 1690 („nun in Ungarn“), Nr. 1696 („Auswanderung nach Österreich“), Nr. 1697 („Emigration“), Nr. 1704 („wegen nach Österreich emigrierten Sohns“), Nr. 1705 („Emigration“) und Nr. 1710 („Emigration nach Österreich“)] |
|-----------|---|

2.1.5.4 in den Repertoriumbänden MF 7 – MF 15

keine relevanten Einträge

2.1.5.5 im Repertoriumsband MF 16

Ziviletat:

– *Staatsdienerverhältnisse:*

56422–56422a Pensionsbezüge in das Ausland, Freizügigkeit mit Österreich, Bd. I–II, 1809–1842

2.1.5.6 in den Repertoriumbänden MF 17 – MF 21

keine relevanten Einträge

2.1.6 Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie (M Wi Nr. ...)

Der Bestand enthält die Akten des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Technologie (so die Bezeichnung seit 1994) und seiner Kompetenzvorgänger seit ca. 1900, vereinzelt seit der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Der Bestand ist durch kein Gesamtregister erschlossen, aber jeder Repertoriumsband verfügt über ein Inhaltsverzeichnis, manche auch über ein Sach- und Ortsregister.

Suchbegriffe: „Außenhandel“, „Gewerbe“.

2.1.6.1 im Repertoriumsband M Wi 1

Beamtenverhältnisse, Haushaltswesen, Stellen und Behörden:

588 Ernennung von österreichischen etc. Flüchtlingen zu Beamten, Bd. I, 1936–1944

Gewerbe und Handwerk:

1075 Unterbringung türkischer Lehrlinge in Handwerks- und Bergbetrieben, 1917–1918

1524 Deutscher Handwerkerverein Konstantinopel, 1911

2.1.6.2 im Repertoriumsband M Wi 2

Industrie:

6707 Volksdeutsche Rückwanderer, aus Bessarabien, Bukowina, Litauen, Dobrudscha, Jugoslawien, Bd. I, 1940–1944

2.1.6.3 im Repertoriumsband M Wi 3 – M Wi 8

keine relevanten Einträge

2.1.7 Ministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten (MH Nr. ...)

Der Bestand umfaßt die Akten des von 1848 bis 1871 bestehenden Ministeriums des Handels und der öffentlichen Arbeiten sowie des 1919 errichteten und 1928 aufgelösten Ministeriums für Handel, Industrie und Gewerbe.

Der Bestand ist durch kein Gesamtregister erschlossen, jeder einzelne Repertoriumsband verfügt aber über ein Inhaltsverzeichnis, manche auch über ein Sach-, Personen- und Ortsregister. Suchbegriffe: „Außenhandel“, „Gewerbewesen“.

2.1.7.1 im Repertoriumsband MH 1 – MH 2

keine relevanten Einträge

2.1.7.2 im Repertoriumsband MH 3

Gewerbewesen:

– *Hausierhandel und Handelsreisende:*

8691 Das Hausiergewerbe von Ausländern im Deutschen Reiche, 1904

8692 Eingabe von Borstenviehhändlern aus Böhmen, wegen Gewerbebetriebs im Umherziehen in Bayern, 1886–1887

2.1.7.3 im Repertoriumsband MH 4

Zollwesen:

9908 Zulassung serbischer Zollbeamter zum Studium an deutschen Zollämtern, 1904–1905

9912 Studienreise der ungarischen Fachberichterstatte Dr. Alexander Békesy und Emmerich Leigeb nach bayerischen Zollämtern, 1906–1907

9914 Studienreise des bulgarischen Zollbeamten Boris Iwanow, 1907

Handel mit dem Ausland:

11529 Mitteilungen über Konkurseröffnungen in Galizien und Bukowina, Serbien, Rumänien, Bulgarien, Finnland, 1899–1906

11530 Adreßbuch von Kaufleuten und Industriellen in Rumänien, 1899

11534 Der Deutsch-russische Verein zur Förderung der gegenseitigen Handelsbeziehungen; Zollhandbuch für den Export nach Rußland; Russischer Sprachunterricht, 1899–1912

11640 Kommissionär Johannes Balzereit in Tiflis, 1885

11652 Firma Georg Meissner in Belgrad, 1898

- 11655 Verkehr mit Geschäftsleuten und Advokaten in Galizien und Bukowina, Bd. I, 1898
- 11671 Auskunft über Karl Hartmann in Budapest, 1900
- 11672 Auskunft über Firma Ignaz Flesch in Belgrad, 1900

2.1.7.4 im Repertoriumsband MH 5 – MH 6

keine relevanten Einträge

2.1.7.5 im Repertoriumsband MH 7

Gewerbe und Handel:

– *Gewerbeordnung, Spezialia:*

- 14628 Slovakische Unternehmer, Bd. I, 1912
- 14629 Landesverweisung galizischer und ungarischer Geschäftsinhaber und Reisender, Bd. I, 1911–1914

2.2 Gesandtschaften

2.2.1 Die Vertretungen in Berlin (Gesandtschaft Berlin Nr. ...)

Die kurbayerische Gesandtschaft bis 1777

Heer:

- 38 Preussischer Grenadier Joseph Schneider, ehem. Speinsharder'scher Untertan; sein durch die bayerische Regierung wegen Eintritt in fremde Dienste konfisziertes Vermögen betr., 1746
- 39 Preussische Rekrutenwerbungen in Bayem, 1746–47
- 40 Verlangte Entlassung des in preussischen Kriegsdienst geratenen Sohnes des kurbayerischen Hofgärtners Sankt Johanser, 1748

Die pfalz-bayerische bzw. bayerische Gesandtschaft 1778–1866

Innere Staatsverwaltung:

– *Staatsangehörigkeit, Heimat, Personenstand, Armenwesen:*

- 673 Auswanderung nach Preußen. Entlassung aus dem bayerischen Staatsverband und Vermögensfreigabe, 1786.1866
- 674 Auswanderung nach Bulgarien, Griechenland, Türkei, Rußland und Amerika (USA, Brasilien), 1821–1860
- 675 Einwanderung aus Preußen, 1811–1864
- 677 Einwanderung aus Amerika, Italien, Rußland und der Türkei, 1851–1857

678–680 Heimatwesen in Bayern und Preußen; Behandlung von Vaganten und Ausgewiesenen; Abkommen mit Preußen und den übrigen deutschen Bundesstaaten (u.a. Gothaer Vertrag), 1817–1852

– *Polizei:*

697 Reisen politisch verdächtiger In- und Ausländer (Polen u.a.) durch und nach Bayern: Zurückweisung und Überwachung, 1819–1861

698 Paßwesen: Russische und sardinische Pässe, reisende Studenten, 1800–1865

702–704 Paßlisten der Gesandtschaft Berlin und Einzelpässe für de Bray, Hohenlohe-Schillingsfürst, Thurn und Taxis, 1800–1853

Finanzen – Staatshaushalt, Steuern, Zölle:

775 Nachsteuer und Nachsteuererlaß in Bayern und Preußen. Einzelfälle, 1781–1805

Justiz – Zivilrechtliche Gegenstände:

802 Schulforderungen, 1781–1810

803 Erbschaftsangelegenheiten, 1779–1803

807 Erbschaftssachen, 1820–1829

808 Erbschaftssachen, 1830–1839

809 Erbschaftssachen, 1840–1849

810 Erbschaftssachen, 1850–1865

Heer:

848 Unterstützung der aus Rußland bzw. russischer Gefangenschaft heimkehrenden bayerischen Soldaten; Nachforschungen nach in Preußen verstorbenen oder in Rußland vermißten Soldaten, 1812–1823

861 Bayerische, insbesondere ehemals bayreuthische Untertanen in preussischen Diensten, 1789–1865

Die bayerische Gesandtschaft 1866–1933

Wirtschaft und Verkehr:

1224 Holzbetrieb des Ing. Otto Büdiger in Durazzo (Albanien), 1901–1904

Heer:

1313 Die Rückkehr bayerischer Truppen aus der Ukraine, 1919

1323 Nachforschungen nach deutschen Vermißten und deutschen Kriegsgefangenen im Ausland. Behandlung und Austausch von Gefangenen. Postverkehr, 1914–1921

1327 Die in deutscher Kriegsgefangenschaft befindlichen Angehörigen feindlicher Heere, sowie Fremdzivilgefangenen. Behandlung der feindlichen Ausländer. Nachforschungen nach Vermißten fremder Staaten. Austausch (betr. Rumänien), 1914–1925

Bundes- und Reichsratsvertretung:

– Innere Staatsverwaltung:

- 1558 Verlust der Staatsangehörigkeit, Wiedereinbürgerung, Naturalisation von Ausländern, 1874–1897
- 1559 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, 1894–1913
- 1560 Ausweisung von Polen, Dänen und Russen, 1885–1920
- 1561 Heimatwesen, 1872–1907
- 1562 Erteilung von Konzessionen an Auswandererunternehmen durch den Bundes- bzw. Reichsrat, 1899–1923
- 1792 Einbürgerungen, 1930–1932

Justiz:

- 1705 Verträge mit Rußland betr. Auslieferung von Verbrechern, 1885–1918

Heer:

- 1727 Rückkehr deutscher Kriegsgefangener, 1919
- 1728 Abkommen zwischen Deutschland und Rußland betr. Rückkehr von Kriegsgefangenen und Zivilinternierten, 1920–1922

2.2.2 Die bayerischen Gesandtschaften in St. Petersburg (Gesandtschaft Petersburg Nr. ...)

Konsulate in Rußland:

- 15 [siehe im Bestand „Bayerische Konsulate“ unter „Konsulat St. Petersburg“ Nr. 1–20]
- 16 Angelegenheiten des Konsulates in Moskau, Einzelnes, 1829–1870
- 17 [siehe im Bestand „Bayerische Konsulate“ unter „Konsulat Moskau“ Nr. 1]
- 18 Angelegenheiten des Konsulates in Odessa. Einzelnes, 1832–1867
- 19 Angelegenheiten des Konsulates in Petersburg, Einzelnes, 1831–1869
- 20 Angelegenheiten des Konsulates in Riga, Einzelnes, 1832–1853
- 21 [siehe im Bestand „Bayerische Konsulate“ unter „Konsulat Warschau“ Nr. 2–4]
- 22 [siehe im Bestand „Bayerische Konsulate“ unter „Konsulat Warschau“ Nr. 1 u. 5]

Außenpolitik:

- 25 Extrakte aus den Berichten aller bayerischen Gesandtschaften, Nr.I–V, Januar–Juni 1850
- 26–80 Politische Korrespondenz, 1797–1883

Innere Staatsverwaltung:

– Geburtsscheine, Verehelichungen, Todesscheine:

- 85 Die gegenseitige Mitteilung der Todesfälle von im fremden Land sterbender Staatsangehörigen Rußlands und Bayerns, 1847 [durchgesehen: russisch-bayerische

- Vereinbarung über gegenseitige Mitteilung von Todesfällen fremder Staatsangehörigkeit]
- 86 Vorlage von russischen Geburts- und Todesscheinen, Beifügung beglaubigter deutscher Übersetzungen, 1869
- 87 Todesschein des russischen Sekundo-Chirurgs Georg Wendel Fleitmann aus Schriesheim, Oberamt Heidelberg, 1789
- 88 Todesschein für Johann Geis aus Unsleben, 1850/51
- 89 Todesscheine der Magdalena Katharina Kellner, geb. Fleischer aus Bamberg, und des Georg Kellner, 1851/52
- 90 Todesschein der Elise von Transche, 1856
- 91 Todesschein der wirklichen Staatsratswitwe Julie von Trefurt aus St. Petersburg, 1857
- *Staatsangehörigkeits- und Heimatwesen:*
- 92 Erwerb und Verlust der bayerischen resp. russischen Staatsangehörigkeit; gegenseitige Übernahme von Auszuweisenden; Verträge und Gutachten über beide Gegenstände, sowie die Staatsangehörigkeit des Goldarbeiters G.K.A. Winkler aus Klein-St.-Johannis bei Dorpat, 1867–69
- 93 Heimatwesen, Generalakt Konskriptionen, Auswanderung, Ansässigmachung, 1844–80 [Akt enthält: Rückstellung in Rußland lebender bayerischer Wehrpflichtiger von Einberufung; Auswanderung des Goldarbeiters Lesky 1844 nach Warschau; Auswanderung des P. Muff samt Sohn 1846 nach Polen]
- 94 Heimatwesen, Einzelfälle (Konskription, Auswanderung, Verhelichung), 1845–60
- 95 Heimatwesen, Einzelfälle A–H (Konskription, Auswanderung, Verhelichung), 1864–82
- 96 Heimatwesen, Einzelfälle J–R (Konskription, Auswanderung, Verhelichung), 1864–82
- 97 Heimatwesen, Einzelfälle S–Z (Konskription, Auswanderung, Verhelichung), 1863–80
- 98 Staatsangehörigkeitsfragen, Probleme, die sich für Einzelpersonen aus der landfremden Staatsangehörigkeit ergeben, 1820–39 [Akt enthält: u.a. Bittschrift der 1812 in Rußland verbliebenen Bayern zwecks Erhalt eines bayerischen Schutzscheines; Verzeichnis der bayerischen Untertanen in Rußland, die sich bei der bayerischen Gesandtschaft gemeldet haben; Visaerteilungen, Aufenthaltserlaubnisse]
- 99 Vaganten, verdächtige oder in Untersuchung befindliche Personen, 1811–60 [Akt enthält: Akten über Personen, die in Rußland oder Bayern gegen Gesetze verstoßen und sich ins jeweils andere Land geflüchtet haben (Zusammenarbeit zwischen russischen und bayerischen Behörden zwecks Strafverfolgung (Informationsaustausch, Auslieferung, Verurteilungen), u.a. im Mordfall Kotzebue 1819)]
- 100 Vaganten, verdächtige oder in Untersuchung befindliche Personen, 1862–83 [Akt enthält: Akten über Personen, die in Rußland oder Bayern gegen Gesetze verstoßen und sich ins jeweils andere Land geflüchtet haben (Zusammenarbeit zwischen

- russischen und bayerischen Behörden zwecks Strafverfolgung (Informationsaustausch, Auslieferung, Verurteilungen)]
- 102 Staatsangehörigkeit der Kinder des Eduard Ehrenberg aus Würzburg
- *Beurlaubung aus bayerischen Diensten:*
- 103 Reiseurlaub nach Rußland des Hofmalers Peter Heß, 1839
- 104 Der Aufenthalt des Erfinders des U-Bootes, Ingenieur Wilhelm Bauer, in Rußland, 1856–1858
- *Armen und Unterstützungswesen:*
- 105 Bittbriefe, 1867–1881
- 106 Freifahrkarten für Arme in die Heimat, 1868–81
- 107 Die Unterbringung bayerischer Staatsbürger in russischen Armenanstalten, 1869 [Akt enthält: Reskript über Aufnahme bayerischer Untertanen in russischen Armenhäusern]
- 108 Verpflegung russischer Staatsangehöriger in bayerischen Spitälern, Rückersatz der Kosten, 1880–86
- 113 Das deutsche Gesellenhaus „zur Palme“ in St. Petersburg, 1869 [dAkt enthält: Bettelbrief an bayerische Stellen]
- *Polizei – Paßwesen:*
- 131 Paßwesen, allgemeine Bestimmungen, 1833–81
- 132 Ausstellung und Ausgabe von bayerischen Pässen, 1841–68
- *Polizei-Nachforschungen:*
- 133 Nachforschungen nach Personen in Rußland 1830–60
- 134 Nachforschungen nach Personen in Rußland, 1860–83
- 135 Nachforschungen nach Personen in Bayern, 1818–1874
- 136 Johann Nepomuk Poelzel, 1852
- 137 Priklonsky, Nadiesda von, geb. von Neyelow, 1841–42

Wirtschaft und Verkehr:

- 142 Benachteiligung bayerischer Staatsangehöriger im Handels- und Maklerbetrieb sowie Auswandererschutz in Odessa und Südrußland, 1857–60

Finanzen:

- 179 Abschluß eines Abkommens zwischen Bayern und Rußland über Freizügigkeit und Nachbesteuerung der gegenseitigen Staatsangehörigen, 1816–29
- 187 Steuerliche Behandlung von Handlungsreisenden und Marktbesuchern, 1853

Justiz:

- *Allgemeines (Nachlaßangelegenheiten):*
- 191 Entwurf zu einem deutsch-russischen Abkommens über die Behandlung der Nachlässe der beiderseitigen Staatsangehörigen, nach 1871
- 194 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Rußland, 1830–1839

- 195 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Rußland. Buchstaben A–K, 1845–1860
- 196 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Rußland. Buchstaben L–Z, 1838–1862
- 197 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Rußland. Buchstaben A–H, 1860–1875
- 198 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Rußland. Buchstaben R–Z, 1861–1872
- 199 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Bayern, 1816–1829
- 200 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Bayern, 1839–1860
- 201 Nachlaßangelegenheiten um Objekte in Bayern, 1862–1882
- *Rechtspflege und Gerichtsverfahren:*
- 207 Gegenseitige Mitteilung gerichtlicher Verurteilungen an die zuständigen Behörden (enthält zahlreiche Namen von Verurteilten), 1856–1872
- *Einzelfälle (Nachlaßangelegenheiten):*
- 209–268 Nachlaßangelegenheiten, 1789–1873 [Einzelakten, ca. 1840–1870; im Repertorium Angabe des Namens, des Jahres, z.T. des Herkunfts- bzw. Wohnortes in Bayern bzw. in Rußland]
- *Einzelfälle (Schuldforderungen, Vermögens- und Erbstreitigkeiten):*
- 269–303 Justiz. Einzelfälle. Schuldforderungen, Vermögens- und Erbstreitigkeiten, 1802–1883 [Einzelakten, ca. 1840–1870; im Repertorium Angabe des Namens der Streitparteien und z.T. deren Wohnort in Bayern und Rußland]

Kultus:

- 329 Die Zulassung klassischer Philologen deutscher Staatsangehörigkeit am Lehramt in Rußland, 1880–81
- 332 Die Reise des russischen Staatsrates von Gretsck zur Besichtigung des bayerischen Schulwesens, 1837

Heer und Marine:

- *Das russische Heer (Allgemeines – Ausländer im Heer):*
- 472 Ausstellungsreglement, 1871
- *Das russische Heer (Einzelnes – Dienstverhältnisse von Ausländern):*
- 475 Ludwig von Kammerlohr, Arzt im russischen Heer, 1856
- 476 Ludwig Plan, Militärarzt aus Salzburg, im russischen Heer, 1857
- 477 von Sperl, vormals sachsen-meiningischer Oberstleutnant, 1791

2.2.2.1 Bayerische Konsulate in Rußland (Konsulat („Ortsname“) Nr. ...)

Konsulat Moskau:

- 1 Register des Konsuls Peter Dreyer bzw. seines Amtsverwesers über erteilte Paß-Sichtvermerke und bürgerlich-rechtliche Beglaubigungen, geführt vom 10.11.1833–12.5.1869 (Eintragungen Nr. 1–99), 1833–1869

Konsulat Riga:

keine relevanten Einträge

Konsulat St. Petersburg:

- 1–11 irrelevant
- 12 Sterbefälle bayerischer Untertanen in St. Petersburg und im Baltikum, Sterbefälle russischer Untertanen in Bayern – Meldung durch die Polizeibehörden, Erbenermittlung, Nachlaßabwicklung, 1853–1867
- 13 Einzelfeststellungen zur Staatsangehörigkeit, 1858–1866
- 14 Unterstützung hilfsbedürftiger Bayern im Ausland (v.a. Einzelfälle), 1855–1866
- 15 Zivilrechtsangelegenheiten bayerischer Untertanen: Bevollmächtigungen, Erbschaften, Forderungsklagen etc. – Einzelfälle, 1852–1867
- 16 Auskünfte für Behörden und Privatpersonen über wirtschaftliche und rechtliche Verhältnisse in Rußland, Geschäftsnachrichten, Personennachforschungen, Bonitätsrecherchen, 1854–1868
- 17 Echtheitsbeglaubigungen bei Dokumenten – Einzelfälle, 1848–1865
- 18 Die Forderungsklage des Drechslers und Meerschamfakrikanten Behl in Nürnberg gegen den Handelsmann Arz in St. Petersburg, 1867–1868
- 19–20 irrelevant

Konsulat Warschau:

- 1 irrelevant
- 2–4 Korrespondenzen des Konsulats, 1869–1871
- 5 Register über visierte Reisepässe (geführt 23.2.1869–8.8.1871), 1869–1871

2.2.3 Die bayerische Gesandtschaft in Stuttgart (Gesandtschaft Stuttgart Nr. ...)

Außenpolitik:

187–296 Politischer Schriftwechsel, 1805–1933

Innere Verwaltung:

– Staatsangehörigkeit, Indigenat, Aus- und Einwanderung:

- 358 Aus- und Einwanderung, Indigenat, Heimat; Allgemeines, 1808–1899
- 359 Auswanderung, Allgemeines und Einzelnes, 1922–1930
- 360 Aus- und Einwanderung, Indigenat, Einzelnes, 1805–1815
- 361 Aus- und Einwanderung, Indigenat, Heimat, Einzelnes (enthält auch: Die durch die mystischen Umtriebe des Pfarrers Ignaz Lindl veranlaßte Auswanderung aus den Landgerichten Dillingen, Lauingen, Burgau und Günzburg nach Rußland), 1815–1840 [früher: Kasten schwarz 618/246 („Die württembergischen Auswanderer

- bei der Getreidetheuerung von 1817 nach Rußland, 1817“) und 618/250 („Auswanderung nach Rußland, 1819, 1821“)]
- 362 Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelnes, 1841–1889
- 364 Nachsteuer. Allgemeines und Einzelnes, 1805–1818
- 368 Bettler und Vaganten, Ausweisungen, Schubwesen. Allgemeines (enthält auch: Der Gothaer Vertrag über die gegenseitige Übernahme von Ausgewiesenen vom 15.7.1851 und sein Vollzug), 1809–1913 [früher: Kasten schwarz 619/13–14 („Polnische und russische Schüblinge, 1819“)]
- 369 Bettler und Vaganten, Ausgewiesene und Schüblinge. Einzelnes, 1809–1899, 1832 [früher: Kasten 619/13–14 („Polnische und russische Schüblinge, 1819“)]
- *Paßwesen*:
- 371 Paßwesen. Allgemeines (enthält auch einige Einzelfälle), 1805–1840 [früher: Kasten schwarz 618/185 („Die Visierung der Pässe für die nach Rußland auswandernden württembergischen Unterthanen, 1817“)]
- 372 Paßwesen. Allgemeines, 1841–1919
- 373 Paßwesen; Allgemeines, 1921–1932
- 374 Pässe, Wanderbücher. Einzelnes I (darin: 2 bayerische Pässe von 1820 und 1835), 1809–1840
- 375 Pässe, Wanderbücher. Einzelnes II (darin 1 bayerisches Steuerzeugnis von 1853, 2 bayerische Pässe von 1853 und 1858, je ein badischer und russischer Paß von 1834 bzw. 1854), 1841–1867

Heer und Marine:

- 725 Französische, italienische und russische Truppen (Durchmärsche, Kriegsgefangene) 1808–1815

2.2.4 Die bayerische Gesandtschaft in Wien (Gesandtschaft Wien Nr. ...)

Die bayerische Gesandtschaft bis 1777

Außenpolitik:

- 119 u. 170 Korrespondenzen und Papiere Mörmanns, 1700, 1726

Innere Verwaltung:

- 345 Verordnungen über die Auswanderung aus Österreich, 1767–1768
- 347 Sanitätspolizeiliche Verordnungen und Institute, insbesondere das Pestreglement, 1761–1782, 1805

Justiz:

- 403 Abzugsfreiheit für den Nachlaß der Gräfin von Steinau, 1718–1723 [zusätzlicher Verweis auf Kasten schwarz Nr. 15308]

Die kurpfälzische und pfalzbayerische Gesandtschaft bis 1806

Höfische Angelegenheiten und staatliche Institutionen:

– Landstände und Kommunen:

- 587(2) Die Beschwerde der Neuburger Landstände beim Reichshofrat wegen neuer Einrichtungen, 1800 [Querverweis auf Gesandtschaft Wien Nr. 1036, Nr. 1037 und Nr. 2214]

Außenpolitik:

- 735, 739, 740, 744, 757 u. 761: Berichte der churpfalzbayerischen Gesandtschaft am k.k. Hof zu Wien, 1790, 1792–99
758 Negotation des Grafen Tattenbach in Wien, 1798

Innere Verwaltung:

– Personenstand und Nachforschungen:

- 924 Nachforschungen, 1800–1805
925 Taufschein für Anna Juliane Viktorie von Wollin aus Mannheim, 1802
926 Ableben des k.k. Soldaten Keul von Ulm bzw. Straßburg, 1804–1805

– Staatsangehörigkeit:

- 928 Freizügigkeit zwischen den kurpfälzischen und gräflich-Neippergischen Besitzungen sowie zwischen Bayern und Böhmen, 1755–1797
931 Auswanderungen, 1800–1805
932 Einwanderungen, 1801–1805

– Pässe, Schutzscheine und Unterstützungen:

- 943 Die Ausstellung von Pässen und Schutzscheinen, 1793–1802
944 Unterstützung des Schustergesellen Fuchs aus München, 1795
947 Der Aufenthalt des Grafen Faletans in Österreich, 1798–1800
948 Die Rolle des Freiherrn von Hampesch bzw. der ihm in Wien verweigerte Aufenthalt, 1800
949 Paßausstellung an den Metzgergesellen Frank aus Amberg, 1800
950 Paßausstellung an den Kanonikus Spanher von Freising, 1802
951 Die Reise der Abgeordneten der Gemeinde Teyding nach Wien und deren Unterstützung; gesandtschaftlicher Schutz für N. Leudgen in Wien, 1802–1803
952 Aufenthalt des Freiherrn von Closen in Wien, 1804

– Handel und Bergbau:

- 962, 970, 973, 974(1, 1030, 1031 u. 1033: [Einzelakten, 1765–1803, den Handel zwischen Bayern und Österreich bzw. Böhmen betreffend: Freipässe etc.]

Finanzen:

- 1036 Streit mit den Neuburger Ständen wegen der Nachsteuer, 1755–1759 [Querverweis auf Gesandtschaft Wien Nr. 587(2, Nr. 1037 und Nr. 2214]
- 1037 Aufhebung des Anfallrechts (Jus Albinagic) zwischen Pfalz-Sulzbach und Ungarn, 1771 [Querverweis auf Gesandtschaft Wien Nr. 587(2, Nr. 1036 und Nr. 2214]

Justiz:

- 1128–1183 Nachlässe und Erbschaften [Einzelakten, ca. 1750–1805; im Repertorium sind angegeben der Name, das Jahr und z.T. der Wohnort des Betroffenen in Bayern bzw. im Habsburgerreich; betrifft v.a. Verlassenschaften, Erbschaftsforderungen, Vermögensexportationen]
- 1130 Exportation der Verlassenschaft der Hofkammerrätin Brand zu Mannheim durch k.k. Hofsekretär Franz von Weber, 1801
- 1137 Die Exportation des Legates des Türmermeisters Fischer zu Brünn, 1804
- 1138 Die Behebung des Fischer'schen Legates in Budapest, 1805
- 1140 Ansprüche des Hammergutsbesitzers Widmann zu Finkenhammer und des Riemermeisters Wild zu Bleistein an die Frank'sche Verlassenschaft in Böhmen, 1803
- 1141 Legatsforderung der Wegmann'schen und Gröbl'schen Erben zu Murnau an den Nachlaß der Adelheid Fritsch zu Arad, 1793–1805
- 1143 Vermögensexportation der Anna Maria Rehm, geb. Fuchs aus Weiding, 1799–1809
- 1148 Vermögensexportation der M.E. Hecht, geb. Gaal, 1803
- 1151 Vermögensexportation Josef Jacob von Aibling, 1801
- 1152 Verlassenschaft des Johann Isenmayer zu Raab, 1803
- 1156 Vermögensexportation des Samtwebers Lechner aus Lampenrieth, 1801
- 1159 Vermögensexportation des Joseph Loibl aus Bozen, 1795–1796
- 1168 Vermögensexportation des Sattlergesellen Martin Rehm, Pfutscher von Gebratshofen, 1803
- 1171 Vermögensexportation des Barbiers Georg Reuß aus Garitz nach Czernowiz in Ungarn, 1804–1805
- 1174 Nachlaß des Gastwirts Stöckl zu Pancsova, 1803–1804
- 1179 Verlassenschaft des Registrators Wirth zu Sulzbach. Ediktzitation des Schneidersohnes Wurscher zu Temesvar, 1804

Kriegswesen:

– *Militärhoheit:*

- 1240 Die bayerischen und österreichischen Werbungen in Nürnberg, 1797
- 1242 Die kaiserlichen Werbungen in den reichsritterschaftlichen Gebieten, 1803–1805

– *Eintritt in fremde Dienste und Desertion:*

- 1250 Die Erneuerung des Verbots des Eintritts in fremde Kriegsdienste, Fortweisung des österreichischen Soldaten Mühldorfer aus Schönberg, 1782

- | | |
|------|---|
| 1251 | Die Arretierung des Sebastian Riederer in München wegen Eintritts in k.k. Kriegsdienste, 1792 |
| 1252 | Die Anwerbung bayerischer Untertanen zu österreichischen Militärdiensten, 1793–96 |
| 1253 | Die Anwerbung bayerischer Untertanen zu österr. Militärdiensten, 1797 |
| 1254 | Die Anwerbung bayerischer Untertanen zu österr. Militärdiensten, 1798–1800 |
| 1255 | Die Anwerbung bayerischer Untertanen zu österr. Militärdiensten, 1801–1805 |

Die königlich-bayerische Gesandtschaft von 1807–1918

Außenpolitik:

- | | |
|-----------|-------------------------------------|
| 1625–1626 | Politische Korrespondenz, 1811–1812 |
| 1628–1629 | Politische Korrespondenz, 1813–1814 |
| 1632–1634 | Politische Korrespondenz, 1815–1817 |
| 1636–1638 | Politische Korrespondenz, 1818–1820 |
| 1640–1645 | Politische Korrespondenz, 1821–1826 |
| 1651–1652 | Politische Korrespondenz, 1828–1829 |
| 1657–1658 | Politische Korrespondenz, 1830–1831 |
| 1662–1685 | Politische Korrespondenz, 1832–1852 |
| 1687–1702 | Politische Korrespondenz, 1853–1862 |
| 1704–1760 | Politische Korrespondenz, 1863–1918 |

Innere Verwaltung:

– Personenstand:

- | | |
|------|---|
| 1781 | Ehesachen. Generalia (u.a. unerlaubte Trauungen in Österreich und Rom), 1812–1918 |
| 1783 | Personenstandssachen. Einzelfälle, 1826–1919 |

– Staatsangehörigkeit:

- | | |
|------|---|
| 1784 | Ein- und Auswanderung, Indigenat. Generalia, 1811–1918 |
| 1787 | Ausweisung, Übernahme, Durchtransport. Generalia, 1879–1917 |
| 1789 | Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelfälle, B–H, 1807–1836 |
| 1790 | Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelfälle, I–K, 1808–1833 |
| 1791 | Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelfälle, L–O, 1810–1835 |
| 1792 | Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelfälle, P–Sch, 1807–1836 |
| 1793 | Aus- und Einwanderung, Heimat, Indigenat. Einzelfälle, So–Z, 1811–1834 |
| 1794 | Auswanderung nach Ungarn und Galizien, 1843–1859 |

– Paßwesen:

- | | |
|------|---|
| 1815 | Paßwesen. Generalia (u.a. ehem. Ordensgeistliche, Studenten, Auswanderer nach Rußland), 1807–1826 |
| 1816 | Paßwesen. Generalia, 1830–1873 |
| 1818 | Paßwesen, Generalia, 1862–1912 |

- 1822 Aufenthaltsbewilligungen und Pässe. Einzelfälle, A–K (u.a. polnische Flüchtlinge), 1807–1835, 1919
- 1823 Aufenthaltsbewilligungen und Pässe. Einzelfälle, M–Z (u.a. polnische Flüchtlinge), 1807–1833
- 1824 Aufenthaltsbewilligungen und Pässe. Einzelfälle (u.a. Julius Froebel), 1836–1866
- 1826 Einzelpässe und Aufenthaltsbestätigungen, 1799–1876
- *Unterstützungen:*
- 1835 Deutsche Hilfsvereine in Budapest und Prag, 1890–1912

Finanzen:

- 2107 Die Vermögensfreizügigkeit zwischen Bayern und Österreich. Allgemeines und Einzelfälle (Erbschaften, Auswanderungen), 1802–1867

Justiz:

- 2137 Verlassenschaften. Generalia, 1885–1891
- 2140 Verlassenschaften, A–B, 1803–1849
- 2141 Verlassenschaften, D–G, 1804–1846
- 2142 Verlassenschaften, H–I, 1814–1842
- 2143 Verlassenschaften, K, 1808–1847
- 2144 Verlassenschaften, L, 1800–1842
- 2145 Verlassenschaften, M–N, 1808–1839
- 2146 Verlassenschaften, O–Sa, 1806–1847
- 2147 Verlassenschaften, Sch–Sp, 1804–1843
- 2148 Verlassenschaften, St–We, 1804–1856
- 2149 Verlassenschaften, Wi–Z, 1807–1845
- 2150 Verlassenschaften (u.a. Schwanthaler), 1825–1879
- 2151 Verlassenschaft des Martin Ott, 1879–1911
- 2152 Verlassenschaften. Einzelfälle, 1880–1890
- 2153 Verlassenschaften. Einzelfälle, 1879–1890
- 2154 Verlassenschaften. Einzelfälle, 1891–1900
- 2155 Verlassenschaften. Einzelfälle, 1898–1919
- 2214 Extradition von Reichshofratsakten, Prozesse. U.a. Neuburger Stände gegen den Fiskus (Nachsteuer), 1808–1835 [Querverweis auf Gesandtschaft Wien Nr. 587(2, Nr. 1036 und Nr. 1037)]

Kriegswesen:

- 2243 Bayerische Untertanen in österreichischen Diensten. Beschwerde wegen Anwerbung. Reklamation und Begnadigung, 1807–1814
- 2244 Nachforschungen nach bayerischen Untertanen und Entlassung derselben aus österreichischen Kriegsdiensten, 1811–1835
- 2245 Erlaubnis zum Verbleib in österreichischen Diensten, 1811–1836

- 2246 Vormals Würzburger und nun bayerische Untertanen in österreichischen und sardinischen Militärdiensten, 1815–1821
- 2247 Eintritt und Verhältnisse bayerischer Untertanen in österreichischen Diensten, 1818–1879
- 2248 Begnadigung von bayerischen, in österreichischen Diensten stehenden Untertanen, 1849

Nachtrag (Finanzen):

- 2317 Beschlagnahme deutschen Eigentums in Jugoslawien, 1919

2.3 Sonderbestände und Bestände nichtstaatlicher Herkunft

2.3.1 Russische Gesandtschaft in München (Russische Gesandtschaft Nr. ...)

Der Bestand enthält die politische Korrespondenz der russischen Gesandtschaft von 1815 bis 1880 nach Jahren gegliedert. Aus der Bestandsübersicht geht nichts über die Inhalte der Korrespondenz hervor, weshalb der Bestand auch durch kein Register erschlossen ist.

- 1–6 Dépêches du Ministère, 1815–1834
- 7–24 Dépêches au Ministère, 1815–1848
- 25–29 Rapports en Cour, 1849–1856
- 30–33 Dépêches en Cour, 1857–1864, 1871 und 1880

3 Karteikartenregister

3.1 Auswandererkartei

Hierbei handelt es sich um eine alphabetisch geordnete, ca. 7500 Personen aus dem Bestand „Ministerium des Äußeren“ (im wesentlichen die in MA 10271–10375 und 11987–19356 genannten Personen) umfassende Kartei von Auswanderern aus Bayern. Auf den einzelnen Karteikarten werden zu dem jeweiligen Auswanderungsfall genannt:

- der Familien- und Vorname des Auswanderers,
- sein Beruf,
- sein bayerischer Herkunftsort,
- das Jahr der Auswanderung und
- das Auswanderungsziel.

Außerdem findet sich auf den Karteikarten die aktuell gültige Bestellsignatur und ein Verweis auf das für die Feinverzeichnung relevante Repertorium samt der ursprünglichen Signatur. Die Auswandererkartei ist keineswegs vollständig.

3.2 Schlagwort-Karteikartenregister

Bei der Erstellung des Schlagwort-Karteikartenregisters fanden die Ministerien-Bestände der Abteilung II Berücksichtigung. Dies gilt mit wenigen Ausnahmen allerdings nicht für den Bestand „Ministerium des Äußeren“.

Suchbegriffe: „Ausländer“, „Auswanderer“, „Auswandererberatung“, „Auswanderung“, „Colonisierung“, „Einwanderer“, „Einwanderung“, „Emigranten“, „Emigration“, „Freigeld“, „Fremde“, „Fremdenanzeigen“, „Fremdenpässe“, „Fremdenwesen“, „Indigenat“, „Legalisationen“, „Kolonien“, „Nachsteuerrecht“, „Paßangelegenheiten“, „Polizei“, „Promotorialien“, „Staatsangehörige“, „Staatsangehörigkeitsgesetz“, „Verlassenschaft“, „Vermögensexportationen“, „Vermögensimportationen“, „Albanien“, „Balkan“, „Banat“, „Belgrad“, „Bessarabien“, „Böhmen“, „Bosnien-Herzegowina“, „Brandenburg“, „Bukarest“, „Bukowina“, „Bulgarien“, „Dobrukscha“, „Galizien“, „Konstantinopel“, „Kroatien“, „Litauen“, „Montenegro“, „Österreich“, „Österreich-Ungarn“, „Osmanisches Reich“, „Polen“, „Preußen“, „Rumänien“, „Rußland“, „Serbien“, „Siebenbürgen“, „Slawonien“, „Slowakei“, „Slowenien“, „Sofia“, „Sowjetunion“, „Tschechoslowakei“, „Türkei“, „Ukraine“, „Ungarn“.

Suchbegriff „Ausländer“:

M Inn 71627–71636 Aufenthalt ausländischer Arbeiter, Bd. III–XIII, 1926–1945

M Inn 71618 Aufenthalt von Ausländern in Bayern, 1863–1921

M Inn 71643 Ausweisungen von Ausländern, Bd. II, 1906–1914

M Inn 71644 Ausweisung staatsgefährlicher Ausländer, Bd. I, 1927–1938

M Inn 46903–46906 Verleihung bayerischer Orden an Ausländer, Bd. I–IV, 1855–1918

M Ju 10779 Die Behandlung von Ausländern und Kriegsgefangenen, 1914–1919

- M Inn 74140 Einwanderung und Aufenthalt von Ausländern in Bayern. Indigenat. Generalia, 1871–1919
- M Inn 71620–71621 Aufenthalt ausländischer Untertanen in Bayern (mit Ausnahme der Russen) und Schutz derselben, Bd. I u. III, 1858-1937 u. 1940-1945
- M Inn 52842 Die an ausländische Reisende zu bewilligende Unterstützung, ebenso die an Inländer im Ausland, 1865–1868
- M Inn 53026–53026a Unterstützung hilfsbedürftiger Ausländer in Bayern, Bd. I–II, 1867–1910
- M Inn 53027–53027d Verpflegung erkrankter Ausländer in Bayern, Bd. I–V, 1864–1882
- M Inn 53030–53030d Verpflegung erkrankter Ausländer in Bayern. Gewährung von Unterstützungen. Collectiva. Bd. VI–X, 1883–1915

Suchbegriff „Auswanderer“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Auswandererberatung“:

- M Inn 74181 Bayerische Landessiedlung. Abt. für Auswandererberatung in München, Bd. I, 194–1931
- M Inn 74182 Bayerische Landessiedlung. Abt. für Auswandererberatung in München, Bd. II, 1932–1937
- M Inn 74183 Bayerische Landessiedlung. Abt. für Auswandererberatung in München, Bd. III, 1938–1943
- M Inn 74184 Auswanderer-Beratungsstelle Bayern rechts des Rheins; Vierteljahresberichte, Bd. I, 1937–1943
- M Inn 74185 Auswanderer-Beratungsstelle Bayern rechts des Rheins; Vierteljahresberichte, Bd. II, 1943
- M Inn 74180 Gemeinnützige Öffentliche Auswandererberatungsstelle der Deutschen Kolonial-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Bd. I, 1924–1934

Suchbegriff „Auswanderung“:

- M Inn 74190 Rußland, Polen 1857–1941
- M Inn 74199 Verordnungen auswärtiger Staaten über Auswanderungen u. Indigenat 1832–1929
- M Inn 74201 Serbien, Moldau, Wallachei, Rumänien, Bulgarien 1846–1908
- M Inn 74206 Türkei, Albanien, Abessinien 1857–1928

Suchbegriff „Colonisierung“:

keine Einträge

Suchbegriff „Einwanderer“:

keine Einträge

Suchbegriff „Einwanderung“:

- MA 114184 Berichte der Bayerischen Grenzpolizei Enthält: Auslandsreiseverkehr; Interzonenreiseverkehr; Einwanderungen; Abschiebungen ins Bundesgebiet (Schubverkehr); illegale Grenzübertritte; Flüchtlingsbewegungen; Luftverkehr; Grenzüberwachung; Verschleppung eines Grenzpolizeibeamten; sonstige Beobachtungen (wirtschaftlich, politisch), 1955–1957
- M Inn 43342 Tabellarische Übersicht der Einwanderungen, 1857
- M Inn 74140 Einwanderung und Aufenthalt von Ausländern in Bayern. Indigenat. Generalia, 1871–1919
- M Inn 79568–79573 Auswanderung, Einwanderung und Durchwanderung, 1950–1955

Suchbegriff „Emigranten“:

- MA 113368 Einladungen, Memoranden u.ä. osteuropäischer Emigrantenorganisationen (Ukraine, Baltikum, Slowakei, Kroatien u.a.), 1953–1956
- MA 113612 Lageberichte „innere Sicherheit“. Enthält: Aktivitäten der „außerparlamentarischen Opposition“ (APO), von linken und rechten Gruppen, Emigrantenorganisationen und Wehrdienstverweigerern, Kopien von Flugblättern; Grenzzwischenfall mit der CSSR, Bd. 1, 1968–1969
- MA 113613 Lageberichte „innere Sicherheit“. Enthält: Prozesse und Vorgänge um die APO (Rolf Pohle, Fritz Teufel), linke und rechte Gruppen, Arbeiterbasis- und Emigrantengruppen, arabische und amerikanische radikale Organisationen (Al Fatah, Schwarzer Panther), Vietnam-Demonstrationen, Grenzzwischenfall mit der CSSR, Bd. 2, 1969
- MA 114896 Rückkehr von NS-Verfolgten; Einreise nach Deutschland (Bayern), 1945–1948, 1953
- M Inn 43338–43348 Versch. Betr.

Suchbegriff „Emigration“:

- M Inn 52840 Unterstützung bayerischer Emigranten, 1828

Suchbegriff „Freigeld“:

existiert nicht

Suchbegriff „Fremde“:

- M Inn 45044 Bayern. Surveillierung von verdächtigen Fremden und Verweisung aus der Residenz und aus dem Lande, 1811–1826
- M Inn 45047 München. Aufenthaltsbewilligung für Fremde, hier Verabredung zur Beschädigung öffentlicher Denkmale, insbes. des Standbildes des Grafen Tilly in der Feldherrnhalle, 1844
- M Inn 45058 Einen in Augsburg sich aufhaltenden Grafen von Brega, dann Aufsicht auf Fremde betr., 1830–1831

Suchbegriff „Fremdenanzeigen“:

M Inn 46202 Den Vollzug des Art. 44 des Gesetzes über Heimat, Verhelichung und Aufenthalt vom 16. April 1868. Fremdenanzeigen und Aufenthaltskarten, 1868–1869

Suchbegriff „Fremdenpässe“:

MA 113490 Paßangelegenheiten. Visa, Reisepässe, Fremdenpässe, 1947–1952

Suchbegriff „Fremdenwesen“:

M Inn 46187–46211 Verschiedenes betreffend

M Inn 46197 Fremdenwesen, Ausstellung der Aufenthaltskarten, Generalia, 1835–1861

Suchbegriff „Indigenat“:

M Ju 13536: Edikt I über das Indigenat, 1819–1869

M Inn 43350: Versch. Betr.

M Inn 43354: Versch. Betr.

M Inn 43355: Versch. Betr.

M Inn 74140 Einwanderung und Aufenthalt von Ausländern in Bayern. Indigenat. Generalia, 1871–1919

M Inn 74199 Verordnungen auswärtiger Staaten über Auswanderungen und Indigenat, Bd. I, 1832–1929

Suchbegriff „Kolonien“:

M Inn 74207 Deutsche Kolonien im Auslande, Bd. I, 1907

M Inn 66213–66215 Schäden Deutscher im Ausland, in den Kolonien und im Elsaß-Lothringen, Bd. I–III, 1919–1939

Suchbegriff „Legalisationen“:

existiert nicht

Suchbegriff „Nachsteuerrecht“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Paßangelegenheiten“:

MA 113487 Paßangelegenheiten. Passierscheine für andere Besatzungszonen und für das Ausland, Allgemeines und Einzelfälle, Bd. 1, 1945–1948

MA 113488 Paßangelegenheiten, Visa für das Ausland; Interzonenverkehr, Allgemeines und Einzelfälle, darin: Persönliches über den Dirigenten Lovro von Maticic, den Komponisten Ralph Maria Siegel u.a., 1946–1957

- MA 113489 Paßangelegenheiten, Visa für das Ausland; Interzonenverkehr, Allgemeines und Einzelfälle, darin: Privatkorrespondenz; Briefe des späteren Bundespräsidenten Heinrich Lübke, 1948–1950
- MA 113490 Paßangelegenheiten, Visa, Reisepässe, Fremdenpässe, 1947–1952

Suchbegriff „Polizei“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Promotorialien“:

keine Einträge

Suchbegriff „Staatsangehörige“:

- MA 54094 Staatsangehörigkeitsverhältnisse der in Rußland lebenden Bayern, 1871
- MA 113492 Staatsangehörigkeit, Allgemeines, darin: Verhältnisse der Volksdeutschen, Sudetendeutschen, Tschechen, Polen, Ungarn, Österreicher, Niederländer, Bd. 2, 1945–1953
- MA 113494 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, darin: Angeblicher Antrag des ehem. ungarischen Reichsverwesers Nikolaus von Horthy auf Erwerb der bayreischen Staatsangehörigkeit, Bd. 4, 1945–1950
- MA 113495 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, enthält: Eingabe des Staatenlosen Raimund Charus; Liga der Umsiedler und Staatenlosen, darin: Personalia, Bd. 5, 1946–1952
- MA 113496–113506 Staatsangehörigkeit, Einzelfälle, Bd. 6–16, 1950–1957
- M Inn 74141–74142 Gesetze über die Erwerbung und den Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit (Altes Gesetz v. 1. Juni 1870), Bd. 1, 1870–1911
- M Inn 74142 (Entwurf eines neuen Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes), Bd. II, 1911–1913
- M Inn 74143–74145 Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (Reichsgesetz vom 22. Juli 1913, Bd. I–III, 1913–1939
- M Inn 74146–74149 Gesetz über den Widerruf von Einbürgerungen. Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit, Bd. I, III–V, 1933–1943
- M Inn 74155–74156 Aufnahme in Bayern (Staatsangehörigkeit) Bd. I–II, 1914–1935
- M Inn 80234–80235 Nachforschung nach Personen (Nachprüfung der Staatsangehörigkeit; Überprüfung von Wohnsitzen) (Wohnungsnachweis), 1945–1953
- M Inn 80280–80283 Nachforschung nach Personen (Nachprüfung der Staatsangehörigkeit; Überprüfung von Wohnsitzen) (Wohnungsnachweis), Bd. 1–3, 1954–1956
- M Inn 52842 Die an ausländische Reisende (Ausländer) zu bewilligende Unterstützung, ebenso die an Inländer im Ausland, 1865–1886
- M Inn 52843 Unterstützung in fremde Ländern reisender Bayern, 1864–1866
- M Inn 53032–53032c Verpflegung bayerischer Staatsangehöriger im Auslande, Bd. VIII–XI, 1862–1916

M Inn 53038–53038a Aufnahme und Verpflegung bayerischer Untertanen in ausländischen Irrenanstalten und Heimlieferung, Bd. I–II, 1854–1911
M Inn 79485–79526 Staatsangehörigkeit, Einzelnes, Buchstaben A–Z, 1951–1957

Suchbegriff „Staatsangehörigkeitsgesetz“:

M Ju 11772 Vollzug des Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 1.6.1870, 1871–1914
M Ju 11995–11996 Vollzug des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes v. 22.7.1913, Bd. I–II, 1913–1935

Suchbegriff „Verlassenschaft“:

existiert nicht

Suchbegriff „Vermögensexportation“:

existiert nicht

Suchbegriff „Vermögensimportation“:

existiert nicht

Suchbegriff „Albanien“:

M Inn 74206 Auswanderung in die Türkei, Albanien und Abessinien, 1857–1928

Suchbegriff „Balkan“:

keine relevanten Verweise

Suchbegriff „Banat“:

existiert nicht

Suchbegriff „Belgrad“:

MH 11652 Firma Georg Meissner in Belgrad, 1898
MH 11672 Auskunft über Firma Ignaz Flesch in Belgrad, 1900

Suchbegriff „Bessarabien“:

M Wi 6707 Volksdeutsche Rückwanderer aus Bessarabien, Bukowina, Litauen, Dobrudscha, Jugoslawien, Bd. I, 1940–44

Suchbegriff „Böhmen“:

MH 8692 Eingabe von Borstenviehhändlern aus Böhmen, wegen Gewerbebetriebs im Umherziehen in Bayern, 1886–1887

Suchbegriff „Bosnien“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Brandenburg“:

keine relevanten Verweise

Suchbegriff „Bukarest“:

keine relevanten Verweise

Suchbegriff „Bukawina“:

MH 11655 Verkehr mit Geschäftsleuten und Advokaten in Galizien und Bukowina,
Bd. I, 1898

M Wi 6707 Volksdeutsche Rückwanderer aus Bessarabien, Bukowina, Litauen,
Dobrudscha, Jugoslawien, Bd. I, 1940–44

Suchbegriff „Bulgarien“:

M Inn 73522 Bund der Bulgarischen Volksstudentenschaft im Ausland, 1924

M Inn 74201 Auswanderung nach Serbien, Moldau, Walachei, Rumänien; Kolonisierung
von Bulgarien, 1846–1908

Suchbegriff „Dobrudscha“:

M Wi 6707 Volksdeutsche Rückwanderer aus Bessarabien, Bukowina, Litauen,
Dobrudscha, Jugoslawien, Bd. I, 1940–44

Suchbegriff „Galizien“:

MH 11655 Verkehr mit Geschäftsleuten und Advokaten in Galizien und Bukowina,
Bd. I, 1898

M Ju 11127 Internationales Eherecht, 1919–1921

MH 14629 Landesverweisung galizischer und ungarischer Geschäftsinhaber und
Reisender, Bd. I, 1911–1914

Suchbegriff „Jugoslawien“:

MH 11652 Firma Georg Meissner in Belgrad, 1898

MH 11672 Auskunft über Firma Ignaz Flesch in Belgrad, 1900

M Ju 18478 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Jugoslawien
bzw. Serbien, Bosnien und Herzegowina: Verfahren, Abkommen,
Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1886–1933

M Ju 18559 Auslieferungsverkehr mit Jugoslawien, Einzelfälle, 1922–1932

M Wi 6707 Volksdeutsche Rückwanderer, u.a. aus Jugoslawien, 1940–1944

Suchbegriff „Konstantinopel“:

M Wi 1524 Deutscher Handwerkerverein Konstantinopel, Bd. I, 1911

M Inn 53039 Verpflegung bayerischer Staatsangehöriger von dem „Deutschen Wohltätigkeitsverein Constantinopel“, 1863

Suchbegriff „Kroatien“:

keine Einträge

Suchbegriff „Litauen“:

- M Ju 18482 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Litauen: Verfahren, Bekanntmachungen, 1928–1933
- M Ju 18485 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit dem Memelgebiet: Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1921–1931
- MA 113368 Einladungen, Memoranden u.ä. osteuropäischer Emigrantenorganisationen (Ukraine, Baltikum, Slowakei, Kroatien u.a.), 1953–1956
- M Wi 6707 Volksdeutsche Rückwanderer aus Bessarabien, Bukowina, Litauen, Dobrudscha, Jugoslawien, Bd. I, 1940–44

Suchbegriff „Montenegro“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Österreich“:

- M Ju 18491 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Abkommen, Verhandlungen über Verträge, Vertragsentwürfe, 1836–1932
- M Ju 18492 Abkommen vom 26.1.1854 über gegenseitige Auslieferung von Verbrechern auf dem deutschen Bundesgebiet und Übereinkunft zwischen Bayern und Österreich über Ausdehnung dieses Abkommens auf die nicht zum Deutschen Bund gehörigen Kronländer des Österreichischen Kaiserreichs, 1852–1854
- M Ju 18494 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Vollzug der Abkommen, Verfahren, Differenzen, Einzelfälle, enthält auch: Auslieferungsverkehr mit anderen Staaten des Deutschen Bundes nach dem Abkommen vom 26.1.1854, 1858–1912
- M Ju 18495 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Österreich: Vollzug der Abkommen, Verfahren, Bekanntmachungen, Einzelfälle, Vereinfachungsbemühungen, Differenzen wegen Auslieferung österreichischer Nationalsozialisten, 1913–1934
- M Ju 18570–18587 Auslieferungsverkehr mit Österreich-Ungarn (Ungarn bis 1921) und mit der Republik Österreich, Einzelfälle, Bd. 1–18, 1857–1934
- M Inn 74174 Auswandererverkehr aus Rußland und Österreich-Ungarn durch Deutschland, Bd. I, 1904–1916
- MA 54141 Handhabung der Auswanderungsvorschriften bei Auswanderung von Bayern nach Österreich, 1854–1856
- MA 113262 Deutsche Delegation in Wien (Linz, Salzburg): Betreuung und Repatriierung von Deutschen in Österreich, 1945–1952
- MA 113250 Deutsche im Ausland, u.a. Situation der Deutschen in Österreich nach 1945; Einzelfälle (Notlagen u.a.), 1945–1957

- M Wi 588 Ernennung von österreichischen etc. Flüchtlingen zu Beamten, Bd. I, 1936–1944
- M Ju 11130–11133 Internationales Eherecht, Einzelnes, Österreich, Bd. I–IV, 1907–1928
- M Inn 54067 Die von Bayern und von da nach Bayern gehenden Musiker, 1835–1880
- MF 56422–56422a Pensionsbezüge in das Ausland, Freizügigkeit mit Österreich, Bd. I–II, 1809–1842
- M Inn 65960–65962 Werbungen resp. Wegnahme bayerischer Untertanen zu österreichischen Kriegsdiensten und Reklamationen, Bd. I–III, 1820–1883
- M Inn 71613 Legitimations- und Paßzustellungen an k.k. österreichische Untertanen, Bd. II, 1880–1889
- M Inn 46172–46173 Den Vagantenschub aus Österreich in Bayern und von da in die vorliegenden Kreislande, Bd. I–II, 1751–1854
- MF 5 Vermögens-Exportationen nach den österreichischen Staaten, 1811–1816
- M Inn 44635 1. Übereinkunft mit Österreich über die Verpflegung der nach und durch Bayern marschierenden österreichischen Truppen; 2. Ankäufe von Proviant und Munition durch schweizer Agenten, 1850–1856
- M Ju 12878 Zivilprozeß, Armenrecht, Zulassungen der Ausländer in: Österreich, 1825–1887

Suchbegriff „Österreich-Ungarn“:

- M Ju 18570–18587 vergl. bei Suchbegriff „Österreich“
- M Inn 73630 Volksbund der Deutschen aus dem ehem. Österreich-Ungarn. – Arbeitsgemeinschaft österreichischer Landsmannvereine in München; Bund deutschstämmiger Ausländer im Reich, Bd. I, 1920–1935

Suchbegriff „Osmanisches Reich“:

keine Einträge

Suchbegriff „Polen“:

- M Inn 45060 Aufenthalt des polnischen Grafen Cabierzky auf Emmerichshofen (Leut. Kawicki) dann Polizeiaufsicht auf den Grafen von Benzel-Sternau, ferner Kaufmann Pflüger aus Hanau, polnischer Offizier Ferdinand Kurowski, 1833–1841
- M Ju 18500 Auslieferungen an Polen, Einzelfälle, 1926–1930
- M Ju 18499 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Polen: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Verhandlungen über Vereinfachung, Einzelfälle, 1921–1934
- M Inn 74190 Auswanderung nach Rußland und Polen, Bd. IV, 1857–1941
- M Inn 71467 Polnische Flüchtlinge; Durchzug aus Österreich; Unterstützung derselben; Polenvereine, Bd. IV, 1864–1921

- M Inn 45527 „Polnische Flüchtlinge“ Personenverzeichnis zu „Vol. I u. II“, 1805–1838, 1841
- M Ju 11134–11135 Internationales Eherecht, Einzelnes, Polen, Bd. I–II, 1916–1929
- M Inn 45081 Rohrmann Rudolf, eigentlich Louis Hippolit Dysiewicz aus Polen, dessen Aufenthalt und Verhaftung in Bayern, 1833
- M Ju 18499 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Polen: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Verhandlungen über Vereinfachung, Einzelfälle, 1921–1934
- MA 113492 Staatsangehörigkeit, Allgemeines, darin: Verhältnisse der Volksdeutschen, Sudetendeutschen, Tschechen, Polen, Ungarn, Österreicher, Niederländer, Bd. 2, 1945–1953
- M Ju 12884 Zivilprozeß, Armenrecht, Zulassungen der Ausländer in: Polen, 1918–1923

Suchbegriff „Preußen“:

- M Ju 12267 Verträge mit Preußen, Sachsen wegen der Übernahme von Heimatlosen, 1838–1942
- M Inn 46181 Übereinkunft mit Preußen, Sachsen und den beiden Hessen, die wechselseitige Übernahme der Vaganten und Ausgewiesenen, 1835–1853

Suchbegriff „Rumänien“:

- M Inn 74201 Auswanderung nach Serbien, Moldau, Walachei, Rumänien; Kolonisierung von Bulgarien, 1846–1908
- M Ju 18502 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Rumänien: Verfahren, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1877–1931

Suchbegriff „Rußland“:

- M Inn 43958 Der Geschäftsstand der Augsburger Fabriken; die durch den Agenten de Frey versuchte Anwerbung mehrerer Arbeiter der Kattunfabriken in Augsburg für eine russische Fabrik, 1817
- M Ju 16988 Der bayerisch-russische Auslieferungsvertrag, 1905
- M Inn 74174 Auswandererverkehr aus Rußland und Österreich-Ungarn durch Deutschland, Bd. I, 1904–1916
- M Inn Auswanderung nach Rußland und Polen, Bd. IV, 1857–1941
- M Ju 10881 Deutsch-russisches Abkommen über die Heimschaffung der beiderseitigen Kriegsgefangenen und Zivilinternierten, 1920–1922
- MK 11114 Universitäten. Fürsorge für russische Flüchtlinge (Aufnahme russischer Studierender in bayer. Hoch- und Mittelschulen), 1921–1922
- M Ju 11136 Internationales Eherecht, Einzelnes, Rußland, Bd. III, 1907–1921
- M Inn 65922 Die in Rußland 1812 gefallenen Bayern: Ehrendenkmal, Totenfeier für diesselben, Belohnungsgesuche für die Dienste im russischen Krieg,

- Verleihung eines Ehrenkzeichens für die Teilnahme am russischen Krieg, Bd. I–II, Bd. I–II, 1833–1872
- M Inn 43875 Der versuchte Zweikampf zwischen den sich hier aufhaltenden Fremden v. Waal (Wahl) aus Dorpat und v. Kleist, dann dem Artillerieleutnant Schirtling. Die Behandlung russischer Untertanen bei der Polizeidirektion München, 1834
- M Inn 65974 Werbungen 1) für eine englische Fremdenlegion 2) für russische Kriegsdienste 3) für das Heer der südafrikanischen Republik; Auflösung der englischen und französischen Fremdenlegion der Krimarmee, 1855–1901

Suchbegriff „Serbien“:

- M Ju 18478 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Jugoslawien (bzw. Serbien, Bosnien und Herzegowina): Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1886–1933
- M Inn 74201 Auswanderung nach Serbien, Moldau, Wallachei, Rumänien, Kolonisierung von Bulgarien, 1846–1908
- MH 9908 Zulassung serbischer Zollbeamter zum Studium an deutschen Zollämtern, 1904–1905

Suchbegriff „Siebenbürgen“:

keine Einträge

Suchbegriff „Slawonien“:

keine Einträge

Suchbegriff „Slowakei“:

- MA 113368 Einladungen, Memoranden u.ä. osteuropäischer Emigrantenorganisationen (Ukraine, Baltikum, Slowakei, Kroatien, u.a.), 1953–1956
- MH 14628 Slowakische Unternehmer, Bd. I, 1912

Suchbegriff „Slowenien“:

keine relevanten Einträge

Suchbegriff „Sofia“:

- MK 11882 Die deutsche evangelische Schule in Sofia; hier Zuschußgesuch, 1897

Suchbegriff „Sowjetunion“:

- M Ju 18510 Verhandlungen über einen Auslieferungsvertrag mit der Sowjetunion, 1924–1925

Suchbegriff „Türkei“:

- M Inn 53039 Verpflegung bayerischer Staatsangehöriger von dem „Deutschen Wohltätigkeitsverein Constantinopel“, 1863
- M Inn 74026 Auswanderung in die Türkei, Albanien und Abessinien, 1857–1928
- M Ju 18516 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit der Türkei: Auslieferungsvertrag (Gesetz vom 30.3.1931), Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, 1875–1932
- M Wi 1075 Unterbringung türkischer Lehrlinge in Handwerks- und Bergbetrieben, 1917–1918
- M Wi 1524 Deutscher Handwerkerverein Konstantinopel, 1911

Suchbegriff „Tschechoslowakei“:

keine Einträge

Suchbegriff „Ukraine“:

- MA 113368 Einladungen, Memoranden u.ä. osteuropäischer Emigrantenorganisationen (Ukraine, Baltikum, Slowakei, Kroatien u.a.), 1953–1956

Suchbegriff „Ungarn“:

- M Ju 18517 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Ungarn: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, enthält auch: Abschiebung, 1878–1934
- M Ju 18570–18587 vergl. Suchbegriff „Österreich“
- M Ju 18631 Auslieferungsverkehr mit Ungarn, Einzelfälle, enthält u.a.: Auslieferungsanträge gegen vier mutmaßliche Fememörder u.a. wegen Ermordung des Reichstagsabgeordneten Karl Gareis und wegen Mordversuchs an dem Reichstagsabgeordneten Karl Diez, 1923–1934
- MA 113251 Deutsche im Ausland (Reiseberichte über Ungarn, England, Vereinigte Staaten von Amerika), 1948–1954
- MA 112124 Persönliche Korrespondenz des Ministerpräsidenten Dr. Wilhelm Hoegner, 1955–1957, darin: Brief an den Bundeskanzler Adenauer zur Übernahme eines Transports ungarischer Flüchtlinge, Bericht des Landesamts für Verfassungsschutz zum Problem der Ungarn-Flüchtlinge; Einladungen des TUKAN-Literaturkreises, München, Bd. 6: Buchstabe T,U, 1955–1957
- MA 113677 Bayerisches und Deutsches Rotes Kreuz, darin: Hilfsmaßnahmen für Ungarnflüchtlinge, Bd. 2, 1952–1957
- MH 14629 Landesverweisung galizischer und ungarischer Geschäftsinhaber und Reisender, Bd. I, 1911–1914
- M Ju 18517 Auslieferungs- und Rechtshilfeverkehr in Strafsachen mit Ungarn: Verfahren, Abkommen, Bekanntmachungen, Einzelfälle, enthält auch: Abschiebung, 1878–1934

- MA 113492 Staatsangehörigkeit, Allgemeines, darin: Verhältnisse der Volksdeutschen, Sudetendeutschen, Tschechen, Polen, Ungarn, Österreicher, Niederländer, Bd. 2, 1945–1953
- MA 113369 Ungarische Organisation in Deutschland (auch bezüglich Widerstand, Ungarnaufstand 1956), Ungarische Vermögenswerte in Deutschland, 1946–1957

4 Abgleiche mit anderen thematisch relevanten Archivalienverzeichnissen

4.1 „Übersicht ostdeutscher Archivbetreffe im Geheimen Staatsarchiv München“

Diese Zusammenstellung wurde im Hinblick auf die für dieses Inventar relevanten Archivalientitel überprüft. Den Verweisen auf relevante Archivalientitel wurde nachgegangen, die entsprechenden Archivalientitel wurden in das Inventar aufgenommen.

4.1.1 Kasten schwarz

– Ungarn:

Freier Durchzug von Auswanderern nach Ungarn sowie ins Banat 1801 (1 Stück) [jetzt MA 5033; siehe dazu unter MA IV (Bd. 1)]

– Rußland:

Berichte aus Petersburg 1767/1802 (10 Stück) [jetzt Kasten schwarz 4167, 15399, 15400, 15401, 15402, 15403, 15404, 15490, 15509, 15526]

– relevante Archivalien auch unter Reichstagsakten zu erwarten: [siehe den Kommentar bei „Reichs-, Kreis- und Kriegssachen“, siehe unter „Kurbayern Literalien“]

– relevante Archivalien auch unter Kreisakten zu erwarten: [siehe den Kommentar bei „Reichs-, Kreis- und Kriegssachen“, siehe unter „Kurbayern Literalien“]

– relevante Archivalien auch unter Reichskammergerichtsakten zu erwarten: [dem Verweis kann mangels Erschließung der Reichskammergerichtsakten durch Orts- oder Sachbegriffe nicht nachgegangen werden]

– relevante Archivalien zu Böhmen und Ungarn auch unter Österreich – Allgemeine Akten zu erwarten [siehe unter Suchbegriff „Österreich“ im Bestand „Kasten schwarz“]

4.1.2 Gesandtschaft in Wien

- Beziehungen zu Böhmen 1815–1870 (ca. 30 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]
- Beziehungen zu Ungarn 1815–1870 (6 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]
- Beziehungen zu Siebenbürgen 1815–1870 (3 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]
- Beziehungen zu Polen 1815–1870 (5 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]
- Beziehungen zu Rußland 1815–1870 (9 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]

4.1.3 Gesandtschaft in Stuttgart

- Württembergische Auswanderer nach Rußland 1817–1821 (3 Stück) [jetzt Bayerische Gesandtschaft in Stuttgart 361]

4.1.4 Gesandtschaft in Berlin

- Beziehungen zu Rußland 1842/1856 (4 Stück) [nicht mehr nachvollziehbarer Verweis]

4.1.5 Ministerialakten des 19./20. Jahrhunderts

- MA 1890/I Indigenat, ca. 1828–1860 [jetzt MA 27001–27129, siehe unter MA 1890 (Bd. I, 2. Teil)]
- MA 1898 Polizeiwesen. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 30444–30655; zu Preußen jetzt MA 30656–30703; zu Rußland jetzt MA 30704–30727; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Promotorialien. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 32012–32913; zu Preußen] jetzt MA 32914–33167; zu Rußland jetzt MA 33168–33264; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Erkundigungen. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 34749–35337; zu Preußen jetzt MA 35338–35479; zu Rußland jetzt MA 35480–35598; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Finanzwesen. Österreich, Preußen [zu Österreich jetzt MA 36065–36213; zu Preußen jetzt MA 36214–36221; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Justizwesen. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 36700–36922; zu Preußen jetzt MA 36923–36989; zu Rußland jetzt MA 36990–37011; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Insinuation von Urkunden und Requisitionen. Österreich, Preußen, Rußland [diese Akten zu Österreich, Preußen und Rußland nicht auffindbar]
- MA 1898 Auslieferung von Verbrechern. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 37300–37374; zu Preußen jetzt MA 37375–37394; zu Rußland jetzt MA 37395–37399; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1898 Kriegswesen. Österreich, Preußen, Rußland [zu Österreich jetzt MA 37653–37973; zu Preußen jetzt MA 37974–38025; zu Rußland jetzt MA 38026–28056; siehe dazu unter MA 1898]
- MA 1914 Österreich, Justiz-, Kriegs-, Polizei-, Finanzwesen, ca. 1850–1905 [zu Justizwesen Akten irrelevant bzw. vernichtet; zu Kriegs- und Polizeiwesen Akten vernichtet; zu Finanzwesen Akten irrelevant]
- MA 1914 Preußen, Polizeiwesen, 2. H. 19. Jh. [jetzt MA 42365–42448(1; siehe dazu unter MA 1914 (Bd. II)]

- MA 1914 Rußland, Polizei-, Kriegs-, Justizwesen, ca. 1850–1905 [zu Polizeiwesen jetzt MA 42449–42524, 42526–42540 und 61736(2; siehe dazu unter MA 1914 (Bd. II) und MA 1921 (Äußere Verhältnisse Bd. I–IV); zu Kriegswesen Akten ans Kriegsarchiv abgegeben; zu Justizwesen jetzt MA 42525; siehe dazu unter MA 1914 (Bd. II)]
- MA 1921 AV 3810–3818 deutsche Hilfsvereine im Ausland, Rußland 1844–1911 [jetzt MA 53810–53818; siehe dazu unter MA 1921 (Äußere Verhältnisse Bd. I–IV)]
- MA 1921 AV Bd. II–III Ansässigmachung, Verheiratung und Heirat, Mitte 18 – Anfang 20. Jh. [jetzt MA 54093–56526; siehe dazu unter MA (Äußere Verhältnisse Bd. I–IV)]
- MA 1921 AV Bd. III Personenstand und Eheschließung, Mitte 19. – Anfang 20. Jh. [jetzt MA 58649–59844 und 66667–66717; siehe dazu unter MA 1921 (Äußere Verhältnisse Bd. I–IV)]
- MA 1921 ASt IV Rußland, Paß- und Fremdenpolizei, Nr. 1153–1355, Deutsche im russischen Hoheitsgebiet 1844–1889 [jetzt MA 89153–89355; siehe dazu unter MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. IV)]
- MA 1921 ASt IV Preußen, Finanzwesen, Deutsche Güter in Schlesien und Polen 1808–1904 [jetzt MA 88692–88703a; nur irrelevante Akten]
- MA 1921 ASt IV Rußland, Justizwesen, 1835–1890 [jetzt MA 89395–89596; siehe dazu unter MA 1921 (Auswärtige Staaten Bd. IV)]
- MA 1921 ASt IV Tschechoslowakei, Finanzwesen, 1800–1855 (13 Stücke) [jetzt MA 91163–91176; nur irrelevante Akten]
- MA 1921 DR 2173 Depeschen der deutschen Botschaft in Petersburg 1884/89 [jetzt MA 78173; siehe dazu unter MA 1921 (Deutsches Reich)]
- MA 1921 DR 3174 Depeschen der deutschen Botschaft in Wien 1884/89 [jetzt MA 78174; siehe dazu unter MA 1921 (Deutsches Reich)]
- Reponierte Registratur A.St. 1918–1933 Litauen, Lettland, Estland. Justizwesen 1923–32 (4 Stücke) [MA 1943 „Auswärtige Staaten“: vernichtet]
- Reponierte Registratur A.St. 1918–1933 Polen. Hoheits-, Polizei- und Justizwesen 1919–1926 (4 Stücke) [MA 1943 „Auswärtige Staaten“: nur irrelevante Akten]
- Reponierte Registratur A.St. 1918–1933 Tschechoslowakei. Hoheits-, Polizei-, Justiz-, Finanz-, Kirchen-, Pfarr- und Stiftungswesen 1919–1932 (61 Stücke) [MA 1943 „Auswärtige Staaten“: nur irrelevante Akten]
- Reponierte Registratur DR I 1918–193 Politik. Baltische Staaten 1919–1932; Polen 1930–1932; Tschechoslowakei 1919–1932 [siehe MA 1943 unter „Deutsches Reich“]
- Politisches Archiv, V. Reihe, Österreich-Ungarn Politik Nr. 172–178 [MA I, S. 137–138: irrelevant]
- Politisches Archiv, VII. Reihe, Bayerische Gesandtschaft Wien Depeschen 1914–1918 (5 Bände) [jetzt MA 2481(2–2481(6, siehe unter MA III)]

- Politisches Archiv, VII. Reihe, Bayerische Gesandtschaft Berlin Politische Berichte 1914–1918 (18 Stücke) [jetzt MA 3076–3085, siehe unter MA III]
- Politisches Archiv, VII. Reihe, Bayerische Gesandtschaft Petersburg Depeschen 1914 (1 Band) [jetzt MA 2797(2, siehe unter MA III)]
- MA II Deutscher Bund, 725–737 Polnische Umtriebe 1832–1849 [jetzt MA 1725–1737, siehe unter MA II]
- MA II Deutscher Bund, 841–859 Politische Flüchtlinge und verdächtige Personen, 1851–1863 [jetzt MA 1841–1859, siehe unter MA II]
- MA III Österreich Politische Berichte 1796–1918 [für die Jahre 1796–1913 jetzt MA 2375–2481(1, siehe MA III; für die Jahre 1914–1918 jetzt MA 2481(2–2481(6, siehe unter MA III)]
- MA III Preußen Politische Berichte 1795–1939 [für die Jahre 1795–1913 jetzt MA 2568–2691, siehe unter MA III; für die Jahre 1914–1918 jetzt MA 3076–3085, siehe unter MA III; für das Jahr 1918/19 jetzt MA 1009, siehe unter MA I, S. 78; für die Jahre 1919–1932 jetzt MA 3086–3096, siehe unter MA III]
- MA III Rußland Politische Berichte 1797–1914 [für die Jahre 1797–1913 jetzt MA 2692–2797(1, siehe unter MA III; für das Jahr 1914 jetzt MA 2797(2, siehe unter MA III)]
- MA 1890, 34 Höfler, Dr., Archivar in Bamberg. Entlassung aus dem bayerischen Staatsdienst zur Übernahme einer Professur in Prag 1851 [jetzt MA 26034; siehe dazu unter MA 1890 (Bd. I, 1. Teil)]
- MA 1890, 418–420 Die durch mystische Umtriebe zur Auswanderung nach Rußland gereizten Untertanen 1819–1826 (3 Bände) [jetzt MA 26418–26420, siehe unter MA 1890 (Bd. I, 1. Teil)]
- MA 1936 DR 2218 Neubauer, Dr., Otto, Assistenzarzt aus Prag, Aprobation als Arzt 1906 [jetzt MA 97218; siehe dazu unter MA 1938 (Deutsches Reich)]
- MA II Deutscher Bund 686 Aufenthalt der Polen und die Polenvereine in Deutschland. Das Verbot dieser Vereine durch die bayerische Staatsregierung aufgrund eines Bundesbeschlusses 1832–35 [jetzt MA 1656, siehe unter MA II]
- MA II Deutscher Bund 620 Statuten und Umtriebe der vereinigten deutschen Demokraten in Paris, deren Verbindungen mit Polen und Rußland und beabsichtigte Einfälle in die Rheinpfalz 1848/49 [jetzt MA 1820, siehe unter MA II]

4.2 „Quellen zur Geschichte der Balkanländer im BayHStA“

Dieses Verzeichnis der im Bayerischen Hauptstaatsarchiv verwahrten Archivalien zur Geschichte der Balkanländer wurde im Hinblick auf die für dieses Inventar relevanten Archivalientitel überprüft. Relevante Archivalientitel wurden in das Inventar aufgenommen.

4.3 „Verzeichnis der im Geheimen Staatsarchiv verwahrten auf Böhmen bezüglichen Archivalien“

Dieser enthält die auf Böhmen bezüglichen Archivalien der Bestände „Kasten schwarz“, „Kasten blau“ und „Kasten rot“. Das Verzeichnis umfaßt hinsichtlich des hier einzig relevanten Bestandes, des Bestandes „Kasten schwarz“, nicht mehr als die im Schlagwortregister dieses Bestandes unter „Böhmen“ verzeichneten Archivalien, ein Abgleich ist deshalb überflüssig.

Teil C. Quellen- und Literaturverzeichnis

1 Quellenverzeichnis

- Bundesgesetzblatt des Norddeutschen Bundes. Jg. 1870.
- Cella, J.J.: Über Auswanderungssucht und Auswanderungsfreiheit der Deutschen. Ansbach 1786
- Churpfalzbaierisches Regierungsblatt. Jg. 1803.
- Döllinger, Georg: Repertorium über die Kreittmayr'sche und Mayr'sche Generalien-Sammlung. München 1833
- Döllinger, Georg [Döllinger]: Sammlung der im Gebiete der inneren Staatsverwaltung des Königreichs Bayern bestehenden Verordnungen, aus amtlichen Quellen geschöpft und systematisch geordnet. 20 Bde. München 1835–1839; Fortgesetzte Sammlung von F. Freiherr v. Strauß. 13 Bde. u. 2 Registerbde. München 1853–1854.
- Königlich-Baierisches Regierungsblatt. Jg. 1808, 1817.
- Kreisamtsblatt Mittelfranken. Jg. 1853.
- Kreittmayr, W.X.A. v.: Sammlung der neuesten und merkwürdigsten Churbaierischen Generalien und Landesverordnungen. München 1771
- Krieg, G.: Entwicklung und gegenwärtiger Zustand des Auswanderungswesens im Königreich Bayern, in: Philippovich, E. v. (Hrsg.): Auswanderung und Auswanderungspolitik in Deutschland. Berichte über die Entwicklung und den gegenwärtigen Zustand des Auswandererwesens in den Einzelstaaten und im Reich. Leipzig 1892, S. 1–95
- Mayr, G.K. [Mayr]: Sammlung der Churpfalz-Baierischen allgemeinen und besonderen Landesverordnungen. 6 Bde. München 1784–1799
- Mayr, G.K. [Mayr, Maximilian Joseph IV.]: Sammlung der Churpfalz-Baierischen allgemeinen und besonderen Landesverordnungen von Sr. Churfürstlichen Durchlaucht Maximilian Joseph IV. Von Justiz-, Finanz-, Landschafts-, Mauth-, Polizei-, Religions-, Militär- und vermischten Sachen. 2 Bde. München 1800/1802. Generalindex. München 1806/1809
- Regierungsblatt für das Königreich Bayern. Jg. 1825.
- Reichsgesetzblatt. Jg. 1871.
- Weber, Karl: Neue Gesetz- und Verordnungsammlung für das Königreich Bayern mit Einschluß der Reichsgesetzgebung. 42. Bde. Nördlingen/München 1880–1919; ab Bd. 30 fortgeführt von F. Weber; Register zu Bd. 1–15 München 1892, zu Bd. 1–30 München 1904. Anhangband München 1894.
- Wisinger, Joseph v.: Über Auswanderung, in besonderer Hinsicht auf Baiern. Amberg, Sulzbach 1804

2 Literaturverzeichnis

- Albrecht, D.: Staat und Gesellschaft. 2. Teil: 1500–1745, in: Handbuch der bayerischen Geschichte. Bd. II: Das alte Bayern. Der Territorialstaat vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. Hrsg. von M. Spindler. München 1969, S. 559–594
- Bayerisches Hauptstaatsarchiv. Kurzführer der Staatlichen Archive Bayerns. Neue Folge. Hrsg. von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns. Augsburg 1996
- Berg, H. v.: Handbuch des Deutschen Polizeirechts. 6 Bde. Hannover 1799
- Bewahren und Umgestalten. Aus der Arbeit der Staatlichen Archive Bayerns. Walter Jaroschka zum 60. Geburtstag. Hrsg. von H. Rumschöttel und E. Stahleder. München 1992
- Bruns, A. (Hrsg.): Die Amtssprache. Verdeutschung von Fremdwörtern bei Gerichts- und Verwaltungsbehörden in der Bearbeitung von K. Bruns. Münster 3. Aufl. 1987 (=Neudruck Torgau 1892; Neudrucke zur westfälischen Archivpflege, Bd. 2)
- Freyberg, M.v.: Pragmatische Geschichte der bayerischen Gesetzgebung und Staatsverwaltung seit den Zeiten Maximilians I. 4 Bde. Leipzig 1836–39
- Grimm, J./Grimm, W.: Deutsches Wörterbuch. 17 Bde. Leipzig 1854–1939
- Hammermayer, L.: Staatliche Herrschaftsordnung und altständische Repräsentation, in: Handbuch der bayerischen Geschichte. Bd. II: Das alte Bayern. Der Territorialstaat vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. Hrsg. von M. Spindler. München 1969, S. 1063–1091
- Heydenreuter, R.: Recht, Verfassung und Verwaltung in Bayern 1505–1946. Ausstellung des bayerischen Hauptstaatsarchivs. München 1981 (=Ausstellungskataloge der Staatlichen Archive Bayerns, Bd. 13)
- Heydenreuter, R.: Die Behördenreform Maximilians I., in: Wittelsbach und Bayern. Bd. II, 1: Um Glauben und Reich. Kurfürst Maximilian I. Beiträge zur Bayerischen Geschichte und Kunst 1573–1657. Hrsg. von H. Glaser. München 1980, S. 237–251
- Hiereth, S.: Die bayerische Gerichts- und Verwaltungsorganisation vom 13. bis 19. Jahrhundert. Beilage zu: Historischer Atlas von Bayern. Bd. 1: Das Landgericht Moosburg. Text, Karte und Einführung von S. Hiereth. München 1950
- Jaroschka, W.: Die Archive der Fürstentümer Pfalz-Neuburg und Pfalz-Sulzbach, in: Mitteilungen für die Archivpflege in Bayern 21, 1975, S. 8–31
- Jaroschka, W.: Von Montgelas' Archivreform zum modernen Zentralarchiv, in: Mitteilungen für die Archivpflege in Bayern 31, 1989, S. 5–8
- Jaroschka, W.: Reichsarchivar Franz Joseph von Samet (1758–1828), in: Mitteilungen für die Archivpflege in Bayern. Sonderheft 8, S. 1–27
- Jaroschka, W.: Die Wiederherstellung historischer Provenienzen im Bayerischen Hauptstaatsarchiv. Referat des 52. Deutschen Archivtages, in: Der Archivar 32, 1979, H.1, Sp.41–49/50
- Nar, Carl: Handbuch der bayerischen Distriktsverwaltungsbehörden. Ansbach 1864
- Rall, H.: Kurbayern in der letzten Epoche der alten Reichsverfassung 1745–1801. München 1952 (=Schriftenreihe zur bayerischen Landesgeschichte, Bd. 45)

- Rall, H.: Kurfürst Karl Theodor. Regierender Fürst in sieben Ländern. Mannheim u.a. 1993
- Rottmann, E.F.: Die Lehre von der Aus- und Einwanderung im Königreiche Bayern und das Verfahren und der Dienst der Verwaltungsämter diesseits des Rheins in Aus- und Einwanderungssachen. Würzburg 1862
- Schmeller, J.A.: Bayerisches Wörterbuch. 2 Bde. München/Wien/Aalen 1983 (=Vierter Neudruck der 1872–77 erschienenen, von K. Frommann bearb. 2. Aufl. der Erstausgabe von 1827–37)
- Seydel, M. v.: Bayerisches Staatsrecht. 7 Bde. Freiburg i. Br. 1884–94
- Spindler, Max (Hrsg.): Handbuch der bayerischen Geschichte. 4.Bd. : Das neue Bayern 1800–1970. München 1975.
- Stier-Somlo, F./Elster, A.: Handwörterbuch der Rechtswissenschaft. 8 Bde. Berlin/Leipzig 1926–36
- Strauch, H.-J.: Die Freizügigkeit im Wandel der Zeiten (seit 1806). Diss. jur. Heidelberg 1954
- Stumpp, Karl: Die Auswanderung aus Deutschland nach Rußland in den Jahren 1763 bis 1862. Tübingen 1972
- Volkert, Wilhelm (Hrsg.): Handbuch der bayerischen Ämter, Gemeinden und Gerichte. 1799–1980. In Verbindung mit Richard Bauer u.a. München 1983.
- Weis, E.: Das neue Bayern – Max I. Joseph, Montgelas und die Entstehung und Ausgestaltung des Königreichs 1799 bis 1825, in: Wittelsbach und Bayern. Bd. III, 1: Krone und Verfassung. König Max I. Joseph und der neue Staat. Beiträge zur Bayerischen Geschichte und Kunst 1799–1825. Hrsg. von H. Glaser. München 1980, S. 49–64
- Weis, E.: Die Begründung des modernen bayerischen Staates unter König Max I. (1799–1825), in : Handbuch der bayerischen Geschichte. Bd. IV: Das neue Bayern 1800–1970. Hrsg. von M. Spindler. München 1974, S. 3–86.